

Ergebnisbericht

(gemäß Nr. 14.1 ANBest-IF)



Konsortialführung:	PD Dr. med. dent. Ghazal Aarabi, MSc Universitätsklinikum Hamburg-Eppendorf Zentrum für Zahn-, Mund- und Kieferheilkunde, Poliklinik für Parodontologie, Präventive Zahnmedizin und Zahnerhaltung
Förderkennzeichen:	01VSF17051
Akronym:	MuMi
Projekttitel:	Förderung der Mundgesundheitskompetenz und Mundgesundheit von Menschen mit Migrationshintergrund
Autoren:	PD Dr. Ghazal Aarabi, Dr. Christopher Kofahl, Berit Lieske
Förderzeitraum:	1. Juli 2018 – 30. Juni 2022

Inhaltsverzeichnis

I.	Abkürzungsverzeichnis.....	4
II.	Abbildungsverzeichnis.....	4
III.	Tabellenverzeichnis.....	4
1.	Zusammenfassung.....	5
2.	Beteiligte Projektpartner.....	5
3.	Projektziele.....	6
3.1	Hintergrund.....	6
3.2	Primäre und Sekundäre Projektziele.....	7
4.	Projektdurchführung.....	8
4.1	MuMi-App Entwicklung.....	9
4.1.1	Schritt 1: Bedarfsanalyse.....	10
4.1.2	Schritt 2: Festlegung der Programmziele.....	12
4.1.3	Schritt 3: Auswahl theoretischer Methoden und praktischer Strategien.....	14
4.1.4	Schritt 4: Programmdesign.....	15
4.1.5	Schritt 5: Implementierung der Intervention und Schritt 6: Evaluation der Intervention.....	17
5.	Methodik.....	17
5.1	Studiendesign.....	17
5.2	Zielpopulation.....	18
5.3	Ein- und Ausschlusskriterien.....	18

5.4	Rekrutierungsverfahren und Datenerhebung.....	18
5.4.1	Modellregion	18
5.4.2	Rekrutierung kooperierender Zahnarztpraxen	19
5.4.3	Die Auswirkungen der Covid-19-Pandemie auf das Rekrutierungsgeschehen..	20
5.4.4	Randomisierung	20
5.4.5	Kalibrierung der kooperierenden Zahnärzt:innen	20
5.4.6	Rekrutierung und Datenerhebung der Proband:innen.....	21
5.4.7	Aufklärung der Studienteilnehmer:innen	22
5.4.8	Zeitlicher Ablauf der Datenerhebung	23
5.5	Messinstrumente.....	23
5.5.1	Mundgesundheitskompetenz – Oral Health Literacy Profile (OHLP).....	23
5.5.2	App-Nutzung	25
5.5.3	Soziodemografie und Migrationshintergrund.....	25
5.5.4	Klinische Untersuchung.....	26
5.6	Fallzahlberechnung, Stichprobe, Dropouts	26
5.6.1	Fallzahlberechnung nach ursprünglichen Projektantrag	26
5.6.2	Reduzierung der Stichprobe gemäß Arbeitsplanänderung.....	28
5.7	Matching und Datenlinkage	29
5.8	Statistische Auswertungsstrategien	29
6.	Projektergebnisse.....	30
6.1	Qualitative Ergebnisse	31
6.2	Quantitative Erhebungen und Auswertungen	31
6.2.1	Deskriptive Darstellung der Kohorte zum Zeitpunkt der Baseline-Untersuchung (t0)	31
6.2.2	Auswertung der Baseline-Daten	32
6.2.3	Dropouts.....	33
6.2.4	Inanspruchnahme der App.....	33
6.2.5	Intention-to-Treat Analysen.....	33
6.2.6	App-Nutzer:innen vs. Nicht-Nutzer:innen.....	33
7.	Diskussion der Projektergebnisse	36
7.1	Expert:inneninterviews und Fokusgruppe	36
7.2	Entwicklung des Oral Health Literacy Profile – OHLP.....	37
7.3	Unterschiede in der Mundgesundheitskompetenz von Proband:innen.....	37

7.4	Entwicklung der MuMi-App.....	38
7.5	Wirksamkeit der MuMi-App.....	38
7.6	Evaluation der MuMi-App	38
7.7	Besondere Herausforderungen in der Projektdurchführung.....	39
7.8	Fazit.....	40
8.	Verwendung der Ergebnisse nach Ende der Förderung	40
9.	Erfolgte bzw. geplante Veröffentlichungen	42
10.	Literaturverzeichnis.....	43
11.	Anhang	46
12.	Anlagen.....	46

I. Abkürzungsverzeichnis

API	=	Approximalraum-Plaque-Index
BZÄK	=	Bundeszahnärztekammer
DMFT	=	Decayed, Missing, Filled Teeth
KZV HH	=	Kassenzahnärztliche Vereinigung Hamburg
HZB	=	Hamburger Zahnärzteblatt
IG	=	Interventionsgruppe
IMA	=	Intervention-Mapping Approach
ITT	=	Intention-to-Treat
KG	=	Kontrollgruppe
MGK	=	Mundgesundheitskompetenz
MmM	=	Menschen mit Migrationshintergrund
MoM	=	Menschen ohne Migrationshintergrund
MuMi	=	Förderung der Mundgesundheitskompetenz und Mundgesundheit von Menschen mit Migrationshintergrund
OHLP	=	Oral Health Literacy Profile
PP	=	Per-Protocol
RCT	=	Randomisiert kontrollierte Studie
SES	=	Sozioökonomischer Status
SBI	=	Sulkusblutungsindex
ZÄK HH	=	Hamburger Zahnärztekammer

II. Abbildungsverzeichnis

Abbildung 1.	Inhalte der MuMi-App.....	16
Abbildung 2.	Studiendesign	18
Abbildung 3.	Boxplot „Change OHLP-Score“ nach App-Nutzung	33
Abbildung 4.	Interaction-Plot „Change OHLP-Score“ nach App-Nutzung	35
Abbildung 5.	Boxplot „Change API-Score“ nach App-Nutzung.....	36

III. Tabellenverzeichnis

Tabelle 1.	Konsortialführung und -partner	6
Tabelle 2.	Kooperationspartner:innen.....	6
Tabelle 3.	Darstellung der Handlungsziele anhand der Veränderungsmatrix.....	12
Tabelle 4.	Ursprünglich geplante Stichprobengrößen.....	26
Tabelle 5.	Stichprobengrößen gemäß Arbeitsplanänderung	28
Tabelle 6.	Abgleich der anvisierten Projektziele mit den erreichten Projektergebnissen .	30
Tabelle 7.	Liste der Entwicklungen aus dem MuMi-Projekt	40

1. Zusammenfassung

Hintergrund und Ziel der Untersuchung: Ein wesentlicher Faktor für die Mundgesundheit ist die Mundgesundheitskompetenz (MGK). Vulnerable Gruppen wie z. B. Menschen mit Migrationshintergrund (MmM) weisen eine schlechtere MGK als die Mehrheitsbevölkerung auf. In der vom G-BA-Innovationsfonds geförderten App-basierten Interventionsstudie „Förderung der Mundgesundheitskompetenz und Mundgesundheit von Menschen mit Migrationshintergrund“ (MuMi) sollte die Machbarkeit, Akzeptanz und die Effektivität der MuMi-App getestet werden. Ziel der Studie war es die MGK dieser Personen zu steigern (primäres Outcome) und darüber hinaus ihre Mundgesundheit zu verbessern (sekundäres Outcome).

Methoden: Die App wurde basierend auf dem Intervention-Mapping Approach entwickelt und stützt sich auf einen kultur- und migrationssensiblen Ansatz. Hierzu wurde vorab eine systematische Übersichtsarbeit erstellt sowie Expert:innen- und Fokusgruppeninterviews geführt. Die Proband:innen der Studie wurden clusterrandomisiert in 40 Hamburger Zahnarztpraxen rekrutiert. Die Hälfte der Teilnehmenden (Interventionsgruppe) wurde eingeladen, die App in einer von fünf Sprachversionen zu nutzen. Die MGK wurde mit dem im Rahmen der Studie entwickelten Fragebogen, dem Oral Health Literacy Profile (OHLP), zu Studienbeginn (t0) und nach sechs Monaten (t1) erhoben. Die Daten wurden als Intention-to-Treat- und Per-Protocol-Analysen ausgewertet.

Ergebnisse: Die MuMi-App konnte dem Meilensteinplan entsprechend kultur- und migrations-sensibel entwickelt werden. Insgesamt 1.518 Proband:innen wurden in die Studie eingeschlossen (764 Interventionsgruppe; 754 Kontrollgruppe). Die Ergebnisse der Evaluationsstudie zeigten einen signifikanten Anstieg der MGK unter den App-Nutzer:innen im Vergleich zur Kontrollgruppe ($p < 0,001$). In der linearen gemischten Regressionsanalyse konnte außerdem eine signifikante Assoziation zwischen Verbesserungen im OHLP-Score von t0 zu t1 und einem Interaktionsterm (App-Nutzung [ja] * Migrationsstatus [mit Migrationshintergrund]) ($p < 0,001$) gezeigt werden, wobei MmM eine größere, positive Veränderung aufwies.

Diskussion und Zusammenfassung: Die MuMi-App erweist sich als wirksam hinsichtlich der Verbesserung der MGK. Besonders vulnerable Gruppen wie MmM oder Menschen mit einem niedrigeren sozioökonomischen Status (SES) können von den Inhalten der App profitieren. Sie kann eine sinnvolle Ergänzung zu den präventionsorientierten Informationen und Dienstleistungen von Zahnarztpraxen sein.

2. Beteiligte Projektpartner

Am Projekt „Förderung der Mundgesundheitskompetenz und Mundgesundheit von Menschen mit Migrationshintergrund“ (MuMi) waren neben der Konsortialführung, ein Konsortialpartner und zwei Kooperationspartner:innen beteiligt.

Tabelle 1. Konsortialführung und -partner

Konsortialführung	Konsortialpartner
Universitätsklinikum Hamburg-Eppendorf Zentrum für Zahn-, Mund- und Kieferheilkunde: Poliklinik für Parodontologie, Präventive Zahnmedizin und Zahnerhaltung (seit April 2021); Poliklinik für Zahnärztliche Prothetik (bis März 2021) PD Dr. Ghazal Aarabi	Universitätsklinikum Hamburg-Eppendorf Zentrum für Psychosoziale Medizin: Institut für Medizinische Soziologie Dr. Christopher Kofahl

Tabelle 2. Kooperationspartner:innen

Name/Institution	Kontakt	Ansprechperson
Bundeszahnärztekammer Arbeitsgemeinschaft der Deutschen Zahnärztekammern e. V. (BZÄK)	Chausseestraße 13, 10115 Berlin	Dr. Sebastian Ziller, MPH, Prof. Dr. Dietmar Oesterreich
Kassenzahnärztliche Vereinigung Hamburg (KZV HH)	Katharinenbrücke 1, 20457 Hamburg	Dr./RO Eric Bantien

Das MuMi-Projekt ist ein Kooperationsprojekt der Poliklinik für Parodontologie, Präventive Zahnmedizin und Zahnerhaltung und dem Institut für Medizinische Soziologie am Universitätsklinikum Hamburg-Eppendorf unter Konsortialführung von Frau PD Dr. Ghazal Aarabi. Die BZÄK unterstützte bei der inhaltlichen Entwicklung des MuMi-Schulungsprogramms und der Prägung des Themas mundgesundheitsliche Kompetenz. Sie nahm außerdem an Expert:inneninterviews und den Auftaktveranstaltungen des MuMi-Projekts teil. Die KZV HH unterstützte gezielt bei der Rekrutierung der kooperierenden Zahnarztpraxen.

Das Advisory Board des MuMi-Projekts nahm während der Projektlaufzeit eine beratende Rolle ein und unterstützte das Projekt außerdem in der Öffentlichkeitsarbeit.

Für Rückfragen nach Projektende stehen als fachliche Ansprechpartner:innen zur Verfügung: PD Dr. Ghazal Aarabi, Universitätsklinikum Hamburg-Eppendorf, Poliklinik für Parodontologie, Präventive Zahnmedizin und Zahnerhaltung (O58), Zentrum für Zahn-, Mund- und Kieferheilkunde, Martinistraße 52, 20246 Hamburg, E-Mail: g.aarabi@uke, Tel.: 0176 23 981 704; Dr. Christopher Kofahl, Universitätsklinikum Hamburg-Eppendorf, Institut für Medizinische Soziologie, Zentrum für Psychosoziale Medizin, Martinistraße 52, 20246 Hamburg, E-Mail: kofahl@uke.de, Tel.: 0176 485 868 01

3. Projektziele

3.1 Hintergrund

Eine gute Mundgesundheit ist entscheidend für unsere allgemeine Gesundheit und unser Wohlbefinden. Zu den möglichen Folgen einer beeinträchtigten Mundgesundheit zählen orofaziale Schmerzen, Kau- und Sprachstörungen oder ästhetische Probleme mit psychosozialen Auswirkungen (US Department of Health and Human Services, 2000). Darüber hinaus ist die

Mundgesundheit nicht nur ein entscheidender Faktor für die Lebensqualität, sondern auch ein Risikofaktor für andere Folgeerkrankungen, wie Herz-Kreislauf-Erkrankungen und Diabetes (Park et al., 2019). Im Vergleich mit der deutschen Mehrheitsbevölkerung zeigen Studien eine signifikant schlechtere Mundgesundheit bei Menschen mit Migrationshintergrund (MmM) (Aarabi et al., 2013; Aarabi et al., 2018; Schenk und Knopf, 2007; Hagenfeld et al., 2019; Spinler et al., 2021). Dies betrifft alle Altersgruppen von der Kindheit bis ins hohe Alter. Zur Verbesserung der Mundgesundheit kommt neben dem Zahn- und Mundhygieneverhalten einer gesunden, zahnfreundlichen Ernährung und einer regelmäßigen Inanspruchnahme zahnärztlicher Leistungen eine wesentliche Rolle zu. Ausschlaggebend hierfür ist die Mundgesundheitskompetenz (MGK) einer Person. Basierend auf der Definition der allgemeinen Gesundheitskompetenz, umfasst die MGK die Fähigkeit, Informationen zu finden, zu verstehen und zu verarbeiten, um angemessene und vernünftige Entscheidungen in Bezug auf die eigene Mundgesundheit zu treffen (Kassenzahnärztliche Bundesvereinigung, 2017). Erhebungen bestätigen den Zusammenhang zwischen einer niedrigeren MGK und schlechteren Mundgesundheit (Baskaradoss, 2016, 2018).

Ein bedeutsamer Risikofaktor für eine unterdurchschnittliche MGK und Mundgesundheit ist der sozioökonomische-Status (SES). Der SES und Migrationshintergrund sind eng miteinander assoziiert (Kohls, 2010). Doch selbst in multivariablen Analysen unter Kontrolle vom SES und weiteren Risikofaktoren bleibt der Migrationshintergrund ein Risikofaktor, der nicht durch Sozialstatusunterschiede kompensiert wird (Aarabi et al., 2013; Aarabi et al., 2018). Somit ist zu vermuten, dass kulturspezifische Faktoren und unterschiedliche kollektive Sozialisationsprozesse einen eigenständigen Einfluss auf die MGK und die Mundgesundheit haben. Es ist jedoch nicht bekannt, welche Mechanismen und Ursachen hierfür verantwortlich sind. Die derzeitige, eher dürftige Studien- und Datenlage suggeriert, dass die Mundgesundheit in Versorgungsforschung nur eine untergeordnete Rolle spielt und somit ihre große Bedeutung für die Gesundheit der Bevölkerung insgesamt unterschätzt wird.

Aus diesem Grunde erscheint es notwendig,

- diese Hintergründe zu explorieren,
- den Mundgesundheitsstatus in Kombination mit sozialen und psychologischen Merkmalen in verschiedenen Bevölkerungsgruppen repräsentativ zu erheben,
- die MGK und das Mundgesundheitsverhalten zu operationalisieren und zu messen sowie
- bedarfsgerechte Präventionsmaßnahmen zu entwickeln und zu implementieren.

3.2 Primäre und Sekundäre Projektziele

Ziel des im Folgenden dargestellten MuMi-Projekts ist die Erhöhung der (mund-)gesundheitlichen Chancengleichheit und die Verbesserung der Mundgesundheit insbesondere der gering integrierten MmM ab dem 18. Lebensjahr. Mit Hilfe eines kultur- und migrations-sensiblen Präventionsprogramms (Schulungsprogramms) in Form einer App (MuMi-App) für MmM soll die MGK dieser Personen gesteigert (primäres Outcome) und darüber hinaus ihre Mundgesundheit verbessert werden (sekundäres Outcome). Die Evaluation der Wirksamkeit der App erfolgte durch die Randomisierung der Studienteilnehmer:innen in einen Interventionsarm (App-Nutzung) und in einen Kontrollarm (keine App-Nutzung).

Dem Vorhaben liegen folgende Hypothesen zugrunde:

1. Menschen aus unterschiedlichen Kulturen haben wegen unterschiedlicher Sozialisationsprozesse eine unterschiedliche Mundgesundheit und unterschiedliche Bedarfe.

2. Gezielte zahnärztliche Untersuchungen in Kombination mit einem Informations-, Beratungs- und Schulungsprogramm in Form einer App verbessern die MGK und folglich die Mundgesundheit.

4. Projektdurchführung

Im Forschungsprojekt MuMi wurde eine epidemiologische Untersuchung und Bedarfsanalyse zur Mundgesundheit und MGK von MmM und Menschen ohne Migrationshintergrund (MoM) in der Region Hamburg durchgeführt. Des Weiteren, wurde im Rahmen des Projekts die MuMi-App entwickelt, dessen Nutzen, Akzeptanz und Wirksamkeit zur Steigerung der MGK und folglich der Mundgesundheit in einer randomisiert kontrollierten Studie (RCT) in Zusammenarbeit mit Hamburger Zahnarztpraxen untersucht wurde. Der Studienaufbau mit den zeitlichen Abläufen der wichtigsten Arbeitspakete ist Anhang 1 zu entnehmen.

Das Projekt startete im Juli 2018 mit einer Förderdauer von zunächst 36 Monaten. Aufgrund der Einschränkungen und Herausforderungen durch die Covid-19-Pandemie, wurde das Projekt zwei Mal um sechs Monate auf insgesamt 48 Monate verlängert.

Das Projekt war in insgesamt vier Module aufgeteilt:

Modul 1: Exploration der kulturellen Aspekte der Mundgesundheit und -hygiene in verschiedenen Populationen von MmM in Deutschland

In einem ersten Schritt wurden migrations- und kulturspezifische Aspekte der Mundgesundheit exploriert, die über die gängigen Sozialindikatoren hinausgehen. Ziel war zu verstehen, welche Einstellungen Menschen aus anderen Sozial- und Kulturräumen zur Mundgesundheit haben, wie diese vermittelt wurden oder werden, wie und warum sie sich entsprechend gesundheitsförderlich oder -schädlich verhalten. Hierzu wurden ethnografische Analysen auf Basis von problemzentrierten Interviews und Fokusgruppen mit MmM und Expert:innen aus der zahnmedizinischen Versorgung sowie Literaturanalysen durchgeführt.

Modul 2: Entwicklung und Erprobung eines Instruments zur Messung von Oral Health Literacy

Ein validiertes Instrument zur Messung der mundgesundheitsbezogenen Kompetenz von Bürger:innen deutscher wie ausländischer Herkunft war zu Beginn des Projekts noch nicht verfügbar. Auf Basis der bereits existierenden und erprobten Instrumente wurde dementsprechend ein auf die deutschen Verhältnisse abgestimmtes MGK-Instrument entwickelt, das auch die verhaltensbezogenen Dimensionen der Gesundheitskompetenz berücksichtigt und das Inanspruchnahmeverhalten zahnärztlicher Leistungen reflektiert.

Dazu stellte ein Expert:innengremium auf Basis der aktuellsten verfügbaren Evidenz sowie der Empfehlungen zu Mundhygiene und Vorsorge einen Fragebogen zur Messung von mundgesundheitsbezogenen Einstellungen, Wissen und Verhalten.

Zur Bestimmung weiteren Einflussgrößen und Confounder enthielt der Fragebogen zusätzliche Fragen zur Soziodemografie und zum Migrationsstatus der Proband:innen:

- Sozialstatus (z. B. Alter, Geschlecht, Bildung, berufliche Position, Haushaltsnettoeinkommen, Haushaltsgröße, Anzahl und Alter der Kinder)
- Migrationshintergrund (gemäß Mikrozensus 2015: Nationalität, Geburtsort, eigene Migrationserfahrung, Kind von Migrant:innen)

Modul 3: Messung der Mundgesundheit und Oral Health Literacy unter besonderer Berücksichtigung von Einwanderergruppen in Deutschland

In Kooperation mit 40 Zahnarztpraxen in Hamburg wurden deren Patient:innen mit und ohne Migrationshintergrund auf ihre Mundgesundheit und MGK untersucht. Die Patient:innen wurden während ihres Besuchs in der Zahnarztpraxis gebeten, sich an der Studie zu beteiligen und den Fragebogen zur MGK auszufüllen. Zur Bestimmung des Mundgesundheitsstatus der Patient:innen wurde der Zahnstatus, der Sulkusblutungsindex (SBI) und der Approximalraum-Plaque-Index (API) der teilnehmenden Patient:innen dokumentiert. Alle klinischen Untersuchungen wurden von den Zahnärzt:innen der kooperierenden Zahnarztpraxen durchgeführt.

Modul 4: Entwicklung, Implementation und Evaluation eines kultursensiblen Beratungs- und Schulungsprogramms in Form einer App für Mundgesundheit

In der Hälfte der Zahnarztpraxen erhielten die Proband:innen das Angebot der MuMi-App mit Informationen zum Zahn- und Mundpflegeverhalten, zur Anatomie von Mund und Zähnen, zu einer gesunden, zahnfreundlichen Ernährung und zu Fluoridierungsmaßnahmen sowie zum Informationen zum deutschen Gesundheitssystem.

Die Proband:innen wurden – sofern nicht ohnehin weitere Termine anstanden – sechs Monate nach der Anwendung der MuMi-App erneut einbestellt und durch die Zahnärzt:innen befundet.

Eine Kontrollgruppe erhielt kein Angebot der MuMi-App. Diese Proband:innen wurden in den andere Praxen rekrutiert.

Ziel des Beratungs- und Schulungsprogramms per App ist die Steigerung der MGK von MmM.

4.1 MuMi-App Entwicklung

Als Tool für die Förderung der MGK wurde für das Projekt die MuMi-App für mobile Endgeräte entwickelt. Sie vermittelt den Nutzer:innen Inhalte zu mundgesundheitsrelevanten Themen, Informationen zum deutschen Gesundheitssystem sowie Empfehlungen für mundgesunde Verhaltensweisen. Die App-Entwickler:innen der Firma *anyproject* wurden von Beginn an in das Projekt zur Entwicklung und Programmierung der App eingebunden. Die Grafikdesignerin *Anja Hensel* wurde beauftragt, hochwertige, an die Zielgruppe angepasste visuelle Inhalte für die App zu erstellen, um ein einheitliches, zusammenhängendes und professionelles Erscheinungsbild der MuMi-App zu erhalten.

Die MuMi-App wurde basierend auf dem Intervention Mapping Approach (IMA) entwickelt (Schlicht und Zinsmeister, 2015). Der IMA ist ein Planungsprotokoll für theorie- und evidenzbasierte Interventionsprogramme zur Verhaltensänderung im Gesundheitsbereich (Schlicht und Zinsmeister, 2015). Es wurde für Zwecke der Gesundheitsförderung und für Programmimplementierungsstrategien entwickelt sowie um Stärken und Schwächen der gesundheitlichen Interventionsplanung zu analysieren. Der IMA bietet eine Anleitung zur Identifizierung theoriebasierter Determinanten des angestrebten Verhaltens und zur Anwendung von Methoden zur Verhaltensänderung in einem praktischen, evidenzbasierten Gesundheitsförderungsprogramm, um die gewünschten gesundheitlichen Ergebnisse zu erreichen (Bartholomew et al., 1998; Short und Mollborn, 2015). Der Ansatz stellt sicher, dass der Entwicklungsprozess der Intervention systematisch, evidenzbasiert und transparent abläuft und auch für Außenstehende nachvollziehbar ist. Die Umsetzung des IMA ist ein interaktiver Prozess, der in sechs aufeinanderfolgende Schritte unterteilt ist:

1. **Bedarfsanalyse** (*Wo liegt das Problem? Was sind die Ursachen? Wer ist die Zielgruppe?*)
2. **Festlegung der Programmziele anhand einer Veränderungsmatrix** (*Welche Determinanten sollen verändert werden? Wie soll sich das Verhalten ändern?*)
3. **Auswahl theoretischer Methoden und praktischer Strategien für die Gestaltung der Intervention** (*Wie werden die Veränderungen in der Zielgruppe erreicht? Welche Methoden eignen sich und wie lassen sie sich in Strategien übersetzen?*)
4. **Entwicklung der Intervention** (*Wie lässt sich das Programm umsetzen?*)
5. **Implementierung der Intervention** (*Wie wird eine nachhaltige Umsetzung erreicht? Wer sind die Nutzer:innen der Intervention?*)
6. **Evaluation der Intervention** (*Welches Evaluationsdesign passt? Welche Outcomes werden gemessen?*)

Die gesamte Entwicklung der MuMi-App ist in einer gesonderten Publikation beschrieben (Weil et al., 2023) (<https://formative.jmir.org/2023/1/e36815>). Das Paper wurde im März 2022 im Journal *JMIR Formative Research* eingereicht und am 11.05.2023 veröffentlicht.

4.1.1 Schritt 1: Bedarfsanalyse

Der erste Schritt des IMA ist eine umfassende Bedarfsermittlung und Problemanalyse der Zielgruppe. Dabei geht es darum, die Ausgangssituation der Zielbevölkerung zu ermitteln, ihre Bedürfnisse zu identifizieren und so die relevanten Probleme und spezifische gesundheitsbezogene Verhaltensweisen sowie deren Ursachen zu definieren.

Zur Exploration der migrations- und kulturspezifischen Aspekte der Mundgesundheit und für das Verständnis darüber, welche Einstellungen Menschen aus anderen Sozial- und Kulturräumen zur Mundgesundheit haben, wurden zwischen Juli und September 2018 neun Expert:inneninterviews mit Personen mit starken beruflichen Verflechtungen und Erfahrungen im Bereich der oralen Gesundheitsversorgung und der Migration und ein Fokusgruppeninterview mit MmM durchgeführt.

Die Auswahl der Expert:innen erfolgte mittels eines purposeful samplings (Coyne, 1997). Es wurden Personen ausgewählt, von denen das MuMi-Projektteam ausgehen konnte, dass diese aufgrund ihrer einschlägigen Expertise einen umfassenden Überblick über die Thematik der Mundgesundheit und Versorgung von Migrant:innen hatten und zudem im Sinne einer Gatekeeper-Strategie (Kruse, 2014) weitere potenzielle Expert:innen in diesem Feld benennen konnten. Alle Expert:inneninterviews wurden anhand eines semistrukturierten Leitfadens geführt (Anlage 1). Das Projektteam identifizierte und kontaktierte zunächst sechs den Kriterien entsprechende Interviewpartner:innen. Im Rahmen der ersten Interviews wurden drei weitere Expert:innen identifiziert, welche dann kontaktiert und um ein Interview gebeten wurden. Insgesamt wurden somit neun Experteninterviews mit Personen geführt, die über starke berufliche Interaktionen und Erfahrungen in dem entsprechenden Bereich verfügen sowie die für die Fragestellung relevanten Bereiche abdecken (Zahnmedizin (3), Migrationsforschung (2), Gesundheitsforschung (2) und Psychologie (2)). Die Expertise der Interviewpartner:innen erstreckte sich über mehrere der genannten Bereiche, sodass früh eine inhaltliche Sättigung erreicht wurde; d. h. die in den Interviews gewonnenen Informationen hatten eine große gemeinsame Schnittmenge, und die letzten Interviews erbrachten kaum noch neue Informationen.

Die Fokusgruppe bestand aus sieben Teilnehmenden, die über zwei Zahnarztpraxen und ein Schneeballverfahren rekrutiert wurden. Die Einschlusskriterien waren Migrationshintergrund, ein Mindestalter von 18 Jahren, Deutsch- und/oder Türkischkenntnisse und ein Wohnsitz in Deutschland. Die Teilnehmenden wurden persönlich kontaktiert und erhielten schriftliche Informationen über Inhalt und Ablauf des Interviews. Die Diskussion wurde von zwei Teammitgliedern, von denen eines selbst türkischsprachig ist, anhand eines semistrukturierten Diskussionsleitfadens geführt (Anlage 2). Alle Teilnehmenden waren türkischer Herkunft, da sie die größte Migrant:innengruppe in Deutschland darstellen. Die an die Teilnehmenden gerichteten Fragen bezogen sich auf deren Erfahrungen mit der deutschen zahnmedizinischen Versorgung, Vorerfahrungen in der Türkei, Zugang zu zahnmedizinischen Leistungen und kulturell bedingten Aspekten zum Verständnis von Mundgesundheit und Mundpflegeverhalten.

Die Aufbereitung und qualitative Auswertung der Daten fand größtenteils zwischen Juli 2018 und Juni 2019 statt. Alle Interviews wurden mit dem Einverständnis der Teilnehmenden aufgezeichnet und transkribiert. Die qualitative Datenanalyse wurde mit der Software MAXQDA durchgeführt und nach den Analyseempfehlungen von Creswell und Poth (2016) ausgewertet. Schlüsselthemen wurden deduktiv auf der Grundlage früherer Forschungen und induktiv auf der Grundlage des Inhalts generiert.

Sprache, Mundgesundheitswissen, die Gesundheitssozialisation und der Stellenwert der Mundgesundheit konnten anhand der Expert:innen- und Fokusgruppeninterviews als größte Zugangsbarrieren, die den MmM den Zugang zur zahnärztlichen Versorgung in Deutschland erschweren, identifiziert werden. Mangelnde Deutschkenntnisse führen zu Missverständnissen, Wissens- und Informationsdefiziten, Fehlinterpretationen oder fehlenden Informationen oder Schwierigkeiten in der Arzt/Ärztin-Patient:innen-Kommunikation. Defizite im Wissen über Mundgesundheit, z.B. gesundes Mundhygieneverhalten, Ernährung oder Risikofaktoren für die Mundgesundheit wurden von den Expert:innen als Hindernis für die zahnärztliche Behandlung und Prävention genannt. Je nach Herkunftsland wurden Immigrant:innen in unterschiedlichen Gesundheitssystemen sozialisiert, was einen Einfluss auf das Mundgesundheitsverhalten und den Stellenwert der Mundgesundheit haben kann. Darüber hinaus wurde von den Befragten eine überwiegend nicht vorsorgeorientierte Inanspruchnahme zahnärztlicher Leistungen von MmM hervorgehoben. Im Hinblick auf die Forschung besteht Bedarf an der Integration von migrationsspezifischen Informationen bei der Erhebung von Gesundheitsdaten von Menschen. In Bezug auf die Politik besteht ein Bedarf an mehr struktureller und individueller Aufmerksamkeit für die Förderung des gleichberechtigten Zugangs zur Mundgesundheitsversorgung und zu Präventionsmaßnahmen für MmM. Detaillierte Ergebnisse der Expert:innen- und Fokusgruppeninterviews, einschließlich der Rekrutierung der Teilnehmenden, der Datenerhebung und der Analyse, wurden in einer separaten Publikation veröffentlicht (Spinler et al. 2022) (<https://doi.org/10.3389/fpubh.2022.862832>).

Des Weiteren wurde eine systematische Übersichtsarbeit zu bestehenden Instrumenten zur Erhebung der MGK sowie dem Stand und den Besonderheiten der MGK von Immigrant:innen und ethnischen Minderheiten in westlichen Industrienationen erstellt. Die Arbeit mit dem Titel „Oral Health Literacy in Migrant and Ethnic Minority Populations: A Systematic Review“ wurde 2019 im *Journal of Immigrant and Minority Health (JOIH)* eingereicht, jedoch erst im August 2021 nach einem (durch das Journal verursachten) verzögerten Review-Prozess veröffentlicht (Valdez et al., 2022) (<https://doi.org/10.1007/s10903-021-01266-9>). In die systematische Übersichtsarbeit gingen 34 Veröffentlichungen ein, von denen sich jedoch nur zwei ex-

plizit mit der MGK von Migrant:innen befassten. Im Ergebnis der Studien aus unterschiedlichen Ländern wiesen MoM eine höhere MGK (bzw. einzelne Aspekte davon) und bessere Mundgesundheit auf als Migrant:innen und Angehörige ethnischer Minderheiten. Letztere zeigten eine geringere Inanspruchnahme zahnärztlicher Leistungen und ein negatives Mundgesundheitsverhalten und ein geringeres Maß an Wissen über Mundgesundheit. Aufgrund des Einflusses von MGK auf mundgesundheitsförderndes Verhalten, Einstellungen, Fähigkeiten und Überzeugungen sollte der kulturelle und ethnische Hintergrund von Personen bei der medizinischen Ausbildung und bei Programmen zur Mundgesundheitsprävention berücksichtigt werden.

4.1.2 Schritt 2: Festlegung der Programmziele

Der zweite Schritt des IMA beschäftigt sich damit wie Veränderungen im Verhalten durch entsprechende Maßnahmen ermöglicht werden können. Des Weiteren werden spezifische Handlungsziele definiert. Es richtet sich danach, was sich ganz konkret im Verhalten der Zielgruppe durch die Intervention verändern soll, welche Determinanten mit einer Verhaltensänderung zusammenhängen und wie sich diese verändern müssen, um das übergeordnete Ziel zu erreichen. Auf der Grundlage der Ergebnisse der Expert:innen- und Fokusgruppeninterviews sowie geeigneter Theorien zur Verhaltensänderung, z.B. der health action process approach, wurden entsprechende Handlungsziele identifiziert, die durch gezielte Verhaltensänderungen erreicht werden können. Insgesamt wurden vier Handlungsziele formuliert: (1) Überwindung von Sprach- und Kommunikationsbarrieren, (2) Etablierung eines präventionsorientierten Gesundheitsverhaltens, (3) Etablierung eines gesunden und effizienten Mundhygieneverhaltens, (4) Etablierung einer zahnfreundlichen Ernährung. Im nächsten Schritt wählte das Projektteam veränderbare Determinanten des Mundgesundheitsverhaltens aus, die durch die Intervention erreicht werden können. Anhand einer Veränderungsmatrix wurden die Handlungsziele zu verändernden Determinanten auf Verhaltensebene gegenübergestellt. Daraus ergaben sich die Veränderungsziele, die beschreiben, was sich in den Determinanten konkret verändern muss, um das jeweilige Handlungsziel zu erreichen. Die Handlungsziele sind anhand der Veränderungsmatrix in Tabelle 3 dargestellt. Individuelle, speziell psychologische Determinanten, stellten den Schwerpunkt des IMA dar.

Tabelle 3. Darstellung der Handlungsziele anhand der Veränderungsmatrix

Handlungsziel	Veränderungsziele	Umsetzung in der MuMi-App
Verständnis: App-Nutzer:innen überwinden Sprach- und Kommunikationsbarrieren	App-Nutzer:innen: <ul style="list-style-type: none"> verstehen mundgesundheitsbezogene Informationen (Determinanten: „Bewusstsein“, „Wissen“) erlangen Selbstvertrauen, um mit Kommunikationsbarrieren umzugehen (Determinante: „Selbstwirksamkeit“) 	Übersetzung des gesamten Schulungsprogramms aus dem Deutschen in vier weitere Sprachen: Englisch, Arabisch, Russisch und Türkisch.

	<ul style="list-style-type: none"> • wissen, wann und wo sie Vorsorgeleistungen finden können (Determinanten: „Wissen“, „Coping“) • erhalten Unterstützung, auch ohne ausreichende Deutschkenntnisse (Determinante: „Support“) • verringern Ängste eine Zahnarztpraxis aufzusuchen aufgrund von Kommunikationsbarrieren (Determinante: „Selbstwirksamkeit“) • lernen Hilfsmittel einzusetzen zur Überwindung von Sprachbarrieren (Determinante: „Selbstwirksamkeit“) 	<p>Vermittlung von Informationen durch Videos und Illustrationen (sprachunabhängige Wissensvermittlung)</p>
<p>Gesundheitssozialisation: App-Nutzer:innen etablieren ein präventionsorientiertes Inanspruchnahmeverhalten zahnärztlicher Leistungen</p>	<p>App-Nutzer:innen:</p> <ul style="list-style-type: none"> • nehmen regelmäßig Zahnarzttermine wahr (2x im Jahr) (Determinanten: „Wissen“, „Handlungssteuerung“) • nehmen präventive Maßnahmen, wie beispielsweise eine professionelle Zahnreinigung, in Anspruch (1x im Jahr) (Determinanten: „Handlungssteuerung“) • handeln rechtzeitig, wenn Symptome oder Schmerzen auftreten (Determinanten: „Handlungssteuerung“, „Risiko wahrnehmung“) • sind sich der Kostenübernahme durch die Krankenkassen und möglicher zusätzlicher Behandlungskosten bewusst (Determinanten: „Wissen“, „Bewusstsein“) • wissen, welche Spezialist:innen bei Problemen aufgesucht werden können (Determinante: „Wissen“) • sind sich über die Verantwortlichkeiten von Patient:innen und Zahnärzt:innen bewusst (Determinanten: „Bewusstsein“, „Handlungssteuerung“) 	<p>Informationen:</p> <p>zum deutschen Gesundheitssystem</p> <hr/> <p>zu Behandlungs- und Finanzierungsoptionen</p> <hr/> <p>zu Prozessen und Anforderungen von Zahnarztpraxen</p> <hr/> <p>zu anderen Informationsquellen und Anlaufstellen</p>

<p>Mundhygieneverhalten: App-Nutzer:innen etablieren ein gesundes und effizientes Mundhygieneverhalten</p>	<p>App-Nutzer:innen:</p> <ul style="list-style-type: none"> • sind sich über ihr eigenes Mundgesundheitsverhaltens bewusst (Determinante: "Bewusstsein") • wissen, was ein gutes Mundgesundheitsverhalten ist und welche Techniken (z. B. Zähneputzen) sie anwenden sollten (Determinante: "Wissen") • sind sich der Risiken von Zahnerkrankungen und ihrer eigenen Anfälligkeit dafür bewusst (Determinanten: "Wissen" und "Risikowahrnehmung") • verwenden geeignete Mundhygieneprodukte (Determinante: "Fähigkeiten") • sind sich der Auswirkungen ineffizienter Mundhygienepraktiken auf die Mundgesundheit oder die allgemeine Gesundheit bewusst (Determinanten: "Wissen" und "Risikowahrnehmung") • fühlen sich in Bezug auf ihr Mundhygieneverhalten sicher (Determinante: "Selbstwirksamkeit") 	<p>Aufklärung über richtige Mundhygiene (z. B. Häufigkeit des Zähneputzens, der Verwendung von Zahnseide und der Zahnarztbesuche sowie Lehrvideos über richtige Zahnputztechniken oder die Verwendung von Zahnseide)</p>
<p>Essverhalten: App-Nutzer:innen etablieren eine zahnfreundliche Ernährung</p>	<p>App-Nutzer:innen:</p> <ul style="list-style-type: none"> • wissen über den Einfluss verschiedene Lebensmittel auf die Mundgesundheit Bescheid (Determinante: „Wissen“) • fühlen sich sicher darin zu wissen, welche Lebensmittel für eine gute Mundhygiene gemieden werden sollten (Determinante: „Selbstwirksamkeit“) 	<p>Aufklärung über (un)gesunde Essgewohnheiten</p> <p>Aufklärung über Gesundheitsrisiken im Zusammenhang mit schlechter Ernährung</p> <p>Beispiele für Lebensmittel aus verschiedenen Kulturkreisen und Ländern im Zusammenhang mit der Mundgesundheit</p>

4.1.3 Schritt 3: Auswahl theoretischer Methoden und praktischer Strategien

Die Veränderungsmatrix stellte den Ausgangspunkt für die Ausgestaltung des Interventionskonzepts in Schritt 3 dar. Hierzu wählte das Projektteam zunächst geeignete theoriebasierte Interventionsmethoden aus, die nachweislich eine Veränderung der identifizierten Verhaltensdeterminanten ermöglichen. Die Interventionsmethoden wurden auf der Grundlage bestehender Interventionen zur Förderung der Mundgesundheit ausgewählt. Anschließend wur-

den die Interventionsmethoden auf das Setting und die Zielpopulation zugeschnitten. Während des gesamten Prozess wurde das Projektteam von Expert:innen aus der mHealth-Branche beraten, um eine angemessene Auswahl praktischer Strategien für die Umsetzung in einer Smartphone-App sicherzustellen.

Der vorrangige theoretische Ansatz in der MuMi-App war die *Bereitstellung von Informationen* über Mundgesundheit, insbesondere über verhaltensbezogene Risikofaktoren (Bica et al., 2015; Kok et al., 2016). Das Projektteam stützte sich hierbei auf Informationen neuester Forschungsergebnisse (Baskaradoss, 2018; Toniazzo et al., 2019; Brzoska et al., 2017; Erdsiek et al., 2017) und evidenzbasierter Mundgesundheitspräventionsprogramme. Informationsquellen, wie die S2k-Leitlinie (Geurtsen et al., 2017; Hellwig et al., 2013), aktuelle Literatur (DFZ, 2019; Micheelis und Schiffner, 2006; Kassenzahnärztliche Bundesvereinigung, 2017) sowie Empfehlungen der Bundesärztekammer (BZÄK, 2016), wurden für die Entwicklung des Lehrmaterials für das Programm miteinbezogen. Um den Nutzer:innen das Wissen adressatengerecht, erfolgreich und nachhaltig zu vermitteln, wurden die Informationen mit Hilfe eines anderen theoretischen Ansatzes der *Entertainment-Education-Strategie* vermittelt. Diese Methode ist definiert als eine Form der Unterhaltung, die sowohl über Gesundheitsverhalten aufklären als auch unterhalten soll. Vor diesem Hintergrund, entschied sich das Projektteam die App als Spiel in Form eines Quiz mit Multiple-Choice-Fragen zu gestalten, angereichert mit erklärenden und lehrreichen Texten. Außerdem zeigt sich, dass eine textreduzierte Darstellung über Bilder oder Grafiken (z.B. für die korrekte Anwendung von Zahnputztechniken) zur Vermittlung von Gesundheitsinformationen das Verständnis von Menschen, speziell mit Sprachbarrieren oder eingeschränkter MGK, verbessert und die Effizienz der Behandlung dieser Personen erhöhen kann (Richler et al., 2012). Aus diesem Grund werden die Inhalte der App durch zahlreiche Piktogramme und Videos unterstützt.

4.1.4 Schritt 4: Programmdesign

Schritt 4 des IMA beinhaltet die Planung und Gestaltung der Intervention, bei der die Struktur und die Funktionen der MuMi App definiert wurden. Die Schulungsinhalte der App sind strukturell in drei Säulen unterteilt:

- 1) *Was soll ich tun?* Dazu gehören Informationen über Mundgesundheit, zahnfreundliche Ernährung etc.
- 2) *Was soll ich wissen?* Dies beinhaltet grundlegende Informationen über die Anatomie von Mund und Zähnen, Definitionen und Erklärungen, wie z. B. Karies und andere orale Erkrankungen entstehen, sowie Risikofaktoren etc., um ein umfassenderes Verständnis über Mundgesundheit zu erzielen.
- 3) *Wer kann mir helfen?* Dies umfasst grundlegende Informationen über das deutsche Gesundheitssystem, Finanzierungsmöglichkeiten für Zahnbehandlungen und Informationen zu Patient:innenrechten und ggf. Inanspruchnahme von Dolmetscher:innen etc.

Auf der nächst tieferen Ebene besteht die App aus 10 inhaltlichen Modulen, die den folgenden drei Säulen zugeordnet sind:

- I. Ernährung, Mundhygiene, Bedeutung von Fluoriden
- II. Risikofaktoren, Anatomie, Wissenswertes und Interessantes (z. T. mit spielerischen Elementen zur Auflockerung wie z. B. zu den Zähnen einer Schnecke)
- III. Gesundheitssystem, Bereiche der Zahnmedizin, Abläufe in der Zahnarztpraxis, Informationsquellen

Bei der Gestaltung der App wurde besonders auf eine kultur- und migrationssensible Gestaltung geachtet. Der wichtigste Aspekt hierbei war die Bereitstellung der App in fünf Sprachversionen: Deutsch, Englisch, Arabisch, Türkisch und Russisch. Bei der Darstellung von Informationen zum Thema Ernährung, wurden außerdem Beispiele von Essgewohnheiten und Lebensmitteln aus verschiedenen Kulturkreisen gewählt. Insgesamt beinhaltet die App 350 Einzeli-tems. Zusätzlich beinhaltet die App weitere optionale Funktionen, wie eine Kalender- und Erinnerungsfunktion sowie einen Fortschrittsbalken. Innerhalb der App können die fünf Sprachversionen ausgewählt und im Verlauf der Nutzung gewechselt werden. Abbildung 1 gibt eine Übersicht der App-Inhalte.

Abbildung 1. Inhalte der MuMi-App



Eine Sammlung mit Beispielen von Screenshots aus der MuMi-App ist Anlage 3 zu entnehmen. Die gesamte Entwicklung der App-Inhalte wurde von der App-Entwicklungsfirma *anyproject* durchgeführt. In Zusammenarbeit mit den App-Entwickler:innen erstellte das Projektteam Excel-Arbeitsmappen, deren Inhalte anschließend von den App-Entwickler:innen in die mobile App überführt wurden. Daraufhin wurde die weitere Bearbeitung der Inhalte online in einem Web-Interface durchgeführt, welches eigens für das Projekt von der Firma *anyproject* entwickelt wurde. Die Illustration der App-Inhalte wurde von der Grafikerin *Anja Hensel* gestaltet. Die Übersetzung der App in weitere Sprachversionen wurden in Zusammenarbeit mit dem Übersetzungsbüro *Verso* durchgeführt.

Um sicherzustellen, dass die App den Bedürfnissen der Zielgruppe entspricht und um verbesserungswürdige Aspekte zu identifizieren, wurde eine Testphase der β -Version mit Personen des Projektteams durchgeführt. Nach der Prüfung auf Systemfehler wurden der Inhalt und die

technischen Aspekte optimiert. Es folgte ein Pilottest mit 20 Personen (10 mit Migrationshintergrund und 10 ohne Migrationshintergrund), die aus Zahnarztpraxen rekrutiert wurden. Zusätzlich zum Migrationsstatus wurden Alter, Geschlecht und Bildung von allen Pilottestenden erhoben, um sicherzustellen, dass verschiedene Altersgruppen, beide Geschlechter und Personen mit unterschiedlichem SES vertreten sind. Die Testnutzer:innen wurden gebeten, Feedback zu geben zu (1) der Sprache, z. B. ob etwas unverständlich war oder ob es sprachliche Verständnisschwierigkeiten gab; (2) der grafischen Benutzeroberfläche, z. B. der Darstellung von Icons, Bildern und Audio; (3) den Funktionalitäten, z. B. der Benutzerfreundlichkeit oder Verbesserungsvorschlägen für Funktionen; und (4) Fehlern, z. B. ob es Probleme oder Fehlermeldungen bei der Nutzung der App gab. Das detaillierte Feedback wurde per E-Mail an das Projektteam geschickt und zur Verbesserung an die App-Entwickler:innen weitergeleitet.

Die App wurde für Smartphones oder Tablets (IOS- oder Android-Geräte) entwickelt. Der visuelle Stil der App (Bilder, Videos, etc.) wurde in Absprache mit der Grafikdesignerin festgelegt.

4.1.5 Schritt 5: Implementierung der Intervention und Schritt 6: Evaluation der Intervention

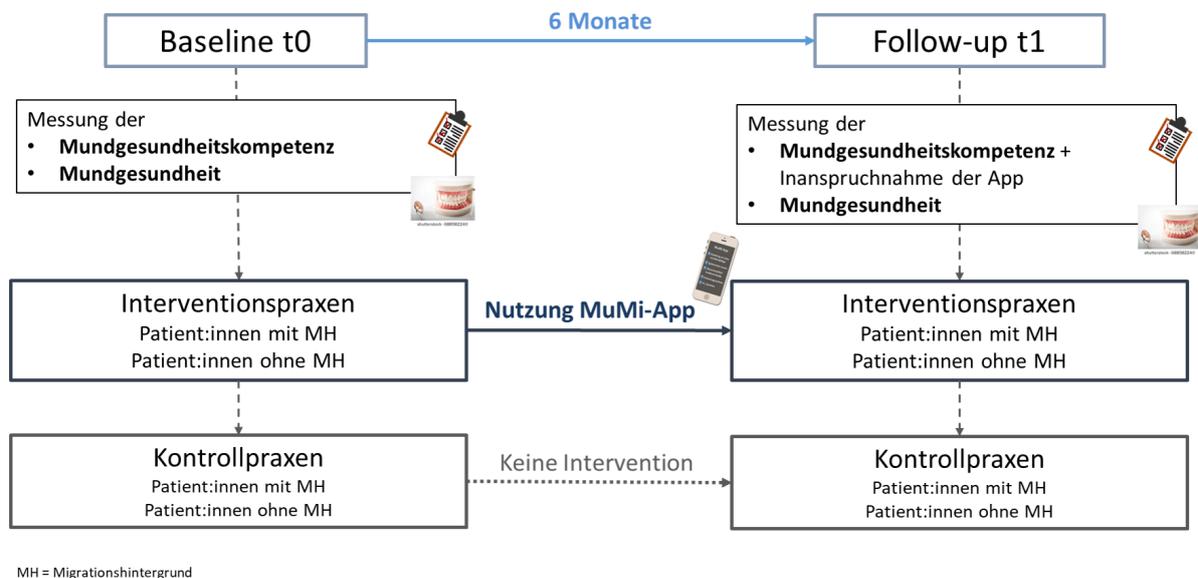
In Schritt 5 des IMA erfolgt die Realisierung und Implementierung des Programms, d.h. in welchem Umfeld und bei welcher Zielgruppe. Schritt 6 beinhaltet die Evaluierung des implementierten Programms zur Bewertung seiner Wirksamkeit und des Prozesses. Implementierung und Evaluation der App fand im Rahmen des RCT des MuMi-Projekts statt. Die methodische Umsetzung und Ergebnisse dessen sind unter Punkt 5 und Punkt 6 beschrieben.

5. Methodik

5.1 Studiendesign

Um die Mundgesundheit und mundgesundheitsbezogene Kompetenz von MmM zu untersuchen und beurteilen zu können, wurde eine kulturgruppenvergleichende, clusterrandomisiert kontrollierte Interventionsstudie in einer regional abgegrenzten Region mit einem hohen und gemischten Anteil von MmM durchgeführt. Patient:innen wurden konsekutiv in kooperierenden Zahnarztpraxen rekrutiert. Mundgesundheit und MGK wurden zu Studienbeginn (t0) und nach sechs Monaten (t1) anhand von innerhalb des Projektes entwickelten Instrumenten erhoben. Die Patient:innen der Praxen der Interventionsgruppe (IG) und der Kontrollgruppe (KG) wurden hinsichtlich der Akzeptanz, Nutzung, Wirkung und des Effekts auf die MGK und Mundgesundheit der MuMi-App verglichen. Das Studiendesign mit den im Projektverlauf angepassten Fallzahlen geht aus Abbildung 2 hervor.

Abbildung 2. Studiendesign



5.2 Zielpopulation

Zielpopulation der MuMi-Studie sind volljährige, geschäftsfähige Proband:innen mit und ohne Migrationshintergrund. Die Zusammensetzung der Proband:innen mit Migrationshintergrund nach Definition des Mikrozensus 2015 sollte dabei nach Möglichkeit der Zusammensetzung der Bevölkerung mit Migrationshintergrund in Hamburg Mitte entsprechen.

5.3 Ein- und Ausschlusskriterien

In die Studie wurden volljährige, geschäftsfähige Proband:innen in Besitz eines Smartphones oder Tablets eingebunden. Eine obere Altersgrenze bestand nicht. Teilnehmende wurden als Person mit Migrationshintergrund identifiziert, wenn sie selbst oder mindestens ein Elternteil nicht in Deutschland geboren wurde. In Deutschland geborene Deutsche deutscher Eltern wurden als MoM identifiziert. Patient:innen mit unzureichenden Kenntnissen der deutschen, englischen, arabischen, türkischen oder russischen Sprache wurden ausgeschlossen.

5.4 Rekrutierungsverfahren und Datenerhebung

5.4.1 Modellregion

Der Bezirk Hamburg Mitte umfasste 2013 knapp 288.000 Einwohner:innen, unter ihnen 128.000 Einwohner:innen mit Migrationshintergrund. Mit einem Migrant:innenanteil von über 44 % ist Bezirk Mitte der einwanderungs-stärkste Bezirk Hamburgs mit einer überdurchschnittlich hohen Verdichtung im südlichen Stadtteil Wilhelmsburg (Statistisches Amt für Hamburg und Schleswig-Holstein, 2014). Die Zahl der niedergelassenen Zahnärzte wird vom statistischen Amt in diesem Bezirk mit 271 angegeben. Vor diesem Hintergrund erschien der Bezirk Hamburg-Mitte als Modellregion für die Rekrutierung der Zahnarztpraxen und die damit verbundene Implementation und Erprobung der mit diesem Projekt geplanten Maßnahmen sehr gut geeignet.

5.4.2 Rekrutierung kooperierender Zahnarztpraxen

Als Auftakt zur Rekrutierung von Zahnarztpraxen wurde eine Kooperation mit führenden Akteur:innen der Zahnmedizin in Hamburg geschlossen. Hierzu gehören die Hamburger Zahnärztekammer (ZÄK HH), die KZV HH und die BZÄK. Darüber hinaus wurde das MuMi-Projektteam von dem Hamburger Zahnärzteblatt (HZB) bei der Berichterstattung über das MuMi-Projekt unterstützt. Zu Werbe-, Rekrutierungs- und Aufklärungszwecken wurde außerdem die MuMi-Website (<https://www.uke.de/extern/mumi/>) sowie ein Projekt-Flyer (Anlage 4) erstellt. Werbematerialien, Projektinformationen und Anschauungsmaterialien zur Studiendurchführung wurden im Namen der KZV HH, ZÄK HH und dem Universitätsklinikum Hamburg-Eppendorf an Zahnarztpraxen in Hamburg per Post, E-Mail sowie auf Veranstaltungen verteilt. Zusätzlich wurden Zahnarztpraxen durch das Projektteam direkt über E-Mail, Postweg und Telefon kontaktiert und über das MuMi-Projekt informiert. Im November 2018 und Februar 2019 veröffentlichte das HZB jeweils einen Presseartikel, um das MuMi-Projekt insbesondere niedergelassenen Zahnarztpraxen in Hamburg vorzustellen und diese zur Teilnahme am Projekt zu gewinnen. Die HZB Ausgabe von November 2018 kann unter folgendem Link als PDF-Datei aufgerufen werden: [zahnaerzte-hh.de/zahnaerzte-portal/mediathek/download-center/geschuetztes-dokument/file/download/31815/](https://www.zahnaerzte-hh.de/zahnaerzte-portal/mediathek/download-center/geschuetztes-dokument/file/download/31815/). Die HZB Ausgabe von Februar 2019 kann unter folgendem Link als PDF-Datei bezogen werden: [zahnaerzte-hh.de/zahnaerzte-portal/mediathek/download-center/geschuetztes-dokument/file/download/32748/](https://www.zahnaerzte-hh.de/zahnaerzte-portal/mediathek/download-center/geschuetztes-dokument/file/download/32748/). Alle HZB Ausgaben sind außerdem aus dem HZB-Archiv unter [zahnaerzte-hh: HZB-Archiv](#) abrufbar.

Am 23. Januar 2019 veranstaltete das Projektteam einen Informationsabend am Universitätsklinikum Hamburg-Eppendorf für niedergelassene Hamburger Zahnärzt:innen. Die Veranstaltung wurde ebenfalls per E-Mail, Post und Telefon sowie von der ZÄK HH beworben. Sie diente dazu über das Projekt und dessen Hintergründe zu informieren und niedergelassene Zahnärzt:innen in Hamburg als Kooperationspartner:innen und Multiplikator:innen zu gewinnen.

Das Projekt wurde zusätzlich in persönlichen Treffen mit niedergelassenen Zahnärzt:innen am Universitätsklinikum Hamburg-Eppendorf oder in deren Praxen vorgestellt. Anschließend wurden Kooperationen abgeschlossen und alle Zahnarztpraxen, die wünschten am MuMi-projekt teilzunehmen, unterschrieben entsprechende Absichtserklärungen. Kolleg:innen der Poliklinik für Zahnärztliche Prothetik (Prof. Dr. Udo Seedorf und PD Dr. Ghazal Aarabi) stellten das Projekt außerdem auf Kongressen, Qualitätszirkel und Workshops vor.

Im Anschluss an den Informationsabend, der allen Zahnärzt:innen und Interessierten aus ganz Hamburg offenstand, meldeten sich neben Zahnarztpraxen aus Hamburg-Mitte auch mehrere interessierte Praxen aus Nachbarstadtteilen. Da es für die Durchführung des Projekts wichtig war, mit hoch motivierten Kooperationspartner:innen zusammen zu arbeiten, entschied sich das Projektteam nach Rücksprache mit den Verantwortlichen des Projektträgers für eine Ausweitung des Bezirks Hamburg-Mitte auf die benachbarten Stadtteile, welche ebenfalls eine diverse Bevölkerungszusammensetzung aufweisen.

Bis zum Rekrutierungsstart der Proband:innen, konnten insgesamt 40 niedergelassene Zahnarztpraxen für die MuMi-Studie gewonnen werden.

Für die Teilnahme am MuMi-Projekt erhielten alle kooperierenden Zahnarztpraxen eine Aufwandsentschädigung in Höhe von 50 € pro Proband:in für die vollständigen Daten t0 und t1, bzw. 30 € für die t0-Erhebung, wenn die t1-Erhebung nicht möglich war.

5.4.3 Die Auswirkungen der Covid-19-Pandemie auf das Rekrutierungsgeschehen

Bedingt durch die Covid-19-Pandemie wurde zwischen Februar 2020 ein leichter Rückgang und seit März 2020 ein massiver Rückgang an Rekrutierungszahlen in den Zahnarztpraxen verzeichnet. Teilweise führte dies zu der Entscheidung einiger kooperierender Zahnarztpraxen, vorerst nicht am MuMi-Projekt teilnehmen zu können, wovon insbesondere Interventionspraxen betroffen waren. Eine Abwendung dessen war auch nach engem Austausch und vielen Gesprächen mit den Praxen nicht möglich. Etliche Zahnärzt:innen schlossen ihre Praxen vorerst komplett auf unbestimmte Zeit. Aus diesem Grund wurde zusätzlich nach Ersatz für die betroffenen Praxen gesucht. Das Projektteam suchte dabei gezielt nach Praxen mit einem hohen Patient:innenaufkommen und einem gut etablierten Hygieneschutzkonzept, auch außerhalb des Bezirk Hamburg Mitte. Aus diesem Grund fiel die Wahl neben drei niedergelassenen Zahnarztpraxen zusätzlich auf zwei der Zahnklinik des Universitätsklinikums Hamburg-Eppendorf angehörigen Polikliniken (Poliklinik für Zahnärztliche Prothetik und Poliklinik für Paradontologie, Präventive Zahnmedizin und Zahnerhaltung). In drei der 40 Zahnarztpraxen konnten jedoch auch nach großen Anstrengungen und Mühen bis zum Rekrutierungsende keine Proband:innen für die MuMi-Studie gewonnen werden, was die Zahnarztpraxen auf das Covid-19 Geschehen zurückführten. Daraus ergab sich, dass insgesamt 37 Zahnarztpraxen aktiv Proband:innen für die Studie einschließen konnten.

5.4.4 Randomisierung

Die Randomisierung der Proband:innen erfolgte aus logistischen Gründen clusterrandomisiert auf Ebene der beteiligten Praxen. Zur Vermeidung von Verzerrung erfolgte die Zuordnung der Teilnehmenden Zahnarztpraxen zur IG und KG randomisiert. Aufgrund der Anzahl der Praxen erschien es sinnvoll, eine Stratifizierung und Blockrandomisierung vorzunehmen. Konkret bedeutete dies, dass die 18 Stadtteile des Hamburger Stadtbezirks die Strate bildeten, innerhalb derer die Randomisierung vorgenommen wurde. Dies sollte verhindern, dass sich IG und KG jeweils zufällig in bestimmten Versorgungsgebieten häufen. So würden IG und KG sich in unmittelbarer Nähe voneinander im selbigen Versorgungsgebiet befinden. Um eine balancierte Verteilung von Interventions- und Kontrollpraxen zu gewährleisten, wurde in den Blöcken von zwei Praxen je Stadtgebiet randomisiert. Die Randomisierung erfolgte mittels Losverfahren. Zahnarztpraxen der IG stellten ihren Studienteilnehmenden die MuMi-App zur Verfügung. Die Zahnarztpraxen der KG führten die Erhebungen durch, ohne den Studienteilnehmenden die MuMi-App zu vermitteln. Eine Verblindung war unter den gegebenen Fragestellungen und Untersuchungsbedingungen nicht möglich und erschien auch nicht erforderlich. Eine Präferenz der Zahnärzt:innen für die Nutzung der App war wenig plausibel. Auch war die App elementares Element der Intervention. Daher war eine „Placebo-App“ weder sinnvoll noch machbar.

5.4.5 Kalibrierung der kooperierenden Zahnärzt:innen

Vor Beginn der Rekrutierung, Befragung und Untersuchung der Proband:innen fanden im Oktober und November 2019 Kalibrierungsveranstaltungen zur Vorbereitung des Personals der Zahnarztpraxen statt. Alle kooperierenden Zahnarztpraxen nahmen entweder an einer von insgesamt vier Kalibrierungsveranstaltungen am Universitätsklinikum Hamburg-Eppendorf teil oder wurden bei Bedarf durch Mitglieder des Forschungsteams in den Zahnarztpraxen aufgesucht und dort kalibriert. Das Schulungskonzept zur Kalibrierung der Zahnärzt:innen ist Anlage 5 zu entnehmen. Im Rahmen der Veranstaltungen oder der Vor-Ort-Kalibrierung wurden

mithilfe einer Präsentation und praktischen Übungen die Projektdurchführung und die klinische Befunderhebung sowie alle Dokumente, Materialien und Abläufe vorgestellt, die für die Umsetzung des Projekts in den Zahnarztpraxen relevant sind.

Das Projektteam führte mit dem Praxispersonal außerdem Rollenspiele durch, um zu lernen, wie Patient:innen im Wartezimmer angesprochen und zur Teilnahme an der Studie motiviert werden könnten. Für die Teilnahme erhielten die Proband:innen die entsprechenden Studienmaterialien mit den Informationen über den Sinn und Zweck der Untersuchung und die Einwilligungserklärung in der jeweiligen bevorzugten Sprache. Die Praxen wurden angehalten konsekutiv zu rekrutieren. In den Zahnarztpraxen wurden des weiteren Informationsposter mit Studieninformationen ausgehängt.

Die erste, näherungsweise Unterscheidung und damit die Zuordnung zu der jeweiligen Untergruppe, Patient:innen mit oder ohne Migrationshintergrund, war in den meisten Fällen durch Vorkenntnisse, Namen oder Erscheinungsbild und ggf. durch sprachlichen Akzent möglich, aber nicht in jedem Fall. Auf Basis der von den Proband:innen auszufüllenden Fragebögen, ließ sich eine eindeutige Zuordnung erst unmittelbar nach der jeweiligen Rekrutierung vornehmen. Auf diese Weise behielten die Praxishelfer:innen einen Überblick über die Zahl der jeweilig für ihre Praxis angestrebten Proband:innen mit und ohne Migrationshintergrund. Über die Gesamtheit der Praxen, sollten sich diese Unterschiede jedoch wieder aufheben. Als Kriterium für „Migrationshintergrund“ sollte der Mindestindikatorensatz Migrationshintergrund wie er vom Mikro-Zensus und Robert-Koch-Institut verwendet wird (Schenk et al., 2006), genutzt werden.

Die Kalibrierungsveranstaltungen wurden in einem zeitlichen Umfang von circa zwei Stunden in einem Seminarraum des Universitätsklinikum Hamburg-Eppendorf durchgeführt. Pro Veranstaltung nahmen vier bis zehn Zahnarztpraxen mit je ein bis fünf Mitarbeiter:innen teil. Drei Mitarbeiterinnen des MuMi-Projekts vermittelten die theoretischen Inhalte und führten anhand praktischer Übungen vor, wie die klinischen Parameter (Zahnstatus, API, SBI) zu erheben und zu bewerten sind. Die Kalibrierungsveranstaltungen für Zahnarztpraxen der IG und der KG wurden separat durchgeführt, da die Projektdurchführung der beiden Gruppen im organisatorischen Ablauf leicht voneinander abweicht.

Folgende Materialien wurden für die Durchführung des Projektes in den niedergelassenen Zahnarztpraxen erstellt, gedruckt und ausgehändigt:

- Pseudonymisierungslisten zum Verbleib in den Zahnarztpraxen (Anlage 6)
- Flyer mit Anleitung zum Download der MuMi-App (Anlage 7)
- Mundhygiene-Sets als Dank für die Proband:innen (2xZahnbürste, 1xZahnpasta, 1xMundspülung, 1xZahnseide) (Spende Oral-B)
- Statusbericht Vorlage (Anlage 8)
- Informationsposter für die Zahnarztpraxen zum Aushang (Anlagen 9-10)
- Verschriftlichte Anleitung zur Studiendurchführung (Anlagen 11-12)

Alle zur Projektdurchführung erforderlichen Unterlagen wurden den Zahnarztpraxen in ausreichender Anzahl geliefert und ergänzend über die MuMi-Homepage zum Download in einem Passwort geschützten Bereich zur Verfügung gestellt.

5.4.6 Rekrutierung und Datenerhebung der Proband:innen

Im Januar 2020 starteten alle Praxen mit der konsekutiven Rekrutierung von Proband:innen. Während ihres regulären Termins in den Zahnarztpraxen wurden die Patient:innen bei zutref-

fenden Einschlusskriterien nach ihrer Bereitschaft zur Studienteilnahme gefragt und nach erfolgter Aufklärung und schriftlicher Einwilligung in die Studie eingeschlossen. Nach Einwilligung erhielten alle Proband:innen ein Pseudonym, womit die zugehörigen Daten fortan identifiziert wurden. Die Proband:innen füllten zunächst den Fragebogen zur Messung der MGK und Fragen zur Soziodemografie in gewünschter Sprache selbstständig aus. Anschließend wurden die klinischen Befunde (Zahnstatus, API, SBI) durch die Zahnärzt:innen während der regulären Behandlung erhoben und in den klinischen Befundbogen eingetragen. Das MuMi-Projektteam versorgte die kooperierenden Zahnarztpraxen mit den benötigten Materialien. Die Folgebefragung und Nachuntersuchung erfolgte ein halbes Jahr später per Wiedereinbestellung der Proband:innen durch und in die jeweilige Zahnarztpraxis. Das MuMi-Projektteam unterstützte die Praxen durch schriftliche und telefonische Erinnerungen zur Wiedereinbestellung.

Für die Rekrutierung der Proband:innen und Datenerhebung t0 war ursprünglich ein Erhebungszeitraum von sechs Monaten (01.01.2020 bis 30.06.2020) vorgesehen. Bedingt durch die Covid-19-Pandemie konnte die Datenerhebungsphase jedoch nicht wie ursprünglich geplant durchgeführt werden. Vor diesem Hintergrund wurde im April 2020 eine Laufzeitverlängerung um sechs Monate mit finanzieller Aufstockung des Projektes beantragt und im September 2020 bewilligt. Dadurch verlängerte sich der Erhebungszeitraum für t0 um sechs Monate (bis 31.12.2020). Des Weiteren wurde die zu erreichende Stichprobengröße aufgrund des anhaltenden Covid-19-Lockdowns von ursprünglich 2.000 auf 1.500 reduziert (siehe Punkt 5.6.2). Neue Poweranalysen unter Einbezug der ersten bereits vorliegenden Daten ergaben, dass alle Hauptauswertungen auch mit einer geringeren Fallzahl von 1.500 Proband:innen durchführbar waren. Der Antrag auf Arbeitsplanänderung zur Reduzierung der Fallzahlen wurde am 07.01.2022 vom Förderer genehmigt.

Auch die Rekrutierung für die Follow-Up Untersuchung (t1) verlief insbesondere im 3. Quartal 2021 sehr schleppend. Trotz der Beendigung des Lockdowns klagten einige Praxen über ein reduziertes Patient:innenaufkommen. Etliche Proband:innen wollten aus Besorgnis vor SARS-CoV-2 kein erhöhtes Risiko eingehen und daher die Zahnarztpraxis nicht zum Folgetermin aufsuchen, was die Erreichung der geplanten Fallzahlen erschwerte. Zusätzlich machten einige Zahnarztpraxen eine Sommerpause und schlossen ihre Praxen für mehrere Wochen. Eine weitere Praxis musste wegen eines schweren Wasserschadens den gesamten Betrieb für ca. vier Monate einstellen. Um die Verzögerungen zu kompensieren, erstellte das Projektteam zusätzliche Erinnerungsschreiben mit der Bitte zur Teilnahme an der t1 Befragung und Untersuchung, die durch die Praxen an die Proband:innen verschickt wurden. Dadurch konnte die Rekrutierung für t1 in den Monaten August und September 2021 etwas gesteigert werden. Durch die beschriebenen Verzögerungen bei der Rekrutierung nutzte das Projektteam den dreimonatigen Puffer komplett für die kontinuierliche Rekrutierung weiterer Proband:innen. Die dreimonatige Verlängerung war jedoch nicht ausreichend, um das Defizit auszugleichen. Vor diesen Hintergründen beantragte das Projektteam im Oktober 2021 eine zweite kostenneutrale Laufzeitverlängerung des Projekts um weitere sechs Monate (Projektende am 30.06.2022), die am 07.01.2022 bewilligt wurde. Die Laufzeitverlängerung hatte keine Auswirkungen auf den inhaltlichen Arbeitsplan bzw. auf das Evaluationskonzept.

5.4.7 Aufklärung der Studienteilnehmer:innen

Alle Proband:innen (IG und KG) erhielten an der Anmeldung oder im Wartezimmer die Informationen, dass es sich um eine Studie zur Untersuchung der Mundgesundheit, des Mundge-

sundheitsverhaltens und des Wissens über Mundgesundheitspflege mit zwei Erhebungszeitpunkten im sechsmonatigen Abstand handelte. Im Behandlungszimmer rückversicherten sich die behandelnden Zahnärzt:innen, dass eine Mitwirkungsbereitschaft an der Studie besteht. Die Zahnärzt:innen klärten die Proband:innen über die Untersuchungsmethoden auf (Erhebung des Zahnbefunds und der Mundhygiene). Als Incentive erhielten alle Teilnehmenden ein Zahnpflegeset.

Die Proband:innen der IG wurden zusätzlich über die MuMi-App aufgeklärt. Sie erhielten neben der Information zu Sinn und Zweck dieser App sowie der Bitte, sich an diesem Versuch zu beteiligen und die App zu nutzen, alle notwendigen Informationen zum Download der App auf das persönliche Smartphone bzw. Tablet.

Die Proband:innen wurden darüber informiert, dass sie ihre Teilnahmeeinwilligung jederzeit ohne Angabe von Gründen widerrufen können. Hierzu genügte die mündliche Mitteilung, ggf. auch zu einem späteren Zeitpunkt telefonisch. Die Proband:innen gaben ihr schriftliches Einverständnis zur Teilnahme (verfügbar in den Sprachen Deutsch, Englisch, Arabisch, Türkisch, und Russisch) (Anlagen 13-17). Eine Kopie des Informations- und Aufklärungsbogens verblieb bei ihnen, die unterschriebene Version und der ausgefüllte Fragebogen wurden den Praxisassistent:innen übergeben.

5.4.8 Zeitlicher Ablauf der Datenerhebung

Der Beginn der Datenerhebung erfolgte durch die Zahnarztpraxen nach einer 18-monatigen Vorbereitungs- und Entwicklungsphase. Die Ersterhebung erfolgte im Rahmen eines konsekutiven Rekrutierungsprozesses. Ursprünglich war hierfür ein Zeitraum von sechs Monaten angesetzt. Durch die Verzögerungen verursacht durch die Covid-19-Pandemie erweiterte sich der Zeitraum auf insgesamt 12 Monate. Die Folgebefragung und Nachuntersuchungen der Proband:innen erfolgte jeweils ein halbes Jahr später per Wiedereinbestellung in die jeweiligen Zahnarztpraxen.

Der zeitliche Aufwand, den die Proband:innen zum ersten Erhebungszeitpunkt mit dem Lesen und Ausfüllen der Einverständniserklärung sowie des Fragebogens (siehe Punkt 5.5 Messinstrumente) hatten, betrug ca. 15-20 Minuten. Sechs Monate später füllten die Proband:innen zum Nachuntersuchungstermin erneut den Fragebogen aus. Auch hier betrug die Dauer ca. 15 Minuten.

5.5 Messinstrumente

Zur Exploration migrations- und kulturspezifischer Aspekte der Mundgesundheit und für das Verständnis darüber, welche Einstellungen Menschen aus anderen Sozial- und Kulturräumen zur Mundgesundheit haben, wurden neun Expert:innen Interviews, eine Fokusgruppe und eine umfassende Literaturrecherche durchgeführt. Eine detaillierte Beschreibung dieser Bedarfsanalyse ist unter Punkt 4.1.1 zu finden.

Die Mundgesundheit und MGK der Proband:innen selbst wurde zu zwei Messzeitpunkten untersucht (Baseline (t0); sechs Monate Follow-Up (t1)).

5.5.1 Mundgesundheitskompetenz – Oral Health Literacy Profile (OHLF)

Die MGK wurde mit dem Oral Health Literacy Profile (OHLF) erhoben (Anlage 18). Bei dem OHLF handelt es sich vor dem Hintergrund fehlender bestehender Instrumente – insbesondere für den deutschen Raum – um eine Eigenentwicklung. Hierzu wurden die existierenden Instrumente zur MGK sowie weitere Instrumente zur Messung der Mundgesundheit (Dickson-

Swift et al., 2014; Sistani et al., 2014) bzw. Elemente aus diesen Instrumenten auf ihre Relevanz für die Verwendung im OHLP und/oder ihre Anregung für die Erstellung von Items im OHLP gesichtet.

Auf Basis der Ergebnisse aus der Bedarfsanalyse (siehe Punkt 4.1.1) sowie der Überprüfung der bestehenden Instrumente wurde eine vorläufige Version des Fragebogens unter Hinzuziehung von Fragen zu Patientenrechten, Fragen aus dem Mundgesundheitsfragebogen der Hamburg City Health Study (Jagodzinski et al., 2020), der Fünften Deutschen Mundgesundheitsstudie (Jordan et al., 2014), der Comprehensive Measure of Oral Health Knowledge (Macek et al., 2010) und eines Fragebogens aus dem Projekt „Gesundheitsbezogene Selbsthilfe in Deutschland“ (Kofahl et al., 2018) aufgenommen und angepasst. Die hieraus synthetisierten 46 Items wurden von einem sechsköpfigen Expert:innengremium, bestehend aus Zahnärzt:innen, leitenden Forscher:innen, Psycholog:innen und Gesundheitswissenschaftler:innen, auf Inhaltsvalidität, Relevanz, Redundanz, Aufwand und Schwierigkeitsgrad geprüft. Dies führte durch Ergänzung weiterer Items durch das Expertenpanel zu einer vorläufigen Version des OHLP mit 58 Items. Die Inhalte sollten auf Grundlage des Konzepts der MGK neben den verhaltensbezogenen Aspekten folgende Bereiche abdecken: grundlegendes Wissen zur Prävention, Selbstversorgung und Entwicklung von oralen Erkrankungen sowie Orientierung innerhalb des Gesundheitssystems und der Dienstleistungen im Bereich der Zahnmedizin. Die Dimension Arzt-Patient:innen-Interaktion wurde dabei trotz ihrer unbestreitbaren Relevanz bewusst ausgeklammert, da Patient:innen bei der Beantwortung eines Fragebogens in Zahnarztpraxen oft nicht offen auf solche Fragen antworten. Das OHLP umfasste schließlich die folgenden drei Abschnitte: Mundgesundheit, Mundhygiene (Verhalten) sowie Wissen über Mundgesundheit und das deutsche Gesundheitssystem.

Diese 58 Items umfassende Langversion wurde in einen Online-Fragebogen überführt und an einer Stichprobe von 95 Personen unterschiedlicher Bildung, Berufe und unterschiedlichen Alters getestet, welche über persönliche soziale Netzwerke, Universitäten, Sprachschulen und Freizeitaktivitäten erreicht wurden. Alle Daten wurden anonymisiert erhoben. Die nachfolgende Analyse der Items hinsichtlich ihrer Inter-Korrelationen, Diskriminierung, Schwierigkeitsindizes und internen Konsistenz(en) führte zur finalen Entwicklung des OHLP mit 28 Items, welcher die folgenden Module umfasst: Mundgesundheitswissen (10 Items), Gesundheitssystemwissen (5 Items), Mundgesundheitsverhalten (8 Items) und die emotionale Komponente zu den Ängsten vor Zahnarztbehandlungen (Angst vor Kosten und Schmerzen) (2 Items). Hinzu kommen 3 Items zur selbsteingeschätzten Gesundheit, zur selbsteingeschätzten Mundgesundheit und zum Anlass des letzten Zahnarztbesuchs. Die Befragten haben bei allen Testfragen die Möglichkeit, mit „weiß nicht“ zu antworten, um das Raten zu minimieren. Alle richtig beantworteten Fragen werden mit einem Punkt bewertet, während falsche Antworten und die Antwort „weiß nicht“ zu null Punkten führen. Der Prozentwert der erreichten Punkte relativ zur Gesamtzahl der jeweiligen Modulitems wurde jeweils in eine Skala von 0 bis 100 umgewandelt, wobei höhere Werte eine bessere MGK widerspiegeln. Alle Module zusammen ergeben den OHLP-Score, welcher ebenfalls auf 0-100 Punkte skaliert wird.

Die finale 28-Item-Version des OHLP wurde an einem weiteren Convenience Sample bestehend aus 193 Personen psychometrisch getestet (58 % Frauen, 27 % Migrationshintergrund; 18% geringe, 32% mittlere, 52% höhere Bildung; Durchschnittsalter = 42 Jahre, SD = 16 Jahre). Die Item-Analysen der 15 Wissensfragen (10 Items im Modul Mundgesundheit, 5 Items im Modul Gesundheitssystemwissen) zeigten akzeptable Schwierigkeitsgrade (ideal: 7 Items; leicht: 5 Items; und schwer: 3 Items) und eine gute bis sehr gute Trennschärfe (Punkt-Biserial

Index (PBI) > 0,30: 2 Items; PBI > 0,40: 13 Items). Die innere Konsistenz der Sub-Skalen war zufriedenstellend. Die Mittelwerte der beiden Sub-Skalen betragen für Mundgesundheitswissen (MGW) 51,5 Punkte (SD = 22,3; Median = 50) und Gesundheitssystemwissen (GSW) 72,1 Punkte (SD = 21,9; Median = 80). Analysen der Schiefe und Wölbung der beiden Skalen zeigten, dass die Daten annähernd symmetrisch waren (Schiefe; MGW = 0,14, GSW = -0,95) und eine leicht platykurtische Verteilung aufwiesen (Wölbung; MGW = -0,56, GSW = 0,56), was darauf hindeutet, dass die MGW- und GSW-Werte ziemlich gleichmäßig verteilt waren. Es wurden keine Boden- oder Deckeneffekte festgestellt. Das OHLP erwies sich mit seinen Komponenten als geeignetes Kurzinstrument zur Erfassung die wichtigsten Dimensionen von MGK. Eine höhere Punktzahl im OHLP zu t1 im Gegensatz zu t0 kann somit als positive Veränderung im OHLP gewertet werden. Die detaillierte Entwicklung des OHLP ist in einer gesonderten Publikation beschrieben (Spinler et al., 2021b) (<https://doi.org/10.1111/cdoe.12688>). Hier können weitere psychometrische Informationen entnommen werden.

Der Zweitfragebogen (Follow-Up Version des Erstfragebogens) für den Einsatz sechs Monate nach der Erstbefragung enthielt zudem Fragen zur Nutzung der MuMi-App (z. B. ob und wie intensiv die App genutzt wurde) (Anlage 19).

Anschließend wurden das OHLP und die Zusatzfragen (sowohl der Erstfragebogen der Baseline-Erhebung (t0) und der Zweitfragebogen der Follow-Up Untersuchung (t1)) in Zusammenarbeit mit professionellen Übersetzer:innen in die Sprachen Englisch, Türkisch, Arabisch, und Russisch übersetzt (Anlagen 20-27).

5.5.2 App-Nutzung

Zur Follow-Up Untersuchung (t1) enthielt der Zweitfragebogen zusätzlich Fragen zur App-Nutzung. Proband:innen wurden zunächst gefragt, ob die MuMi-App über die letzten 6 Monate genutzt wurde (ja/nein). Wurde diese Frage mit „ja“ beantwortet, konnten die Proband:innen Angaben zu ihrem Nutzungsverhalten, d. h. zur Intensität der App-Nutzung, machen:

1. „Ich habe mir die App nur kurz angeschaut, sie dann aber nicht mehr genutzt“
2. „Ich bin mehr als die Hälfte der App durchgegangen“
3. „Ich bin die App einmal vollständig (100 %) durchgegangen“
4. „Ich bin die App vollständig (100 %) durchgegangen und habe einige Teile wiederholt“

Im Anschluss wurden die Proband:innen in Wenig-Nutzer:innen (Antwortmöglichkeit 1.), Moderat-Nutzer:innen (Antwortmöglichkeit 2.) oder Intensiv-Nutzer:innen (Antwortmöglichkeiten 3. und 4.) eingeteilt. Außerdem beinhaltete der Zweitfragebogen zusätzliche Feedback-Fragen zu der Nutzbarkeit der App. Dies enthielt Fragen zur Verständlichkeit, Benutzerfreundlichkeit und Anwenderzufriedenheit der App.

5.5.3 Soziodemografie und Migrationshintergrund

Das OHLP beinhaltet außerdem zusätzlich weitere 24 Fragen zur Soziodemografie (z. B. Alter, Geschlecht, Bildungsniveau und Haushaltsäquivalenzeinkommen (Haushaltsnettoeinkommen korrigiert nach Haushaltsgröße)) und zum (möglichen) Migrationshintergrund der Proband:innen (z. B. Geburtsland, Geburtsland der Eltern und Jahr der Einreise). Aus erhebungswirtschaftlichen Gründen waren die genaue Haushaltszusammensetzung und das Alter der Kinder für die Berechnung des Haushaltsäquivalenzeinkommens nicht verfügbar. Ein weiteres Haushaltsmitglied wurde in Ehen und Partnerschaften mit Faktor 0,5 eingerechnet, jedes weitere mit 0,4 als grob geschätzter Faktormittelwert, da Kinder unter 14 Jahren üblicherweise nur mit

Faktor 0,3 eingerechnet werden (Kott, 2018). Das Bildungsniveau wurde auf Basis der International Standard Classification of Education 2011 (Schneider, 2013) bestimmt und in die 3 Niveaus niedrig, mittel und hoch unterteilt. Der Migrationshintergrund wurde mittels Abfrage des eigenen und des Geburtslandes beider Elternteile erhoben. Für die vorliegenden Analysen wurden Proband:innen, die selbst nach Deutschland immigriert sind („Immigrant:innen“), Proband:innen, die in Deutschland geboren, aber ein Elternteil haben, das nicht in Deutschland geboren wurde („Menschen mit einseitigem Migrationshintergrund“), und Proband:innen, die in Deutschland geboren, aber wo beide Elternteile nicht in Deutschland geboren wurden („Menschen mit beidseitigem Migrationshintergrund“), als MmM kategorisiert. Alle anderen Proband:innen wurden als MoM definiert.

5.5.4 Klinische Untersuchung

Zur Untersuchung der Mundgesundheit wurden die Proband:innen durch kooperierende Zahnärzt:innen befundet: Zahnstatus, API und SBI. Der klinische Befundbogen ist Anlage 28 zu entnehmen. Der API ist eine Messgröße zur Bewertung der Plaqueansammlung in den Zahnzwischenräumen. Der API wurde ohne Anfärben der Zahnzwischenräume visuell beurteilt (Plaque vorhanden: Ja/Nein). Die Berechnung des API erfolgt über die Formel: $\text{Summe der positiven Plaquemessungen} \times 100 / \text{Gesamtzahl vorhandener Approximalraum-Messpunkte}$. Hieraus ergibt sich der API-Score (Werte von 0 bis 100), wobei niedrigere Werte eine bessere Mundhygiene anzeigen. Eine Reduzierung im API-Score von t0 zu t1, kann als positive Veränderung im API-Score gewertet werden.

Der SBI gibt das Auftreten einer Blutung im Sulkus nach Sondierung an. Der SBI wurde ermittelt, indem mit einer stumpfen Parodontalsonde unter leichtem Druck über den gingivalen Sulkus in Richtung der Interdentalspapille gestrichen wurde (Blutung vorhanden: ja/nein). Zur Berechnung des SBI wurde die folgende Formel verwendet: $\text{Summe der positiven Blutungsmessungen} \times 100 / \text{Gesamtzahl vorhandener Sulkus-Messpunkte}$. Hieraus ergibt sich der SBI-Score (Werte von 0 bis 100), wobei niedrigere Werte eine bessere Mundgesundheit anzeigen. Eine Reduzierung im SBI-Score von t0 zu t1, kann als positive Veränderung im SBI-Score gewertet werden.

Anhand des Zahnstatus wurde die Sekundarvariable DMFT-Index (Anzahl der kariösen, fehlenden und gefüllten Zähne) berechnet.

5.6 Fallzahlberechnung, Stichprobe, Dropouts

5.6.1 Fallzahlberechnung nach ursprünglichen Projektantrag

Im Projekt war ursprünglich eine Stichprobengröße von 2000 Proband:innen geplant, die sich über eine Stichprobenstratifizierung mit einem Oversampling der Bevölkerung mit Migrationshintergrund von 80% zusammensetzen sollte (Tabelle 4).

Tabelle 4. Ursprünglich geplante Stichprobengrößen

	IG	KG
Proband:innen ohne Migrationshintergrund	200	200
Proband:innen mit Migrationshintergrund	800	800
Gesamt	1.000	1.000

Laut Fallzahlplanung sollten pro Monat je Zahnarztpraxis im Durchschnitt 8,3 Proband:innen rekrutiert werden, davon 6,6 Proband:innen mit Migrationshintergrund. Die Subgruppe der Proband:innen ohne Migrationshintergrund wurde im Rekrutierungsprozess künstlich begrenzt, da eine Größenordnung von 2 mal 200 für die statistischen Analysen als hinreichend berechnet wurde.

Die geplante Gesamtstichprobe von 2.000 Proband:innen sollte auch in kultur-, alters-, und geschlechtsspezifischen Subgruppen von 400 Personen die Entdeckung von klein bis mittelgroßen Korrelationen ($r = 0,15$) zwischen den Werten des OHLP als Indikator der MGK und dem DMFT-Index (decayed, missing, filled teeth) als Indikator der klinischen Mundgesundheit bzw. der Karieserfahrung mit einer Teststärke (Power) von über 90 % ($p = 0,05$) erlauben.

Als Maß für die Größe der Mittelwertdifferenz im OHLP zwischen Menschen mit und ohne Migrationshintergrund wurde eine standardisierte Effektgröße nach Cohen herangezogen. Es wurde davon ausgegangen, dass eine mittlere Effektgröße ($d = 0,5$) einen klinisch relevanten Unterschied darstellt. Bei einer Power von 90 % ($p = 0,05$), einem zweiseitigen Testen und einer gleichen Verteilung zweier zu vergleichenden Gruppen, gingen wir davon aus, dass ein klinisch relevanter Unterschied bereits in kultur-, alters-, und geschlechtsspezifischen Subgruppen von 150 Personen nachgewiesen werden kann. Darauf basierend ging das Projektteam davon aus, dass bei einer Gesamtstichprobe mit 1600 Personen mit Migrationshintergrund und 400 Personen ohne Migrationshintergrund bereits Unterschiede mit einer kleinen Effektgröße von $d = 0,2$ mit einer Power von 95 % (zweiseitig, $p = 0,05$) nachgewiesen werden können.

Aufgrund der relativ kurzen Beobachtungszeit von nur sechs Monaten war nicht mit einem signifikanten Effekt auf die Kariesprävalenz als solche zu rechnen, zumal der hierfür verwendete DMFT-Index letztlich ein kumulativer „Lebensspannen-Index“ ist, da jegliche Karieserfahrung zu einem beliebigen Zeitpunkt im Leben der betreffenden Person in den DMFT eingeht. Für die Auswertungen der Effekte der Intervention sollten daher die Surrogatparameter MGK sowie Mundhygiene genutzt werden. Im Falle einer durchschnittlichen Steigerung der MGK (gemessen mit dem OHLP) um 10 %, beträgt der Stichprobenumfang bei zweiseitiger Testung 141 zum Nachweis eines signifikanten Effekts ($p < 0,05$) durch die Nutzung der App. Auch hier vermuteten wir, dass bei einer mittleren Effektgröße ($d = 0,5$) ein klinisch relevanter Unterschied mit einer Power von 95 % (zweiseitig, $p < 0,05$) in kultur-, alters-, und geschlechtsspezifischen Subgruppen von 150 Personen nachgewiesen werden kann.

Für den Surrogatparameterer Mundhygiene sollten der Plaquebefall (API-) und Zahnfleischentzündungen (SBI) ausgewertet werden. Für Plaquebefall bedeutete dies, dass ausgehend von einem Viertel aller Erwachsenen mit ausgeprägtem Plaquebefall (laut Daten der Deutschen Mundgesundheitsstudie) eine Reduktion um 15 % in API-Score und/oder SBI-Score bei einer Power von 80 % und einer Irrtumswahrscheinlichkeit von $p < 0,05$ 247 Proband:innen pro IG und KG für eine zweiseitige Testung benötigt würden. Für Zahnfleischentzündungen zeigen die epidemiologischen Daten der Deutschen Mundgesundheitsstudie bei Erwachsenen ausgeprägte Entzündungszeichen bei etwas mehr als einem Drittel der Bevölkerung. Daraus ergab sich für die oben beschriebenen Voraussetzungen eine Stichprobengröße von 319 Proband:innen bei beidseitiger Testung.

Bei einer geschätzten Drop-Out Rate von 20 % erschien eine Gesamtstichprobe von 2.000 Personen bei einer Verteilung von 1.000 Personen für die IG und 1.000 Personen für die KG mit jeweils 800 MmM und 200 MoM als ausreichend, um alle Fragestellungen mit hoher Präzision und Sicherheit beantworten zu können.

5.6.2 Reduzierung der Stichprobe gemäß Arbeitsplanänderung

Die ersten zwei Monate der Rekrutierungsphase liefen nach Plan und die monatlich angestrebten Fallzahlen konnten erreicht werden. Zwei Monate nach Beginn der Rekrutierungsphase im Januar 2020 traten jedoch umfangreiche Infektionsschutzmaßnahmen zur Eindämmung der Ausbreitung des SARS-CoV-2 Virus in Kraft. Die Schutzmaßnahmen, begleitet von einem reduzierten Patient:innenaufkommen, beeinträchtigten die Rekrutierung von Proband:innen. Vor diesem Hintergrund, mussten die Fallzahlen im Verlauf des Projekts angepasst werden. Eine Reduktion der Gesamtfallzahl von 2.000 Proband:innen auf 1.500 Proband:innen (Tabelle 5) und eine Anpassung der Drop-Out-Rate für t1 von 20 % auf 30 % wurde beantragt und genehmigt. Alle zentralen Projektfragestellungen konnten trotz der Fallzahlreduktion auf 1.500 beantwortet werden.

Tabelle 5. Stichprobengrößen gemäß Arbeitsplanänderung

	IG	KG
Proband:innen ohne Migrationshintergrund	150	150
Proband:innen mit Migrationshintergrund	600	600
gesamt	750	750

Zum Zeitpunkt der Beantragung einer Reduktion der Gesamtfallzahlen konnte aus den bereits verfügbaren Daten der Mittelwert und die Standardabweichung des OHLPs und dessen Subskalen bestimmt werden. Das OHLP und dessen drei Unterdimensionen „Mundgesundheitswissen“, „Gesundheitssystemwissen“ und „Mundgesundheitsverhalten“ sind jeweils auf 0-100-Punkte-Skalen umgerechnet. In den verschiedenen Sub-Gruppen zeigten sich Standardabweichungen zwischen 20 und 25 Punkten. Unter Verwendung von 25 Punkten als Standardabweichung für die Poweranalysen wurde errechnet, dass bei einer Power von 80 % und einer zweiseitigen Irrtumswahrscheinlichkeit von 5 % Mittelwertunterschiede um mindestens 10 % (im OHLP = 10 Punkte) in kultur-, alters-, und geschlechtsspezifischen Subgruppen ab 98 Personen nachgewiesen werden könnten. Bezogen auf die Mundgesundheit benötigte ein 10 %-Unterschied im Vorhandensein und Ausmaß von Plaque eine Stichprobengröße von 247 und ein 10 %-Unterschied im Vorhandensein und Ausmaß von Entzündungszeichen 319 Proband:innen pro Stichprobe.

Für eine Steigerung der MGK zwischen t0 und t1 um 10 % innerhalb einer Subgruppe wurde bei einer Power von 80 % und einer 5 %-Irrtumswahrscheinlichkeit eine Stichprobengröße von mindestens 50 berechnet. Ob der Zuwachs im OHLP durch die MuMi-App begründet ist, bedarf des Vergleichs mit der KG mit einer Mindeststichprobengröße von 98.

Für eine Reduktion von Plaque zwischen t0 und t1 auf 15 % wurde innerhalb einer Subgruppe bei einer Power von 80 % und einer Irrtumswahrscheinlichkeit von 5 % eine Stichprobengröße von 100 berechnet. Als Nachweis eines Effektes durch die MuMi-App im Vergleich mit der KG musste hier die Stichprobengröße jedoch mindestens 247 Proband:innen pro IG und KG betragen. Bei einem Verhältnis von KG und IG von 2:1, brauchte die IG jedoch nur 174 Proband:innen zu umfassen.

Der Nachweis einer Reduktion von Zahnfleischentzündungen auf 24 % innerhalb einer Stichprobe erforderte eine Stichprobengröße von 143. Als Nachweis eines Effektes durch die

MuMi-App im Vergleich mit der KG musste die Stichprobengröße mindestens 319 Proband:innen pro IG und KG betragen. Auch hier galt, bei einem Verhältnis von KG und IG von 2:1, brauchte die IG nur 231 Proband:innen zu betragen.

5.7 Matching und Datenlinkage

Bei Studienaufnahme, wurde alle Proband:innen ein Pseudonym/Proband:innen-ID zugeordnet, welches auf allen projektrelevanten Materialien verzeichnet wurde. Schlüssel zum Datenmatching von Befundbogen und OHLP einer Person (für t0 und t1) war das Pseudonym/Studien-ID. Die Daten zur App-Nutzung (App-Nutzung (ja/nein); Intensität der App-Nutzung) wurde innerhalb der IG anhand von Selbstangaben im OHLP bestimmt.

Die klinischen und Fragebögen-Daten wurden von studentischen Hilfskräften des Universitätsklinikum Hamburg-Eppendorf mit ihren Arbeits-Laptops in pseudonymisierter Form in Microsoft Access erfasst. Im Rahmen der Qualitätssicherung, wurde eine doppelte Dateneingabe durchgeführt. Jeder fünfte Befund- und Fragebogen wurde von einer weiteren studentischen Hilfskraft in eine separate Access Datenmaske eingegeben und im Anschluss wurden die Erst- und Zweiteingaben abgeglichen. Die Eingabe dieser Daten wurde nur möglich nach Anmeldung mit Benutzername und Passwort.

5.8 Statistische Auswertungsstrategien

Die Intervention kann als erfolgreich bewertet werden, wenn sich positive Veränderungen im OHLP- sowie API- und SBI-Score zeigen, die sich signifikant von denen der KG bzw. Nicht-Nutzer:innen der App unterscheiden.

Alle erfassten Daten wurden auf fehlende Werte untersucht. Fehlende Werte in den klinischen Parametern und den soziodemografischen Daten wurden gegebenenfalls im Rahmen von Plausibilitätsprüfungen und nachträglichen Abforderungen von Daten aus den Praxen aufgefüllt. Item-Nonresponses in den 28 OHLP Items der einzelnen Module wurden als „weiß nicht“ und somit in der Wertung als „falsche Antwort“ indexiert. Zudem wurde eine Drop-Out-Analyse durchgeführt. Im Rahmen der Follow-Up Untersuchung (t1) handelte es sich größtenteils um Unit-Missings und die Dropouts wurden nicht imputiert. Bei einer Nonresponse-Rate von >30% in den OHLP Items, wurden diese Fälle als Unit-Missings gewertet. Dies galt sowohl für die t0 als auch die t1 Untersuchung. Alle Analysen wurden als Intention-to-Treat (ITT) und Per-Protocol-Analysen (PP) ausgewertet. Die ITT-Analysen umfassten alle zur Baseline eingeschlossenen Proband:innen. In den PP-Analysen wurden Proband:innen der IG ausgeschlossen, die keine Angaben zu ihrer App-Nutzung machten, was wir anhand der Fragebogen-Daten zur App-Nutzung nachvollziehen konnten.

In den deskriptiven Analysen wurden die kontinuierlichen Variablen als Mediane und Interquartilsabstände (IQR) angegeben. Kategoriale Variablen wurden als absolute Zahlen und Prozentwerte dargestellt. Baseline-Unterschiede zwischen der IG und KG hinsichtlich soziodemografischer Variablen (Alter, Geschlecht, Bildungsstand, Einkommen, Migrationsstatus), dem OHLP-, API- und SBI-Score wurden anhand von Wilcoxon-Rangsummentests oder Chi-Quadrat-Tests geprüft. Veränderungen in der MGK (primäres Outcome) und den klinischen Parametern (sekundäres Outcome), berechnet als t1-t0, wurden als Medianen und IQRs beschrieben. Assoziationen zwischen den Veränderungen in den OHLP-, API- und SBI-Scores und IG vs. KG einerseits und der App-Nutzung andererseits wurden mit multiplen linearen gemischten Modellen geprüft und für potentielle Störgrößen (Alter, Geschlecht, Bildungsstand, Migrati-

onsstatus) sowie einen zufälligen Effekt (Random Effect) für die Praxiszugehörigkeit (ID-Vari-able) statistisch kontrolliert. Die Regressionsmodelle beinhalteten außerdem einen Interaktionsterm zwischen den App-Nutzer:innengruppen und dem Migrationsstatus. Alle statistischen Analysen wurden mit der Software SPSS oder R durchgeführt. Ein Typ-I-Fehler (alpha) von $< 0,05$ wird als statistisch signifikant angesehen.

6. Projektergebnisse

Die anvisierten Projektziele werden in Tabelle 6 in einem Abgleich mit den Projektergebnissen dargestellt. Anschließend folgen ein ausführlicher Ergebnisbericht sowie eine Einordnung der Ergebnisse und die daraus abzuleitenden Schlussfolgerungen. Alle statistischen Analysen, inklusive Darstellung der Population und Nennung relevanter statistischer Kennzahlen, sind in Anhang 2 dargestellt. Die Wirksamkeit der MuMi-App wurde durch ein RCT mit 1.518 Proband:innen mit und ohne Migrationshintergrund evaluiert. Die Proband:innen waren mindestens 18 Jahre alt. Die MGK stieg von t0 zu t1 bei den Nutzer:innen der MuMi-App signifikant an im Gegensatz zur Kontrollgruppe (Nicht-Nutzer:innen der App). Unter Kontrolle verschiedener Confounder (Alter, Geschlecht, Migrationshintergrund, Bildungsstand) zeigte sich, dass insbesondere MmM von der Nutzung der App zur Steigerung der MGK profitierten. Ebenso zeigte die App Wirksamkeit in Bezug auf die sekundären Endpunkte (Verbesserung der Mundgesundheit). Sowohl der API-Score als auch der SBI-Score reduzierten sich signifikant von t0 zu t1 bei den Nutzer:innen der MuMi-App im Vergleich zu den Nicht-Nutzer:innen. Unter Hinzunahme verschiedener Confounder (Alter, Geschlecht, Migrationshintergrund, Bildungsstand etc.) blieb dieser Effekt in den Regressionsmodellen allerdings nicht signifikant, was aber auch den durch Missings begründeten niedrigeren Fallzahlen geschuldet sein mag.

Tabelle 6. Abgleich der anvisierten Projektziele mit den erreichten Projektergebnissen

Projektziel	Projektergebnis
Exploration von migrations- und kulturspezifischen Aspekten der Mundgesundheit	Besseres Verständnis über sozial erworbenen Gewohnheiten, die das Mundpflegehalten und die Vorstellungen von zahnmedizinischer Versorgung beeinflussen. Diese Aspekte wurden in den Inhalten der App berücksichtigt.
Entwicklung einer mehrsprachigen Mundgesundheits-App zur Steigerung der MGK von Nutzer:innen der App	Die App ist in fünf Sprachen verfügbar und wurde hinsichtlich ihrer Wirkungen positiv evaluiert
Entwicklung eines mehrdimensionalen Instruments zur Messung von MGK	In einem schrittweisen Vorgehen wurde das OHLP entwickelt, psychometrisch getestet und evaluiert
Exploration des Einflusses eines Migrationshintergrunde auf MGK und Mundgesundheit	Unter Kontrolle weiterer Prädiktoren wie Alter, Bildung und Einkommen zeigt sich ein starker Zusammenhang zwischen Migrationshintergrund und MGK, Mundgesundheit.

Evaluation der Wirksamkeit der App zur Steigerung der MGK	Proband:innen, die die App genutzt haben, schneiden im OHLP in der Follow-Up Untersuchung (t1) signifikant besser ab als Nicht-Nutzer:innen.
Evaluation der Wirksamkeit der App zur Steigerung der Mundgesundheit	Proband:innen, die die App genutzt haben, schneiden im API und SBI in der Follow-Up Untersuchung (t1) signifikant besser ab als Nicht-Nutzer:innen.
Nutzung der App	Die Inanspruchnahme der App war mit 27% geringer als erwartet. Das Vermittlungsgeschehen und die Bewerbung der App müssen systematisiert und intensiviert werden.

6.1 Qualitative Ergebnisse

Die Ergebnisse der Fokusgruppe und Expert:inneninterviews sind unter Punkt 4.1.1 beschrieben.

6.2 Quantitative Erhebungen und Auswertungen

6.2.1 Deskriptive Darstellung der Kohorte zum Zeitpunkt der Baseline-Untersuchung (t0)

Die Proband:innen wurden zwischen Januar 2020 bis einschließlich September 2021 rekrutiert. Insgesamt wurden 1.518 Proband:innen in die Studie eingeschlossen, 764 Proband:innen in der IG und 754 Proband:innen in der KG. Die genauen, nach Monaten aufgelisteten Rekrutierungszahlen der Jahre 2020 und 2021 sind der Fallzahlplanung t0 (Anhang 3) zu entnehmen.

Das Durchschnittsalter (Median) der IG betrug 46 Jahre (IQR = 31, 61), und 58 % waren weiblich. Die KG war mit einem Durchschnittsalter von 39 Jahren (IQR = 30, 50) signifikant jünger ($p < 0,001$). Ähnlich zur IG, war der weibliche Anteil der KG 59 %. Auch in Bezug auf den Bildungsstand konnten keine signifikanten Unterschiede zwischen KG und IG festgestellt werden.

Während 49 % der Proband:innen der IG einen Migrationshintergrund aufwiesen waren es bei der KG 74 %. Obwohl ein Oversampling der MmM von ca. 80 % für KG und IG angestrebt wurde, ließ sich dies vor Ort in den Kooperationspraxen nicht konsequent genug umsetzen, zumal das Rekrutierungsgeschehen in den einzelnen Kooperationspraxen sehr unterschiedlich war. Während einzelne Praxen weitaus über der monatlichen Mindestfallzahl von 8,3 Proband:innen lagen, wurde in anderen Zahnarztpraxen ein wesentlich geringeres Patient:innenaufkommen festgestellt. Dies war vermehrt bedingt durch die Covid-19-Pandemie und die damit verbundenen Hygieneschutzmaßnahmen und Praxisschließungen. In den Interventionspraxen konnte vor allem in den Praxen mit einem geringeren Anteil von MmM erfolgreich rekrutiert werden, dies dann allerdings häufiger als gewünscht bei deutschstämmigen Proband:innen. Bei den Kontrollpraxen erwies sich die Rekrutierung besonders erfolgreich in den Praxen mit einem per se hohen Anteil von MmM. Die Unterschiede zwischen den beiden Gruppen für soziodemografische und andere Basisvariablen lassen sich somit im Wesentlichen durch Unterschiede im Rekrutierungsgeschehen erklären.

Im durchschnittlichen Haushaltsäquivalenzeinkommen unterschieden sich die KG (1.607 €) und IG (1.750 €) der Gesamtstichprobe signifikant ($p = 0,002$), was unter anderem durch den höheren Anteil geringer verdienender Personen mit Migrationshintergrund in der KG erklärt

werden könnte. Zudem ist die Gruppe der MmM durchschnittlich jünger und könnte deshalb über ein niedrigeres Haushaltsäquivalenzeinkommen als ältere Proband:innen verfügen. Allerdings ist bei der Frage nach dem Einkommen die Zahl fehlender Angaben recht hoch (230 (30,5%) für die KG, 137 (17,9%) für die IG) und sollte daher mit Vorsicht interpretiert werden.

Es wurden keine signifikanten Unterschiede hinsichtlich des OHLP-Scores und API-Scores ($p = 0,098$; $p = 0,586$) zwischen den beiden Gruppen gefunden. Mit einem SBI-Score von 15 (Median, IQR = 0,42) und einem DMFT-Index von 12 (Median, IQR = 7,17) schnitt die KG zur t0 Untersuchung signifikant besser ($p < 0,001$) als die IG ab. Wir wissen, dass es einen Zusammenhang zwischen höherem Alter und parodontalen Erkrankungen, Karies und Plaquebefall gibt (Jordan et al., 2014; Tadjoeidin et al., 2017). Bessere SBI-Scores und DMFT-Indizes in der KG könnten sich daher durch die signifikant jüngere Kohorte erklären lassen.

Im querschnittlichen Vergleich einer Teilstichprobe (724 Proband:innen) von Proband:innen mit und ohne Migrationshintergrund (563 MmM, 161 MoM), die zu einem früheren Zeitpunkt der Datenerhebung zu dem das Rekrutierungsgeschehen noch nicht abgeschlossen war erhoben wurde, zeigte sich, dass die Gruppe der MmM signifikant schlechter abschnitten im OHLP als die Gruppe der MoM ($p < 0,001$). Auch bezogen auf die Mundhygiene, wiesen die MmM signifikant höhere API-Werte im Gegensatz zu den MoM auf ($p < 0,001$). Die detaillierten Ergebnisse der Teilstichprobe zu dem Zusammenhang von MGK, Mundgesundheit und Migrationshintergrund sind in einer gesonderten Publikation veröffentlicht (Spinler et al. 2021) (<https://doi.org/10.1007/s00103-021-03371-4>).

Insgesamt 911 Proband:innen (62%) der Gesamtstichprobe hatten einen Migrationshintergrund. 70% der MmM gaben an, selbst nach Deutschland immigriert zu sein. Die Mehrheit der Immigrant:innen kam aus Osteuropa (44 %) oder dem Mittleren Osten (33 %). Ähnlich sah es bei den Menschen mit beidseitigem Migrationshintergrund (entsprechend 17 % und 59 %) sowie den Menschen mit einseitigem Migrationshintergrund (entsprechend 18 % und 30 %) aus.

6.2.2 Auswertung der Baseline-Daten

Wir haben lineare gemischte Regressionsanalysen verwendet, adjustiert nach Alter, Geschlecht, Bildungsstand, Migrationsstaus und Randomisierungsgruppe, um Assoziationen zwischen den Scores und ausgewählten Einflussvariablen zu identifizieren. Das Regressionsmodell mit dem OHLP-Scores als abhängige Variable zeigte, dass insbesondere Proband:innen des weiblichen Geschlechts ($p < 0,001$), Personen mit höherer Bildung ($p < 0,001$) oder MoM ($p < 0,001$) signifikant besser im OHLP-Score zum Zeitpunkt der Baseline-Untersuchung (t0) abschnitten. So war beispielsweise der OHLP-Score von MmM zum Zeitpunkt der Baseline-Untersuchung (t0) im Mittel um 10,69 Punkte niedriger als bei MoM (adjustiert nach Geschlecht, Bildung, Alter als Polynom Grad 2 und Randomisierungsgruppe). Zwischen den beiden Randomisierungsgruppen wurde kein signifikanter Unterschied ($p = 0,103$) zum Zeitpunkt t0 bzgl. des OHLP-Scores entdeckt. Auch bei den linearen Regressionsanalysen mit API-Score und SBI-Score als abhängige Variable wiesen Personen des weiblichen Geschlechts ($p < 0,001$ für den API-Score; $p = 0,002$ für den SBI-Score), mit höherer Bildung ($p = 0,013$ für den API-Score; $p < 0,001$ für den SBI-Score) oder MoM ($p = 0,002$ für den API-Score; $p = 0,022$ für den SBI-Score) im Durchschnitt signifikant bessere Werte zum Zeitpunkt der Baseline-Untersuchung (t0) auf. Zum Beispiel, der API-Score von MmM zum Zeitpunkt der Baseline-Untersuchung (t0) war im Mittel um 5,81 API-Werte höher als bei MoM (adjustiert nach Geschlecht, Bildung, Alter und Randomisierungsgruppe). Bezogen auf den DMFT-Index, zeigte das Modell, dass insbesondere Proband:innen mit höherer Bildung ($p < 0,001$) signifikant besser im DMFT-Index zur t0-Untersuchung abschnitten.

6.2.3 Dropouts

Insgesamt 28 % der Proband:innen nahmen nicht an der Follow-Up Untersuchung (t1) teil. Die Proband:innen lehnten eine weitere Teilnahme ab. Die Begründung hierfür war größtenteils das Covid-19 Geschehen und die damit verbundenen Einschränkungen. Wiederholte Kontaktversuche seitens der Zahnarztpraxen schlugen fehl. Es füllten auch nicht alle Proband:innen, die an der t1 Untersuchung teilnahmen und zu den klinischen Parametern untersucht wurden, das OHLP erneut aus. Aus diesem Grund unterscheidet sich die Anzahl der Fälle bzgl. der Angaben zur MGK und den klinischen Parametern.

6.2.4 Inanspruchnahme der App

Die Selbstangaben zur Inanspruchnahme der MuMi-App lagen von 466 Proband:innen aus der IG vor. Insgesamt 204 Proband:innen nutzten die MuMi-App aktiv über den Beobachtungszeitraum (App-Nutzer:innen). 49,5% (101/204) nutzen die App nach Selbstauskunft intensiv, 30% (62/204) moderat und 18% (37/204) gaben an, die MuMi-App nur wenig genutzt zu haben. 4 Proband:innen machten keine Angabe zu der Intensität ihrer App-Nutzung. 56% (262/466) der Proband:innen der IG mit Angaben zu ihrer App-Nutzung nutzten die App gar nicht.

6.2.5 Intention-to-Treat Analysen

Wir konnten signifikante Unterschiede im Medianwert der Veränderungen der OHLP-Scores („Change OHLP-Score“ $\Delta_{OHLP} = x(t1) - x(t0)$ mit $x(t)$ als zeitabhängiger OHLP-Score von $t0$ zu $t1$) zwischen der IG und der KG feststellen ($p < 0,001$). Gleiches galt für die Mediane von API-Score ($p < 0,001$) und SBI-Score ($p < 0,001$). Bei der Anzahl der kariösen Zähne (Decayed Teeth) konnten wie erwartet keine signifikanten Unterschiede von $t0$ zu $t1$ zwischen der IG und der KG gefunden werden ($p = 0,496$). Im nächsten Schritt wurden die Analysen um Baseline-Unterschiede adjustiert. Das lineare gemischte Regressionsmodell zur Beurteilung des Zusammenhangs von Δ_{OHLP} und verschiedener Einflussfaktoren zeigte signifikante Assoziationen zu OHLP-Score zu Baseline, Geschlecht und hohe Bildung. Die Randomisierung und Migrationsstatus wurden in Interaktion modelliert und zeigten keine signifikanten Unterschiede zwischen Proband:innen ohne Migrationshintergrund zwischen den Randomisierungsgruppen. Proband:innen der KG mit Migrationshintergrund hatten eine geringe Veränderung zu Proband:innen der KG ohne Migrationshintergrund wohingegen Proband:innen der IG mit Migrationshintergrund eine signifikant höhere Veränderung aufwiesen. Diese Ergebnisse basieren auf den ITT-Auswertungen.

6.2.6 App-Nutzer:innen vs. Nicht-Nutzer:innen

Unsere Hauptanalysen basierten auf dem PP-Sample. In den PP-Analysen wurden Proband:innen der IG ausgeschlossen, von denen Angaben zur App-Nutzung fehlten, weil diese hierzu im Fragebogen keinen Angaben gemacht hatten.

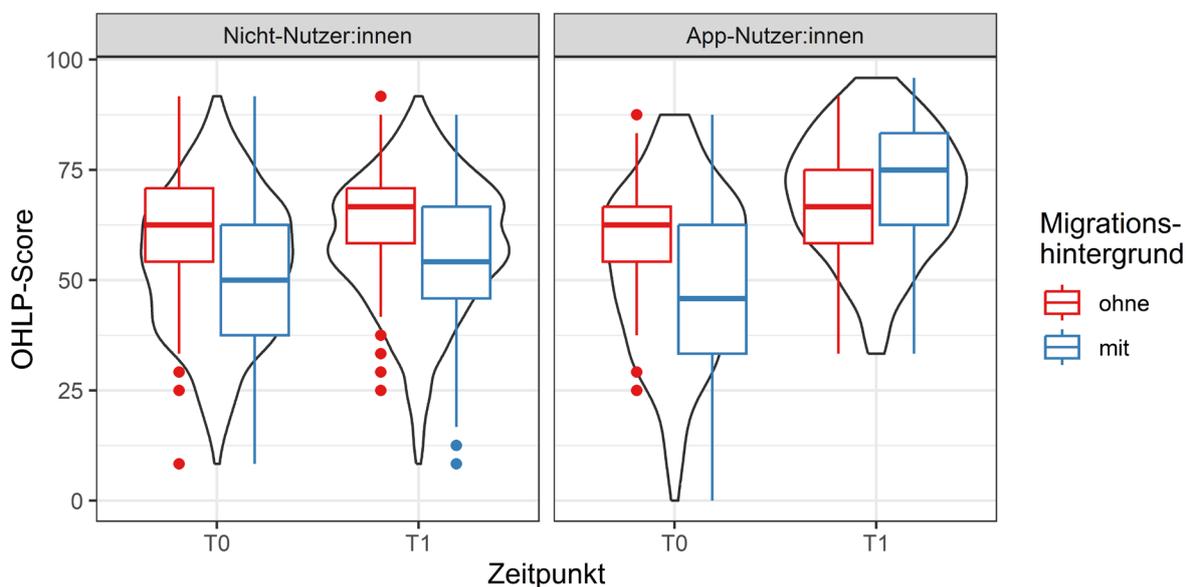
Die Proband:innen wurden zunächst in App-Nutzer:innen und Nicht-Nutzer:innen der App dichotomisiert. Zwischen der KG und den Proband:innen der IG, die angaben, die App nicht genutzt zu haben, zeigten sich keine signifikanten Unterschiede im Δ_{OHLP} (Median) ($p = 0,585$). Signifikante Unterschiede im Δ_{OHLP} (Median) zeigten sich jedoch zwischen den App-Nutzer:innen und den Proband:innen, die die MuMi-App nicht nutzten ($p = 0,007$). Vor diesem Hintergrund wurden alle Proband:innen der KG und alle Personen aus der IG, die die App *nicht* genutzt haben, der Gruppe der **Nicht-Nutzer:innen** zugeordnet. Personen der IG, die angaben die MuMi-App über den Beobachtungszeitraum genutzt zu haben, wurden der Gruppe der

App-Nutzer:innen zugeordnet. Die folgenden Regressionsanalysen wurden somit mit dem PP-Sample (App-Nutzer:innen vs. Nicht-Nutzer:innen) durchgeführt.

Insgesamt erzielten die App-Nutzer:innen gegenüber den Nicht-Nutzer:innen signifikant höhere Mediane im Δ_{OHLP} ($p < 0,001$). Auch in den klinischen Parametern zeigten die App-Nutzer:innen eine signifikante Verbesserung in den API- und SBI-Scores (Median) im Gegensatz zu denjenigen, die die App nicht genutzt haben ($p < 0,001$ für den API-Score; $p < 0,001$ für den SBI-Score). Bei der Anzahl der kariösen Zähne (Decayed Teeth) konnte in keiner der beiden Gruppen eine Veränderung zwischen t0 und t1 festgestellt werden. Dieses Ergebnis ist in Übereinstimmung mit unserer a-prior Einschätzung, da der hierfür verwendete DMFT-Index letztlich ein kumulativer „Lebensspannen-Index“ ist, in den jegliche Karieserfahrung zu einem beliebigen Zeitpunkt im Leben der betreffenden Person eingeht.

Die weiterführenden Analysen wurden um Baseline-Unterschiede adjustiert. Das lineare gemischte Regressionsmodell zur Beurteilung des Zusammenhangs von Veränderungen im OHLP-Score und verschiedener Einflussfaktoren zeigte eine signifikante Assoziation zwischen Δ_{OHLP} und der Nutzung der MuMi-App ($p < 0,014$). Das Modell zeigt außerdem eine signifikante Assoziation zwischen Δ_{OHLP} und einem Interaktionsterm (App-Nutzung [ja] * Migrationsstatus [mit Migrationshintergrund]) ($p < 0,001$), wobei MmM, die die App nutzten, eine größere positive Veränderung aufzeigten. Die Veränderung im OHLP-Score von t0 zu t1 für App-Nutzer:innen und Nicht-Nutzer:innen aufgeteilt nach Migrationsstatus (mit Migrationshintergrund vs. ohne Migrationshintergrund) ist dem Boxplot in Abbildung 3 zu entnehmen.

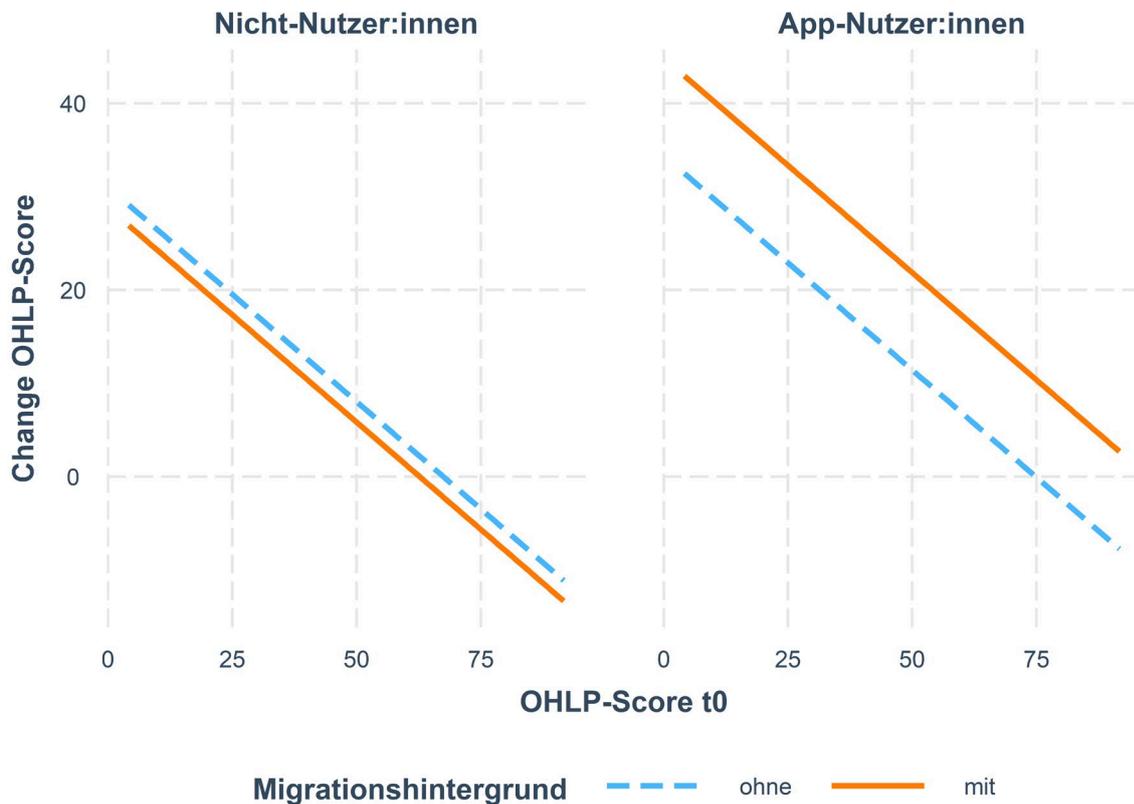
Abbildung 3. Boxplot „Change OHLP-Score“ nach App-Nutzung



Wir sehen eine signifikante Verbesserung des OHLP-Scores bei den App-Nutzer:innen, welche größer für die MmM ist, wobei diese Personengruppe einen niedrigeren Ausgangswert im OHLP-Score zum Zeitpunkt der Baseline-Untersuchung (t0) hat, welcher ebenfalls signifikant mit der Veränderung assoziiert ist. Abbildung 4 stellt grafisch dar, dass sich Personen mit einem höheren OHLP-Score zur Baseline-Untersuchung (t0) im Schnitt weniger verbesserten, als Personen mit einem niedrigeren OHLP-Score zur t0-Untersuchung. Zusätzlich ist zu sehen, dass sich App-Nutzer:innen im OHLP-Score von t0 zu t1 durchschnittlich mehr verbesserten

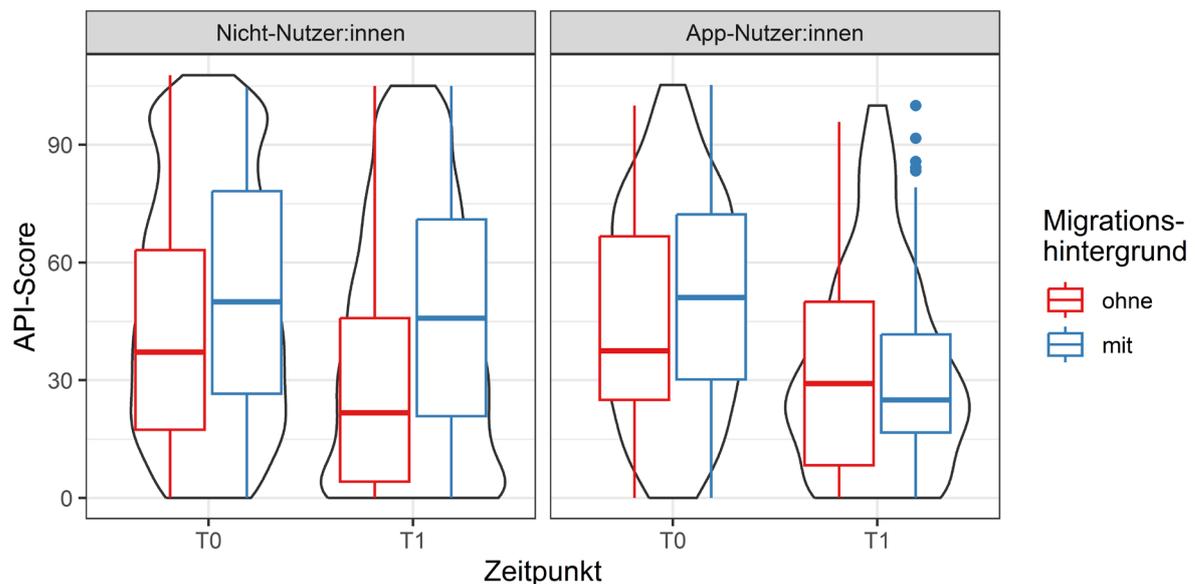
als die Nicht-Nutzer:innen der App, unabhängig davon, ob sie einen niedrigen oder hohen Ausgangswert im OHLP-Score aufwiesen. Der Effekt der App zur Verbesserung der MGK gemessen anhand des OHLP-Scores zeigte sich besonders für MmM.

Abbildung 4. Interaction-Plot „Change OHLP-Score“ nach App-Nutzung



In Bezug auf den API-Score und SBI-Score zeigten die linearen gemischten Regressionsmodelle keine signifikanten Assoziationen zwischen Verbesserungen in den Scores von t0 zu t1 und dem Interaktionsterm (App-Nutzung [ja] * Migrationsstatus [mit Migrationshintergrund]) ($p = 0,138$ für den API-Score; $p = 0,574$ für den SBI-Score). Zur Veranschaulichung ist dem Boxplot in Abbildung 5 die Veränderung im API-Score von t0 zu t1 für App-Nutzer:innen und Nicht-Nutzer:innen aufgeteilt nach Migrationsstatus (mit Migrationshintergrund vs. ohne Migrationshintergrund) zu entnehmen.

Abbildung 5. Boxplot „Change API-Score“ nach App-Nutzung



Alle ausführlichen Ergebnistabellen sind Anhang 2 zu entnehmen.

7. Diskussion der Projektergebnisse

Das Mumi-Projekt war angelegt als clusterrandomisierter RCT mit vorangestellter qualitativer Untersuchungsmethodik zur Vertiefung der projektrelevanten Fragestellung, zur Vorbereitung der App-Entwicklung und insbesondere deren Inhalten sowie zur Entwicklung der für den RCT einzusetzenden Instrumente.

7.1 Expert:inneninterviews und Fokusgruppe

Die in der qualitativen Vorphase durchgeführten Expert:inneninterviews mit neun Expert:innen sowie einer Fokusgruppe mit MmM gaben über das bestehende Wissen hinaus weitere Impulse für die Inhalte der App sowie für die Fragen bzw. Items für das im nächsten Schritt zu entwickelnde OHLP. Das OHLP diente der Messung von Unterschieden zwischen den zu untersuchenden Proband:innen in Abhängigkeit ihrer soziodemografischen Charakteristika insbesondere des Migrationshintergrundes. Wir können einerseits davon ausgehen, dass das bestehende Expert:innenwissen und die dem zugrunde liegenden Erfahrungen die Besonderheiten der Zielgruppe „Personen mit Migrationshintergrund“ weitgehend erschöpfend erfasst werden konnten. Eine Einschränkung besteht allerdings hinsichtlich der Patient:innen-Sichtweisen, denn die dafür vorgesehene Fokusgruppe setzte sich aus türkischstämmigen Personen zusammen. Diese repräsentieren zwar die größte Migrant:innengruppe in Deutschland, die besonderen, persönlichen Erfahrungshintergründe anderer Migrant:innengruppen konnten hier allerdings nicht abgebildet werden und ließen sich nur indirekt aus den Expert:inneninterviews und bestehender Literatur und Expertise des Forschungsteams erschließen.

7.2 Entwicklung des Oral Health Literacy Profile – OHLP

Im Zentrum des Projekts stand die MGK, die durch den Einsatz der dafür zu entwickelnden App gefördert und gesteigert werden sollte. MGK war somit ein primäres Outcome und ein Surrogatparameter für das sekundäre Outcome, die Mundgesundheit als solche. Basierend auf der theoretischen Annahme, dass eine Steigerung der MGK als proximales Ziel zu einer besseren Mundgesundheit als distales Ziel führen würde, galt es, ein Verfahren zu entwickeln, das MGK und Mundgesundheit veränderungssensitiv messen kann.

Für die Mundgesundheit existierten bereits klinische Standards (hier der API und SBI) (Weber, 2010) sowie in diesem Zusammenhang der DMFT, welcher allerdings nur die Stichprobe(n) beschreibend, in dem kurzen Interventionszeitraum aber nicht veränderungssensitiv sein kann. Für die Messung der MGK war jedoch nach den Literaturrecherchen schnell klar, dass ein für die deutschen Verhältnisse nutzbares Instrument nicht existierte und somit entwickelt werden musste. Da (Mund-)Gesundheitskompetenz ein multidimensionales psychologisches Konstrukt ist, bestand der Anspruch an das zu entwickelnde OHLP darin, die wesentlichen relevanten Dimensionen „Wissen“ (z. B. über Karies und Parodontitiserkrankungen) und „Verhalten“ (z. B. Art, Häufigkeit und Dauer des Zähneputzen, Nutzung von Zahnseide und/oder Interdentalbürsten) sowie in diesem Kontext auch „Inanspruchnahme zahnärztlicher Leistungen“ (z. B. Kontrolluntersuchungen und professionelle Zahnreinigung) abzubilden.

Die Entwicklung des OHLPs erfolgte in einem mehrstufigen Prozess durch Bildung eines größeren Itempools, der nach psychometrischen und inhaltvaliden Kriterien soweit reduziert wurde, dass ein möglichst kurzes und handhabbares Instrument vorlag, welches in der Lage ist, die verschiedenen Dimensionen ausgewogen zu messen. Insbesondere die im OHLP integrierte Wissensskala ist bedeutsam nicht nur zur Messung von Veränderungen in Abhängigkeit von der Nutzung der MuMi-App, sondern auch zur Messung bereits vorab bestehender Unterschiede zwischen den in die Studie eingeschlossenen Proband:innen.

Das Instrument existiert in fünf Sprachen (Englisch, Deutsch, Arabisch, Türkisch und Russisch); weitere Entwicklungen ins Griechische und Chinesische (Mandarin) finden zurzeit durch Wissenschaftler:innen in den entsprechenden Ländern, die uns diesbezüglich kontaktiert hatten, statt.

Eine Limitation des Instruments besteht darin, dass es nicht die basic bzw. functional Health Literacy, also die Fähigkeit, überhaupt lesen und Geschriebenes verstehen zu können, erfasst. Diese ist bereits eine Voraussetzung dafür, den entsprechenden Fragebogen lesen und beantworten zu können.

7.3 Unterschiede in der Mundgesundheitskompetenz von Proband:innen

In der Ersterhebung mit 1.518 Proband:innen wurde das OHLP für die Baseline-Messung eingesetzt. Unter Kontrolle von Störfaktoren wie Alter, Geschlecht, Bildung und Einkommen zeigten sich bereits hier stark ausgeprägte Unterschiede zwischen den Proband:innen in Abhängigkeit von ihrem Migrationshintergrund. Die Ergebnisse bestätigen einen eigenständigen Einfluss des Indikators „Migrationshintergrund“. Wie auch in anderen Studien (z. B. KiGGS) (Schenk et al., 2007) fanden sich signifikante Unterschiede zwischen den zwei Gruppen „Menschen mit Migrationshintergrund“ und „Menschen ohne Migrationshintergrund“ hinsichtlich der MGK. Die Notwendigkeit einer migrations- und kultursensiblen Adressierung dieser Zielgruppen ist durch die Ergebnisse eindrücklich bestätigt.

7.4 Entwicklung der MuMi-App

Das größte Arbeitspaket des MuMi-Projekts bestand in der Entwicklung einer für Smartphones und Tablets geeigneten App, die ein Schulungsprogramm zur Steigerung der MGK und der Mundgesundheit beinhalten sollte. Diese App sollte zugleich in fünf Sprachen vorliegen, von denen zwei sogar grundsätzlich andere Schrifttypen und Darstellungsformen beherrschen mussten (Aarabisch und Russisch). Der gesamte Kommunikations- und Abstimmungsprozess zwischen dem Forschungsteam, dem Appentwickler *anyproject*, der Grafikerin und dem Übersetzungsbüro mit dessen einzelnen Übersetzer:innen stellte sich als extrem komplex und ressourcenintensiv heraus. Das Projektbudget für die technische App-Entwicklung war aufgrund der komplexen technischen Anforderungen insbesondere durch die verschiedenen Sprachversionen nicht ausreichend. Es ist somit auch den App-Entwicklern zu verdanken, dass sie die App-Entwicklung trotz Unterfinanzierung zu Ende führten.

Die permanente Testung der Funktionalität der App und Prüfung der Inhalte in allen fünf Sprachversionen konnte nur aufgrund des Einsatzes vieler Kolleg:innen aus dem Institut für Medizinische Soziologie und der Poliklinik für Zahnmedizin geleistet werden. Darüber hinaus wurden auch Personen aus den sozialen Umfeldern des Forschungsteams um Hilfe und Unterstützung gebeten, insbesondere, wenn diese die jeweils relevanten Sprachen beherrschten. Die Umsetzung der anfallenden Korrekturbedarfe und Verbesserungsvorschläge waren vor allem in den Bereichen anspruchsvoll und herausfordernd, in denen die Veränderungen sprachversionsübergreifend vorgenommen werden mussten, während rein sprachliche Verbesserungen nur innerhalb der jeweiligen App-Variante stattzufinden brauchten.

Der Entwicklungsprozess und dessen Ergebnis kann als erfolgreich bewertet werden. Es muss aber auch betont werden, dass dies zum einen einer außerordentlich hohen Diszipliniertheit aller Beteiligten zu verdanken ist, zum anderen aber auch deren großer Bereitschaft zur zeitlichen Flexibilität und der Priorisierung der immer wieder auftauchenden Aufgaben in diesem Entwicklungsprozess, denn die jeweiligen linearen Kommunikationsschleifen erforderten schnelle Reaktionen und Abfolgen, um zeitliche Verzögerungen zu verhindern.

7.5 Wirksamkeit der MuMi-App

Die App erweist sich als wirksam hinsichtlich der Verbesserung der MGK. Die statistischen Analysen zeigten, dass sich App-Nutzer:innen signifikant in ihren OHLP-Scores verbesserten. Besonders bei MmM zeigt die App einen signifikanten Effekt zur Verbesserung der MGK. Des Weiteren zeigt die App einen positiven Prä-Post Trend zur Verbesserung der Mundhygiene und Mundgesundheit unter den App-Nutzer:innen. Anhand der Feedback-Fragen des Zweifragebogens zu der Nutzbarkeit der App (siehe Punkt 5.2.2) konnte gezeigt werden, dass sich die App als nutzerfreundlich erweist. Damit könnte ein relevanter Beitrag zur Verbesserung der MGK für MmM und damit zur mundgesundheitsbezogenen Chancengleichheit für diese Zielgruppe geleistet werden.

7.6 Evaluation der MuMi-App

Die zentrale Fragestellung des Projekts lautete: „Kann ein mundgesundheitsbezogenes, digitales Schulungsprogramm die MGK und die Mundgesundheit von deren Nutzer:innen verbessern?“ Das sich hieraus ergebende Design ist ein RCT mit mindestens zwei Messzeitpunkten in denen die MGK und die Mundgesundheit unter Einbezug weiterer relevanter Indikatoren, die als Confounder bedeutsam sein können. Die zu messenden Zielgrößen sind somit die Ver-

änderungen in der MGK zwischen t_0 und t_1 ($\Delta \text{MGK} = \text{MGK}_{t_1} - \text{MGK}_{t_0}$) und der Mundgesundheit als solche, definiert über Parameter der Mundhygiene ($\Delta \text{API} = \text{API}_{t_1} - \text{API}_{t_0}$ sowie $\Delta \text{SBI} = \text{SBI}_{t_1} - \text{SBI}_{t_0}$).

Die Messung der Wirkung der App auf MGK und Mundgesundheit hängt somit von der tatsächlichen Inanspruchnahme und der Nutzungsintensität ab. Aus diesem Grunde wurden die Proband:innen zum einen gefragt, ob sie die App überhaupt genutzt haben, und zum anderen um eine Selbsteinschätzung gebeten, wie intensiv sie die App genutzt haben (von „nur einmal hineingeschaut“ bis „vollständig durchgearbeitet“). Die Angaben zur App-Nutzung beruhten also ausschließlich auf der Selbstauskunft der Proband:innen. Die Hinzunahme von Meta-Daten der App-Nutzung, d. h. Anzahl der Logins oder Dauer, wäre zukünftig wichtig, um die exakte Inanspruchnahme der App objektiv beurteilen zu können. Insgesamt hatten wir die App-Nutzung a priori überschätzt, d. h. der Anteil der tatsächlichen App-Nutzer:innen war kleiner als gewünscht und erwartet. Eine aktive „Bewerbung“ der App (d. h. eine Demonstration der App-Inhalte in der Zahnarztpraxis) durch das Praxispersonal war gemäß dem Studiendesign nicht vorgesehen. Um eine größere Zahl von Proband:innen von der Nutzung der App zu überzeugen, wäre dies zukünftig zu integrieren. Hinzu kam außerdem, dass der Beobachtungszeitraum von 6 Monaten zwischen t_0 und t_1 , der sich aufgrund der Einschränkungen der Covid-19 Pandemie teils verlängerte, relativ lang war. Dies mag die Motivation einiger Proband:innen zur Nutzung der App negativ beeinflusst haben. Ein kürzerer Zeitraum zwischen den Untersuchungen, z. B. vier Wochen bis zu einem Zeitraum von vier Monaten, wie wir es auch in anderen klinischen Studien zur Evaluation einer App-Intervention sehen (Röhr et al., 2021; Scheerman et al., 2020), wäre demnach empfehlenswert.

Ein weiterer Punkt ist, dass wir in diesem Zusammenhang nicht bedacht hatten, dass die Nicht-Nutzer:innen im Wesentlichen den Kriterien entsprechen, wie sie auch für die Kontrollgruppe gelten. Insofern wäre es im Nachhinein gesehen sinnvoll gewesen, die Interventionsgruppe wesentlich größer anzulegen als die Kontrollgruppe.

Letztendlich war die Gruppe der App-Nutzer:innen groß genug, um die zu untersuchenden Effekte statistisch abbilden zu können. Der gewünschte Effekt „Steigerung der MGK durch Nutzung der MuMi-App“ konnte somit erzielt und nachgewiesen werden, und auch die „Verbesserung der Mundhygiene“ konnte klinisch mittels der API-Messung gezeigt werden.

Im Sinne der Zielsetzung des Projekts, insbesondere Personen mit Migrationshintergrund ein Instrument zur Verbesserung ihrer MGK und Mundgesundheit an die Hand zu geben, war besonders erfreulich, dass besonders MmM von der Nutzung der App zur Steigerung ihrer MGK profitieren konnten.

7.7 Besondere Herausforderungen in der Projektdurchführung

Bis Februar 2020 verlief die Rekrutierung der Proband:innen nach Plan und alle monatlichen Mindestfallzahlen konnten ohne Probleme erreicht werden. Nach Ausbruch der Covid-19 Pandemie wurde die Projektdurchführung jedoch erheblich erschwert und an vielen Stellen massiv eingeschränkt. Dies führte insbesondere zu einer höheren Dropout Rate bei der Follow-Up Untersuchung (t_1). Hinzukommende Hygienemaßnahmen (z. B. Abstandsregelungen) erschwerten die Anleitung der Patient:innen zur Beantwortung des Fragebogens zusätzlich, was sich unter anderem in höheren Missings widerspiegelte. Obwohl alle Zahnärzt:innen und Praxisassistent:innen vor Studienbeginn zu den Abläufen geschult wurden, zeigte sich, dass sich mit fortschreitender Projektlaufzeit, die sich aufgrund der Pandemie verlängerte, Abweichungen bei der Dokumentation von Projektunterlagen (z. B. beim Ausfüllen von regelmäßigen

Statusberichten) einschließen. Auf der Grundlage von Daten-Monitoring, empfiehlt es sich daher für zukünftige Studien regelmäßige Feedback-Gespräche mit dem Praxispersonal zu etablieren. Die Einschränkungen der Pandemie hielt das Projektteam dennoch nicht davon ab, alle Mindeststichprobengrößen zu erreichen sowie Meilensteine fristgerecht abzuschließen.

Bedauerlicherweise mussten wir in der Projektlaufzeit auch zwei Personalwechsel hinnehmen. Dies betraf zum einen das frühzeitige Ausscheiden von Frau *Richelle Valdez* aufgrund einer Covid-19 bedingten familiären Notsituation. Zum anderen verließ Frau *Kristin Spinler* das Team aufgrund eines Wohnortwechsels zum ursprünglich geplanten Projektende am 30.06.2021, sodass sie im Verlängerungszeitraum des Projekts nicht mehr zur Verfügung stand.

Zum 01.02.2021 wurde Frau *Berit Lieske* als Wissenschaftliche Mitarbeiterin eingestellt, um das Projekt erfolgreich zu Ende zu führen. Herr Prof. *Udo Seedorf* unterstützte das Projekt in der Übergangsphase.

7.8 Fazit

Die im MuMi-Projekt angestrebte Intervention und die Untersuchungsziele konnten erfolgreich umgesetzt und erreicht werden.

Bezüglich der weiteren Nutzung und Verbreitung der App, aber auch einer weiteren begleitenden Evaluation insbesondere zu Fragen der Implementation und langfristigen Nachhaltigkeit besteht Klärungsbedarf. Auch die MuMi-App selbst kann und sollte in einigen Bereichen erweitert und verbessert werden. Aus dem Anspruch, evidenzbasierte Informationen bereitzustellen, resultiert konsequenterweise permanenter Aktualisierungsbedarf. In diesem Zusammenhang wäre auch eine Ausweitung in weitere Sprachen sinnvoll. Hier wäre in erster Linie an französisch (insbesondere für Menschen aus Subsahara-Ländern) und spanisch (insbesondere für Menschen aus Latein- und Südamerika) zu denken sowie auch an weniger verbreitete Sprachen, die aber besonders vulnerable Migrant:innengruppen betreffen, wie Farsi (Persisch), Paschto oder Kurdisch.

8. Verwendung der Ergebnisse nach Ende der Förderung

Tabelle 7 listet die Entwicklungen aus dem MuMi-Projekt. Anschließend ist dargestellt, wie die Projektergebnisse einen Beitrag zur Weiterentwicklung bzw. Verbesserung der Regelversorgung leisten kann. Des Weiteren werden weitere Forschungsbedarfe und -möglichkeiten aufgezeigt.

Tabelle 7. Liste der Entwicklungen aus dem MuMi-Projekt

Entwicklung	Anmerkung
OHLF in 5 Sprachen	Es ist angestrebt, das OHLF in allen 5 verfügbaren Sprachen (Deutsch, Englisch, Russisch, Arabisch, Türkisch) kostenfrei zur Verfügung zu stellen. Denkbar wäre beispielsweise eine Verbreitung über die Bundeszahnärztekammer, die Kassenzahnärztliche Vereinigungen oder andere Zentren zur Zahn- und Mundgesundheit sowie Universitäten, welche das OHLF als PDF zum Download frei verfügbar machen können.

MuMi-App	Es ist angestrebt, die App barriere- und kostenfrei zur Verfügung zu stellen. Hierfür sollen strategische Partner:innen sondiert werden, die über die notwendige Infrastruktur und die technische Aktualisierung der App verfügen. Dazu soll eine geeignete Disseminationsstrategie erarbeitet werden. Technische Elemente der App können für weiterführende Projekte und Entwicklungen genutzt werden.
----------	--

Besonders vulnerable Personen, wie MmM oder Menschen mit einem niedrigen SES, haben von der Nutzung der MuMi-App profitiert. Es ist daher sinnvoll, die App barriere- und kostenfrei zugänglich zu machen und in einem ausgewählten Setting zur Verfügung zu stellen. Um Anforderungen neuer Software-Updates zu entsprechen und damit die Kompatibilität mit allen Endgeräten gewährleistet werden kann, muss die App kontinuierlich gepflegt und gewartet werden, damit sie einwandfrei laufen kann. Aktuell wird die App von der App-Entwicklungsfirma aktualisiert, sodass sie ab Februar 2024 wieder zum Download im Google Play-Store und Apple App-Store zur Verfügung steht. Die Wartung der App wird seit Ende der Förderung durch den Projektträger aus Eigenmitteln finanziert. Zukünftig sollen strategische Partner:innen sondiert werden, die über die notwendige Infrastruktur und die technischen Voraussetzungen zur Aktualisierung der App verfügen.

Es bietet sich außerdem ein großes Weiterentwicklungspotenzial. Beispielsweise ist angestrebt, die App für die Nutzung durch Kinder entsprechend anzupassen und weiterzuentwickeln. Außerdem kann die App durch weitere Inhalte, etwa mundgesundheitsliche edukative Videos oder Audios zu bislang nicht explorierten Themen oder die Einbettung zusätzlicher Informationsquellen, erweitert werden. Die technische Weiterentwicklung der App in andere Sprachen, bedarf lediglich einer Übersetzung der App-Inhalte.

Nicht alle, aber doch eine ganze Reihe von MmM hatten und haben weniger Möglichkeiten als die in Deutschland sozialisierte Mehrheitsbevölkerung, Maßnahmen zur Mundgesundheitsprävention und -behandlung zu erkennen, zu verstehen und zu nutzen (Bermejo et al., 2012). Es liegt auf der Hand, dass unterschiedliche Bevölkerungsgruppen mit Migrationshintergrund einen gesonderten und gezielten Ansatz erfordern. Daher verwendet das MuMi-Projekt einen migrationssensiblen Ansatz, um eine evidenzbasierte App zu entwickeln, die kulturelle und spezifische Determinanten gefährdeter Gruppen in Betracht zieht. Für die Erreichung einer höheren kulturellen Sensibilität werden in der MuMi-App verschiedene Kulturen oder Religionszugehörigkeiten, zum Beispiel durch die Abbildung kulturell unterschiedlicher Personen und Lebensmittelbeispiele bei der Aufklärung über eine zahnfreundliche Ernährung, in die Informationsmaterialien einbezogen und abgebildet.

Das MuMi-Projekt wurde in enger Zusammenarbeit mit 40 Zahnarztpraxen durchgeführt. Es erleichtert somit die Zusammenarbeit und den Austausch zwischen wissenschaftlicher Forschung und öffentlicher Gesundheit, was die Umsetzung von Gesundheitsförderungsmaßnahmen von der Theorie in die Praxis unterstützt. Die MuMi-App kann also eine Ergänzung zur Bereitstellung von präventionsorientierten Informationen und Dienstleistungen von Zahnarztpraxen sein und stellt einen zusätzlichen Baustein im Rahmen der interkulturellen Öffnung von Zahnarztpraxen und anderen Versorgungseinrichtungen dar.

Um die zahnärztliche Versorgung von MmM in Deutschland zu verbessern, besteht ein Bedarf an mehr struktureller und individueller Aufmerksamkeit zur Förderung des gleichberechtigten

Zugangs zur Mundgesundheitsversorgung und zu Präventionsmaßnahmen für MmM. Es empfiehlt sich eine kulturelle Sensibilisierung des zahnärztlichen Personals sowie Schulungen zu den Abläufen des Gesundheitssystems sowie kulturellen Unterschieden im Gesundheitsverhalten, um die Situation in der Zahnmedizin zu verbessern. Hindernisse für die Inanspruchnahme von Präventivleistungen können dadurch beseitigt werden, dass MmM, die selbst nach Deutschland migriert sind, frühzeitig nach der Einwanderung mit Hilfe von migrantensensiblen Informationsstrategien über präventive Gesundheitsleistungen informiert werden. Verstärkte Öffentlichkeitsarbeit spielt zudem eine wichtige Rolle, um betroffene Menschen über Versorgungsangebote zu informieren.

Insgesamt ist die Frage von weitreichender Bedeutung, da sich kulturelle Einflüsse und die Sozialisierung zugewanderter Eltern auf die MGK der nachfolgenden Generationen auswirken können. Diese Aspekte sollten dringend im Fokus weiterer Studien stehen, um gezielte Fördermaßnahmen zu entwickeln und die gesundheitliche Chancengleichheit in Deutschland zu stärken.

9. Erfolgte bzw. geplante Veröffentlichungen

Erfolgte Veröffentlichungen:

- Mundgesundheitskompetenz von Menschen mit Migrationshintergrund – Erste Auswertungen der MuMi-Studie (Spinler et al., 2021, In: Bundesgesundheitsblatt – Gesundheitsforschung – Gesundheitsschutz, 64, 8, p.977-985, doi: 10.1007/s00103-021-03371-4)
- Oral health literacy in migrant and ethnic minority populations: a systematic review (Valdez et al., 2022, In: Journal of Immigrant and Minority Health, 24, p.1061-1080, doi: 10.1007/s10903-021-01266-9)
- Development of the Oral Health Literacy Profile (OHLP) - Psychometric properties of the oral health and dental health system knowledge scales (Spinler et al., 2021, In: Journal of Community Dentistry and Oral Epidemiology, 49, 6, p.609-616, doi: 10.1111/cdoe.12688)
- Access Barriers to Dental Treatment and Prevention for Persons with Migration Background in Germany – an Expert Survey (Spinler et al., 2022, In: Frontiers in Public Health, 10, doi: 10.3389/fpubh.2022.862832)
- An Evidence-Based Digital Prevention Program to Improve Oral Health Literacy of People With a Migration Background: Intervention Mapping Approach (Weil et al., 2023, In: JMIR Formative Research, 7, doi: 10.2196/36815)

Kongressbeiträge:

- Vortragstitel: Wirkung einer evidenzbasierten digitalen Präventions-App zur Verbesserung der Mundgesundheitskompetenz und Mundgesundheit. Deutsche Gesellschaft für Zahnerhaltung (DGZ). Jahrestagung der DGZ mit der DGPZM und der DGR2Z und in Kooperation mit der DGZMB und der DGDH Würzburg, 22.-24. September, 2022.

- Vortragstitel: Wirkung einer evidenzbasierten digitalen Präventions-App zur Verbesserung der Mundgesundheitskompetenz und Mundgesundheit. Deutschen Gesellschaft für Medizinische Psychologie (DGMP) und der Deutschen Gesellschaft für Medizinische Soziologie (DGMS). Magdeburg, 07.-09. September, 2022.
- Vortragstitel: Mundgesundheitskompetenz und Mundhygieneverhalten von Menschen mit und ohne Migrationshintergrund - Ergebnisse der MuMi-Studie. Deutschen Gesellschaft für Medizinische Psychologie (DGMP) und der Deutschen Gesellschaft für Medizinische Soziologie (DGMS). Hamburg, 16.-17. September, 2021.
- Vortragstitel: Entwicklung eines migrationssensiblen, digitalen Schulungsprogramms zur Verbesserung der Mundgesundheitskompetenz. Gemeinsame Jahrestagung der Deutschen Gesellschaft für Medizinische Soziologie (DGMS) und der Deutschen Gesellschaft für Sozialmedizin und Prävention (DGSMP). Düsseldorf, 16.-18. September, 2019.

10. Literaturverzeichnis

- Aarabi, G., Reissmann D., Heydecke G., Farhan D., Kofahl C. (2013). Die Mundgesundheit von Menschen mit Migrationshintergrund in Deutschland - eine kritische Betrachtung. *Dtsch Zahnarztl Z*, 68, 280-287.
- Aarabi, G., Reissmann, D. R., Seedorf, U., Becher, H., Heydecke, G., Kofahl, C. (2018). Oral health and access to dental care – a comparison of elderly migrants and non-migrants in Germany. *Ethnicity & Health*, 23(7), 703-717.
- Bartholomew, L. K., Parcel, G. S., & Kok, G. (1998). Intervention mapping: a process for developing theory- and evidence-based health education programs. *Health Educ Behav*, 25(5), 545-563.
- Baskaradoss JK. The association between oral health literacy and missed dental appointments. *J Am Dent Assoc*. 2016;147(11):867-74.
- Baskaradoss, J.K. (2018). Relationship between oral health literacy and oral health status. *BMC Oral Health*18, 17
- Bermejo, I., Hölzel, L. P., Kriston, L., Härter, M. (2012). Subjektiv erlebte Barrieren von Personen mit Migrationshintergrund bei der Inanspruchnahme von Gesundheitsmaßnahmen [Barriers in the attendance of health care interventions by immigrants]. *Bundesgesundheitsblatt Gesundheitsforschung Gesundheitsschutz*, 55(8), 944-953.
- Bica I, Cunha M, Reis M, Costa P, Costa J, Albuquerque C. (2015). Educational intervention for oral health. *Procedia Soc Behav Sci*, 171, 613-619.
- Brzoska, P., Erdsiek, F., & Waury, D. (2017). Enabling and Predisposing Factors for the Utilization of Preventive Dental Health Care in Migrants and Non-Migrants in Germany. *Frontiers in Public Health*, 5.
- Bundeszahnärztekammer (BZÄK) (2016). Institut der Deutschen Zahnärzte im Auftrag von Bundeszahnärztekammer und Kassenzahnärztlichen Bundesvereinigung (2016) Fünfte Deutsche Mundgesundheitsstudie (DMS V) – Kurzfassung. KZBV, BZÄK, Berlin
- Coyne, I.T. (1997). Sampling in qualitative research. Purposeful and theoretical sampling; merging or clear boundaries? *J Adv Nurs*, 26(3):623-30.
- Creswell, J.W., Poth, C. N. (2016). Qualitative Inquiry and Research Design: Choosing Among Five Approaches. *SAGE Publications*.

- DFZ. (2019). Neue S3-Leitlinie zum häuslichen chemischen Biofilmmangement. *Der Freie Zahnarzt*, 63(6), 64-65.
- Dickson-Swift, V., Kenny, A., Farmer, J., Gussy, M., Larkins, S. (2014). Measuring oral health literacy: a scoping review of existing tools. *BMC Oral Health*, 14, 148.
- Erdsiek, F., Waury, D., Brzoska, P. (2017). Oral health behaviour in migrant and non-migrant adults in Germany: the utilization of regular dental check-ups. *BMC Oral Health*, 17(1), 84.
- Geurtsen, W., Hellwig, E., Klimek, J. (2017). S2k-Leitlinie „Kariesprophylaxe bei bleibenden Zähnen – grundlegende Empfehlung“. *Oralprophylaxe & Kinderzahnheilkunde*, 39(2), 88-92.
- Hagenfeld, D., Zimmermann, H., Korb, K., El-Sayed, N., Fricke, J., Greiser, K. H., Kühnisch, J., Linseisen, J., Meisinger, C., Schmitter, M., Kim, T.-S., Becher, H. (2019). Periodontal Health and Use of Oral Health Services: A Comparison of Germans and Two Migrant Groups. *International Journal of Environmental Research and Public Health*, 16(16), 3000.
- Hellwig, E., Schiffner, U., Schulte, A., Koletzko, B., Bergmann, K., Przyrembel, H. (2013) S2K-Leitlinie Fluoridierungsmaßnahmen zur Kariesprophylaxe. AWMF Register
- Jagodzinski, A., Johansen, C., Koch-Gromus, U., Aarabi, G., Adam, G., Anders, S., Augustin, M., der Kellen, R. B., Beikler, T., Behrendt, C.-A., Betz, C. S., Bokemeyer, C., Borof, K., Briken, P., Busch, C.-J., Büchel, C., Brassens, S., Debus, E. S., Eggers, L., Fiehler, J., Gallinat, J., Gellißen, S., Gerloff, C., Girdauskas, E., Gosau, M., Graefen, M., Härter, M., Harth, V., Heidemann, C., Heydecke, G., Huber, T. B., Hussein, Y., Kampf, M. O., von dem Knesebeck, O., Konnopka, A., König, H.-H., Kromer, R., Kubisch, C., Kühn, S., Loges, S., Löwe, B., Lund, G., Meyer, C., Nagel, L., Nienhaus, A., Pantel, K., Petersen, E., Püschel, K., Reichenspurner, H., Sauter, G., Scherer, M., Scherschel, K., Schiffner, U., Schnabel, R. B., Schulz, H., Smeets, R., Sokalskis, V., Spitzer, M. S., Terschüren, C., Thederan, I., Thoma, T., Thomalla, G., Waschki, B., Wegscheider, K., Wenzel, J.-P., Wiese, S., Zyriax, B.-C., Zeller, T., & Blankenberg, S. (2020). Rationale and Design of the Hamburg City Health Study. *European Journal of Epidemiology*, 35(2), 169-181.
- Jordan, R., Micheelis, W. (2014). The fifth German oral health study (DMS V). IDZ Materialienreihe, Bd. 35. Institut der Deutschen Zahnärzte, Köln.
- Kassenzahnärztliche Bundesvereinigung (2017). Strategiepapier Mundgesundheitskompetenz. Gesamtstrategie der Vertragszahnärzteschaft zur Verbesserung der Mundgesundheitskompetenz in Deutschland. KZBV, Köln
- Kofahl, C., Konsortium, S. (2018). Gesundheitsbezogene Selbsthilfe in Deutschland – Entwicklungen, Wirkungen, Perspektiven (SHILD). *Zeitschrift für öffentliche und gemeinwirtschaftliche Unternehmen*, 41, 70-80.
- Kohls, M. (2010). Selection, Social Status or Data Artefact - What Determines the Mortality of Migrants in Germany? In T. Salzmann, B. Edmonston, & J. Raymer (Eds.), *Demographic Aspects of Migration* (pp. 153-177). VS Verlag für Sozialwissenschaften.
- Kok G, Gottlieb NH, Peters GY, Mullen PD, Parcel GS, Ruiter RA, et al. (2016). A taxonomy of behaviour change methods: an Intervention Mapping approach. *Health Psychol Rev*, 10(3), 297-312
- Kott, K. (2018). Einkommensverteilung. In: Datenreport 2018. Bundeszentrale für Politische Bildung, Berlin

- Kruse J. (2014). *Qualitative Interviewforschung: Ein Integrativer Ansatz*. Weinheim: Beltz Juventa.
- Macek, M.D., Haynes, D., Wells, W., Bauer-Leffler, S., Cotton, P.A., Parker, R.M. (2010). Measuring conceptual health knowledge in the context of oral health literacy: preliminary results. *J Public Health Dent*, 70(3):197-204.
- Micheelis, W., Schiffner, U. (2006). The fourth German oral health study (DMS IV). IDZ Materialienreihe, Bd. 31. Institut der Deutschen Zahnärzte, Köln.
- Sistani, M.M., Montazeri, A., Yazdani, R., Murtomaa, H. (2014). New oral health literacy instrument for public health: development and pilot testing. *J Investig Clin Dent*, 5(4), 313-321.
- Park, S.Y., Kim, S. H., Kang, S. H., Yoon, C. H., Lee, H. J., Yun, P. Y., Youn, T. J., Chae, I. H. (2019). Improved oral hygiene care attenuates the cardiovascular risk of oral health disease: a population-based study from Korea. *Eur Heart J*, 40(14), 1138-1145.
- Richler, M.J., Vaillancourt, R., Celetti, S. J., Besançon, L., Arun, K., & Sebastien, F. (2012). The use of pictograms to convey health information regarding side effects and/or indications of medications. *Journal of Communication in Healthcare*, 5, 220 - 226.
- Röhr, S., Jung, F.U., Pabst, A., Grochtdreis, T., Dams, J., Nagl, M., Renner, A., Hoffmann, R., König, H.H., Kersting, A., Riedel-Heller, S.G. (2021). A Self-Help App for Syrian Refugees With Posttraumatic Stress (Sanadak): Randomized Controlled Trial. *JMIR Mhealth Uhealth*, 9(1), e24807.
- Scheerman, J.F.M., van Meijel, B., van Empelen, P., et al. (2020). The effect of using a mobile application ("WhiteTeeth") on improving oral hygiene: A randomized controlled trial. *Int J Dent Hygiene*, 18, 73–83.
- Schenk, L., Bau, AM., Borde, T. et al. (2006). Mindestindikatorenansatz zur Erfassung des Migrationsstatus. *Bundesgesundheitsbl.*, 49, 853–860.
- Schenk, L., Ellert, U. & Neuhauser, H. (2007). Kinder und Jugendliche mit Migrationshintergrund in Deutschland. *Bundesgesundheitsbl.*, 50, 590–599.
- Schenk, L., & Knopf, H. (2007). Mundgesundheitsverhalten von Kindern und Jugendlichen in Deutschland. Erste Ergebnisse aus dem Kinder- und Jugendgesundheitsurvey (KiGGS) [Oral health behaviour of children and adolescents in Germany. First results of the German Health Interview and Examination Survey for Children and Adolescents (KiGGS)]. *Bundesgesundheitsblatt Gesundheitsforschung Gesundheitsschutz*, 50(5-6), 653-658.
- Schlicht, W., Zinsmeister, M. (2015). Gesundheitsförderung systematisch planen und effektiv intervenieren.
- Schneider, S. L. (2013). The International Standard Classification of Education 2011. In G. Elisabeth Birkelund (Ed.), *Class and Stratification Analysis* (Vol. 30, pp. 365-379). Emerald Group Publishing Limited.
- Short, S.E., Mollborn, S. (2015). Social Determinants and Health Behaviors: Conceptual Frames and Empirical Advances. *Curr Opin Psychol*, 5, 78-84.
- Spinler, K., Kofahl, C., Ungoreit, E., Heydecke, G., Dingoyan, D., Aarabi, G. (2022). Access Barriers to Dental Treatment and Prevention for Turkish Migrants in Germany - A Qualitative Survey. *Front Public Health*, 10, 862832.
- Spinler, K., Weil, M.-T., Valdez, R., Walther, C., Dingoyan, D., Seedorf, U., Heydecke, G., Lieske, B., Kofahl, C., Aarabi, G. (2021). Mundgesundheitskompetenz von Menschen mit Migrationshintergrund – Erste Auswertungen der MuMi-Studie. *Bundesgesundheitsblatt - Gesundheitsforschung - Gesundheitsschutz*, 64(8), 977-985.

- Spinler, K., Valdez, R., Aarabi, G., Dingoyan, D., Reissmann, D. R., Heydecke, G., von dem Knesebeck, O., Kofahl, C. (2021b). Development of the Oral Health Literacy Profile (OHLF)-Psychometric properties of the oral health and dental health system knowledge scales. *Community Dent Oral Epidemiol*, 49(6), 609-616.
- Statistisches Amt für Hamburg und Schleswig-Holstein (2014). Hamburger Stadtteil-Profile 2013. Band 15 der Reihe „NORD.regional“.
- Tadjoedin, F., Fitri, A. H., Kuswandani, S., Sulijaya, B., Soeroso, Y. (2017). The correlation between age and periodontal diseases. *Journal of International Dental and Medical Research*, 10, 327-332.
- Toniazzo, M.P., Nodari, D., Muniz, F., Weidlich, P. (2019). Effect of mHealth in improving oral hygiene: A systematic review with meta-analysis. *J Clin Periodontol*, 46(3), 297-309.
- US Department of Health and Human Services (2000). Oral health in America: a report of the Surgeon General. *J Calif Dent Assoc*, 28(9), 685-695.
- Valdez, R., Spinler, K., Kofahl, C., Seedorf, U., Heydecke, G., Reissmann, D. R., Lieske, B., Dingoyan, D., Aarabi, G. (2022). Oral Health Literacy in Migrant and Ethnic Minority Populations: A Systematic Review. *J Immigr Minor Health*, 24(4), 1061-1080.
- Weber, T. (2010). *Memorix Zahnmedizin*. Thieme.

11. Anhang

Anhang 1: Zeitstrahl - Studienaufbau mit zeitlichen Abläufen der Arbeitspakete

Anhang 2: Statistische Auswertungen der MuMi Daten

Anhang 3: Fallzahlplan t0

12. Anlagen

Anlage 1: Leitfaden Expert:inneninterviews

Anlage 2: Diskussionsleitfaden Fokusgruppe

Anlage 3: Screenshot-Sammlung MuMi-App

Anlage 4: MuMi Flyer

Anlage 5: Schulungskonzept Kalibrierung der Zahnärzt:innen

Anlage 6: Pseudonymisierungsliste

Anlage 7: Flyer zum Download der MuMi-App

Anlage 8: Statusbericht Vorlage

Anlage 9: Informationsposter Interventionspraxen

Anlage 10: Informationsposter Kontrollpraxen

Anlage 11: SOP Interventionspraxen

Anlage 12: SOP Kontrollpraxen

Anlage 13: Einwilligungserklärung Deutsch

Anlage 14: Einwilligungserklärung Englisch

Akronym: 01VSF17051

Förderkennzeichen: MuMi

Anlage 15: Einwilligungserklärung Arabisch

Anlage 16: Einwilligungserklärung Türkisch

Anlage 17: Einwilligungserklärung Russisch

Anlage 18: OHLP Deutsch t0

Anlage 19: OHLP Deutsch t1

Anlage 20: OHLP Englisch t0

Anlage 21: OHLP Englisch t1

Anlage 22: OHLP Arabisch t0

Anlage 23: OHLP Arabisch t1

Anlage 24: OHLP Türkisch t0

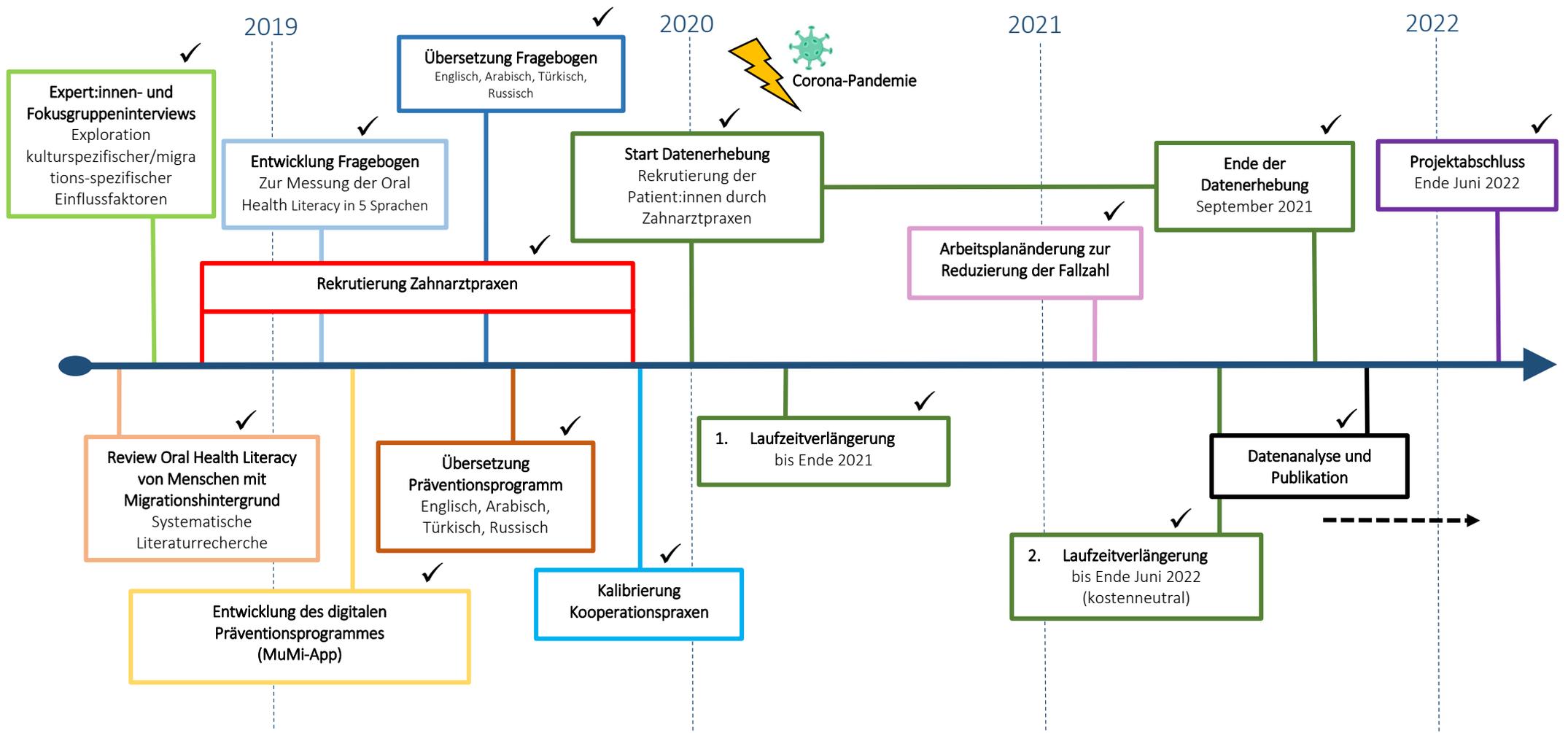
Anlage 25: OHLP Türkisch t1

Anlage 26: OHLP Russisch t0

Anlage 27: OHLP Russisch t1

Anlage 28: Klinischer Befundbogen

Anhang 1: Zeitstrahl - Studienaufbau mit den zeitlichen Abläufen der wichtigsten Arbeitspakete



Abkürzungen:

API = Approximalraum-Plaque-Index
 DMFT = Decayed, Missing, Filled Teeth
 ITT = Intention-to-Treat
 MH = Migrationshintergrund
 OHLP = Oral Health Literacy Profile
 PP = Per-Protocol
 SBI = Sulkusblutungsindex

Kapitel 1: Deskriptive Darstellung der Kohorte zum Zeitpunkt der Baseline-Untersuchung (t0)

<i>Tabelle 1: Baselinecharakteristika der Gesamtkohorte, stratifiziert nach Randomisierungsgruppe</i>				
Charakteristiken	Gesamt N=1518 ¹	Randomisierung		p ²
		Kontrollgruppe N = 754 (50%) ¹	Interventionsgruppe N = 764 (50%) ¹	
Soziodemografische Variablen				
Alter	42 (30, 56)	39 (30, 50)	46 (31, 61)	<0,001
Fehlende Angabe	35	10	25	
Geschlecht				0,694
Männlich	613 (41%)	304 (41%)	309 (42%)	
Weiblich	875 (59%)	443 (59%)	432 (58%)	
Fehlende Angabe	30	7	23	
Bildungsstand				0,419

Tabelle 1: Baselinecharakteristika der Gesamtkohorte, stratifiziert nach Randomisierungsgruppe

Charakteristiken	Gesamt N=1518 ¹	Randomisierung		p ²
		Kontrollgruppe N = 754 (50%) ¹	Interventionsgruppe N = 764 (50%) ¹	
Gering	583 (41%)	303 (4,5%)	280 (39%)	
Durchschnittlich	407 (29%)	203 (28,5%)	204 (29%)	
Hoch	431 (30%)	206 (29%)	225 (32%)	
Fehlende Angabe	97	42	55	
Haushaltsäquivalenzeinkommen	1667 (1019, 2368)	1607 (972, 2250)	1750 (1175, 2500)	0,002
Fehlende Angabe	367	230	137	
Migrationsstatus				<0,001
ohne MH	565 (38%)	191 (26%)	374 (51%)	
mit MH	911 (62%)	551 (74%)	360 (49%)	
Fehlende Angabe	42	12	30	
OHLP-Score	54 (42, 67)	52 (38, 62)	54 (42, 67)	0,098
Fehlende Angabe	34	8	26	
Zahnmedizinische Parameter				
API-Score	46 (25, 75)	46 (21, 75)	47 (25, 75)	0,586
Fehlende Angabe	8	1	7	
SBI-Score	24 (4, 50)	15 (0, 42)	30 (11, 56)	<0,001
Fehlende Angabe	11	2	9	
DMFT-Index	13 (7, 19)	12 (7, 17)	15 (8, 20)	<0,001
Fehlende Angabe	20	13	7	
Decayed Teeth	0 (0, 1)	0 (0, 1)	0 (0, 2)	<0,001
MissingTeeth	1 (0, 4)	1 (0, 4)	2 (0, 6)	0,001

Tabelle 1: Baselinecharakteristika der Gesamtkohorte, stratifiziert nach Randomisierungsgruppe

Charakteristiken	Gesamt N=1518 ¹	Randomisierung		p ²
		Kontrollgruppe N = 754 (50%) ¹	Interventionsgruppe N = 764 (50%) ¹	
FilledTeeth	9 (3, 13)	8 (4, 12)	9 (3, 13)	0,284

¹Median (IQR); n (%)
² Wilcoxon-Rangsummentest; Chi-Quadrat-Test

Tabelle 2: Herkunftsregionen der Menschen mit MH, stratifiziert nach Migrationsstatus

Geburtsregion	Migrationsstatus		
	Einseitiger MH N = 96 (11%) ¹	Beidseitiger MH N = 177 (19%) ¹	Immigrant:innen N = 638 (70%) ¹
1 - Nordwesteuropa	10 (11%)	2 (1,2%)	17 (2,7%)
2 - Mittelmeerraum	6 (6,5%)	18 (11%)	33 (5,2%)
3 - Osteuropa	17 (18%)	29 (17%)	279 (44%)
4 - Mittlerer Osten	28 (30%)	99 (59%)	206 (33%)
5 - Südost Asien	6 (6,5%)	8 (4,8%)	28 (4,4%)
6 - Pazifische Region	1 (1,1%)	1 (0,6%)	6 (1,0%)
7 - Nordamerika	3 (3,2%)	0 (0%)	2 (0,3%)
8 - Zentral- und Südamerika	2 (2,2%)	1 (0,6%)	27 (4,3%)
9 - Nordafrika	3 (3,2%)	4 (2,4%)	8 (1,3%)
10 - Sub-Saharan-Afrika	12 (13%)	6 (3,6%)	23 (3,6%)
11 - Karibik	5 (5,4%)	0 (0%)	2 (0,3%)
Fehlende Angabe	3	9	7
¹ n (%)			
Geburtsland Subregion der Menschen mit beidseitigem Migrationshintergrund ist die Region der Geburtsländer der Eltern; Geburtsland Subregion der Immigrant:innen ist Region des eigenen Geburtslandes			

Kapitel 2: Lineare gemischte Regressionsanalysen, Baseline-Untersuchung (t0)

Tabelle 3: Lineares gemischtes Regressionsmodell: Outcome „OHLP-Score“

Prädikatoren	OHLP-Score		OHLP-Score		OHLP-Score		OHLP-Score		OHLP-Score	
	B	p	B	p	B	p	B	p	B	p
Alter	0,11 (0,05 – 0,17)	<0,001	0,11 (0,06 – 0,17)	<0,001	0,05 (-0,00 – 0,11)	0,052	0,42 (0,15 – 0,69)	0,002	0,42 (0,15 – 0,69)	0,003
Geschlecht [Weiblich]	4,53 (2,84 – 6,21)	<0,001	4,48 (2,80 – 6,17)	<0,001	4,57 (2,94 – 6,19)	<0,001	4,50 (2,88 – 6,12)	<0,001	4,62 (2,99 – 6,25)	<0,001
Bildungsstand [Durchschnittlich]			1,86 (-0,17 – 3,89)	0,073	1,59 (-0,37 – 3,54)	0,111	1,61 (-0,34 – 3,56)	0,105	1,31 (-0,65 – 3,28)	0,190
Bildungsstand [Hoch]			6,20 (4,21 – 8,19)	<0,001	5,96 (4,05 – 7,87)	<0,001	5,67 (3,75 – 7,59)	<0,001	5,62 (3,69 – 7,55)	<0,001
Migrationsstatus [Mit MH]					-10,34 (-12,20 – -8,48)	<0,001	-10,41 (-12,26 – -8,56)	<0,001	-10,69 (-12,44 – -8,93)	<0,001
Alter^2							-0,00 (-0,01 – -0,00)	0,007	-0,00 (-0,01 – -0,00)	0,005
Randomisierung [Interventionsgruppe]									-1,40 (-3,07 – 0,28)	0,103
Alter hat im Full Model einen nicht-linearen Zusammenhang										

Tabelle 4: Lineares gemischtes Regressionsmodell: Outcome „API-Score“

Prädikatoren	API-Score		API-Score		API-Score		API-Score	
	B	p	B	p	B	p	B	p
Alter	-0,00 (-0,10 – 0,10)	0,939	-0,01 (-0,11 – 0,09)	0,847	0,02 (-0,09 – 0,12)	0,744	0,02 (-0,09 – 0,12)	0,748
Geschlecht [Weiblich]	-8,89 (-11,88 – -5,89)	<0,001	-8,84 (-11,90 – -5,78)	<0,001	-8,88 (-11,94 – -5,82)	<0,001	-8,86 (-11,92 – -5,80)	<0,001
Bildungsstand [Durchschnittlich]			-3,95 (-7,62 – -0,28)	0,035	-3,77 (-7,44 – -0,10)	0,044	-3,77 (-7,44 – -0,10)	0,044
Bildungsstand [Hoch]			-4,84 (-8,44 – -1,23)	0,009	-4,53 (-8,13 – -0,93)	0,014	-4,56 (-8,16 – -0,96)	0,013
Migrationsstatus [Mit MH]					5,70 (2,11 – 9,30)	0,002	5,81 (2,20 – 9,41)	0,002
Randomisierung [Interventionsgruppe]							4,78 (-3,23 – 12,79)	0,242

Tabelle 5: Lineares gemischtes Regressionsmodell: Outcome „SBI-Score“

Prädiktoren	SBI-Score		SBI-Score		SBI-Score		SBI-Score	
	B	p	B	p	B	p	B	p
Alter	0,01 (-0,08 – 0,10)	0,837	0,01 (-0,08 – 0,10)	0,825	0,03 (-0,07 – 0,12)	0,559	0,03 (-0,07 – 0,12)	0,562
Geschlecht [Weiblich]	-4,35 (-7,07 – -1,63)	0,002	-4,38 (-7,15 – -1,62)	0,002	-4,35 (-7,12 – -1,58)	0,002	-4,33 (-7,10 – -1,56)	0,002
Bildungsstand [Durchschnittlich]			-3,45 (-6,76 – -0,13)	0,042	-3,36 (-6,68 – -0,04)	0,047	-3,37 (-6,68 – -0,05)	0,047
Bildungsstand [Hoch]			-6,12 (-9,37 – -2,86)	<0,001	-5,87 (-9,13 – -2,61)	<0,001	-5,89 (-9,15 – -2,63)	<0,001
Migrationsstatus [Mit MH]					3,73 (0,46 – 7,01)	0,025	3,82 (0,54 – 7,09)	0,022
Randomisierung [Interventionsgruppe]							4,82 (-3,07 – 12,71)	0,231

Tabelle 6: Lineares gemischtes Regressionsmodell: Outcome „DMFT-Index“

Prädiktoren	DMFT-Index		DMFT-Index		DMFT-Index		DMFT-Index	
	B	p	B	p	B	p	B	p
Alter	0,28 (0,26 – 0,30)	<0,001	0,29 (0,27 – 0,31)	<0,001	0,29 (0,27 – 0,31)	<0,001	0,29 (0,27 – 0,31)	<0,001
Geschlecht [Weiblich]	0,13 (-0,47 – 0,72)	0,680	-0,01 (-0,62 – 0,60)	0,977	-0,01 (-0,63 – 0,60)	0,964	-0,02 (-0,63 – 0,60)	0,961
Bildungsstand [Durchschnittlich]			-0,72 (-1,46 – 0,01)	0,054	-0,71 (-1,45 – 0,03)	0,058	-0,71 (-1,45 – 0,03)	0,059
Bildungsstand [Hoch]			-1,73 (-2,45 – -1,01)	<0,001	-1,73 (-2,46 – -1,01)	<0,001	-1,73 (-2,45 – -1,01)	<0,001
Migrationsstatus [Mit MH]					0,32 (-0,39 – 1,04)	0,373	0,32 (-0,40 – 1,03)	0,382
Randomisierung [Interventionsgruppe]							-0,18 (-1,60 – 1,24)	0,806

Kapitel 3: Inanspruchnahme der MuMi-App

Tabelle 7: Charakteristika der Interventionsgruppe mit Angaben zur Inanspruchnahme der App, stratifiziert nach App-Nutzung Intensität

Charakteristiken	Gesamt N=466 ¹	App-Nutzung Intensität				Intensität der App-Nutzung Unbekannt N = 4 (1%)	p ²
		App nicht genutzt N = 262 (56%) ¹	App wenig genutzt N = 37 (8%) ¹	App moderat genutzt N = 62 (13%) ¹	App intensiv genutzt N = 101 (22%) ¹		
Alter	48 (32, 62)	52 (34, 63)	37 (27, 54)	40 (28, 54)	51 (37, 66)	48 (39, 53)	<0,001
Fehlende Angabe	2	2	0	0	0	0	
Geschlecht							0,248
Männlich	178 (38%)	109 (42%)	14 (38%)	22 (35%)	31 (31%)	2 (50%)	
Weiblich	286 (62%)	151 (58%)	23 (62%)	40 (65%)	70 (69%)	2 (50%)	
Fehlende Angabe	2	2	0	0	0	0	
Bildungsstand							0,006
Gering	167 (37%)	98 (39%)	9 (26%)	15 (25%)	44 (44%)	1 (25%)	
Durchschnittlich	141 (31%)	74 (29%)	10 (29%)	17 (29%)	37 (37%)	3 (75%)	
Hoch	140 (31%)	79 (31%)	16 (46%)	27 (46%)	18 (18%)	0 (0%)	
Fehlende Angabe	18	11	2	3	2	0	
Migrationsstatus							<0,001
ohne MH	253 (55%)	158 (61%)	16 (43%)	43 (69%)	34 (34%)	2 (50%)	
mit MH	207 (45%)	99 (39%)	21 (57%)	19 (31%)	66 (66%)	2 (50%)	
Fehlende Angabe	6	5	0	0	1	0	
Change OHLP-Score	8,33 (-4, 12,5)	4,17 (-4, 12,5)	4,17 (-4, 12,5)	4,17 (-4, 12,5)	25 (4, 54)	12,5 (11, 12,5)	<0,001
Fehlende Angaben	9	5	1	1	2	0	

¹Median (IQR); n (%)
² Kruskal-Wallis-Test; Exakter Fisher-Test

Kapitel 4: Wirksamkeit der Intervention: ITT-Analysen

<i>Tabelle 8: Veränderung der MGK und klinischer Parameter von t0 zu t1, stratifiziert nach Randomisierungsgruppe</i>				
		Randomisierung		
Charakteristiken	Gesamt N=1518 ¹	Kontrollgruppe N = 754 (84%) ¹	Interventionsgruppe N = 764 (16%) ¹	p ²
Change OHLP-Score	4,17 (-4, 12,5)	4,17 (-4, 12,5)	8,33 (-4, 12,5)	<0,001
Fehlende Angabe	496	204	292	
Change API-Score	-8 (-29, 8)	0 (-17, 8)	-17 (-38, 0)	<0,001
Fehlende Angabe	440	186	254	
Change SBI-Score	-3 (-22, 4)	0 (-14, 4)	-7 (-29, 4)	<0,001
Fehlende Angabe	445	188	257	
Change Decayed Teeth	0 (0, 0)	0 (0, 0)	0 (-1, 0)	0,496
Fehlende Angabe	424	181	243	
¹ Median (IQR)				
² Wilcoxon-Rangsummentest				

Kapitel 5: Lineare gemischte Regressionsanalysen t1 (basierend auf dem ITT-Sample)

Change = Veränderung von t0 zu t1 ($\Delta t1-t0$)

<i>Tabelle 9: Lineares gemischtes Regressionsmodell: Outcome „Change OHLP-Score“</i>		
	Change OHLP-Score	
<i>Prädikatoren</i>	<i>Estimates</i>	<i>p</i>
OHLP-Score	-0,47 (-0,52 – -0,42)	<0,001
Alter	0,04 (-0,01 – 0,09)	0,110
Geschlecht [Männlich]	-2,32 (-3,85 – -0,79)	0,003
Bildungsstand [Durchschnitt]	0,61 (-1,20 – 2,42)	0,510
Bildung [Hoch]	-2,17 (-3,99 – -0,35)	0,020
Randomisierung [Interventionsgruppe]	-1,17 (-5,21 – 2,87)	0,571
Migrationsstatus [mit MH]	-3,49 (-6,00 – -0,97)	0,007
Randomisierung [Interventionsgruppe] * Migrationsstatus [mit MH]	9,62 (6,23 – 13,02)	<0,001

Tabelle 10: Lineares gemischtes Regressionsmodell: Outcome „Change API-Score“

<i>Prädikatoren</i>	Change API-Score	
	<i>Estimates</i>	<i>p</i>
API-Score	-0,63 (-0,68 – -0,57)	<0,001
Alter	-0,03 (-0,13 – 0,07)	0,593
Geschlecht [Männlich]	4,59 (1,57 – 7,62)	0,003
Bildungsstand [Durchschnitt]	-3,32 (-6,87 – 0,24)	0,067
Bildung [Hoch]	-2,90 (-6,46 – 0,66)	0,110
Randomisierung [Interventionsgruppe]	0,84 (-9,45 – 11,13)	0,873
Migrationsstatus [mit MH]	4,78 (-0,18 – 9,74)	0,059
Randomisierung [Interventionsgruppe] * Migrationsstatus [mit MH]	-4,14 (-10,92 – 2,65)	0,232

<i>Tabelle 11: Lineares gemischtes Regressionsmodell: Outcome „Change SBI-Score“</i>		
	Change SBI-Score	
<i>Prädikatoren</i>	<i>Estimates</i>	<i>p</i>
SBI-Score	-0,70 (-0,75 – -0,65)	<0,001
Alter	-0,01 (-0,10 – 0,07)	0,746
Geschlecht [Männlich]	1,48 (-1,00 – 3,95)	0,243
Bildungsstand [Durchschnitt]	-3,79 (-6,71 – -0,86)	0,011
Bildung [Hoch]	-4,32 (-7,26 – -1,38)	0,004
Randomisierung [Interventionsgruppe]	5,86 (-0,92 – 12,64)	0,090
Migrationsstatus [mit MH]	4,43 (0,38 – 8,48)	0,032
Randomisierung [Interventionsgruppe] * Migrationsstatus [mit MH]	-5,29 (-10,84 – 0,27)	0,062

Kapitel 6: App-Nutzer:innen vs. Nicht-Nutzer:innen

Kapitel 6.1: Kontrollgruppe vs. App-Nutzer:innen IG

Tabelle 12: Veränderung der MGK und klinischer Parameter von t0 zu t1, KG vs. App-Nutzer:innen IG				
Charakteristiken	Gesamt N=958 ¹	Kontrollgruppe N = 754 (79%) ¹	App-Nutzer:innen IG N = 204 (21%) ¹	p ²
Change OHLP-Score	4,17 (-4, 12,50)	4,17 (-4, 12,50)	8,33 (0, 29)	<0,001
Fehlende Angabe	208	204	4	
Change API-Score	-4 (-25, 8)	0 (-17, 8)	-17 (-38, 0)	<0,001
Fehlende Angabe	186	186	0	
Change SBI-Score	0 (-20, 4)	0 (-14, 4)	-11 (-29, 4)	<0,001
Fehlende Angabe	190	188	2	
Change Decayed Teeth	0 (0, 0)	0 (0, 0)	0 (-1, 0)	0,056
Fehlende Angabe	181	181	0	
¹ Median (IQR)				
² Wilcoxon-Rangsummentest				

Change = Veränderung von t0 zu t1 ($\Delta t1-t0$)

<i>Tabelle 13: Lineares gemischtes Regressionsmodell: Outcome „Change OHLP-Score“</i>		
	Change OHLP-Score	
<i>Prädikatoren</i>	<i>Estimates</i>	<i>p</i>
OHLP-Score	-0,45 (-0,50 – -0,39)	<0,001
Alter	0,05 (-0,01 – 0,11)	0,090
Geschlecht [Männlich]	-1,54 (-3,26 – -0,19)	0,081
Bildungsstand [Durchschnitt]	0,87 (-1,17 – 2,90)	0,404
Bildung [Hoch]	-1,90 (-3,96 – 0,16)	0,070
KG vs. App-Nutzer:innen IG [App-Nutzer:innen IG]	0,76 (-4,52 – 6,04)	0,777
Migrationsstatus [mit MH]	-3,11 (-5,57 – -0,65)	0,013
KG vs. App-Nutzer:innen IG [App-Nutzer:innen IG] * Migrationsstatus [mit MH]	12,31 (8,12 – 16,50)	<0,001

Kapitel 6.2: Kontrollgruppe vs. Nicht-Nutzer:innen IG

Tabelle 14: Veränderung der MGK und klinischer Parameter von t0 zu t1, KG vs. Nicht-Nutzer:innen IG				
Charakteristiken	Gesamt N=1016 ¹	Kontrollgruppe N = 754 (74%) ¹	Nicht-Nutzer:innen IG N = 262 (26%) ¹	p ²
Change OHLP-Score	4,17 (-4,17, 12,50)	4,17 (-4, 12,50)	4,17 (-4, 12,50)	0,248
Fehlende Angabe	209	204	5	
Change API-Score	-4 (-25, 8)	0 (-17, 8)	-17 (-38, 4)	<0,001
Fehlende Angabe	189	186	3	
Change SBI-Score	0 (-18, 4)	0 (-14, 4)	-7 (-26, 7)	0,010
Fehlende Angabe	192	188	4	
Change Decayed Teeth	0 (0, 0)	0 (0, 0)	0 (0, 0)	0,360
Fehlende Angabe	181	181	0	
¹ Median (IQR)				
² Wilcoxon-Rangsummentest				

Change = Veränderung von t0 zu t1 ($\Delta t1-t0$)

<i>Tabelle 15: Lineares gemischtes Regressionsmodell: Outcome „Change OHLP-Score“</i>		
	Change OHLP-Score	
<i>Prädikatoren</i>	<i>Estimates</i>	<i>p</i>
OHLP-Score	-0,32 (-0,36 – -0,27)	<0,001
Alter	0,01 (-0,04 – 0,06)	0,638
Geschlecht [Männlich]	-1,12 (-2,59 – 0,34)	0,132
Bildungsstand [Durchschnitt]	0,87 (-0,86 – 2,60)	0,326
Bildung [Hoch]	-0,64 (-2,36 – 1,08)	0,465
KG vs Nicht-Nutzer:innen IG [Nicht-Nutzer:innen IG]	0,83 (-2,15 – 3,81)	0,585
Migrationsstatus [mit MH]	-2,09 (-4,21 – -0,04)	0,054
KG vs Nicht-Nutzer:innen IG [Nicht-Nutzer:innen IG] * Migrationsstatus [mit MH]	0,61 (-2,83 – 4,04)	0,729

Kapitel 6.3: App-Nutzer:innen IG vs. Nicht-Nutzer:innen IG

Tabelle 16: Veränderung der MGK und klinischer Parameter von t0 zu t1, App-Nutzer:innen IG vs. Nicht-Nutzer:innen IG				
Charakteristiken	Gesamt N=466 ¹	App-Nutzer:innen IG N = 204 (44%) ¹	Nicht-Nutzer:innen IG N = 262 (56%) ¹	p ²
Change OHLP-Score	8,33 (-4, 12,50)	8,33 (0, 29)	4,17 (-4, 12,50)	<0,001
Fehlende Angabe	9	4	5	
Change API-Score	-17 (-38, 0)	-17 (-38, 0)	-17 (-38, 4)	0,932
Fehlende Angabe	3	0	3	
Change SBI-Score	-7 (-28, 5)	-11 (-29, 4)	-7 (-26, 7)	0,170
Fehlende Angabe	6	2	4	
Change Decayed Teeth	0 (-1, 0)	0 (-1, 0)	0 (0, 0)	0,036
Fehlende Angabe	-	-	-	
¹ Median (IQR)				
² Wilcoxon-Rangsummentest				

Change = Veränderung von t0 zu t1 ($\Delta t1-t0$)

<i>Tabelle 17: Lineares gemischtes Regressionsmodell: Outcome „Change OHLP-Score“</i>		
	Change OHLP-Score	
<i>Prädiktoren</i>	<i>Estimates</i>	<i>p</i>
OHLP-Score	-0,66 (-0,73 – -0,58)	<0,001
Alter	0,05 (-0,02 – 0,12)	0,194
Geschlecht [Männlich]	-3,32 (-5,62 – -1,02)	0,005
Bildungsstand [Durchschnitt]	0,56 (-2,19 – 3,30)	0,690
Bildung [Hoch]	-3,63 (-6,46 – -0,80)	0,012
App-Nutzer:innen IG vs. Nicht-Nutzer:innen IG [App-Nutzer:innen IG]	4,27 (1,18 – 7,35)	0,007
Migrationsstatus [mit MH]	-1,80 (-5,15 – 1,54)	0,291
App-Nutzer:innen IG vs. Nicht-Nutzer:innen IG [App-Nutzer:innen IG] * Migrationsstatus [mit MH]	9,07 (4,44 – 13,70)	<0,001

Kapitel 7: Wirksamkeit der Intervention: PP-Analysen (App-Nutzer:innen vs. Nicht-Nutzer:innen)

Tabelle 18: Veränderung der MGK und klinischer Parameter von t0 zu t1, stratifiziert nach App-Nutzung (dichotomisiert)

Charakteristiken	Gesamt N=1220 ¹	App-Nutzung		p ²
		Nicht-Nutzer:innen N = 1016 (83%) ¹	App-Nutzer:innen N = 204 (17%) ¹	
Change OHLP-Score	4,17 (-4, 12,5)	4,17 (-4, 12,5)	8,33 (0, 29)	<0,001
Fehlende Angabe	213	209	4	
Change API-Score	-6 (-29, 8)	-4 (-25, 8)	-17 (-38, 0)	<0,001
Fehlende Angabe	189	189	0	
Change SBI-Score	-1 (-21, 4)	0 (-18, 4)	-11 (-29, 4)	<0,001
Fehlende Angabe	194	192	2	
Change Decayed Teeth	0 (0, 0)	0 (0, 0)	0 (-1, 0)	0,030
Fehlende Angabe	181	181	0	

¹Median (IQR)
² Wilcoxon-Rangsummentest

Kapitel 8: Lineare gemischte Regressionsanalysen t1 (basierend auf dem PP-Sample)

Change = Veränderung von t0 zu t1 ($\Delta t1-t0$)

Tabelle 19: Lineares gemischtes Regressionsmodell: Outcome „Change OHLP-Score“

	Change OHLP-Score	
<i>Prädikatoren</i>	<i>Estimates</i>	<i>p</i>
OHLP-Score	-0,46 (-0,51 – -0,41)	<0,001
Alter	0,05 (-0,00 – 0,10)	0,057
Geschlecht [Männlich]	-1,90 (-3,38 – -0,42)	0,012
Bildungsstand [Durchschnitt]	0,64 (-1,11 – 2,38)	0,474
Bildung [Hoch]	-2,20 (-3,96 – -0,43)	0,015
App-Nutzung [Ja]	3,46 (0,69 – 6,23)	0,014
Migrationsstatus [mit MH]	-2,19 (-4,12 – -0,27)	0,026
App-Nutzung [Ja] * Migrationsstatus [mit MH]	12,31 (8,58 – 16,03)	<0,001

Tabelle 20: Lineares gemischtes Regressionsmodell: Outcome „Change API-Score“

<i>Prädikatoren</i>	Change API-Score	
	<i>Estimates</i>	<i>p</i>
API-Score	-0,63 (-0,68 – -0,57)	<0,001
Alter	-0,02 (-0,13 – 0,08)	0,640
Geschlecht [Männlich]	4,48 (1,41 – 7,54)	0,004
Bildungsstand [Durchschnitt]	-3,02 (-6,63 – 0,60)	0,102
Bildung [Hoch]	-2,55 (-6,16 – 1,05)	0,164
App-Nutzung [Ja]	2,75 (-3,08 – 8,57)	0,355
Migrationsstatus [mit MH]	4,27 (0,33 – 8,21)	0,034
App-Nutzung [Ja] * Migrationsstatus [mit MH]	-5,86 (-13,61 – 1,88)	0,138

<i>Tabelle 21: Lineares gemischtes Regressionsmodell: Outcome „Change SBI-Score“</i>		
	Change SBI-Score	
<i>Prädikatoren</i>	<i>Estimates</i>	<i>p</i>
SBI-Score	-0,71 (-0,76 – -0,66)	<0,001
Alter	-0,01 (-0,09 – 0,08)	0,876
Geschlecht [Männlich]	1,79 (-0,74 – 4,32)	0,165
Bildungsstand [Durchschnitt]	-3,40 (-6,40 – -0,40)	0,026
Bildung [Hoch]	-3,91 (-6,91 – -0,92)	0,011
App-Nutzung [Ja]	0,17 (-4,63 – 4,97)	0,944
Migrationsstatus [mit MH]	2,28 (-0,95 – 5,52)	0,166
App-Nutzung [Ja] * Migrationsstatus [mit MH]	-1,85 (-8,28 – 4,59)	0,574

Anlage 1: Leitfaden Expert:inneninterview

Themenzentrierter, fokussierter Leitfaden – Expert:inneninterview

1)	Einleitung (Interviewer)	
	<ul style="list-style-type: none"> - Persönliche Vorstellung - Vorstellung des Projektes - Ziel des Interviews 	
2)	Vorstellung (Experte/Expertin)	
	<ul style="list-style-type: none"> - Vorstellung des Experten/der Expertin (Beruf, kurzer Lebenslauf) - Berufliche Schnittstelle mit der Thematik Mundgesundheit und/oder Migration - Generelle Erfahrungen mit Menschen anderer Kulturkreise - Erste Assoziationen zur/Erfahrungen mit der Thematik (Stichworte) 	
3)	Inanspruchnahme ärztlicher Leistungen	
	<ul style="list-style-type: none"> - Was sind typische Gründe/Zeitpunkte der <u>Kontaktaufnahme</u> von Menschen mit Migrationshintergrund? <ul style="list-style-type: none"> o <i>Gibt es Unterschiede zu Nicht-Migrant:innen? Und wenn ja, welche?</i> o <i>Können Sie sich vorstellen auf welche Ursachen diese Unterschiede zurück zu führen sind?</i> 	
	<ul style="list-style-type: none"> - Wie hoch ist die <u>Compliance</u> von Migrant:innen Ihrer Erfahrung nach während der Behandlung? <ul style="list-style-type: none"> o <i>Gibt es Unterschiede zu Nicht-Migrant:innen? Und wenn ja, welche?</i> o <i>Können Sie sich vorstellen auf welche Ursachen diese Unterschiede zurück zu führen sind?</i> 	
	<ul style="list-style-type: none"> - Was sind Ihre Erfahrungen insbesondere mit der Nutzung von Mundgesundheits-<u>Präventionsangeboten</u> von Migrant:innen? <ul style="list-style-type: none"> o <i>Gibt es Unterschiede zu Nicht-Migrant:innen? Und wenn ja, welche?</i> o <i>Können Sie sich vorstellen auf welche Ursachen diese Unterschiede zurück zu führen sind?</i> 	
	<ul style="list-style-type: none"> - Gibt es Ihrer Einschätzung nach besondere <u>Barrieren</u> für die Inanspruchnahme ärztlicher Leistungen (eingeschlossen Präventionsangebote) für Migrant:innen? <ul style="list-style-type: none"> o Wenn ja, welche spielen hierbei eine Rolle? <ul style="list-style-type: none"> ▪ Sprache? ▪ Kulturelle Gewohnheiten? ▪ Integration? ▪ Ängste? ▪ Vorurteile? ▪ Aufklärung? o Wenn nein, worauf sind Ihrer Meinung nach Unterschiede in der Mundgesundheit zwischen Migrant:innen und Nicht-Migrant:innen zurück zu führen? 	
4)	Mundhygiene/Mundgesundheit	
	<ul style="list-style-type: none"> - Wie nehmen Sie das <u>Stadium der Mundgesundheit</u> von Migrant:innen im Durchschnitt wahr? <ul style="list-style-type: none"> o Gibt es Problematiken, die gehäuft oder seltener bei Migrant:innen auftreten als bei Nicht-Migrant:innen? 	
	<ul style="list-style-type: none"> - Welche sind Faktoren, die Migrant:innen bezüglich Ihrer Mundgesundheit wichtig sind? <ul style="list-style-type: none"> ▪ Aussehen? ▪ Schmerz? ▪ Geld? 	
	<ul style="list-style-type: none"> - Wie gut sind Migrant:innen Ihrer Einschätzung nach bezüglich Möglichkeiten der Mundhygiene (Prophylaxe, Zahnpflege, Fluoridierung, Ernährung) <u>aufgeklärt</u>? (Wissensstand) 	
	<ul style="list-style-type: none"> - Sind Ihnen <u>kulturelle Besonderheiten/Gewohnheiten</u> von Migrant:innen bekannt, die Einfluss auf deren Mundhygiene haben? <ul style="list-style-type: none"> o Ernährung? o Zahnputzverhalten? o Aufklärung? 	
5)	Motivation	

Anlage 1: Leitfaden Expert:inneninterview

	- Wie groß schätzen Sie den Antriebe von Migrant:innen sich mit dem Thema Mundgesundheit stärker auseinander zu setzen?	
	- Sehen Sie konkreten Handlungsbedarf, um die Motivation zu stärken? <ul style="list-style-type: none"> ○ Wenn ja, wo sehen Sie konkreten Handlungsbedarf und Handlungsoption? 	
6)	Präventionsprogramm	
	- Sollten Ihrer Meinung nach kulturelle Besonderheiten in Mundgesundheits-Präventionsprogrammen berücksichtigt werden? <ul style="list-style-type: none"> ○ Wenn ja, welche Besonderheiten sollten berücksichtigt werden? Haben Sie eine Idee wie das aussehen könnte? ○ Wenn nein, warum denken Sie ist das nicht nötig? 	
	- Glauben Sie ein Präventionsprogramm in Form einer App wäre sinnvoll? Was könnte diese für Features enthalten?	

FRAGEN FÜR DIE FOKUSGRUPPE

1. OPENING QUESTIONS

- Bitte stellen Sie sich doch einmal kurz der Gruppe vor (Wie alt sind Sie? Was machen Sie beruflich? etc.)
- Sind Sie in Deutschland geboren? Sind (folglich) Ihre Eltern nach Deutschland ausgewandert?

2. INTRODUCTION/TRANSITION QUESTIONS

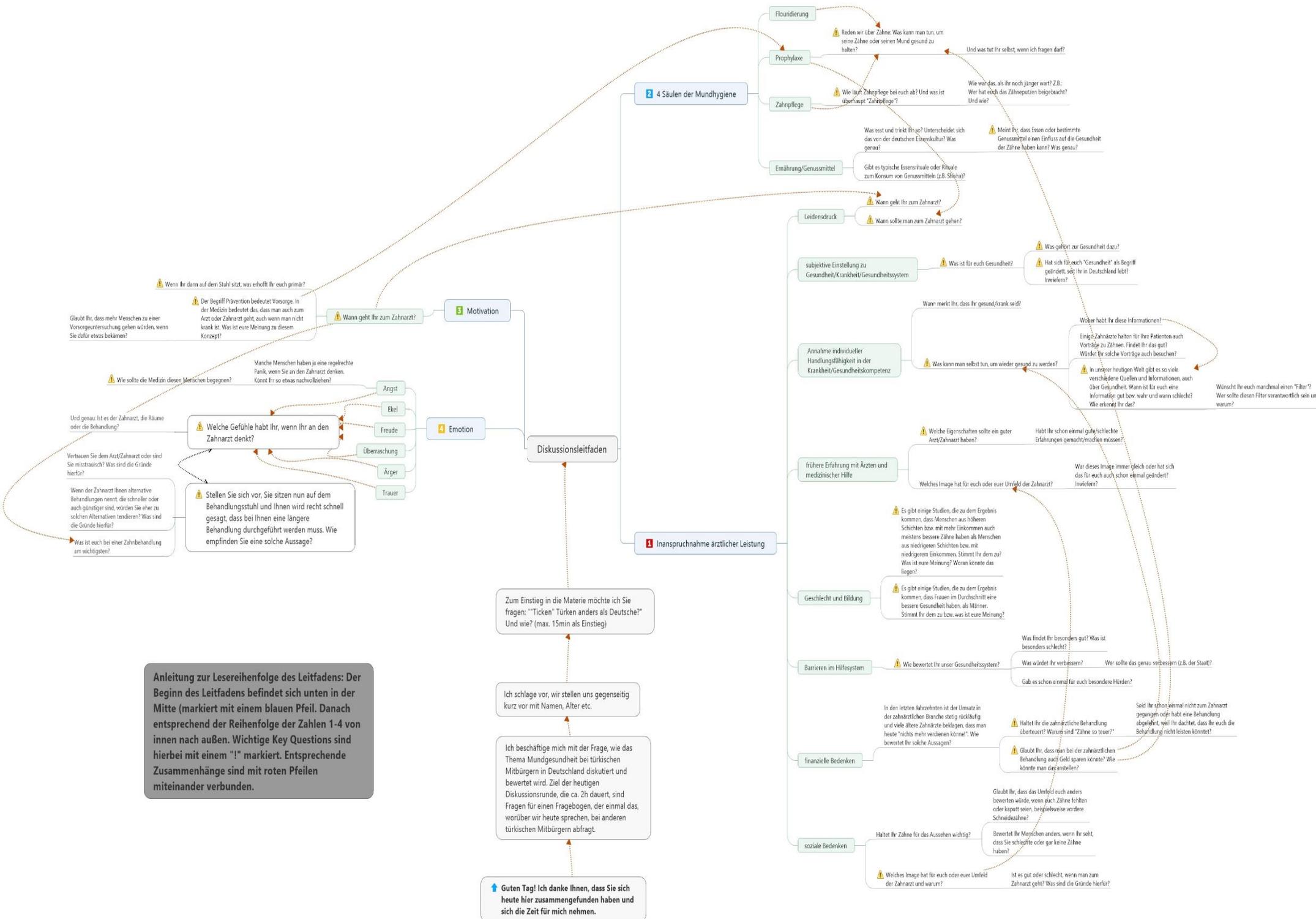
- Haben Sie (heute noch) einen starken Bezug zur Türkei? Haben Sie (heute noch) einen starken Bezug zur türkischen Kultur?
 - Woran merken Sie das?
 - Was meinen Sie, warum das so ist?

3. KEY QUESTIONS

- Wie häufig essen und trinken Sie täglich?
 - Was essen und trinken Sie? Eher süß oder salzig?
 - Gibt es Anlässe, an denen Essen und Trinken unbedingt dazu gehört? Wie häufig kommen diese Anlässe vor?
 - Wie sieht das Ganze in der Fastenzeit aus?
- Thema Zähneputzen: Wer hat Ihnen das Zähneputzen (bzw. Mundhygiene) beigebracht? Woher können diejenigen das dann?
 - Wie verhält es sich mit der Mundhygiene (im täglichen Leben, während der Fastenzeit, Miswak, Zahnpasta, Kaugummi)? (Notiz an mich: Werden heutzutage die Zähne noch traditionell mit dem Miswak geputzt?)
 - Was muss man tun, um seine Mundgesundheit zu erhalten?
 - Wann gehen Sie zum Zahnarzt/Zahnärztin? Wann ist ein Zahnarzt/Zahnärztin für Sie der/die richtige?
 - → Wenn Sie nur aufgrund von Schmerzen zum Zahnarzt/Zahnärztin gehen: Warum nicht vorher? (vertiefend: Angst, Kosten, Sprachprobleme, kein Präventionsbewusstsein, Diskriminierung etc.)
 - Hat sich die Vorstellung von Ihren Zähnen im Laufe der Zeit verändert (was genau)? Wie wertvoll sind für Sie Ihre Zähne (Gesundheit, Funktion, Ästhetik etc.)? (Notiz an mich: Hat sich die Mundgesundheit verändert, nachdem Sie jetzt in Deutschland leben?)
- Denken Sie, dass Ihr Migrationshintergrund eine Barriere in der medizinischen oder zahnmedizinischen Behandlung ist? Wie zeigt sich dies (Können Sie Vorfälle beschreiben)?
- Wie besprechen Sie das Thema Mundgesundheit mit Freunden oder in Ihrer Familie? (Gibt es abweichende Positionen? Wenn ja, welche?)

4. ENDING QUESTIONS

- Was meinen Sie, wie man die Mundgesundheit in der türkischen Community in Deutschland verbessern kann?
- Zum Abschluss: Haben Sie das Gefühl, dass Sie den Themen noch etwas hinzufügen möchten?



Anlage 3: Screenshot Sammlung der MuMi-App

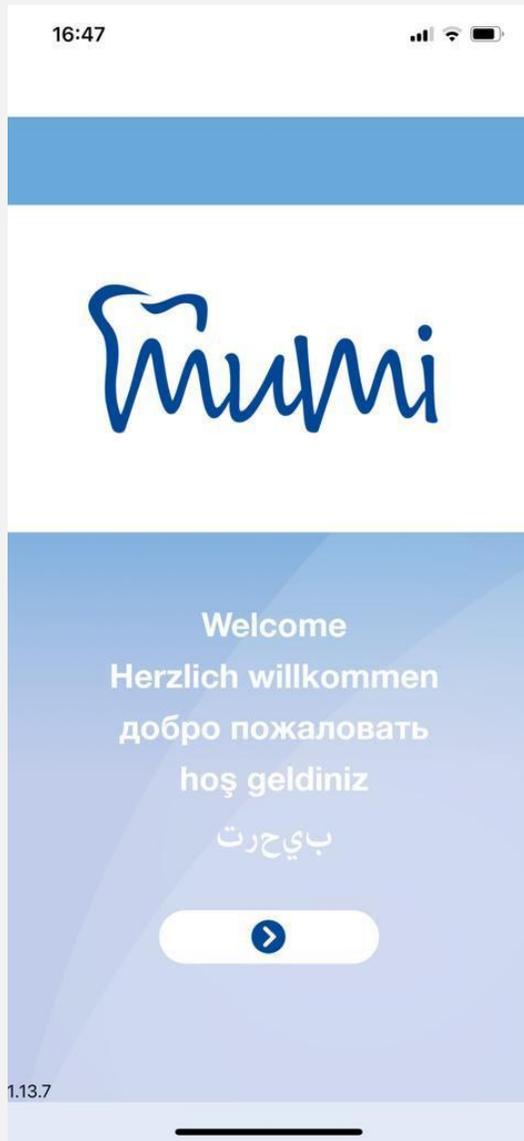


Abbildung 1: Startmenü der MuMi-App

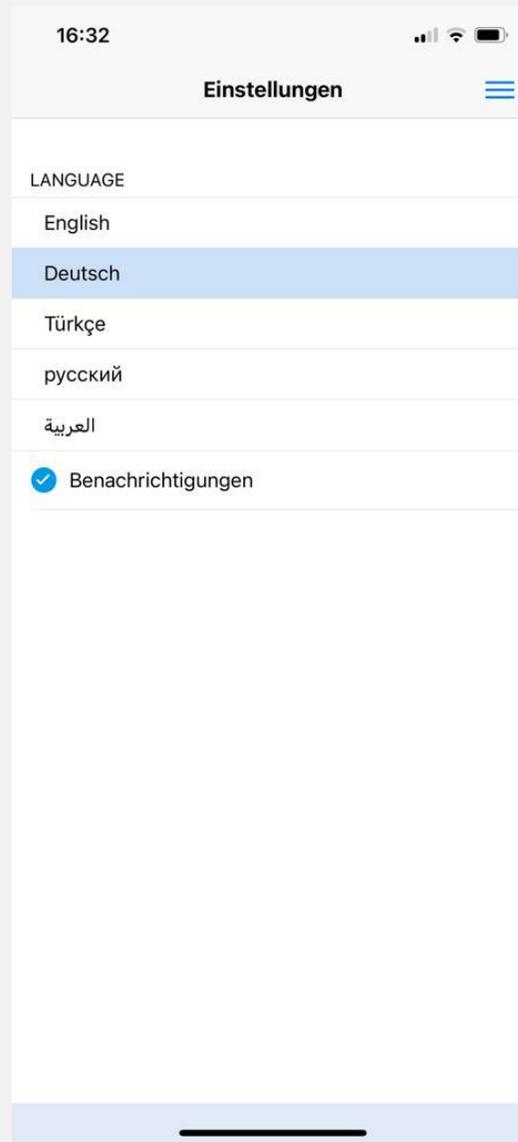


Abbildung 2: Spracheinstellungen

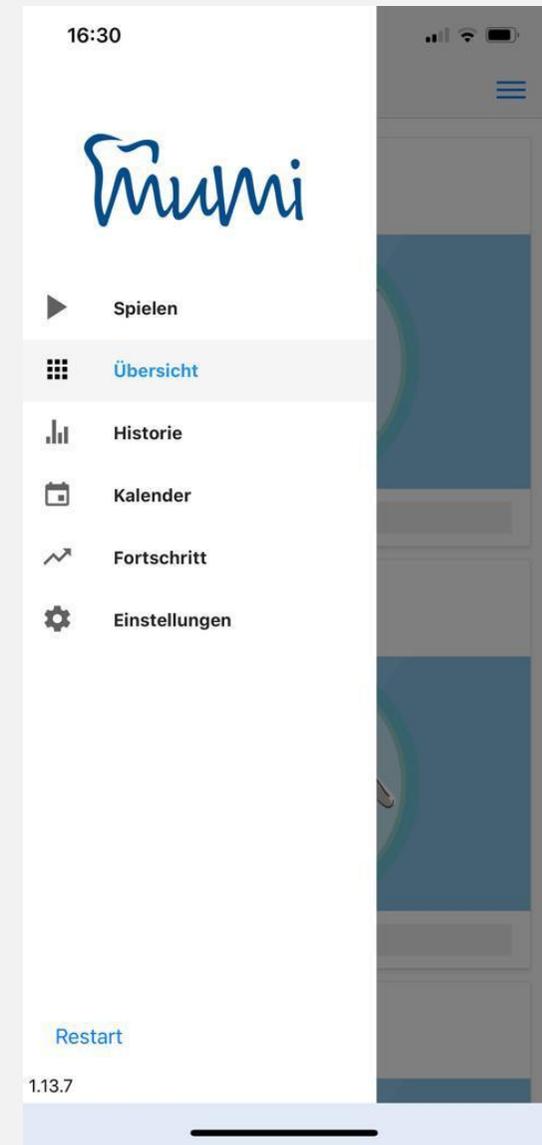


Abbildung 3: Auswahlmenü MuMi-App

Anlage 3: Screenshot Sammlung der MuMi-App



Abbildung 4: Übersicht inhaltliche Module: Hygiene, Ernährung



Abbildung 5: Übersicht inhaltliche Module: Fluorid, Wissen

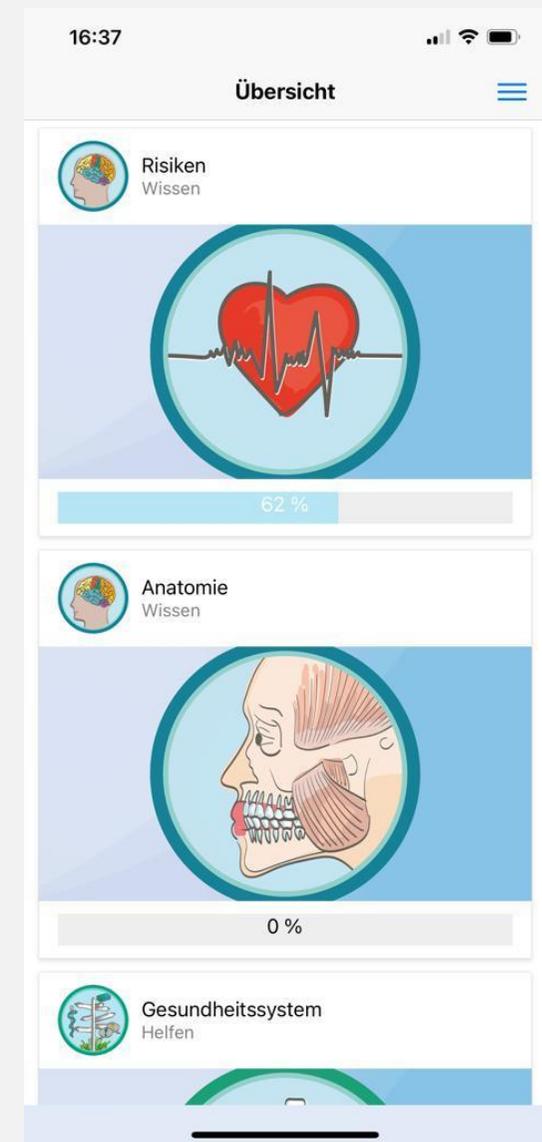


Abbildung 6: Übersicht inhaltliche Module: Risiken, Anatomie

Anlage 3: Screenshot Sammlung der MuMi-App



Abbildung 7: Übersicht inhaltliche Module: Gesundheitssystem, Zahnarztpraxis

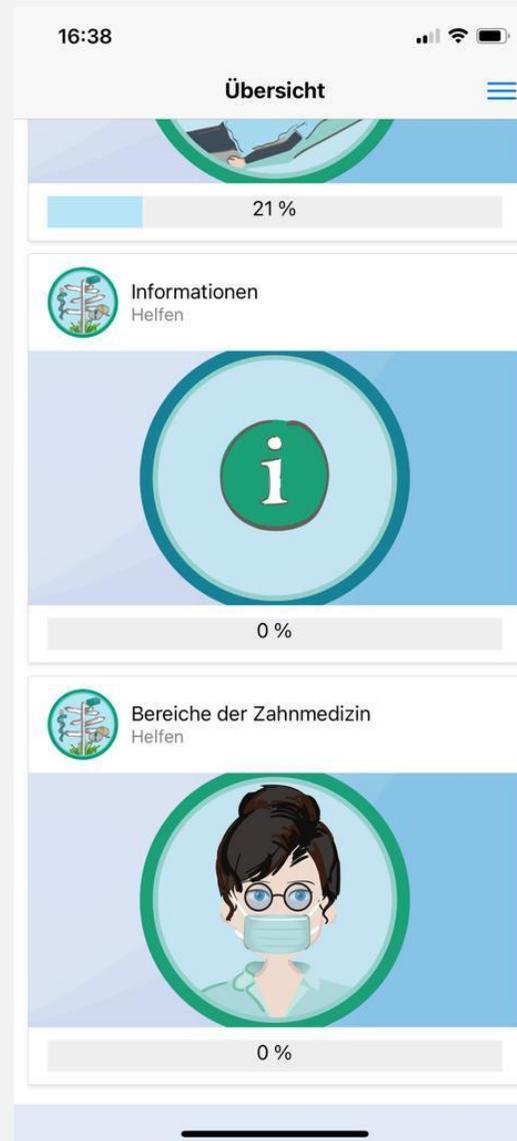


Abbildung 8: Übersicht inhaltliche Module: Informationen, Bereiche der Zahnmedizin



Abbildung 9: Historie

Anlage 3: Screenshot Sammlung der MuMi-App

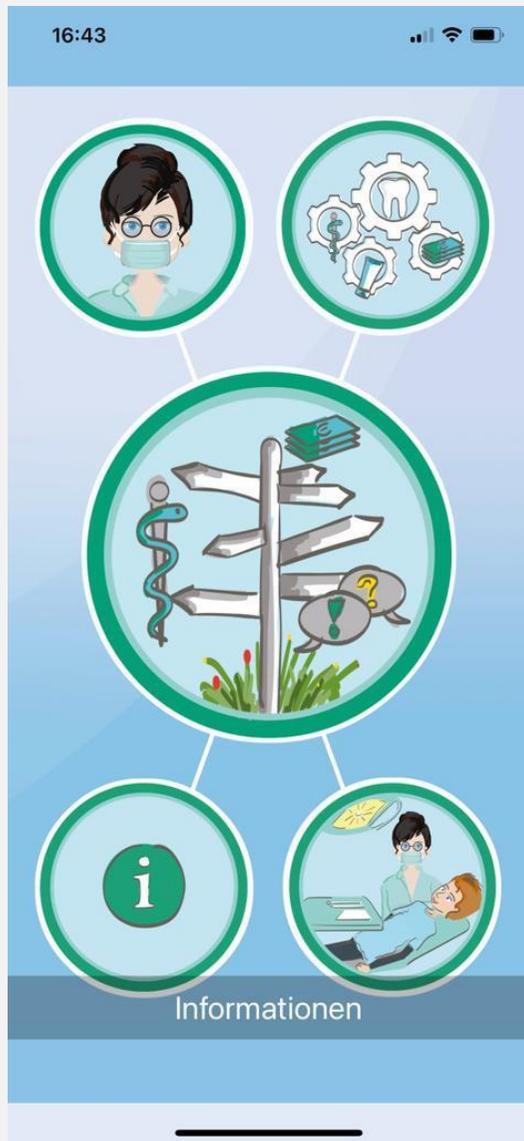


Abbildung 10: Modul „Informationen“



Abbildung 11: Informationen zum Deutschen Gesundheitssystem in mehreren Sprachen

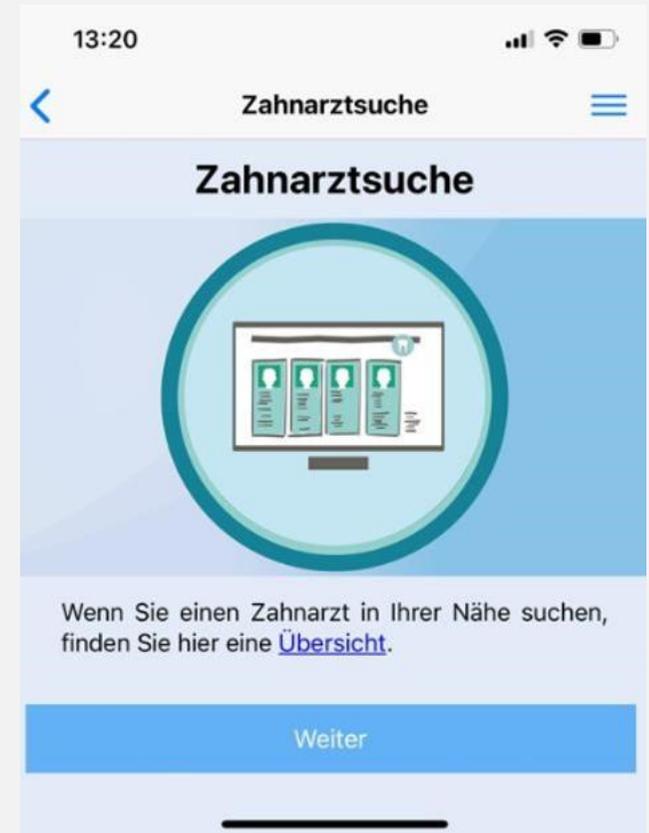


Abbildung 12: Übersicht von Zahnarztpraxen in Hamburg

Anlage 3: Screenshot Sammlung der MuMi-App

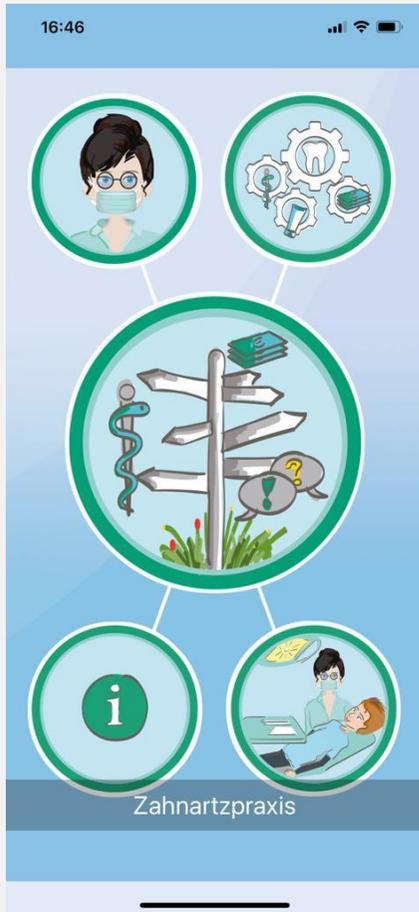


Abbildung 13: Modul „Zahnarztpraxis“

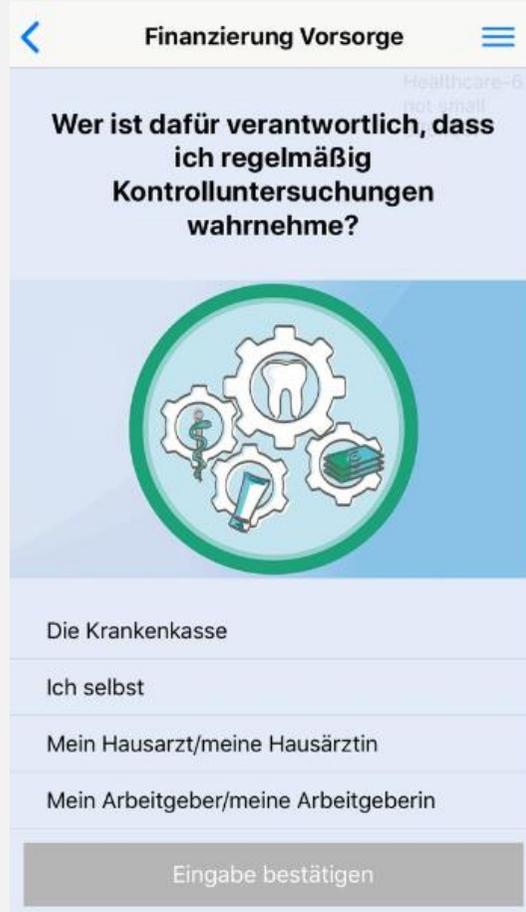


Abbildung 14: Multiple Choice Quiz zum Thema Zahnarztpraxis. Frage zum Thema Kontrolluntersuchungen beim Zahnarzt



Abbildung 15: Multiple Choice Quiz zum Thema Zahnarztpraxis. Frage zur Kostenübernahme von gesetzlichen Krankenkassen

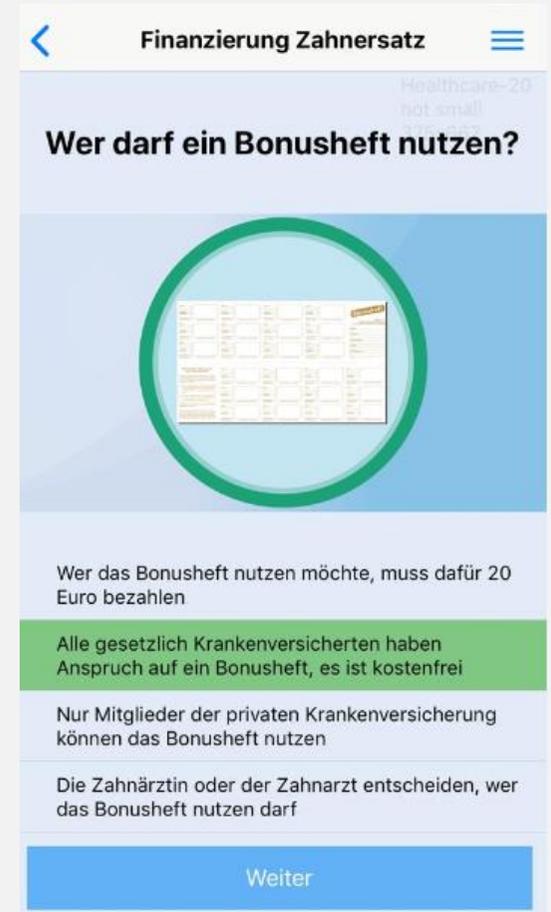


Abbildung 16: Multiple Choice Quiz zum Thema Zahnarztpraxis. Frage zur Nutzung von einem Bonusheft

Anlage 3: Screenshot Sammlung der MuMi-App

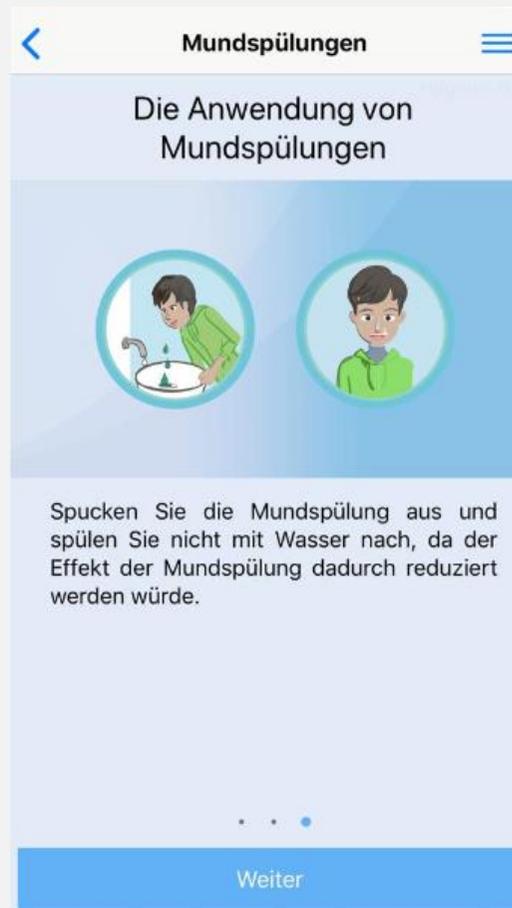


Abbildung 17: Ausschnitt eines Videos zur richtigen Zahnputztechnik



Abbildung 18: Ausschnitt eines Videos zur richtigen Anwendung von Zahnseide

Anlage 3: Screenshot Sammlung der MuMi-App



Abbildungen 19-22: Frage und Erklärungstext zur richtigen Anwendung von Mundspülung

Anlage 3: Screenshot Sammlung der MuMi-App



Abbildung 23: Modul „Hygiene“

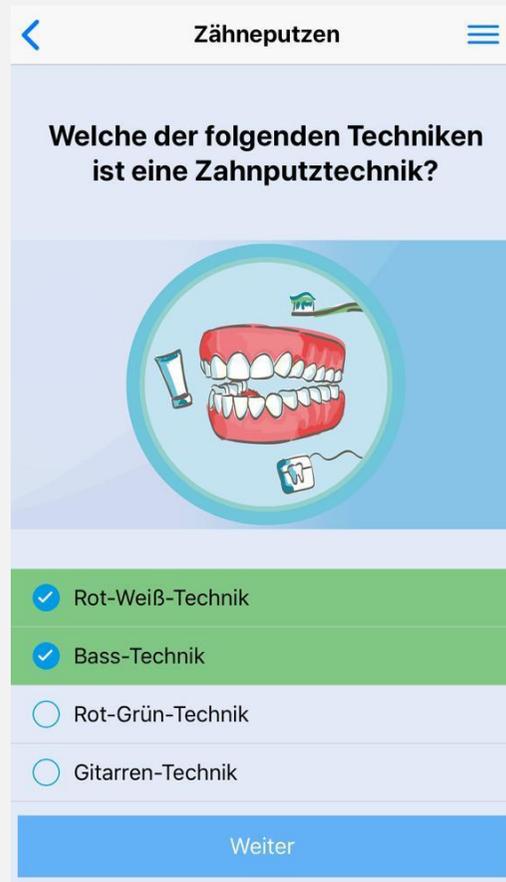


Abbildung 24: Multiple Choice Quiz zum Thema Hygiene. Frage zu Zahnputztechniken



Abbildung 25: Erklärungstext zur „Rot-Weiß“ Zahnputztechnik

Anlage 3: Screenshot Sammlung der MuMi-App

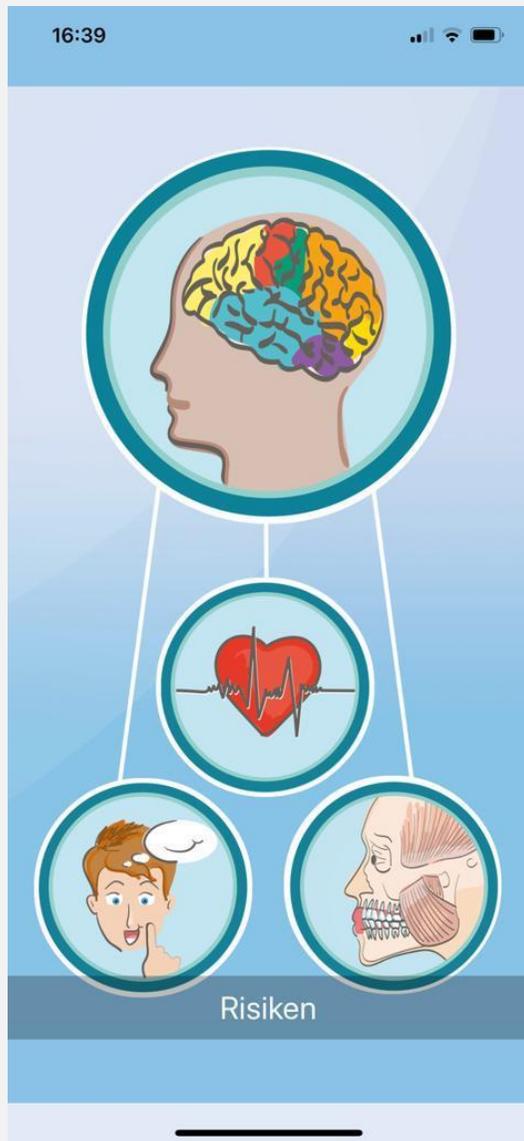


Abbildung 26: Modul „Risiken“



Abbildung 27: Multiple Choice Quiz zum Thema Risiken. Frage auf Englisch zum Risiko von Rauchen für die Zahn- und Mundgesundheit

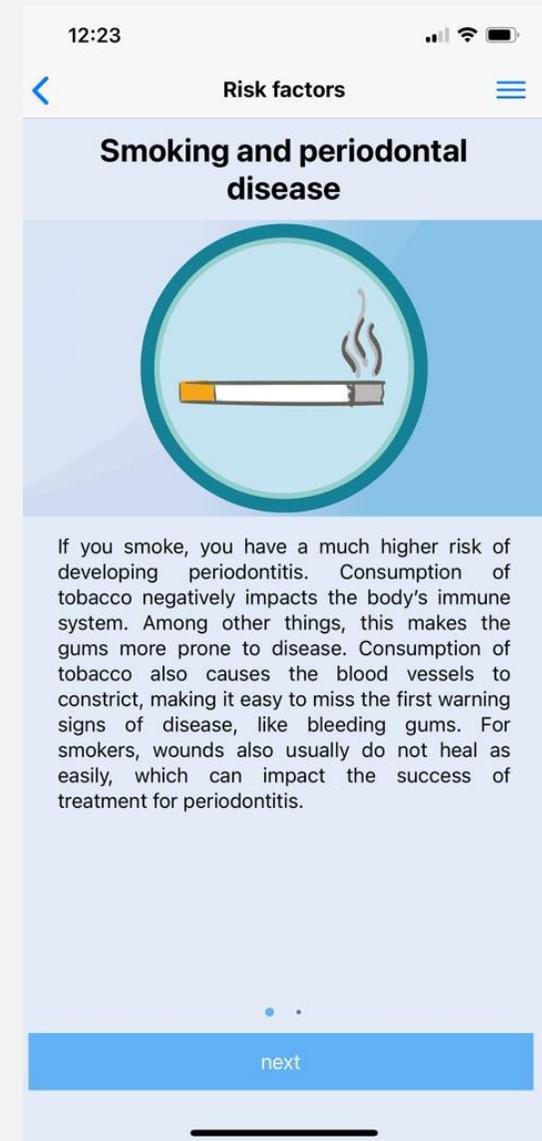


Abbildung 28: Erklärungstext auf Englisch zum Thema Rauchen und Mundgesundheit

Anlage 3: Screenshot Sammlung der MuMi-App



Abbildung 29: Modul „Ernährung“



Abbildung 30: Multiple Choice Quiz zum Thema Ernährung. Frage auf Türkisch zum Thema zuckerhaltige Süßspeisen



Abbildung 21: Multiple Choice Quiz zum Thema Ernährung. Frage auf Arabisch zum Zuckerkonsum in Deutschland

Anlage 3: Screenshot Sammlung der MuMi-App



Abbildung 32: Modul „Fluorid“



Abbildung 33: Multiple Choice Quiz zum Thema Fluorid. Frage auf Russisch zum Fluoridgehalt in Zahnpasten



Abbildung 34: Erklärungstext auf Russisch zum Thema Fluorid und wie es die Zähne schützt

Mit der App lernen, was dem Mund gefällt
MuMi für gesunde Zähne!



Anleitung zur Zahn-
und Mundpflege



Spielerisches Lernen



Wissenschaftlich
fundierte Inhalte



Erinnerungssysteme



In 5 Sprachen

Universitätsklinikum Hamburg-Eppendorf

Gefördert durch:



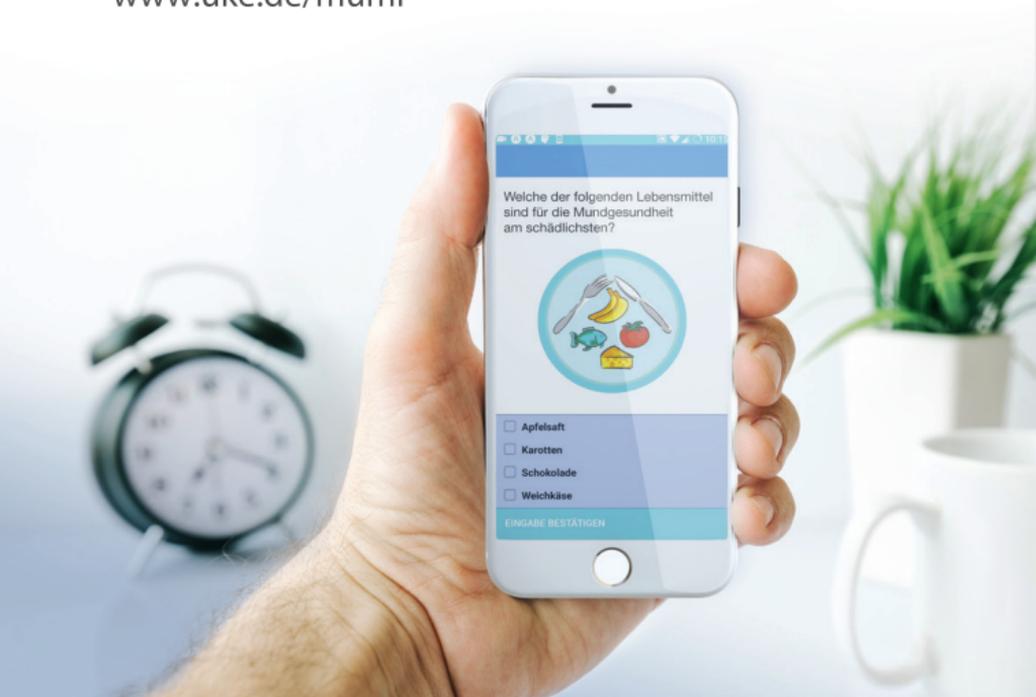
**Gemeinsamer
Bundesausschuss**
Innovationsausschuss

Was ist das **MuMi**-Projekt?

Ziel des Präventionsprojektes MuMi ist die Steigerung der Mundgesundheit und Mundgesundheitskompetenz von Menschen mit Migrationshintergrund.

Durch den Einsatz eines mehrsprachigen, kultursensiblen Schulungsprogramms in Form einer App soll dieses Ziel erreicht werden.

Weitere Infos finden Sie unter www.uke.de/mumi



Projektleitung:

Dr. Ghazal Aarabi, MSc.

Poliklinik für Zahnärztliche Prothetik

Dr. Christopher Kofahl

Institut für Medizinische Soziologie

Ansprechpartnerin:

Kristin Spinler, MSc.

Telefon: 040 7410 - 54660, Mo. - Do.

E-Mail: mumi@uke.de



Poliklinik für Zahnärztliche Prothetik
Institut für Medizinische Soziologie



Kooperationsprojekt MuMi

Förderung der Mundgesundheit und Mundgesundheitskompetenz von Menschen mit Migrationshintergrund

Gefördert durch:



**Gemeinsamer
Bundesausschuss**
Innovationsausschuss



**Universitätsklinikum
Hamburg-Eppendorf**

Kalibrierungsveranstaltung

- **Begrüßung & Einleitung**
- **Ablauf und Organisation**
- *Kurze Pause*
- **Klinische Datenerhebung**
- **Offene Fragen und Materialien**



Gefördert durch:



**Gemeinsamer
Bundesausschuss**
Innovationsausschuss

**Gefördert vom Innovationsausschuss des Gemeinsamen
Bundesausschusses**

Fördersumme: 743.961 Euro

Hintergrund

- Signifikant schlechtere Mundgesundheit bei Menschen mit Migrationshintergrund (insbesondere Mittlerer Osten und Osteuropa)
(Aarabi et al., 2013, 2017)
- Risikofaktor für unterdurchschnittliche Mundgesundheit ist neben einem niedrigen sozialen Status der Migrationshintergrund eines Menschen
(RKI, 2008)

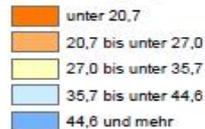
Kooperationsprojekt



Zahnarztpraxen

Bevölkerung mit Migrationshintergrund in Hamburg am 31.12.2017

Anteil der Bevölkerung mit Migrationshintergrund an Bevölkerung insgesamt in Prozent

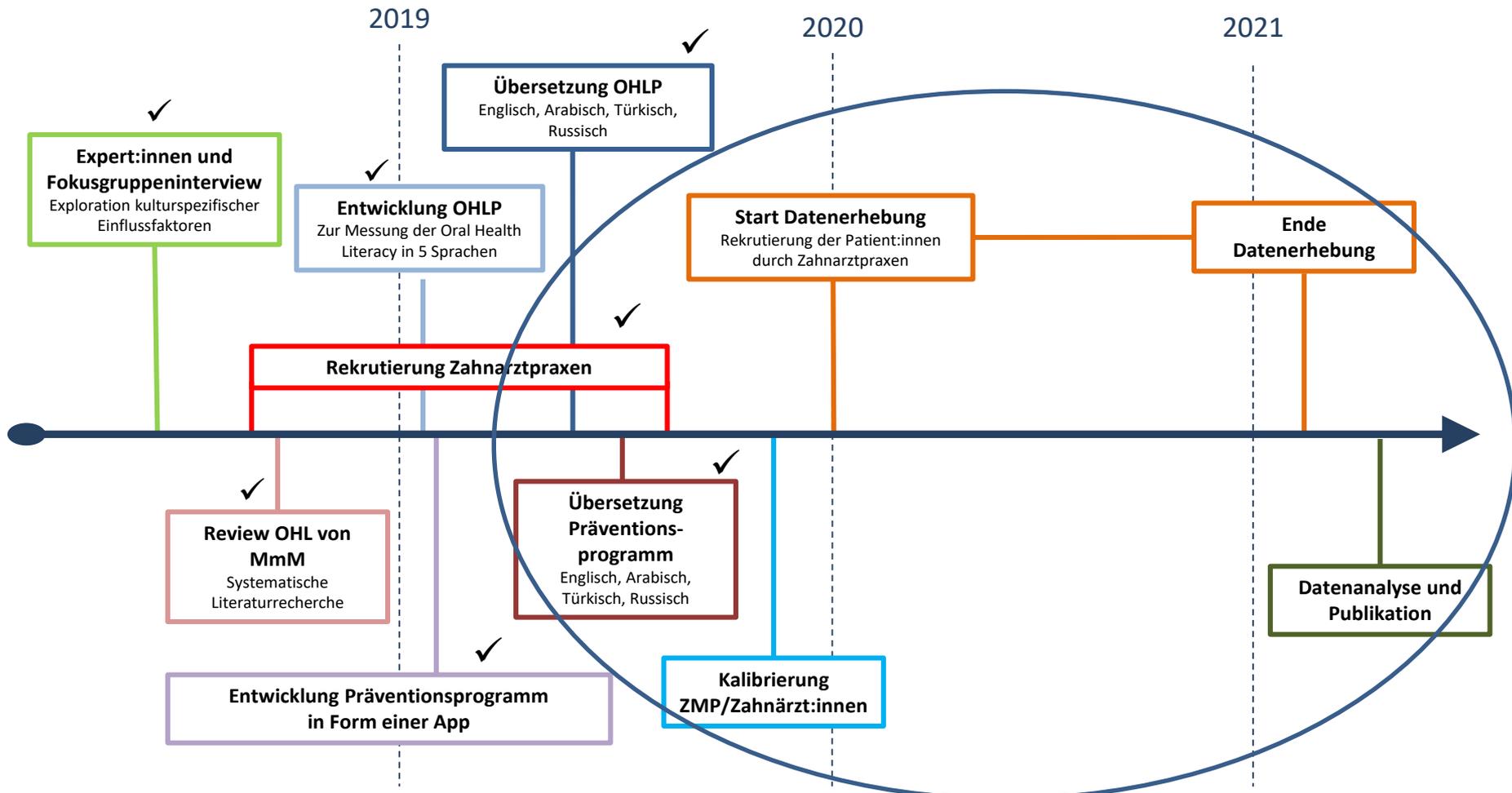


Landesdurchschnitt:
34,9 %



- 40 Zahnarztpraxen aus Hamburg mit gemischtem Patientenkontext
- 2000 Patient:innen (ca. 50/Praxis)
 - 20 Praxen Interventionsgruppe
 - 20 Praxen Kontrollgruppe
- Zuteilung der Praxen in Kontroll- und Interventionspraxen erfolgt randomisiert

Projekttablauf



Organisation und Ablauf

- Ablauf in der Zahnarztpraxis
- MuMi-App
- Datensammlung

Ablauf in der Zahnarztpraxis

Konsequente Rekrutierung



I. Welche Patient:innen werden angesprochen?

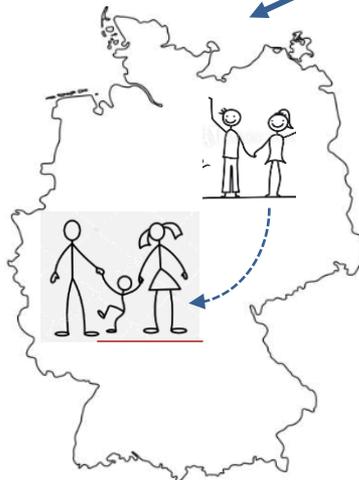
- mindestens 18 Jahre alt
- Nutzer:in eines Smartphones oder Tablets
- deutsch-, englisch-, arabisch-, türkisch-, russisch-sprachig

Proband:innen

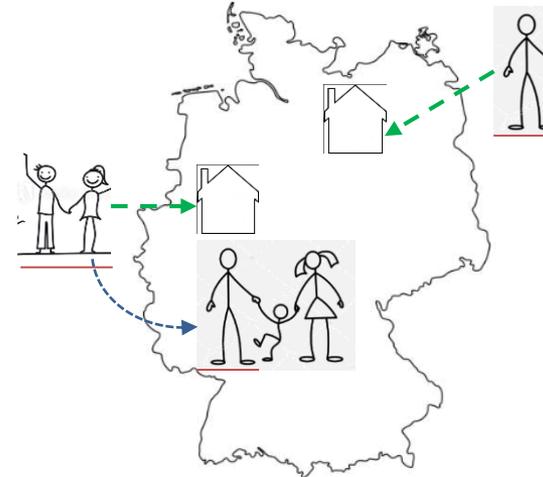
Alle Patientinnen und Patienten



ohne
Migrationshintergrund



mit eigener oder
Migrationserfahrung eines
oder beider Elternteile





Motivation zur Teilnahme - Vorschlag

Einleitende Sätze

Haben Sie schon die MuMi-Plakate an unserer Wand/im Wartezimmer gesehen?

Kennen Sie schon das MuMi-Projekt?

Haben Sie schon mitbekommen, dass unsere Praxis an dem MuMi-Projekt teilnimmt?

Weitere Erläuterungen

Unsere Praxis nimmt an einer Studie teil, in der es um die Verbesserung der Mundgesundheit geht. Das Besondere dabei ist, dass eine ganz neue App getestet werden soll. Dafür werden viele Teilnehmerinnen und Teilnehmer gesucht.

Der Vorteil für Sie ist (-wenn Sie teilnehmen-), dass Sie viel über ihre Mundgesundheit lernen können und als Dankeschön ein Pflegeset mit Zahnbürsten, Zahnpasta und anderen Dingen erhalten. Die Teilnahme geht sehr schnell, Sie müssen zwei Mal einen kurzen Fragebogen ausfüllen und wir untersuchen Ihre Mundgesundheit.

Proband:innen - Ansprache

→ Verhältnis zwischen Menschen mit und ohne Migrationshintergrund 80:20

- Vorwissen
- Gefühl
- Gezieltes Nachfragen
 - Keine Diskriminierung
 - Keine Stigmatisierung

Proband:innen – Ansprache Beispiele

Beispiel 1:

„Es gibt noch eine Besonderheit an dieser App: Sie wurde in vier Sprachen übersetzt, und zwar ins Englische, Russische, Türkische und Arabische.

Können Sie eine dieser Sprachen mehr oder weniger fließend sprechen?“

Beispiel 2:

„Unsere Praxis nimmt an einem Projekt/an dem MuMi-Projekt teil, in dem es um die Verbesserung von Mundgesundheits geht. Das Besondere dabei ist, dass eine ganz neue App getestet werden soll. Dafür werden Teilnehmer/Teilnehmerinnen mit und ohne Migrationshintergrund gesucht.

Darf ich Sie fragen, ob und welchen Migrationshintergrund Sie haben? (Das heißt, sind Sie selbst oder einer Ihrer Elternteile in einem anderen Land außer Deutschland geboren?)“

Poster

Aufmerksamkeit für MuMi!

Bitte in Liste eintragen!




Gefördert durch:



**Gemeinsamer
Bundesausschuss**
Innovationsausschuss

Gesunde Zähne für alle!

Unsere Praxis ist Teil der MuMi-Studie

MuMi ist ein Forschungsprojekt, das von dem Universitätsklinikum Hamburg-Eppendorf und Hamburger Zahnarztpraxen durchgeführt wird. Das Projekt untersucht, wie Mundgesundheit und das Wissen über Mundgesundheit in Zusammenhang stehen. Auf der Grundlage der Ergebnisse entwickeln wir ein Schulungsprogramm für eine bessere Mundgesundheit in mehreren Sprachen.

Wer kann teilnehmen?

- Alle, die 18 Jahre oder älter sind
- Personen, die eine der folgenden Sprachen sprechen:
Deutsch, Englisch, Russisch, Arabisch und/oder Türkisch

Was müssen Sie tun, wenn Sie teilnehmen?

Ausfüllen eines Fragebogens während der Wartezeit auf Ihren Zahnarzttermin.

Untersuchung Ihrer Mundgesundheit im Rahmen Ihres geplanten Zahnarzttermins.

Durchführung einer Kontrolluntersuchung nach 6 Monaten.



Sie möchten sich beteiligen?

Dann sprechen Sie gerne das Praxisteam an!
Als Dankeschön erhalten Sie ein Zahnpflegeset.

MuMi wird gefördert durch den Innovationsfonds des Gemeinsamen Bundesausschusses
Weitere Informationen finden Sie auf der Homepage des Projektes: www.uke.de/mumi



Kontakt: Kristin Splinter, M.Sc. | UKE, Martinistraße 52, Gebäude Ost 58, 20246, Hamburg | Telefon: (30) 7400 - 55342 | Montag - Donnerstag | Email: mumi@uke.de

Poster

Aufmerksamkeit für MuMi!

Bitte in Liste eintragen!



UKE
HAMBURG



Gefördert durch:



**Gemeinsamer
Bundesausschuss**
Innovationsausschuss

Gesunde Zähne für alle!

Unsere Praxis ist Teil der MuMi-Studie

MuMi ist ein Forschungsprojekt, das von dem Universitätsklinikum Hamburg-Eppendorf und Hamburger Zahnarztpraxen durchgeführt wird. In diesem Projekt entwickeln und testen wir eine App, die auf spielerische Weise Wissenwertes zum Thema Mundgesundheit vermittelt und unter anderem ein Übungs- und Erinnerungsprogramm enthält.



Wer kann teilnehmen?

- Alle, die 18 Jahre oder älter sind
- Wer ein Smartphone oder Tablet verwendet
- Personen, die eine der folgenden Sprachen sprechen: Deutsch, Englisch, Russisch, Arabisch und/oder Türkisch

Sie möchten die MuMi-App testen?

Dann sprechen Sie gerne das Praxisteam an. Als Dankeschön erhalten Sie ein Zahnpflegeset.

MuMi wird gefördert durch den Innovationsfonds des Gemeinsamen Bundesausschusses
Weitere Informationen auf der Homepage des Projektes: www.uke.de/mumi

Kontakt: Evelyn Spörler, M.Sc. | UKE, Martinistraße 52, Gebäude Ost 58, 20246, Hamburg | Telefon: (040) 7410-55332 | Montag - Donnerstag | Email: mumi@uke.de

Ablauf in der Zahnarztpraxis

Konsequente Rekrutierung



- I. Welche Patient:innen werden angesprochen?
- II. Eintragung in die Pseudonymisierungsliste

Pseudonymisierungsliste



Pseudonymisierungsliste

Nr.	Pseudonym	Name	Datum U1	Teilnahme U1	Datum U2	Teilnahme U2
1	AN01	Max Müller	05.01.19	x	05.07.19	
2	AN02					
3	AN03					
4	AN04					
5	AN05					
6	AN06					
7	AN07					
8	AN08					
9	AN09					
10	AN10					
11	AN11					
12	AN12					
13	AN13					
14	AN14					
15	AN15					
16	AN16					

Zuordnung
Patient:innenname

1

Weitergabe des
Pseudonyms an MuMi

2

Eintragung Datum t0
Untersuchung

3

Vergabe Kontrolltermin t1
(Eintragung in App)

4

Ablauf in der Zahnarztpraxis

Konsequente Rekrutierung



Ausfüllen der Dokumente im Wartezimmer



- I. Welche Patient:innen werden angesprochen?
- II. Eintragung in die Pseudonymisierungsliste
- III. Aushändigung der Einwilligungserklärung und des OHLPs

Einwilligungserklärung & Patient:inneninformation



Poliklinik für Zahnärztliche Prothetik
Dr. Ghazal Aarabi
Projektleiterin

Institut für Medizinische Soziologie
Dr. Christopher Kofahl
Projektleiter

Kontakt
Martinstraße 52
20246 Hamburg
Telefon: (040) 7410-54660
Telefax: (040) 7410-54096
Mail: mumi@uke.de
Web: www.uke.de/mumi

Teilnehmer/in: _____

Datum: _____

Einwilligungserklärung zur Teilnahme an der MuMi-Studie

„Förderung der Mundgesundheit und Mundgesundheitskompetenz von Menschen mit Migrationshintergrund“

Sehr geehrte, liebe Patientin,
sehr geehrter, lieber Patient,

die Mundgesundheit ist ein wichtiger Bestandteil der Allgemeingesundheit und der Lebensqualität. Mund- und Zahnerkrankungen können weitere Erkrankungen auslösen. Neben der Ernährung und regelmäßiger Zahnpflege beeinflussen auch das soziale und kulturelle Umfeld eines Menschen die Mundgesundheit. Menschen aus unterschiedlichen Kulturen und Ländern können sich hier stark unterscheiden. Wieweit sich diese Unterschiede auf die Mundgesundheit auswirken, ist noch nicht ausreichend untersucht. Deshalb gibt es bislang kaum Vorsorgeprogramme für Menschen aus unterschiedlichen Herkunftsländern.

Unsere Praxis beteiligt sich deshalb an der MuMi-Studie, die von den gesetzlichen Krankenkassen finanziert und vom Universitätsklinikum Hamburg Eppendorf durchgeführt wird. Ziel der Studie ist, die Mundgesundheit und Mundgesundheitskompetenz insbesondere von Menschen mit Migrationshintergrund zu verbessern. Dafür entwickeln wir ein mehrsprachiges Schulungsprogramm, das in Form einer App auf einem Smartphone oder Tablet genutzt werden kann.

1. Ausfüllen des Fragebogens und zahnärztliche Untersuchung

Um das oben genannte Ziel zu erreichen, sollen die Mundgesundheit und das Wissen über Zähne und Mund sowie deren Pflege an 2 Terminen – heute und in 6 Monaten – untersucht werden.

Einwilligungserklärung
für die Studie

„Förderung der Mundgesundheit und Mundgesundheitskompetenz von Menschen mit Migrationshintergrund - MuMi“

Herr/Frau _____ hat mich vollständig über das Wesen und die Bedeutung der geplanten Studie und des Aufklärungsblattes, sowie über die Freiwilligkeit der Teilnahme und mein Widerrufsrecht aufgeklärt. Ich konnte dabei alle mich interessierenden Fragen stellen. Ein Exemplar der Aufklärung/Einwilligungserklärung ist mir zum Verbleib ausgehändigt worden.

Ich bestätige durch meine Unterschrift, dass ich die Aufklärung verstanden habe und mich mit der Durchführung der vorgenannten Studie einverstanden erkläre:

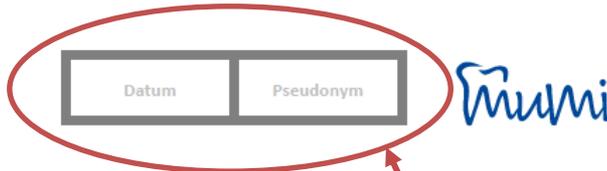
ja nein

Datum:
Hamburg, den _____

Unterschrift der aufklärenden Person Unterschrift des Studienteilnehmenden

- Nach bevorzugter Sprachversion fragen
- Ausfüllen im Wartezimmer
- Unterschrift ist wichtig!
- Rückgabe an die Anmeldung
- Aufbewahrung in der Praxis

OHLP



Fragebogen zur Mundgesundheit

Sehr geehrte Teilnehmerin, sehr geehrter Teilnehmer,

die Fähigkeit, gesundheitliche Informationen zu finden, diese zu verstehen und im Sinne der Gesundheitserhaltung anzuwenden, wird zunehmend bedeutsamer. Gesundheitskompetenz hat viele Facetten und Dimensionen. Der vorliegende Fragebogen soll uns helfen zu verstehen, was die Allgemeinbevölkerung über die Mundgesundheit und das Gesundheitssystem in Deutschland sowie über ihr Mundgesundheitsverhalten weiß. Damit kann zukünftig besser eingeschätzt werden, welche Menschen Informations- und ggf. Schulungs- und Beratungsbedarfe haben.

Die folgenden Fragen sind Multiple-Choice-Fragen. Bitte kreuzen Sie die richtige Antwort aus der jeweiligen Liste an.

Wenn Sie die Antwort auf eine Frage nicht wissen, erraten oder überspringen Sie die Frage bitte nicht, sondern markieren Sie bitte „Weiß nicht“ und fahren dann mit der nächsten Frage fort. Einige Fragen sind bewusst schwierig gehalten, und nicht jeder wird die Antwort wissen, andere Fragen sind scheinbar sehr leicht.

Zusätzlich benötigen wir für unsere Auswertung noch ein paar Daten zu Ihrer Person. Wir erfragen keine persönlichen Daten wie Namen und Adressen oder den genauen Geburtstag.

Bitte verwenden Sie keine Hilfsmittel oder fragen andere Personen, sondern beantworten Sie die Fragen spontan, ohne allzu lange zu überlegen.

Viel Spaß beim Selbst-Test!

Mundgesundheit & Hygiene

- Alles in allem, wie würden Sie Ihre allgemeine Mundgesundheit bewerten?**

Ausgezeichnet Sehr gut Gut Befriedigend Schlecht
- Wann waren Sie das letzte Mal bei einem Zahnarzt?**

Ich war noch nie zuvor bei einem Zahnarzt
 Vor über einem Jahr
 Innerhalb der letzten 12 Monate
 Innerhalb der letzten 6 Monate
 Weiß nicht
- Wie stark treffen die folgenden Aussagen auf Sie zu?**

„Wenn ich zum Zahnarzt gehe, habe ich...“	Trifft überhaupt nicht zu	Trifft nicht zu	Trifft ein wenig zu	Trifft zu	Trifft voll zu
... Angst vor hohen Kosten	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
... Angst vor Schmerzen	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
- Was war der Grund für Ihren letzten Zahnarztbesuch?**

Vorsorge/Kontrolle
 Schmerzen/Beschwerden
 Geplante Therapie
 Weiß nicht
- Wann waren Sie das letzte Mal bei einer professionellen Zahnreinigung?**

Ich habe mir die Zähne noch nie professionell reinigen lassen
 Vor über einem Jahr
 Innerhalb der letzten 12 Monate
 Innerhalb der letzten 6 Monate
 Weiß nicht
- Wie oft verwenden Sie diese Produkte?**

	Gar nicht	Einmal in der Woche oder weniger	Mindestens zwei Mal pro Woche	Mindestens einmal am Tag	Mindestens zweimal am Tag
Elektrische Zahnbürste	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Handzahnbürste	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Fluoridgel (z. B. Elmex Gelée)	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Zahnseide	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Interdentalbürsten	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>

- Nach bevorzugter Sprachversion fragen
- Pseudonym & Datum eintragen!
- Ausfüllen im Wartezimmer
- Rückgabe an die Anmeldung
- Aufbewahrung in der Praxis

Ablauf in der Zahnarztpraxis

Konsequente Rekrutierung



Ausfüllen der Dokumente im Wartezimmer

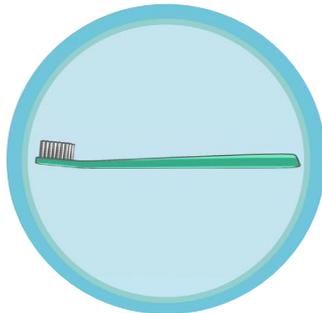


Mundhygiene-Sets



- I. Welche Patient:innen werden angesprochen?
- II. Eintragung in die Pseudonymisierungsliste
- III. Aushändigung der Einwilligungserklärung und des OHLPs
- IV. Aushändigung des Mundhygiene-Sets

Mundhygiene-Sets



Ablauf in der Zahnarztpraxis

Konsequente Rekrutierung



Ausfüllen der Dokumente im Wartezimmer



Mundhygiene-Sets



MuMi-App



- I. Welche Patient:innen werden angesprochen?
- II. Eintragung in die Pseudonymisierungsliste
- III. Aushändigung der Einwilligungserklärung und des OHLPs
- IV. Aushändigung des Mundhygiene-Sets
- V. Download der App

Download MuMi-App

- Anleitung zum Download aushändigen
- Download einmalig online (WLAN/Netz)
- Nutzung der App offline
- Größe:
 - Android 70-100 MB
 - iOS 100-150 MB

Starten der MuMi-App

- 1) Gehen Sie in den Play Store (Android) oder Apple Store und suchen nach „MuMi anyproject“
- 2) Laden Sie die MuMi-App herunter und öffnen sie
- 3) Klicken Sie auf “Einloggen” und wählen Sie Ihre bevorzugte Sprache aus (diese kann zu einem späteren Zeitpunkt wieder geändert werden)
- 4) Lesen und akzeptieren Sie die Datenschutzerklärung
- 5) Erlauben Sie der MuMi-App den Zugriff auf Ihre Kamera

- 6) Scannen Sie den folgenden QR-Code:



- 7) Wenn Sie den QR-Code nicht scannen können, geben Sie bitte manuell folgenden Code ein: 143705
- 8) Jetzt haben Sie die MuMi-App erfolgreich installiert!

Ablauf in der Zahnarztpraxis

Konsequente Rekrutierung



Ausfüllen des Fragebogens im Wartezimmer

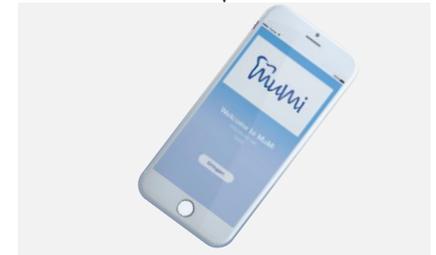


Mundhygiene-Sets



- I. Welche Patient:innen werden angesprochen?
- II. Eintragung in die Pseudonymisierungsliste
- III. Aushändigung der Einwilligungserklärung und des OHLPs
- IV. Aushändigung des Mundhygiene-Sets
- V. Download der App
- VI. Sammlung und Aufbewahrung der Dokumente

MuMi-App



Datensammlung



Klinische Untersuchung

Statusbericht

- 1 x pro Woche (Freitag) Feedback an das MuMi-Team
 - Wie viele Patient:innen wurden bisher insgesamt in die Studie eingeschlossen
 - Feedback über Website
 - Feedback per Formular (Fax, Mail, Post)

Statusbericht



Home Projekt Team Partner Englisch

Website

Meldeformular MuMi-Patienten

Liebes Praxisteam,

bitte melden Sie uns die aktuellen Zahlen der an der MuMi-Studie teilnehmenden Patienten. Geben Sie bitte die Zahl aller Patienten an, die sowohl die Einwilligungserklärung unterschrieben und den Fragebogen ausgefüllt haben als auch deren klinischer Befundbogen vorliegt.

*Bitte geben Sie immer die Gesamtzahl der teilnehmenden Patienten ein.

Praxis-Code

Heutiges Datum

Deutsche Teilnehmer:

Teilnehmer mit Migrationshintergrund:

Brauchen Sie weitere Hygiene-Sets?

Brauchen Sie weitere Fragebögen?

Für Wünsche, Anregungen und Fragen hinterlassen Sie gerne einen Kommentar:

Klicken Sie nach der obigen Eingabe Ihrer Meldedaten auf "Abschicken". Ihre Angaben werden uns dann automatisch per E-Mail zugeschickt.

Herzlichen Dank!

Formular



Statusbericht

Liebes Praxisteam,

bitte melden Sie uns die aktuellen Zahlen der an der MuMi-Studie teilnehmenden Patienten. Geben Sie bitte die Zahl aller Patienten an, die sowohl die Einwilligungserklärung unterschrieben, den Fragebogen ausgefüllt haben und deren klinischer Befundbogen vorliegt. Bitte geben Sie immer die Gesamtzahl der teilnehmenden Patienten ein.

Nach dem Ausfüllen des Statusberichtes bitte an die Faxnummer **040 7410-54096** zurücksenden.

Praxis-Code	(2 Buchstaben)
Heutiges Datum	(Tag.Monat.Jahr)
Deutsche Teilnehmer	(Anzahl)
Teilnehmer mit Migrationshintergrund	(Anzahl)
Brauchen Sie weitere Hygiene-Sets?	(Anzahl)
Brauchen Sie weitere Fragebögen?	(Anzahl und Sprachen)
Für Wünsche, Anregungen und Fragen hinterlassen Sie gerne einen Kommentar:	

MuMi-App



Welcome
Herzlich willkommen
добро пожаловать
hoş geldiniz
بـيـحـرـت



Zähneputzen

Welche der folgenden Techniken ist eine Zahnputztechnik?

- Rot-Weiß-Technik
- Bass-Technik
- Rot-Grün-Technik
- Gitarren-Technik

Weiter

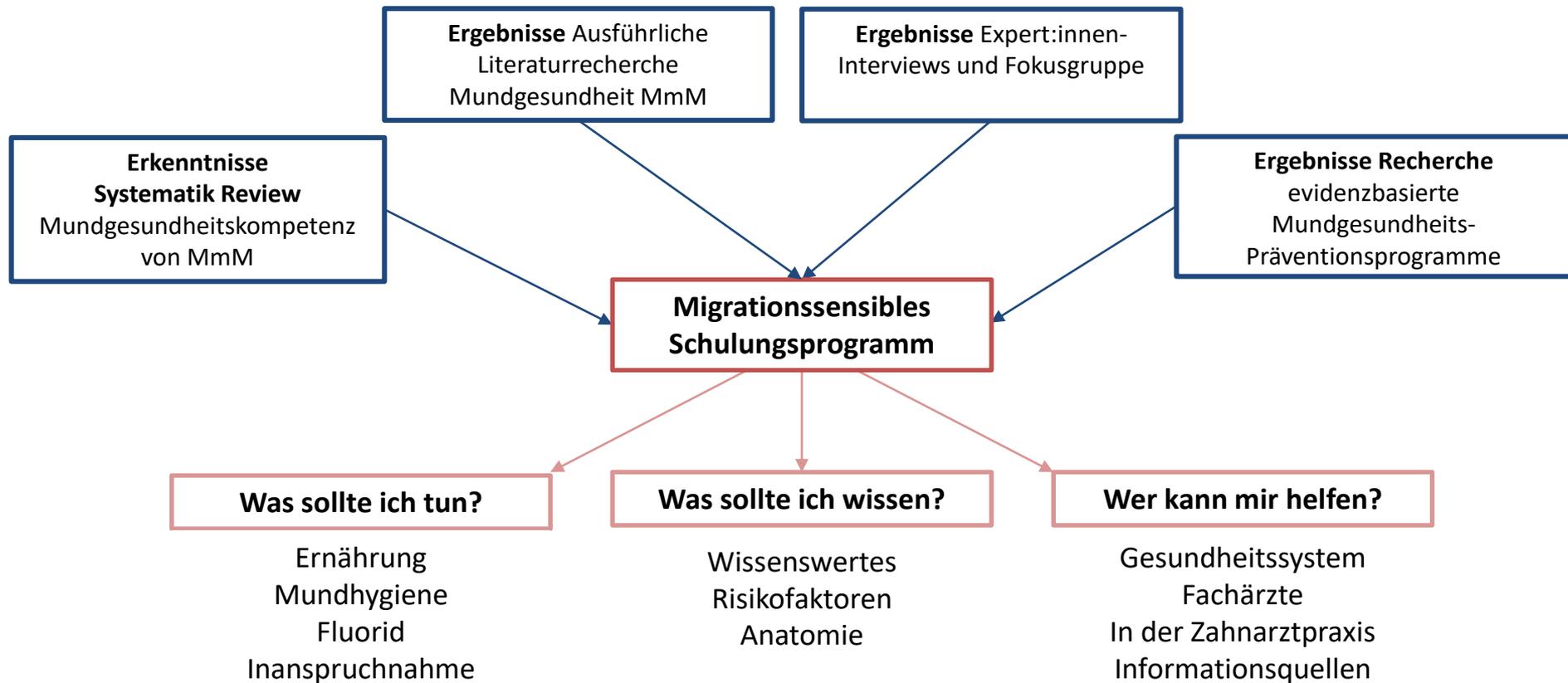
Zahnputz-Technik

Die "Rot-Weiß" Technik

Die "Rot-Weiß-Technik" ist eine Zahnputztechnik. Bei dieser Technik setzt man die Zahnbürste unter leichtem Druck auf dem Zahnfleisch (rot) auf und rollt sie darauf hin in Richtung Zahnoberfläche (weiß). Diese Technik eignet sich besonders bei Personen mit zurückgegangenem Zahnfleisch und empfindlichen Zahnhälsen.

Weiter

MuMi-App - Entwicklung



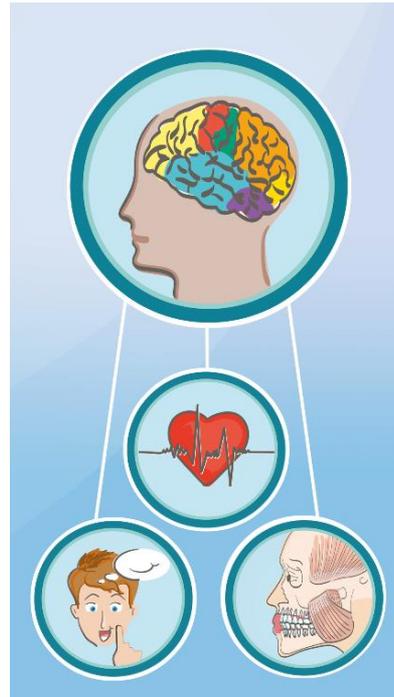
Übersetzung in die MuMi-App

MuMi-App - Aufbau



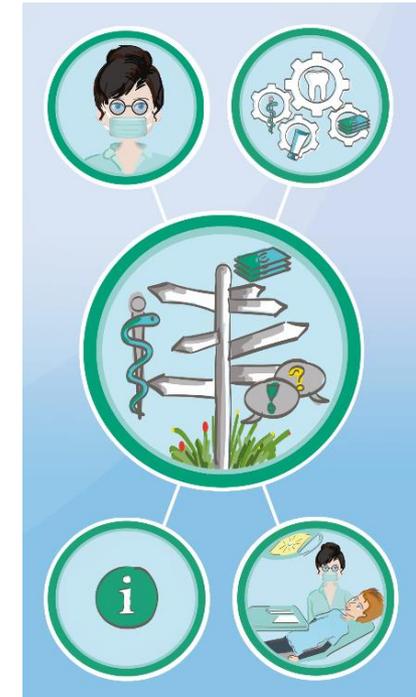
Was sollte ich tun?

Ernährung
Mundhygiene
Fluorid
Inanspruchnahme



Was sollte ich wissen?

Wissenswertes
Risikofaktoren
Anatomie

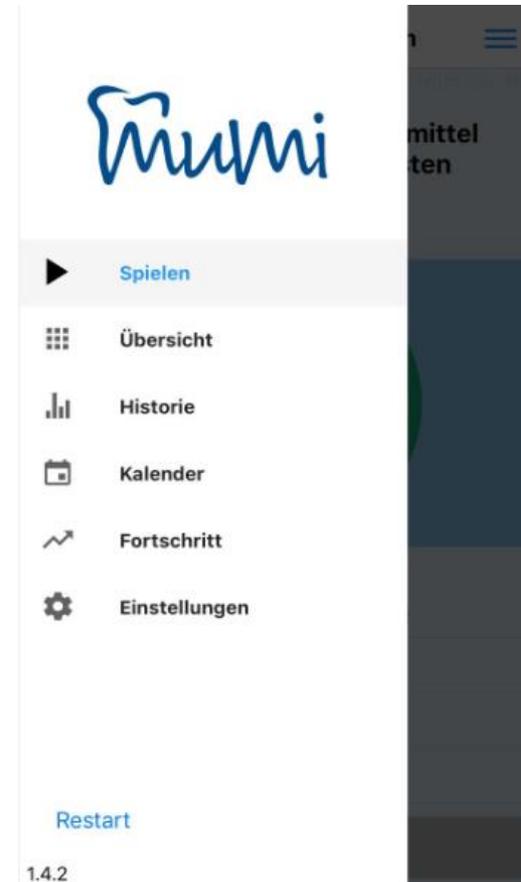


Wer kann mir helfen?

Gesundheitssystem
Fachärzt:innen
In der Zahnarztpraxis
Informationsquellen

MuMi-App - Funktionen

- Spielerische Komponenten
- Übersicht
- Historie
- Kalender
- Erinnerungsfunktion



MuMi-App - Migrationssensibel

- **Sprache** (Kommunikations-/Verständigungsbarriere)
- **Gesundheitssozialisation** (Stellenwert der Mundgesundheit, Aufklärung über das deutsche Gesundheitssystem)
- **Ess- und Mundhygienegewohnheiten** (ungesunde Gewohnheiten, Wissensvermittlung)

MuMi-App –Video Beispiel



Zeit für eine kleine Pause...

Klinische Dokumentation

Datum
Pseudonym

Zahnstatus

1. Quadrant							2. Quadrant						
17	16	15	14	13	12	11	21	22	23	24	25	26	27
4. Quadrant							3. Quadrant						
47	46	45	44	43	42	41	31	32	33	34	35	36	37

Zahnstatus - Legende

g = gesunder Zahn (keine Veränderungen)
 c = kariöser Zahn
 d = gefüllter Zahn
 k = Zahn mit Krone/Teleskop
 e = Prothesenzahn
 b = Brückenglied
 i = Implantat
 f = fehlender Zahn
 [] = Lückenschluss
 x = nicht erhaltungswürdiger Zahn

„Key facts“ 01:

- Bitte alle Felder ausfüllen
- Bitte achten Sie darauf die korrekten Kürzel einzutragen

API (Approximalraum-Plaque-Index)

API - Legende
 0 = Nein, keine Plaque vorhanden
 1 = Ja, Plaque vorhanden

- „Key facts“ API:**

 - 1. und 3. Quadrant – oral
 - 2. und 4. Quadrant – vestibulär
 - Bitte auch an Implantaten/Brückengliedern erheben
 - Aprox. zwischen 11/21 kein API möglich

Zähne wurden direkt vor der Untersuchung geputzt?

1 = Nein 2 = Ja

SBI (Sulkus-Blutungs-Index)

SBI - Legende
 0 = Nein, keine Blutung vorhanden
 1 = Ja, Blutung vorhanden

„Key facts“ SBI:

- 1. und 3. Quadrant – vestibulär
- 2. und 4. Quadrant – oral
- Bitte auch Implantate erheben

Wurde die klinische Untersuchung durchgeführt? 1 = Nein 2 = Ja

Wenn nein, warum wurde die klinische Untersuchung nicht durchgeführt? (Mehrfachantwort möglich)

- 1 = Patient: nicht zur Untersuchung erschienen
- 2 = Patient: lehnt diese Untersuchung ab
- 3 = Patient: möchte aus körperl./medizin. Gründen nicht
- 4 = Patient: bricht vor Beginn der Unters. Ab
- 5 = Untersucher: aus körperl./medizin. Gründen nicht möglich
- 6 = Untersucher: Zeit nicht ausreichend
- 7 = Untersucher: technischer Defekt
- 8 = Untersucher: Untersuchung nicht nach SOP durchführbar

Aus welchem Grund besuchte die Patientin/der Patient die Zahnarztpraxis? (Mehrfachantwort möglich)

- 1 = Kontrolluntersuchung
- 2 = Geplante Behandlung
- 3 = Professionelle Zahnreinigung
- 4 = Schmerzbehandlung

Zahnstatus



Datum	Pseudonym
-------	-----------



1. Quadrant							2. Quadrant						
17	16	15	14	13	12	11	21	22	23	24	25	26	27
4. Quadrant							3. Quadrant						
47	46	45	44	43	42	41	31	32	33	34	35	36	37

Zahnstatus - Legende

- g = gesunder Zahn (keine Veränderungen)
- c = kariöser Zahn
- d = gefüllter Zahn
- k = Zahn mit Krone/Teleskop
- e = Prothesenzahn
- b = Brückenglied
- i = Implantat
- f = fehlender Zahn
-) (= Lückenschluss
- x = nicht erhaltungswürdiger Zahn

„Key facts“ 01:

- Bitte alle Felder ausfüllen
- Bitte achten Sie darauf die korrekten Kürzel einzutragen

Patient:innenfall Nr. 1

- Front- und Seitenansicht



Patient:innenfall Nr. 1

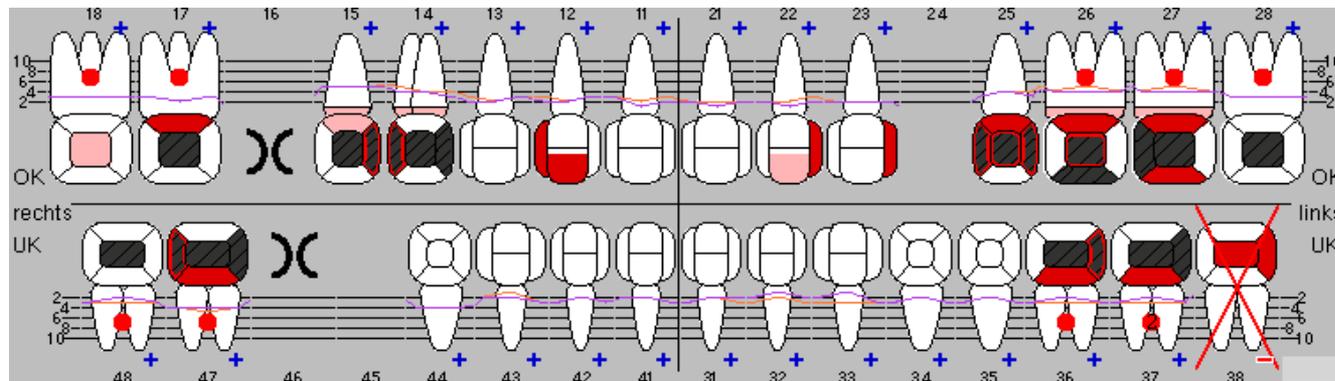


1. Quadrant							2. Quadrant						
17	16	15	14	13	12	11	21	22	23	24	25	26	27
dc	)	dc	dc	g	c	g	g	c	c	f	dc	dc	dc
4. Quadrant							3. Quadrant						
47	46	45	44	43	42	41	31	32	33	34	35	36	37
dc	)	f	g	g	g	g	g	g	g	g	g	dc	dc

Zahnstatus - Legende

- g = gesunder Zahn (keine Veränderungen)
- c = kariöser Zahn
- d = gefüllter Zahn
- k = Zahn mit Krone/Teleskop
- e = Prothesenzahn
- b = Brückenglied
- i = Implantat
- f = fehlender Zahn
-) (= Lückenschluss
- x = nicht erhaltungswürdiger Zahn

Patient:innenfall Nr. 1



1. Quadrant							2. Quadrant						
17	16	15	14	13	12	11	21	22	23	24	25	26	27
dc	)	dc	dc	g	c	g	g	c	c	f	dc	dc	dc
4. Quadrant							3. Quadrant						
47	46	45	44	43	42	41	31	32	33	34	35	36	37
dc	)	f	g	g	g	g	g	g	g	g	g	dc	dc

Zahnstatus - Legende

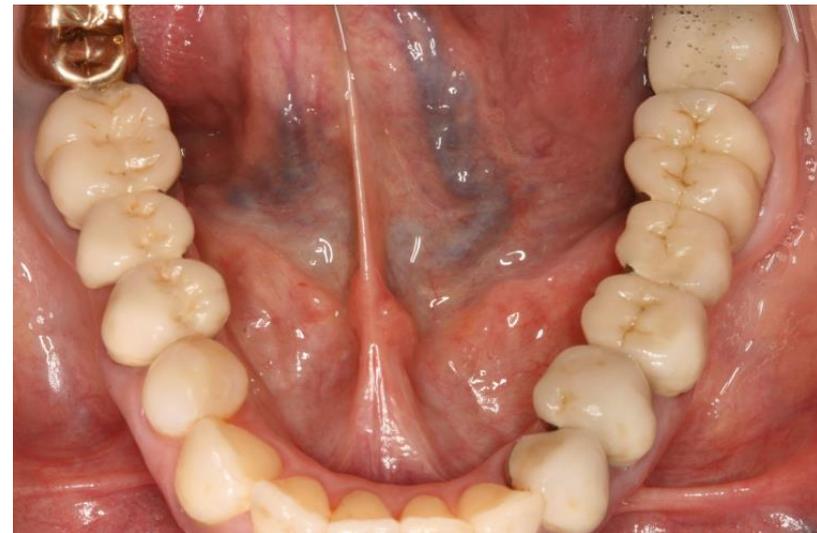
- g = gesunder Zahn (keine Veränderungen)
- c = kariöser Zahn
- d = gefüllter Zahn
- k = Zahn mit Krone/Teleskop
- e = Prothesenzahn
- b = Brückenglied
- i = Implantat
- f = fehlender Zahn
-) (= Lückenschluss
- x = nicht erhaltungswürdiger Zahn

Patient:innenfall Nr. 2

- Front- und Seitenansicht



Patient:innenfall Nr. 2

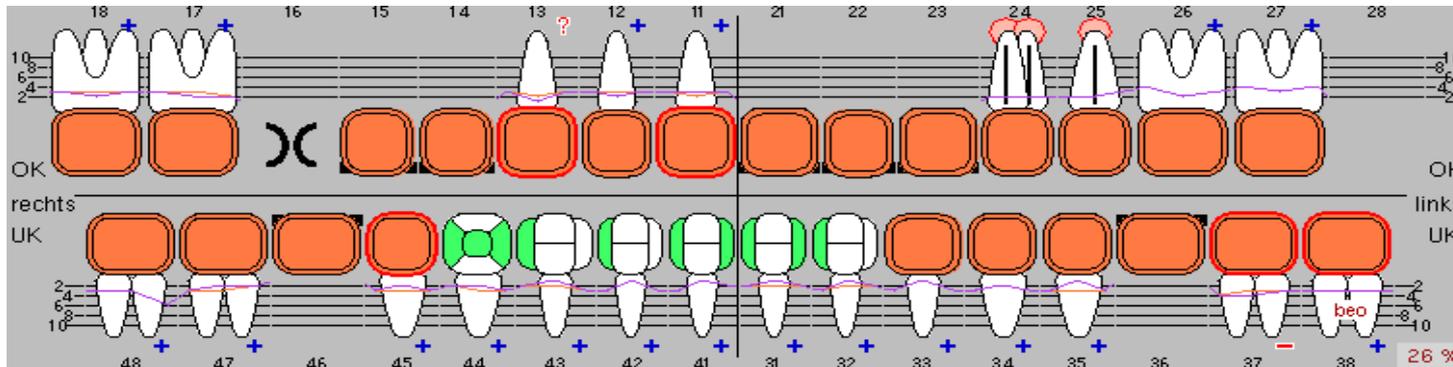


1. Quadrant							2. Quadrant						
17	16	15	14	13	12	11	21	22	23	24	25	26	27
k	)	b	b	kc	k	kc	b	b	b	k	k	k	k
4. Quadrant							3. Quadrant						
47	46	45	44	43	42	41	31	32	33	34	35	36	37
k	b	kc	d	d	d	d	d	d	k	k	k	b	kc

Zahnstatus - Legende

- g = gesunder Zahn (keine Veränderungen)
- c = kariöser Zahn
- d = gefüllter Zahn
- k = Zahn mit Krone/Teleskop
- e = Prothesenzahn
- b = Brückenglied
- i = Implantat
- f = fehlender Zahn
-) (= Lückenschluss
- x = nicht erhaltungswürdiger Zahn

Patient:innenfall Nr. 2



1. Quadrant							2. Quadrant						
17	16	15	14	13	12	11	21	22	23	24	25	26	27
k	)	b	b	kc	k	kc	b	b	b	k	k	k	k
4. Quadrant							3. Quadrant						
47	46	45	44	43	42	41	31	32	33	34	35	36	37
k	b	kc	d	d	d	d	d	d	k	k	k	b	kc

Zahnstatus - Legende

- g = gesunder Zahn (keine Veränderungen)
- c = kariöser Zahn
- d = gefüllter Zahn
- k = Zahn mit Krone/Teleskop
- e = Prothesenzahn
- b = Brückenglied
- i = Implantat
- f = fehlender Zahn
-) (= Lückenschluss
- x = nicht erhaltungswürdiger Zahn

Patient:innenfall Nr. 3

- Front- und Seitenansicht



Patient:innenfall Nr. 3



1. Quadrant							2. Quadrant						
17	16	15	14	13	12	11	21	22	23	24	25	26	27
4. Quadrant							3. Quadrant						
47	46	45	44	43	42	41	31	32	33	34	35	36	37

Zahnstatus - Legende

g = gesunder Zahn (keine Veränderungen)

c = kariöser Zahn

d = gefüllter Zahn

k = Zahn mit Krone/Teleskop

e = Prothesenzahn

b = Brückenglied

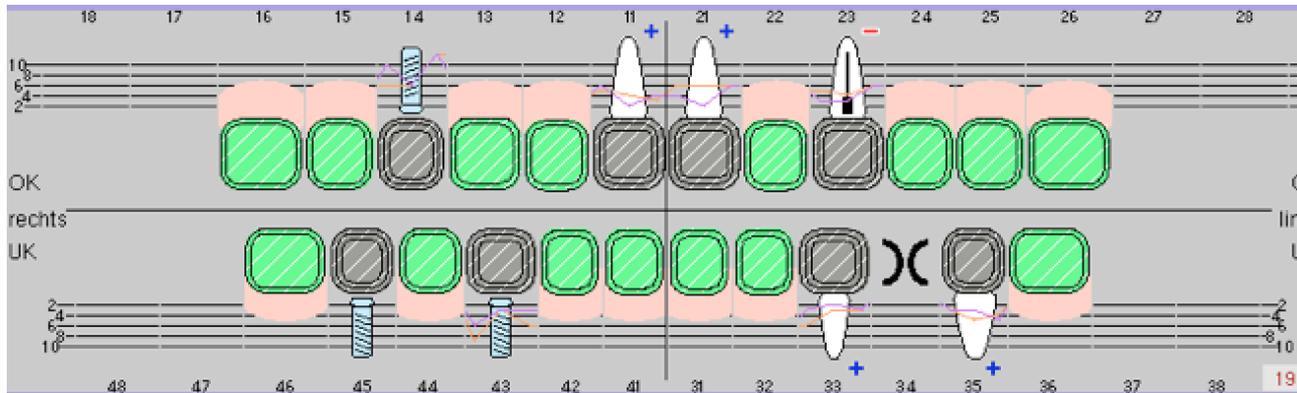
i = Implantat

f = fehlender Zahn

)(= Lückenschluss

x = nicht erhaltungswürdiger Zahn

Patient:innenfall Nr. 3

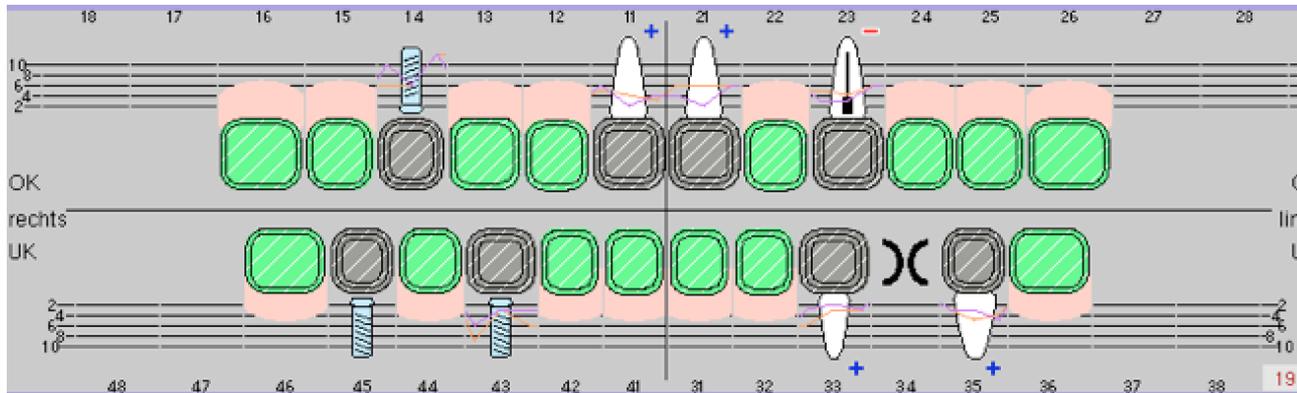


1. Quadrant							2. Quadrant						
17	16	15	14	13	12	11	21	22	23	24	25	26	27
4. Quadrant							3. Quadrant						
47	46	45	44	43	42	41	31	32	33	34	35	36	37

Zahnstatus - Legende

- g = gesunder Zahn (keine Veränderungen)
- c = kariöser Zahn
- d = gefüllter Zahn
- k = Zahn mit Krone/Teleskop
- e = Prothesenzahn
- b = Brückenglied
- i = Implantat
- f = fehlender Zahn
-) (= Lückenschluss
- x = nicht erhaltungswürdiger Zahn

Patient:innenfall Nr. 3



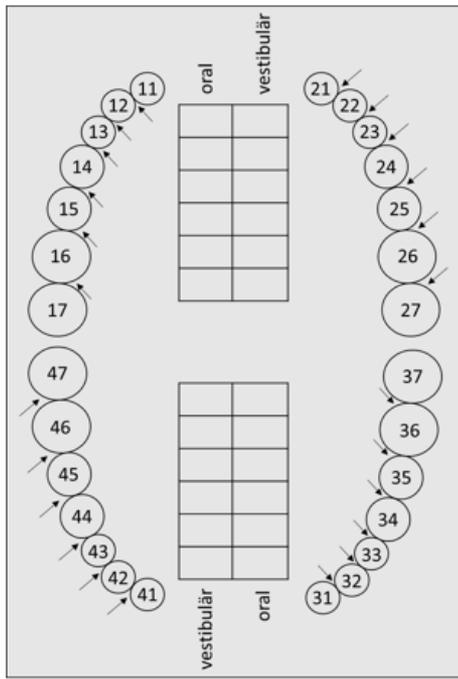
1. Quadrant							2. Quadrant						
17	16	15	14	13	12	11	21	22	23	24	25	26	27
f	e	e	ik	e	e	k	k	e	k	e	e	e	f
4. Quadrant							3. Quadrant						
47	46	45	44	43	42	41	31	32	33	34	35	36	37
f	e	ik	e	ik	e	e	e	e	k	)	k	e	f

Zahnstatus - Legende

- g = gesunder Zahn (keine Veränderungen)
- c = kariöser Zahn
- d = gefüllter Zahn
- k = Zahn mit Krone/Teleskop
- e = Prothesenzahn
- b = Brückenglied
- i = Implantat
- f = fehlender Zahn
-) (= Lückenschluss
- x = nicht erhaltungswürdiger Zahn

API (Approximalraum-Plaque-Index)

API (Approximalraum-Plaque-Index)



API - Legende

0 = Nein, keine Plaque vorhanden
1 = Ja, Plaque vorhanden

„Key facts“ API:

- 1. und 3. Quadrant – oral
- 2. und 4. Quadrant – vestibulär
- Bitte auch an Implantaten/
Brückengliedern erheben
- Aprox. zwischen 11/21 kein API
möglich

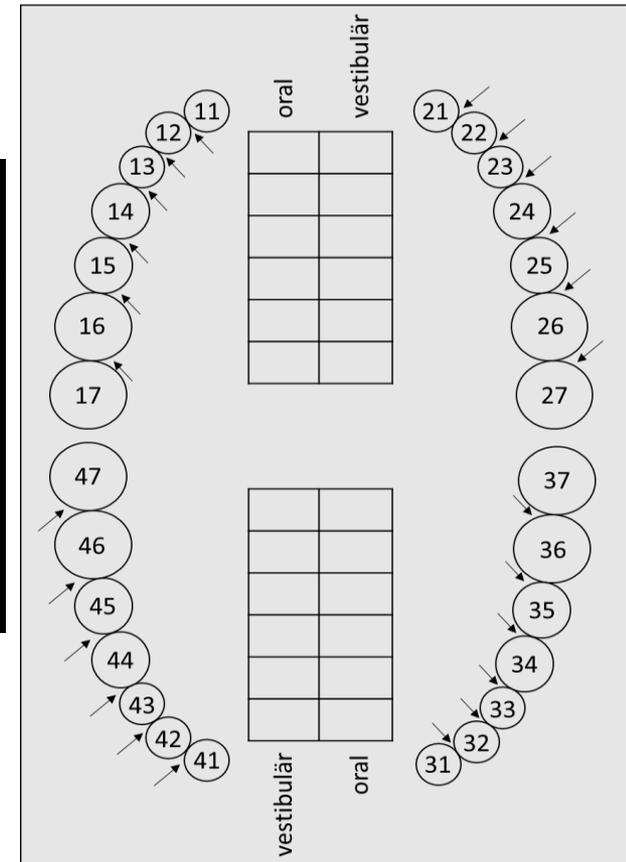
**Zähne wurden direkt vor der Untersuchung
geputzt?**

1 = Nein 2 = Ja

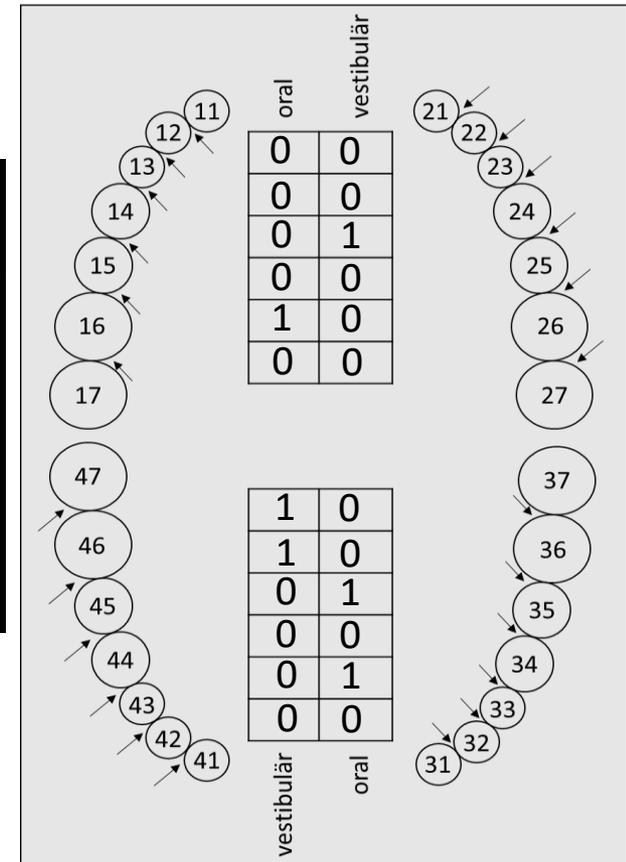
- API ist eine Messzahl zur Kontrolle der Mundhygiene
- API ist die Messung der Plaqueansammlung (bakterieller Zahnbelag) pro Zahnzwischenraum
- Summe verschmutzter Flächen in Relation zur Summe der untersuchten Flächen ergibt den aktuellen API

$$\frac{\text{Anzahl von Plaque – befallenen Zähnen plaque sites}}{\text{Anzahl der untersuchten Zähne}} \times 100$$

API (Approximalraum-Plaques-Index)

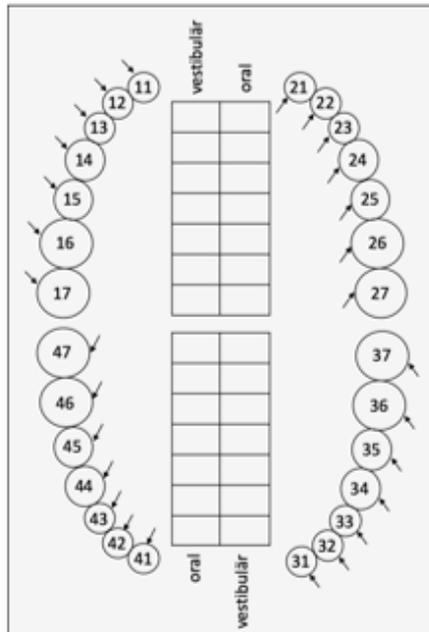


API (Approximalraum-Plaques-Index)



SBI (Sulkus-Blutungs-Index)

SBI (Sulkus-Blutungs-Index)



SBI - Legende

0 = Nein, keine Blutung vorhanden
1 = Ja, Blutung vorhanden

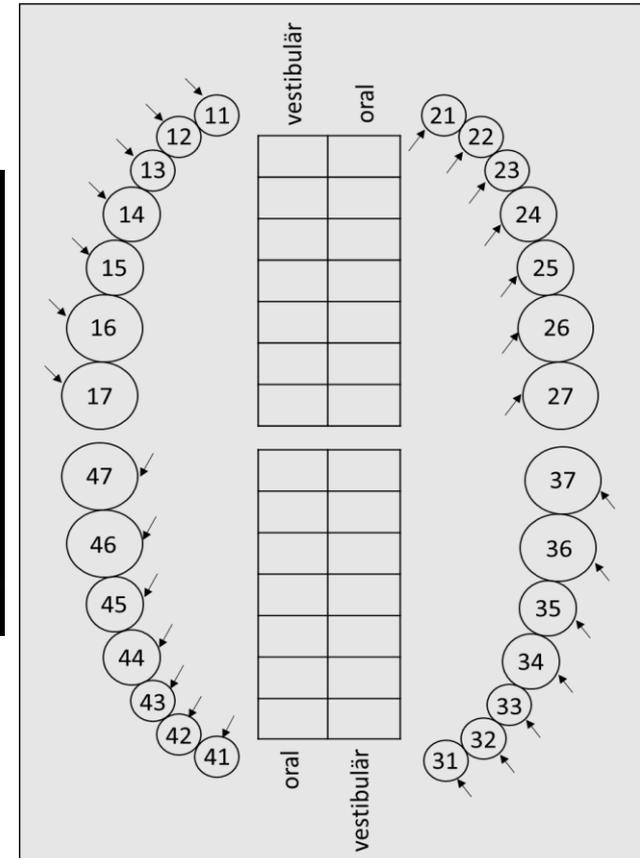
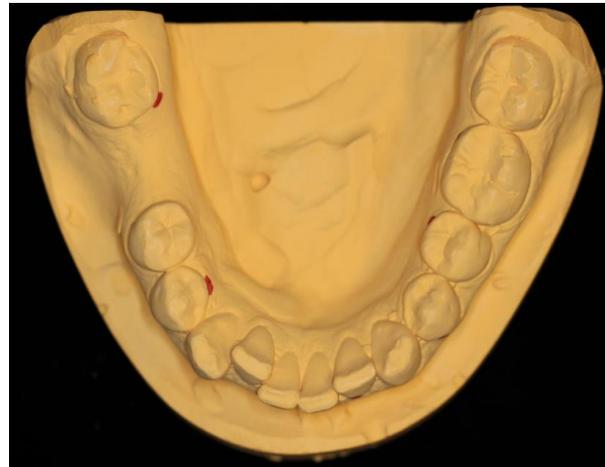
„Key facts“ SBI:

- 1. und 3. Quadrant – vestibulär
- 2. und 4. Quadrant – oral
- Bitte auch Implantate erheben

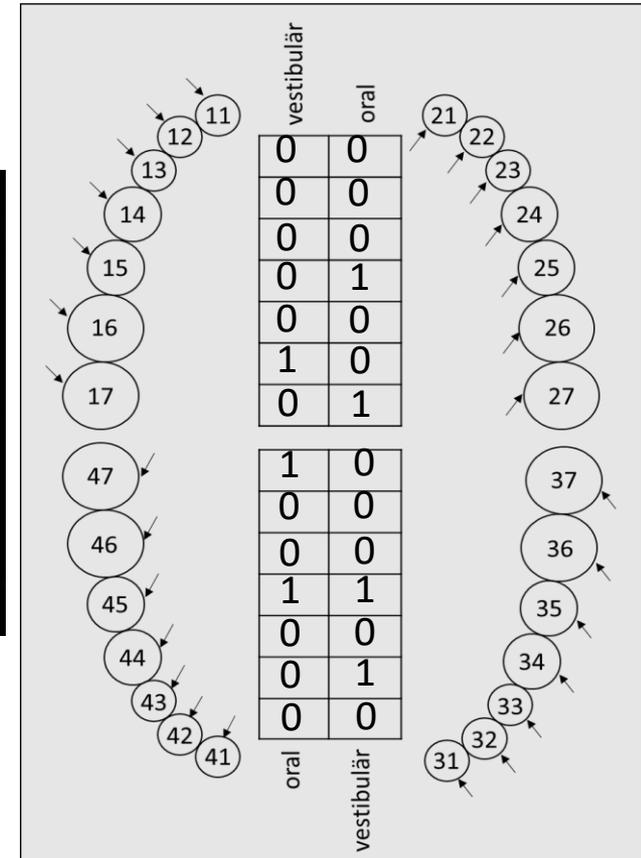
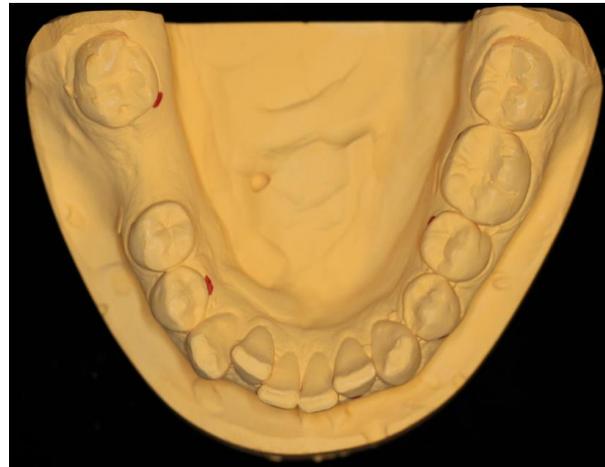
- Der Untersucher streicht unter geringem Druck den Zahnfleischsulkus mit einer stumpfen Parodontalsonde in Richtung der Interdentalpapille aus.
- Die Sonde sollte dabei nicht tiefer als 0,5 mm eindringen.
- 30 Sekunden nach der Sondierung beurteilt man, ob eine Blutung vorliegt oder nicht.

$$\frac{\text{Anzahl der blutenden Zähne}}{\text{Anzahl der untersuchten Zähne}} \times 100$$

SBI (Sulkus-Blutungs-Index)



SBI (Sulkus-Blutungs-Index)



Klinische Dokumentation

Wurde die klinische Untersuchung durchgeführt? 1 = Nein 2 = Ja

Wenn nein, warum wurde die klinische Untersuchung nicht durchgeführt?

- 1 = Proband: nicht zur Untersuchung erschienen
- 2 = Proband: lehnt diese Untersuchung ab
- 3 = Proband: möchte aus körperl./medizin. Gründen nicht
- 4 = Proband: bricht vor Beginn der Unters. Ab
- 5 = Untersucher: aus körperl./medizin. Gründen nicht möglich
- 6 = Untersucher: Zeit nicht ausreichend
- 7 = Untersucher: technischer Defekt
- 8 = Untersucher: Untersuchung nicht nach SOP durchführbar

Materialien

- Einwilligungserklärung (in 5 Sprachen)
- OHLP (in 5 Sprachen)
- Klinischer Befundbogen
- Flyer mit Anleitung zum Download der MuMi-App
- Pseudonymisierungsliste
- SOP
- Mundhygiene-Sets

Fragen...

Raum für offene Fragen..



Poliklinik für Zahnärztliche Prothetik
Institut für Medizinische Soziologie



Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!

Martinstraße 52
D-20246 Hamburg

Dr. Ghazal Aarabi, MSc
Projektleiterin
Dr. Christopher Kofahl
Projektleiter

Telefon: +49 (0) 40 7410-54660
mumi@uke.de
www.uke.de/mumi

Anlage 6: Pseudonymisierungsliste



Pseudonymisierungsliste – Praxis **XX**

Nr.	Pseudonym	Name	Datum U1	Teilnahme U1	Datum U2	Teilnahme U2	Einwilligungs- erklärung abgegeben
1	EG01						
2	EG02						
3	EG03						
4	EG04						
5	EG05						
6	EG06						
7	EG07						
8	EG08						
9	EG09						
10	EG10						
11	EG11						
12	EG12						
13	EG13						
14	EG14						
15	EG15						
16	EG16						
17	EG17						
18	EG18						
19	EG19						
20	EG20						
21	EG21						
22	EG22						
23	EG23						
24	EG24						
25	EG25						
26	EG26						
27	EG27						
28	EG28						
29	EG29						
30	EG30						
31	EG31						
32	EG32						
33	EG33						
34	EG34						

Anlage 6: Pseudonymisierungsliste

35	EG35						
36	EG36						
37	EG37						
38	EG38						
39	EG39						
40	EG40						
41	EG41						
42	EG42						
43	EG43						
44	EG44						
45	EG45						
46	EG46						
47	EG47						
48	EG48						
49	EG49						
50	EG50						
51	EG51						
52	EG52						
53	EG53						
54	EG54						
55	EG55						
56	EG56						
57	EG57						
58	EG58						
59	EG59						
60	EG60						
61	EG61						
62	EG62						
63	EG63						
64	EG64						
65	EG65						
66	EG66						
67	EG67						
68	EG68						
69	EG69						
70	EG70						
71	EG71						
72	EG72						
73	EG73						
74	EG74						
75	EG75						
76	EG76						
77	EG77						
78	EG78						
79	EG79						
80	EG80						



Einrichten der MuMi-App

- 1) Gehen Sie in den Play Store (Android) oder in den Apple Store und suchen Sie nach „**MuMi**“.
- 2) Laden Sie die App herunter und öffnen Sie die MuMi-App.
- 3) Wählen Sie “Einloggen” auf dem Login Bildschirm und wählen die von Ihnen bevorzugte Sprache (die Sprache kann im Nachhinein geändert werden).
- 4) Lesen und akzeptieren Sie die Datenschutzerklärung.
- 5) Erlauben Sie der MuMi-App den Zugriff auf Ihre Kamera.
- 6) Scannen Sie den folgenden **QR-Code**:



- 7) Wenn Sie den QR-Code nicht scannen können, geben Sie den folgenden Code manuell ein: **178762**.
- 8) Sie haben die MuMi-App erfolgreich gestartet!

Statusbericht

Liebes Praxisteam,

bitte melden Sie uns die aktuellen Zahlen der an der MuMi-Studie teilnehmenden Patient:innen. Geben Sie bitte die Zahl aller Patient:innen an, die sowohl die Einwilligungserklärung unterschrieben, den Fragebogen ausgefüllt haben und deren klinischer Befundbogen vorliegt. Bitte geben Sie immer die Gesamtzahl der teilnehmenden Patient:innen ein.

Nach dem Ausfüllen des Statusberichtes bitte an die Faxnummer **040 7410-54096** zurücksenden.

Praxisname	<i>(wahlweise auch Praxiscode)</i>
Heutiges Datum	<i>(Tag.Monat.Jahr)</i>
Teilnehmende <u>gesamt</u>	<i>(Anzahl)</i>
Teilnehmende ohne Migrationshintergrund	<i>(Anzahl)</i>
Teilnehmer mit Migrationshintergrund	<i>(Anzahl)</i>
Brauchen Sie weitere Hygiene-Sets?	<i>(Anzahl)</i>
Brauchen Sie weitere Fragebögen?	<i>(Anzahl und Sprachen)</i>
Für Wünsche, Anregungen und Fragen hinterlassen Sie gerne einen Kommentar:	

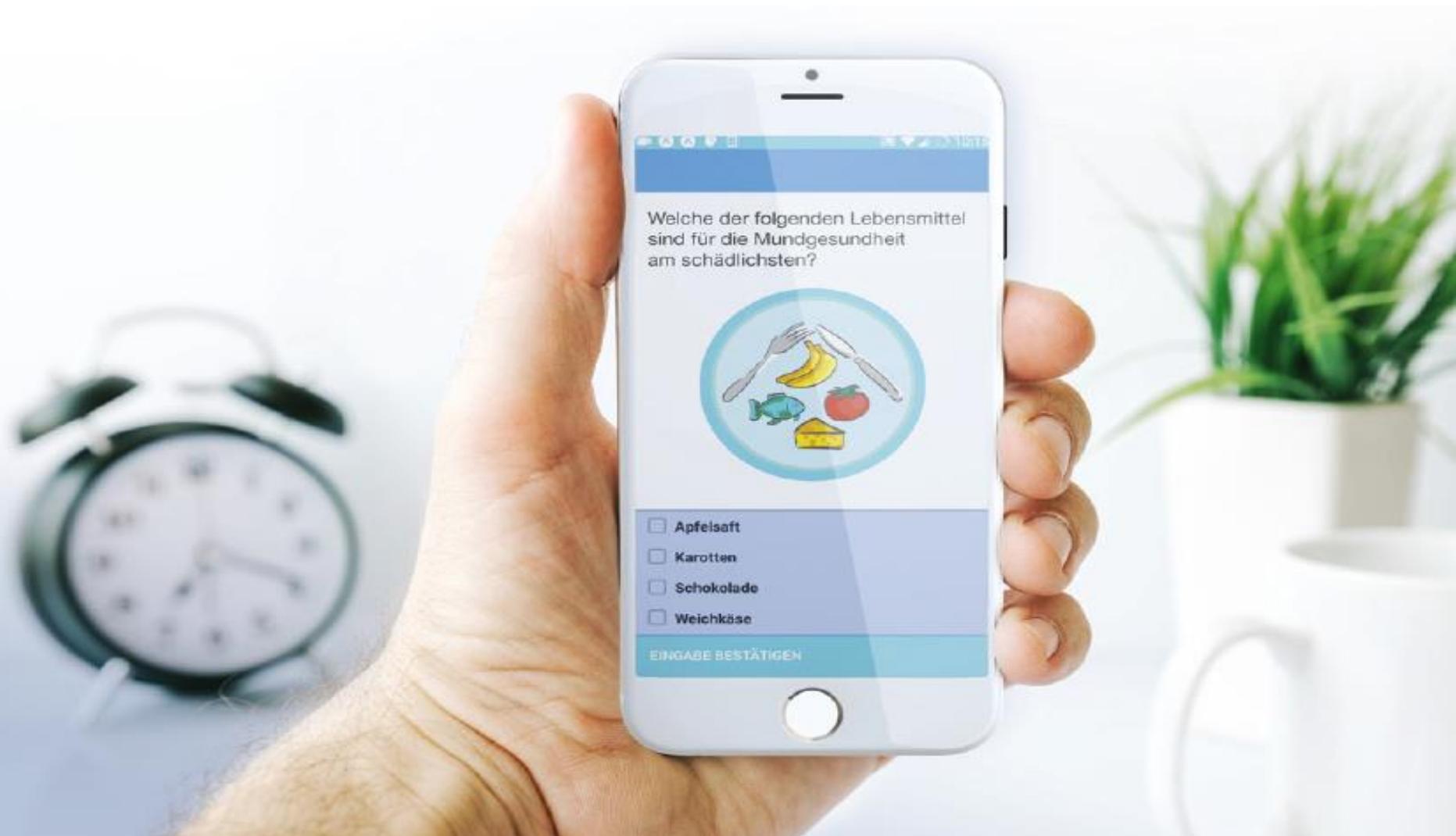
Herzlichen Dank für die Rückmeldung!

Ihr MuMi-Team

Gesunde Zähne für alle!

Unsere Praxis ist Teil der MuMi-Studie

MuMi ist ein Forschungsprojekt, das von dem Universitätsklinikum Hamburg-Eppendorf und Hamburger Zahnarztpraxen durchgeführt wird. In diesem Projekt entwickeln und testen wir eine App, die auf spielerische Weise Wissenswertes zum Thema Mundgesundheit vermittelt und unter anderem ein Übungs- und Erinnerungsprogramm enthält.



Wer kann teilnehmen?

- Alle, die 18 Jahre oder älter sind
- Wer ein Smartphone oder Tablet verwendet
- Personen, die eine der folgenden Sprachen sprechen: Deutsch, Englisch, Russisch, Arabisch und/oder Türkisch

Sie möchten die MuMi-App testen?

Dann sprechen Sie gerne das Praxisteam an. Als Dankeschön erhalten Sie ein Zahnpflegeset.

Applestore



Playstore



Download:

MuMi wird gefördert durch den Innovationsfonds des Gemeinsamen Bundesausschusses
Weitere Informationen auf der Homepage des Projektes: www.uke.de/mumi

Gesunde Zähne für alle!

Unsere Praxis ist Teil der MuMi-Studie

MuMi ist ein Forschungsprojekt, das von dem Universitätsklinikum Hamburg-Eppendorf und Hamburger Zahnarztpraxen durchgeführt wird. Das Projekt untersucht, wie Mundgesundheit und das Wissen über Mundgesundheit in Zusammenhang stehen. Auf der Grundlage der Ergebnisse entwickeln wir ein Schulungsprogramm für eine bessere Mundgesundheit in mehreren Sprachen.

Wer kann teilnehmen?

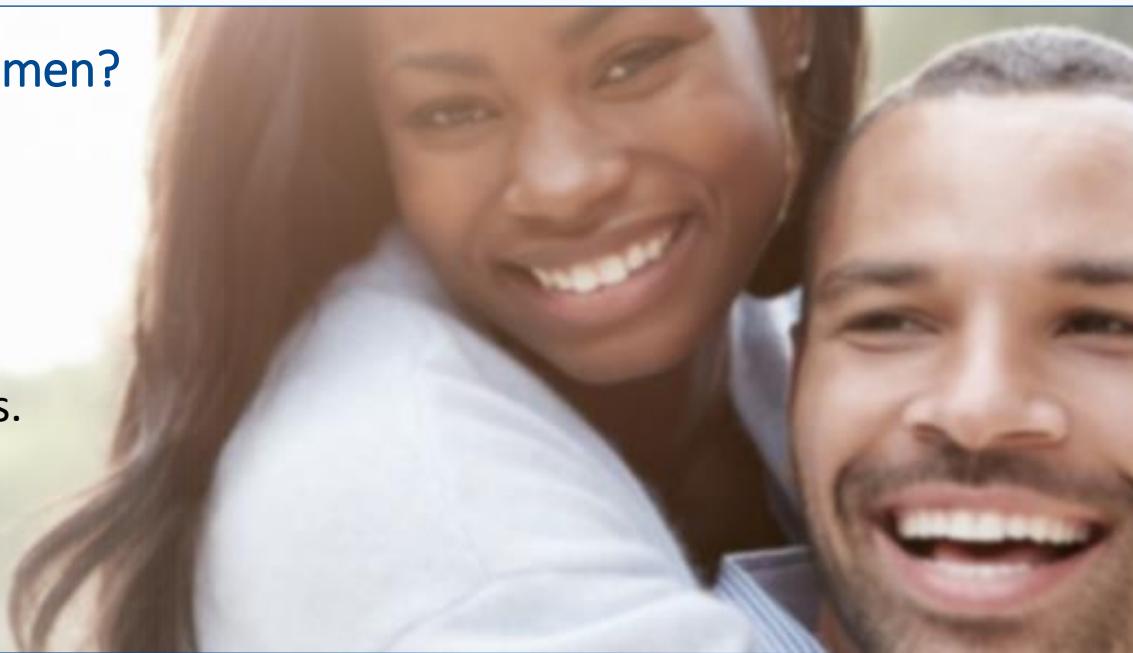
- Alle, die 18 Jahre oder älter sind
- Personen, die eine der folgenden Sprachen sprechen:
Deutsch, Englisch, Russisch, Arabisch und/oder Türkisch

Was müssen Sie tun, wenn Sie teilnehmen?

Ausfüllen eines Fragebogens während der Wartezeit auf Ihren Zahnarzttermin.

Untersuchung Ihrer Mundgesundheit im Rahmen Ihres geplanten Zahnarzttermins.

Durchführung einer Kontrolluntersuchung nach 6 Monaten.



Sie möchten sich beteiligen?

Dann sprechen Sie gerne das Praxisteam an!
Als Dankeschön erhalten Sie ein Zahnpflegeset.

MuMi wird gefördert durch den Innovationsfonds des Gemeinsamen Bundesausschusses
Weitere Informationen finden Sie auf der Homepage des Projektes: www.uke.de/mumi



1. Ablauf und Organisation in der Zahnarztpraxis



1.1 Rekrutierung der Proband:innen

Die Teilnehmenden der MuMi-Studie werden konsekutiv rekrutiert. Das heißt, jede/jeder Patient:in, die zur Behandlung in die Praxis kommt und für die Studie in Frage kommt, wird gefragt, ob sie oder er an der Studie teilnehmen möchte. Dabei gibt es jedoch folgende Kriterien, die die Personen erfüllen müssen:

- Mindestalter 18 Jahre
- Nutzer:in eines Smartphones oder Tablets
- deutsch-, englisch-, arabisch-, türkisch-, russisch-sprachig

Es sollen mehr (80%) Patient:innen mit Migrationshintergrund in die Studie eingeschlossen werden als ohne Migrationshintergrund. Einen Migrationshintergrund haben all die Patient:innen, die (1) selbst nach Deutschland eingewandert sind oder (2) deren beide oder ein Elternteil nach Deutschland eingewandert ist, also nicht in Deutschland geboren wurde.

Willigt ein/eine Patientin ein, an der Studie teilzunehmen, folgt die Eintragung in die Pseudonymisierungsliste (1.2) und die Aushändigung der Dokumente (1.3, 1.4, 1.5, 1.6). Außerdem wird ein Termin für eine Kontrolluntersuchung in 6 Monaten (1.2) vergeben.

1.2 Pseudonymisierung

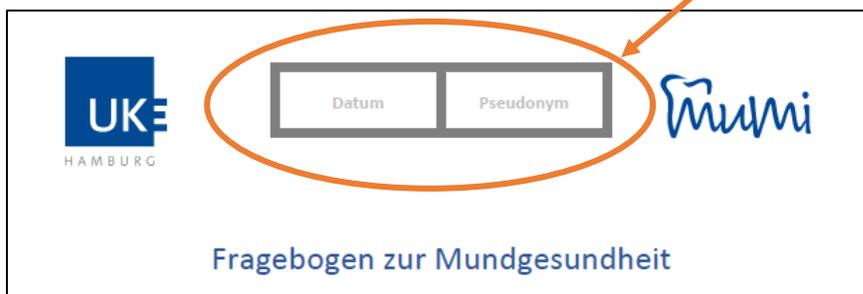
Allen teilnehmenden Patient:innen wird ein Pseudonym zugeordnet. Dieses soll auf allen anderen Dokumenten (OHLP, klinischer Dokumentationsbogen) weiterverwendet werden. Aus datenschutzrechtlichen Gründen, dürfen dem MuMi-Team Namen der Patient:innen nicht weiter geleitet werden. Die Pseudonymisierungsliste verbleibt in der Zahnarztpraxis und soll kontinuierlich weitergeführt werden bis alle Patient:innen rekrutiert wurden. Neben dem Namen werden das Datum der t0 Untersuchung, das vergebene Datum für die Kontrolluntersuchung t1 sowie den Vermerk, ob die Einwilligungserklärung unterschrieben abgegeben wurde, in die Pseudonymisierungsliste eingetragen.

Bitte vergeben Sie unbedingt zum Zeitpunkt der t0 Untersuchung direkt einen Termin für die Kontrolluntersuchung in 6 Monaten!

Pseudonymisierungsliste

Nr.	Pseudonym	Name	Datum U1	Teilnahme U1	Datum U2	Teilnahme U2	Einverständniserklärung abgegeben
1	AN01	Max Müller	05.01.19	x	05.07.19		v
2	AN02						
3	AN03						
4	AN04						
5	AN05						

Das Pseudonym wird samt Datum auf alle Dokumente (OHLP und klinischer Dokumentationsbogen) eingetragen.



UKE
HAMBURG

Datum Pseudonym

MuMi

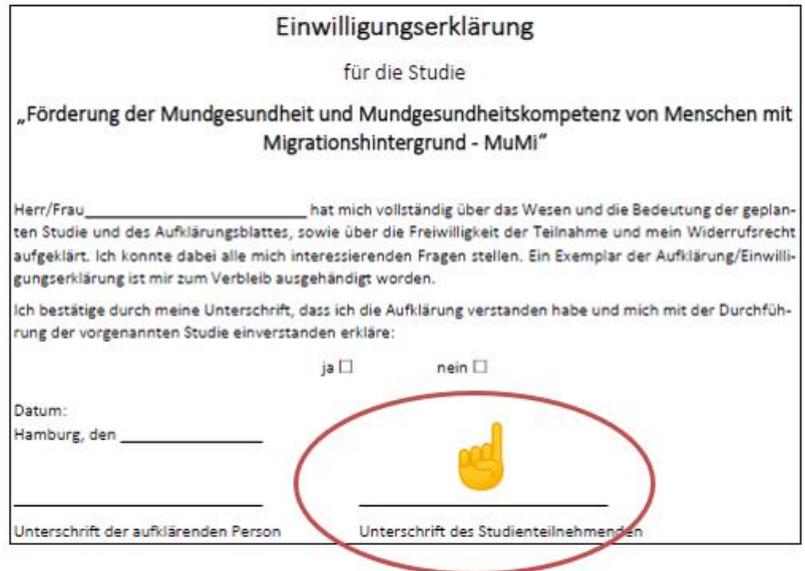
Fragebogen zur Mundgesundheit

1.3 Einwilligungserklärung

Die Einwilligungserklärung wird den Patient:innen zusammen mit dem OHLP und Flyer zum App-Download ausgehändigt und im Wartezimmer ausgefüllt. Bevor die Patient:innen die Praxis verlassen, sollen die Dokumente wieder an der Anmeldung abgegeben und dort gesammelt werden.

Wichtig:

- Nach bevorzugter Sprachversion fragen!
- Ausfüllen im Wartezimmer
- Unterschrift ist wichtig!
- Rückgabe an die Anmeldung
- Aufbewahrung in der Praxis



1.4 OHLP

Das OHLP wird den Patient:innen zusammen mit der Einwilligungserklärung ausgehändigt und soll im Wartezimmer ausgefüllt werden. Die Bearbeitungszeit dauert circa 10 Minuten. Bevor die Patient:innen die Praxis verlassen, sollen die Dokumente wieder an der Anmeldung abgegeben und dort gesammelt werden.

Wichtig:

- Nach bevorzugter Sprachversion fragen!
- Ausfüllen im Wartezimmer
- Rückgabe an die Anmeldung
- Aufbewahrung in der Praxis
- Pseudonym + Datum eintragen!



1.5 Mundhygiene-Set

Alle Teilnehmenden sollen ein Mundhygiene-Set von Oral-B als Dank für die Teilnahme erhalten. Das Set besteht aus:

- 2 Zahnbürsten
- 1 Zahnpasta
- 1 Zahnseide
- 1 Mundwasser

1.6 Download der MuMi-App

Die Teilnehmenden bekommen den Flyer zusammen mit dem OHLP und der Einwilligungserklärung ausgehändigt. Auf dem Flyer wird die Einrichtung der MuMi-App auf dem Handy oder Tablet Schritt für Schritt angeleitet (siehe unten).

Zusätzliche Informationen zur MuMi-App:

- Der Download geschieht einmalig online im WLAN oder Mobilfunk-Netz
- Die Nutzung der App findet offline statt.
- Größe der App:
 - Android 70-100 MB
 - iOS 100-150 MB




Einrichten der MuMi-App

- 1) Gehen Sie in den Play Store (Android) oder in den Apple Store und suchen Sie nach „**MuMi**“.
- 2) Laden Sie die App herunter und öffnen Sie die MuMi-App.
- 3) Wählen Sie "Einloggen" auf dem Login Bildschirm und wählen die von Ihnen bevorzugte Sprache (die Sprache kann im Nachhinein geändert werden).
- 4) Lesen und akzeptieren Sie die Datenschutzerklärung.
- 5) Erlauben Sie der MuMi-App den Zugriff auf Ihre Kamera.
- 6) Scannen Sie den folgenden QR-Code:


- 7) Wenn Sie den QR-Code nicht scannen können, geben Sie den folgenden Code manuell ein:
- 8) Sie haben die MuMi-App erfolgreich gestartet!



1.7 Sammlung der Dokumente

Alle ausgefüllten Dokumente (OHLP, Einwilligungserklärung, klinischer Dokumentationsbogen) werden in der Zahnarztpraxis gesammelt.

Damit das MuMi-Team weiß, wie weit die Rekrutierung innerhalb Ihrer Zahnarztpraxis fortgeschritten ist, ist es nötig, dass jede Zahnarztpraxis einen wöchentlichen kurzen Statusbericht an das MuMi-Team sendet. Bitte geben Sie dafür immer die Gesamtzahl der bereits rekrutierten Patient:innen an. Dies kann entweder über die MuMi-Homepage geschehen über die Eingabemaske unter folgendem Link

<https://www.uke.de/extern/mumi/intern/statusbericht.html>

oder über das Faxformular „Statusbericht“, dass an die Faxnummer (040) 7410 – 54096 oder per E-Mail an mumi@uke.de gesendet werden kann.

Der Statusbericht beinhaltet folgende Informationen:

Praxisname	<i>(wahlweise auch Praxiscode)</i>
Heutiges Datum	<i>(Tag.Monat.Jahr)</i>
Teilnehmende <u>gesamt</u>	<i>(Anzahl)</i>
Teilnehmende ohne Migrationshintergrund	<i>(Anzahl)</i>
Teilnehmer mit Migrationshintergrund	<i>(Anzahl)</i>
Brauchen Sie weitere Hygiene-Sets?	<i>(Anzahl)</i>
Brauchen Sie weitere Fragebögen?	<i>(Anzahl und Sprachen)</i>
Für Wünsche, Anregungen und Fragen hinterlassen Sie gerne einen Kommentar:	

1.8 Liste der Dokumente

Die folgend gelisteten Dokumente erhalten Sie durch das MuMi-Team zur Durchführung der Studie in Ihrer Praxis. Sollten Sie kurzfristig Dokumente benötigen können Sie diese unter folgendem Link von der MuMi-Homepage downloaden und in Ihrer Praxis ausdrucken:

<https://www.uke.de/extern/mumi/intern/infosmaterialien.html>

- OHLP
 - Deutsch
 - Englisch
 - Türkisch
 - Russisch
 - Arabisch
- Einwilligungserklärung und Teilnehmer:inneninformation
 - Deutsch
 - Englisch
 - Türkisch
 - Russisch
 - Arabisch
- Klinischer Befundbogen
- Flyer Download MuMi-App
- Fax-Formular Statusbericht
- SOP

2. Klinische Untersuchung und Dokumentation

2.1 Zahnstatus (ZS)

1. Es werden keine Weisheitszähne untersucht.

1 . Quadrant							2 . Quadrant						
17	16	15	14	13	12	11	21	22	23	24	25	26	27
4 . Quadrant							3 . Quadrant						
47	46	45	44	43	42	41	31	32	33	34	35	36	37

ZS Legende

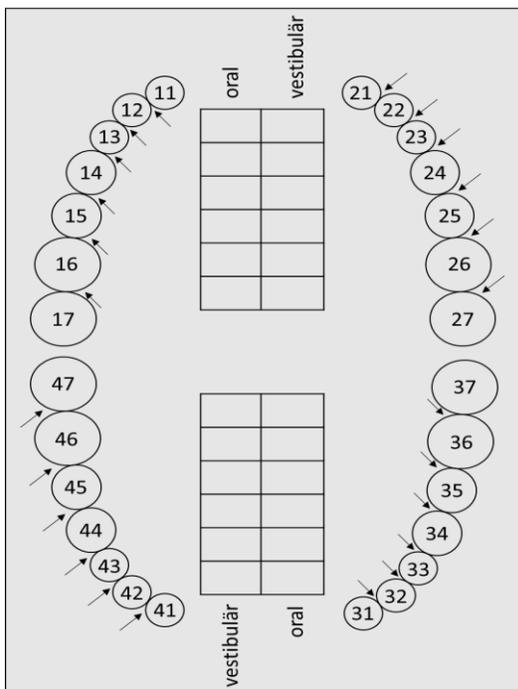
g = gesunder Zahn (keine Veränderungen)
 c = kariöser Zahn
 d = gefüllter Zahn
 k = Zahn mit Krone/Teleskop
 e = Prothesenzahn
 b = Brückenglied
 i = Implantat
 m = fehlender Zahn
)(= Lückenschluss
 x = nicht erhaltungswürdiger Zahn

2.2 Approximalraum-Plaque-Index (API*)

1. Es werden keine Weisheitszähne untersucht.
2. Kein Anfärben der Plaque (des Zahnbelags).
3. Die Ablesung der Zahnzwischenräumen erfolgt im ersten und dritten Quadranten oral, im zweiten und vierten Quadranten vestibulär
4. Beurteilt wird lediglich das Vorkommen von Plaque, nicht aber deren Menge.
5. Wenn ZS = e oder b → dann auch API erheben.
6. Wenn ZS = m → dann sind zwei Messpunkte weniger vorhanden.
Ausnahme: Wenn die Zähne 17, 27, 37 oder 47 fehlen oder ein Lückenschluss vorliegt, dann geht kein approximaler Messpunkt verloren.

Berechnung durch das MuMi-Team:

- $API\ Score = \frac{\text{Anzahl von Plaque-befallenen Zähnen plaque sites}}{\text{Anzahl der untersuchten Zähne}} \times 100$
- Die Ablesung des Indexwertes kann anhand einer Tabelle erfolgen und ergibt sich aus dem Verhältnis von Plaque-Positiv zu beurteilenden Approximalräumen (Zahnzwischenräumen).
- Ziel der Mundhygiene ist ein API von weniger als 35 %.



API Legende

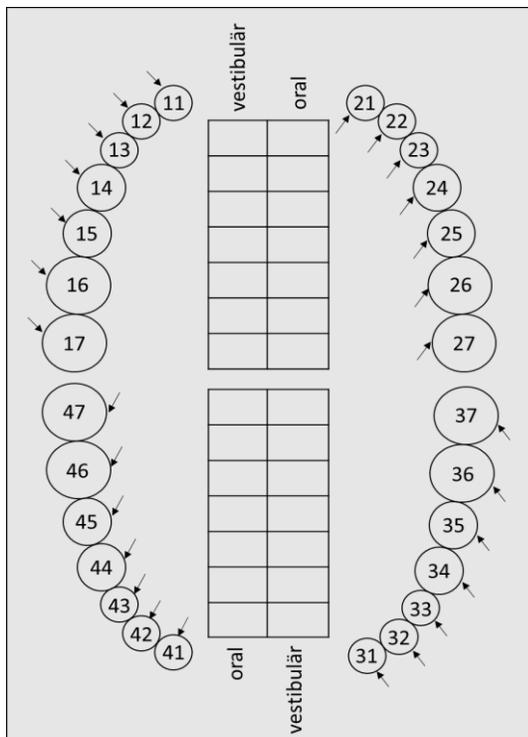
0 = Nein, keine Plaque vorhanden
1 = Ja, Plaque vorhanden

2.3 Sulkus Blutungs-Index (SBI)

1. Es werden keine Weisheitszähne untersucht
2. Mit einer genormten Parodontalsonde wird der Zahnfleischsulkus zur Papillenspitze hin ausgestrichen. Die Eindringtiefe in die Zahnfleischtasche sollte dabei 0,5 mm nicht überschreiten.
3. 30 Sekunden nach der Reizung wird beurteilt, ob eine Blutung vorliegt oder nicht.
4. Abgelesen wird im ersten und dritten Quadranten vestibulär, im zweiten und vierten Quadranten oral
5. Wenn ein Zahn fehlt, dann geht ein Messpunkt verloren.

Berechnung durch das MuMi-Team:

- $SBI\ Score = \frac{\text{Anzahl der blutenden Zähne}}{\text{Anzahl der untersuchten Zähne}} \times 100$
- Anhand einer Tabelle wird der prozentuale Anteil der betroffenen Zahnzwischenräume ermittelt.
- Ziel der Mundhygiene ist ein SBI von unter 10 %.



SBI Legende

0 = Nein, keine Blutungen vorhanden
1 = Ja, Blutungen vorhanden



Wurde die klinische Untersuchung durchgeführt? 1 = Nein 2 = Ja

Wenn nein, warum wurde die klinische Untersuchung nicht durchgeführt? *(Mehrfachantwort möglich)*

- 1 = Patient: nicht zur Untersuchung erschienen
- 2 = Patient: lehnt diese Untersuchung ab
- 3 = Patient: möchte aus körperl./medizin. Gründen nicht
- 4 = Patient: bricht vor Beginn der Unters. Ab
- 5 = Untersucher: aus körperl./medizin. Gründen nicht möglich
- 6 = Untersucher: Zeit nicht ausreichend
- 7 = Untersucher: technischer Defekt
- 8 = Untersucher: Untersuchung nicht nach SOP durchführbar

Aus welchem Grund besuchte die Patientin/der Patient die Zahnarztpraxis? *(Mehrfachantwort möglich)*

- 1 = Kontrolluntersuchung
- 2 = Geplante Behandlung
- 3 = Professionelle Zahnreinigung
- 4 = Schmerzbehandlung

SOP MuMi-Studie

Inhalte

1. Ablauf und Organisation in der Zahnarztpraxis
 - 1.1. Rekrutierung der Proband:innen
 - 1.2. Pseudonymisierung
 - 1.3. Einwilligungserklärung
 - 1.4. OHLP
 - 1.5. Mundhygiene-Set
 - 1.6. Sammlung der Dokumente
 - 1.7. Liste der Dokumente
2. Klinische Untersuchung und Dokumentation
 - 2.1. Zahnstatus
 - 2.2. API
 - 2.3. SBI



Martinstraße 52
20246 Hamburg

Poliklinik für Zahnärztliche Prothetik

Dr. Ghazal Aarabi
Projektleiterin

Institut für Medizinische Soziologie

Dr. Christopher Kofahl
Projektleiter

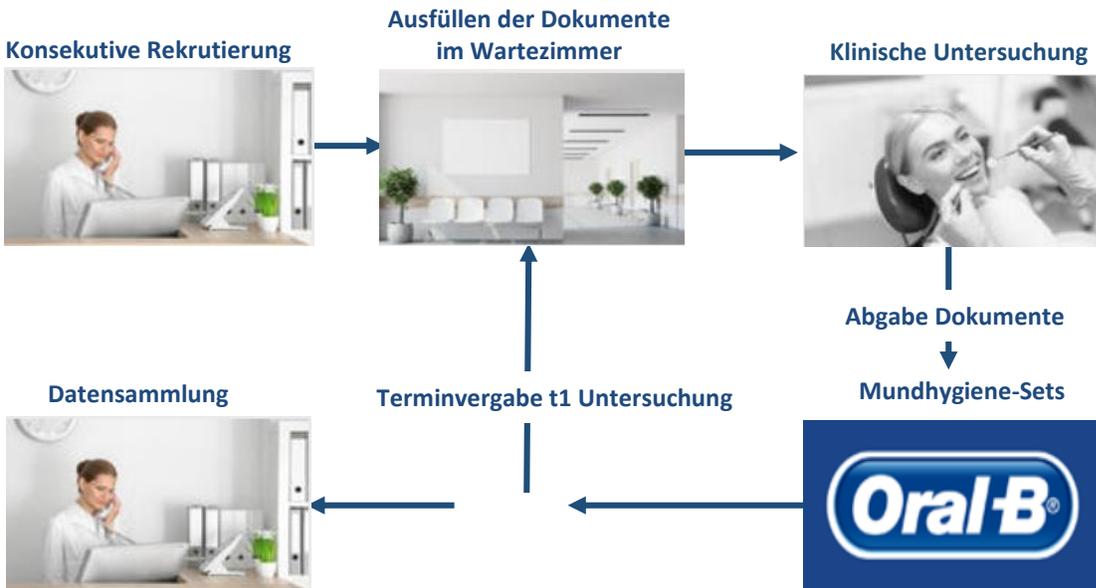
Telefon: +49 (0) 40 7410-55332

Fax: +49 (0) 40 7410-54096

mumi@uke.de

Web: www.uke.de/mumi

1. Ablauf und Organisation in der Zahnarztpraxis



1.1 Rekrutierung der Proband:innen

Die Teilnehmenden der MuMi-Studie werden konsekutiv rekrutiert. Das heißt, jede/jeder Patient:in, die zur Behandlung in die Praxis kommt und für die Studie in Frage kommt, wird gefragt, ob sie oder er an der Studie teilnehmen möchte. Dabei gibt es jedoch folgende Kriterien, die die Personen erfüllen müssen:

- Mindestalter 18 Jahre
- Nutzer:in eines Smartphones oder Tablets
- deutsch-, englisch-, arabisch-, türkisch-, russisch-sprachig

Es sollen mehr (80%) Patient:innen mit Migrationshintergrund in die Studie eingeschlossen werden als ohne Migrationshintergrund. Einen Migrationshintergrund haben all die Patient:innen, die (1) selbst nach Deutschland eingewandert sind oder (2) deren beide oder ein Elternteil nach Deutschland eingewandert ist, also nicht in Deutschland geboren wurde.

Willigt ein/eine Patientin ein, an der Studie teilzunehmen, folgt die Eintragung in die Pseudonymisierungsliste (1.2) und die Aushändigung der Dokumente (1.3, 1.4, 1.5, 1.6). Außerdem wird ein Termin für eine Kontrolluntersuchung in 6 Monaten (1.2) vergeben.

1.2 Pseudonymisierung

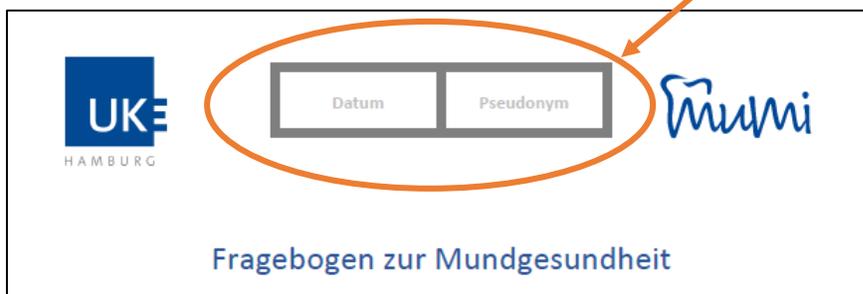
Allen teilnehmenden Patient:innen wird ein Pseudonym zugeordnet. Dieses soll auf allen anderen Dokumenten (OHLP, klinischer Dokumentationsbogen) weiterverwendet werden. Aus datenschutzrechtlichen Gründen, dürfen dem MuMi-Team Namen der Patient:innen nicht weiter geleitet werden. Die Pseudonymisierungsliste verbleibt in der Zahnarztpraxis und soll kontinuierlich weitergeführt werden bis alle Patient:innen rekrutiert wurden. Neben dem Namen werden das Datum der t0 Untersuchung, das vergebene Datum für die Kontrolluntersuchung t1 sowie den Vermerk, ob die Einwilligungserklärung unterschrieben abgegeben wurde, in die Pseudonymisierungsliste eingetragen.

Bitte vergeben Sie unbedingt zum Zeitpunkt der t0 Untersuchung direkt einen Termin für die Kontrolluntersuchung in 6 Monaten!

Pseudonymisierungsliste

Nr.	Pseudonym	Name	Datum U1	Teilnahme U1	Datum U2	Teilnahme U2	Einverständniserklärung abgegeben
1	AN01	Max Müller	05.01.19	x	05.07.19		v
2	AN02						
3	AN03						
4	AN04						
5	AN05						

Das Pseudonym wird samt Datum auf alle Dokumente (OHLP und klinischer Dokumentationsbogen) eingetragen.



UKE
HAMBURG

Datum Pseudonym

MuMi

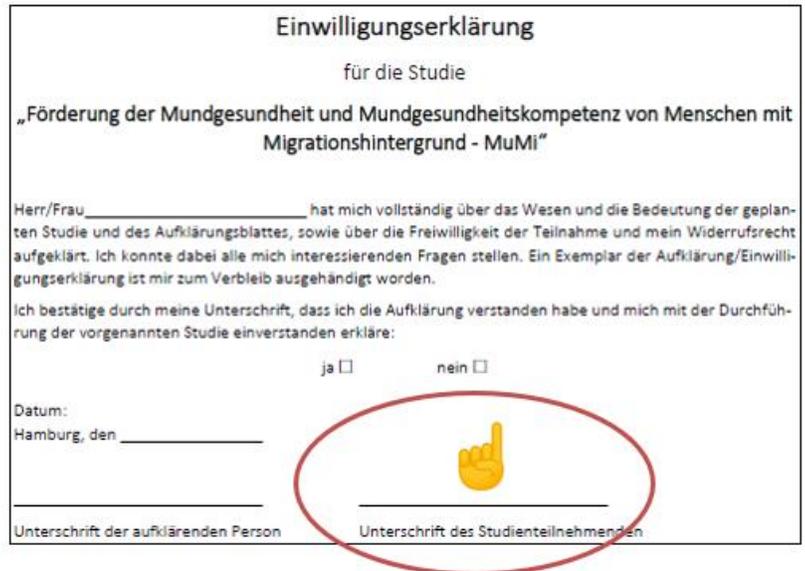
Fragebogen zur Mundgesundheit

1.3 Einwilligungserklärung

Die Einwilligungserklärung wird den Patient:innen zusammen mit dem OHLP und Flyer zum App-Download ausgehändigt und im Wartezimmer ausgefüllt. Bevor die Patient:innen die Praxis verlassen, sollen die Dokumente wieder an der Anmeldung abgegeben und dort gesammelt werden.

Wichtig:

- Nach bevorzugter Sprachversion fragen!
- Ausfüllen im Wartezimmer
- Unterschrift ist wichtig!
- Rückgabe an die Anmeldung
- Aufbewahrung in der Praxis



Einwilligungserklärung
für die Studie
„Förderung der Mundgesundheit und Mundgesundheitskompetenz von Menschen mit Migrationshintergrund - MuMi“

Herr/Frau _____ hat mich vollständig über das Wesen und die Bedeutung der geplanten Studie und des Aufklärungsblattes, sowie über die Freiwilligkeit der Teilnahme und mein Widerrufsrecht aufgeklärt. Ich konnte dabei alle mich interessierenden Fragen stellen. Ein Exemplar der Aufklärung/Einwilligungserklärung ist mir zum Verbleib ausgehändigt worden.

Ich bestätige durch meine Unterschrift, dass ich die Aufklärung verstanden habe und mich mit der Durchführung der vorgenannten Studie einverstanden erkläre:

ja nein

Datum:
Hamburg, den _____

Unterschrift der aufklärenden Person

Unterschrift des Studienteilnehmenden

1.4 OHLP

Das OHLP wird den Patient:innen zusammen mit der Einwilligungserklärung ausgehändigt und soll im Wartezimmer ausgefüllt werden. Die Bearbeitungszeit dauert circa 10 Minuten. Bevor die Patient:innen die Praxis verlassen, sollen die Dokumente wieder an der Anmeldung abgegeben und dort gesammelt werden.

Wichtig:

- Nach bevorzugter Sprachversion fragen!
- Ausfüllen im Wartezimmer
- Rückgabe an die Anmeldung
- Aufbewahrung in der Praxis
- Pseudonym + Datum eintragen!



Fragebogen zur Mundgesundheit

Sehr geehrte Teilnehmerin, sehr geehrter Teilnehmer,



1.5 Mundhygiene-Set

Alle Teilnehmenden sollen ein Mundhygiene-Set von Oral-B als Dank für die Teilnahme erhalten. Das Set besteht aus:

- 2 Zahnbürsten
- 1 Zahnpasta
- 1 Zahnseide
- 1 Mundwasser

1.6 Sammlung der Dokumente

Alle ausgefüllten Dokumente (OHLP, Einwilligungserklärung, klinischer Dokumentationsbogen) werden in der Zahnarztpraxis gesammelt.

Damit das MuMi-Team weiß, wie weit die Rekrutierung innerhalb Ihrer Zahnarztpraxis fortgeschritten ist, ist es nötig, dass jede Zahnarztpraxis einen wöchentlichen kurzen Statusbericht an das MuMi-Team sendet. Bitte geben Sie dafür immer die Gesamtzahl der bereits rekrutierten Patient:innen an. Dies kann entweder über die MuMi-Homepage geschehen über die Eingabemaske unter folgendem Link

<https://www.uke.de/extern/mumi/intern/statusbericht.html>

oder über das Faxformular „Statusbericht“, dass an die Faxnummer (040) 7410 – 54096 oder per E-Mail an mumi@uke.de gesendet werden kann.

Der Statusbericht beinhaltet folgende Informationen:



Praxisname	<i>(wahlweise auch Praxiscode)</i>
Heutiges Datum	<i>(Tag.Monat.Jahr)</i>
Teilnehmende <u>gesamt</u>	<i>(Anzahl)</i>
Teilnehmende ohne Migrationshintergrund	<i>(Anzahl)</i>
Teilnehmer mit Migrationshintergrund	<i>(Anzahl)</i>
Brauchen Sie weitere Hygiene-Sets?	<i>(Anzahl)</i>
Brauchen Sie weitere Fragebögen?	<i>(Anzahl und Sprachen)</i>
Für Wünsche, Anregungen und Fragen hinterlassen Sie gerne einen Kommentar:	

1.7 Liste der Dokumente

Die folgend gelisteten Dokumente erhalten Sie durch das MuMi-Team zur Durchführung der Studie in Ihrer Praxis. Sollten Sie kurzfristig Dokumente benötigen können Sie diese unter folgendem Link von der MuMi-Homepage downloaden und in Ihrer Praxis ausdrucken:

<https://www.uke.de/extern/mumi/intern/infosmaterialien.html>

- OHLP
 - Deutsch
 - Englisch
 - Türkisch
 - Russisch
 - Arabisch
- Einwilligungserklärung und Teilnehmer:inneninformation
 - Deutsch
 - Englisch
 - Türkisch
 - Russisch
 - Arabisch
- Klinischer Befundbogen
- Flyer Download MuMi-App
- Fax-Formular Statusbericht
- SOP

2. Klinische Untersuchung und Dokumentation

2.1 Zahnstatus (ZS)

1. Es werden keine Weisheitszähne untersucht.

1 . Quadrant							2 . Quadrant						
17	16	15	14	13	12	11	21	22	23	24	25	26	27
4 . Quadrant							3 . Quadrant						
47	46	45	44	43	42	41	31	32	33	34	35	36	37

ZS Legende

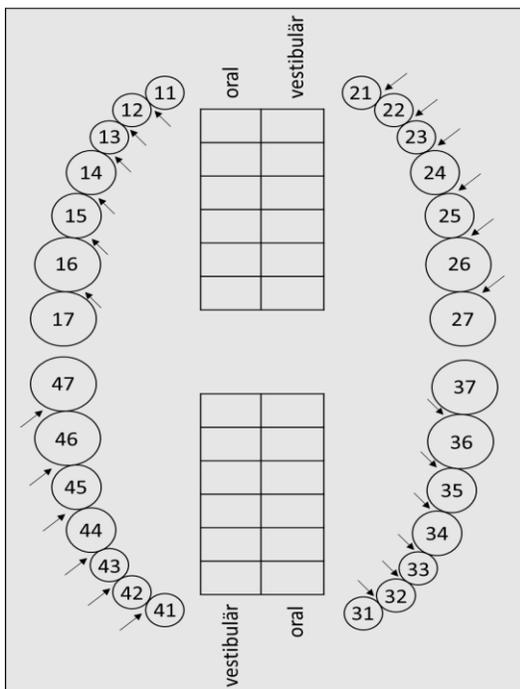
g = gesunder Zahn (keine Veränderungen)
 c = kariöser Zahn
 d = gefüllter Zahn
 k = Zahn mit Krone/Teleskop
 e = Prothesenzahn
 b = Brückenglied
 i = Implantat
 m = fehlender Zahn
)(= Lückenschluss
 x = nicht erhaltungswürdiger Zahn

2.2 Approximalraum-Plaque-Index (API*)

1. Es werden keine Weisheitszähne untersucht.
2. Kein Anfärben der Plaque (des Zahnbelags).
3. Die Ablesung der Zahnzwischenräumen erfolgt im ersten und dritten Quadranten oral, im zweiten und vierten Quadranten vestibulär
4. Beurteilt wird lediglich das Vorkommen von Plaque, nicht aber deren Menge.
5. Wenn ZS = e oder b → dann auch API erheben.
6. Wenn ZS = m → dann sind zwei Messpunkte weniger vorhanden.
Ausnahme: Wenn die Zähne 17, 27, 37 oder 47 fehlen oder ein Lückenschluss vorliegt, dann geht kein approximaler Messpunkt verloren.

Berechnung durch das MuMi-Team:

- $API\ Score = \frac{\text{Anzahl von Plaque-befallenen Zähnen plaque sites}}{\text{Anzahl der untersuchten Zähne}} \times 100$
- Die Ablesung des Indexwertes kann anhand einer Tabelle erfolgen und ergibt sich aus dem Verhältnis von Plaque-Positiv zu beurteilenden Approximalräumen (Zahnzwischenräumen).
- Ziel der Mundhygiene ist ein API von weniger als 35 %.



API Legende

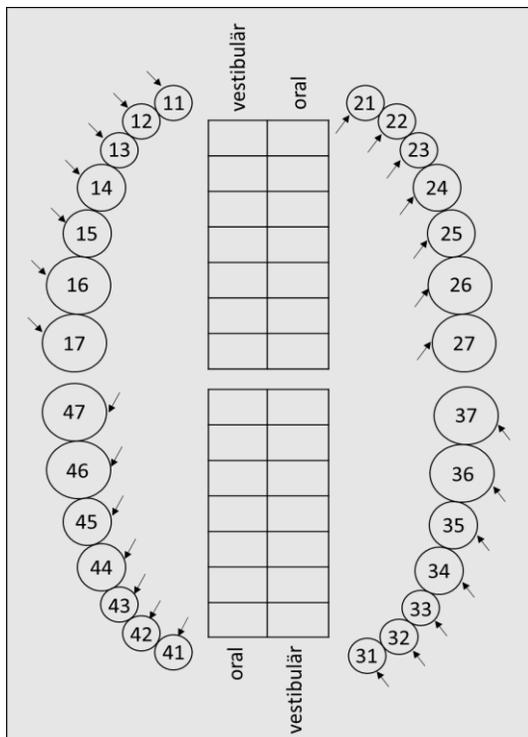
0 = Nein, keine Plaque vorhanden
1 = Ja, Plaque vorhanden

2.3 Sulkus Blutungs-Index (SBI)

1. Es werden keine Weisheitszähne untersucht
2. Mit einer genormten Parodontalsonde wird der Zahnfleischsulkus zur Papillenspitze hin ausgestrichen. Die Eindringtiefe in die Zahnfleischtasche sollte dabei 0,5 mm nicht überschreiten.
3. 30 Sekunden nach der Reizung wird beurteilt, ob eine Blutung vorliegt oder nicht.
4. Abgelesen wird im ersten und dritten Quadranten vestibulär, im zweiten und vierten Quadranten oral
5. Wenn ein Zahn fehlt, dann geht ein Messpunkt verloren.

Berechnung durch das MuMi-Team:

- $SBI\ Score = \frac{\text{Anzahl der blutenden Zähne}}{\text{Anzahl der untersuchten Zähne}} \times 100$
- Anhand einer Tabelle wird der prozentuale Anteil der betroffenen Zahnzwischenräume ermittelt.
- Ziel der Mundhygiene ist ein SBI von unter 10 %.



SBI Legende

- 0 = Nein, keine Blutungen vorhanden
1 = Ja, Blutungen vorhanden



Wurde die klinische Untersuchung durchgeführt? 1 = Nein 2 = Ja

Wenn nein, warum wurde die klinische Untersuchung nicht durchgeführt? *(Mehrfachantwort möglich)*

- 1 = Patient: nicht zur Untersuchung erschienen
- 2 = Patient: lehnt diese Untersuchung ab
- 3 = Patient: möchte aus körperl./medizin. Gründen nicht
- 4 = Patient: bricht vor Beginn der Unters. Ab
- 5 = Untersucher: aus körperl./medizin. Gründen nicht möglich
- 6 = Untersucher: Zeit nicht ausreichend
- 7 = Untersucher: technischer Defekt
- 8 = Untersucher: Untersuchung nicht nach SOP durchführbar

Aus welchem Grund besuchte die Patientin/der Patient die Zahnarztpraxis? *(Mehrfachantwort möglich)*

- 1 = Kontrolluntersuchung
- 2 = Geplante Behandlung
- 3 = Professionelle Zahnreinigung
- 4 = Schmerzbehandlung

Anlage 13: Einwilligungserklärung Deutsch



Poliklinik für Zahnärztliche Prothetik

Dr. Ghazal Aarabi
Projektleiterin

Institut für Medizinische Soziologie

Dr. Christopher Kofahl
Projektleiter

Kontakt

Martinistraße 52
20246 Hamburg
Telefon: (040) 7410-54660
Telefax: (040) 7410-54096
Mail: mumi@uke.de
Web: www.uke.de/mumi

Teilnehmer/in: _____

Datum: _____

Einwilligungserklärung zur Teilnahme an der MuMi-Studie „Förderung der Mundgesundheit und Mundgesundheitskompetenz von Menschen mit Migrationshintergrund“

Sehr geehrte, liebe Patientin,
sehr geehrter, lieber Patient,

die Mundgesundheit ist ein wichtiger Bestandteil der Allgemeingesundheit und der Lebensqualität. Mund- und Zahnerkrankungen können weitere Erkrankungen auslösen. Neben der Ernährung und regelmäßiger Zahnpflege beeinflussen auch das soziale und kulturelle Umfeld eines Menschen die Mundgesundheit. Menschen aus unterschiedlichen Kulturen und Ländern können sich hier stark unterscheiden. Wieweit sich diese Unterschiede auf die Mundgesundheit auswirken, ist noch nicht ausreichend untersucht. Deshalb gibt es bislang kaum Vorsorgeprogramme für Menschen aus unterschiedlichen Herkunftsländern.

Unsere Praxis beteiligt sich deshalb an der MuMi-Studie, die von den gesetzlichen Krankenkassen finanziert und vom Universitätsklinikum Hamburg Eppendorf durchgeführt wird. Ziel der Studie ist, die Mundgesundheit und Mundgesundheitskompetenz insbesondere von Menschen mit Migrationshintergrund zu verbessern. Dafür entwickeln wir ein mehrsprachiges Schulungsprogramm, das in Form einer App auf einem Smartphone oder Tablet genutzt werden kann.

1. Ausfüllen des Fragebogens und zahnärztliche Untersuchung

Um das oben genannte Ziel zu erreichen, sollen die Mundgesundheit und das Wissen über Zähne und Mund sowie deren Pflege an 2 Terminen – heute und in 6 Monaten – untersucht werden.

Ort: Zahnarztpraxis

1. Termin: Erfolgt im Rahmen Ihres heutigen Zahnarztbesuches

2. Termin: Erfolgt im Rahmen eines Kontrolltermins in ca. 6 Monaten

Als kleines Dankeschön für Ihre Teilnahme erhalten Sie ein Mundhygiene-Set.

Im *ersten Schritt* möchten wir Sie bitten, einen Fragebogen zu Ihrer Gesundheit sowie zu Ihrem Ernährungs- und Zahnpflegeverhalten auszufüllen. Dieser enthält auch Fragen zu Bildung, Beruf, Einkommen und Ihrer Herkunft. Das Ausfüllen nimmt etwa 15 Minuten in Anspruch.

Im *zweiten Schritt* wird Ihr Zahnarzt/Ihre Zahnärztin Ihren Mund und Ihre Zähne untersuchen. Diese Untersuchung ist etwas ausführlicher als bei einer allgemeinen zahnärztlichen Untersuchung üblich.

Bei Ihrem nächsten **Kontroll-Termin in ca. einem halben Jahr** werden wir Sie bitten, den Fragebogen erneut auszufüllen und Ihre Zähne und Mund erneut untersuchen zu lassen.

Durch die Teilnahme an der Studie entstehen Ihnen keinerlei Nachteile. Wir weisen aber darauf hin, dass keine Versicherung für den Anfahrtsweg besteht.

Anlage 13: Einwilligungserklärung Deutsch

2. Nutzung der MuMi-App

Damit Sie wissen, was sich an der Gesundheit Ihrer Zähne und Ihres Mundes möglicherweise noch verbessern lässt, haben wir eine App entwickelt. Wir möchten Sie bitten, diese App auszuprobieren und mindestens bis zu ihrem 2. Termin (Kontrolltermin) zu nutzen. In der App können Sie zwischen verschiedenen Sprachen (Deutsch, Englisch, Arabisch, Türkisch, Russisch) wählen und sich über alle relevanten Aspekte der Zahn- und Mundpflege informieren. Ein Erinnerungssystem erleichtert Ihnen die Mundpflege und die Einhaltung von Terminen.

Laden Sie die MuMi-App, wie auf dem Ihnen ausgehändigten Flyer beschrieben, herunter.

Die Nutzung der App erfolgt selbstverständlich freiwillig. Die App enthält keinerlei Werbung und sie bleiben bei der Nutzung der App anonym. Die App kann im Rahmen dieser wissenschaftlichen Untersuchung nur von Ihnen genutzt werden. Später soll sie dann für die Allgemeinheit verfügbar sein.

Mit Ihrer Teilnahme leisten Sie einen wichtigen Beitrag zur Verbesserung der Mundgesundheit insbesondere von Menschen aus anderen Ländern und Kulturkreisen, die mit dem deutschen Gesundheitssystem (noch) nicht so vertraut sind. Ihre Teilnahme an der gesamten Studie erfolgt freiwillig. Sie haben zu jedem Zeitpunkt das Recht, Ihre Einwilligung für die Teilnahme an der Studie zu widerrufen. Ihnen entstehen dabei keinerlei Nachteile.

Aufklärung zum Datenschutz

1. Fragebogen und zahnärztliche Untersuchung

Die im Rahmen des Forschungsvorhabens nach Einwilligungserklärung des Studienteilnehmers erhobenen persönlichen Daten, insbesondere Befunde, unterliegen der Schweigepflicht und den datenschutzrechtlichen Bestimmungen.

Ihre medizinischen und persönlichen Daten – erhoben durch den Fragebogen und durch Ihren Zahnarzt – werden in Papierform in Ihrer Zahnarztpraxis aufgezeichnet und durch das Praxispersonal der Zahnarztpraxis pseudonymisiert¹ (verschlüsselt). Bei der Pseudonymisierung (Verschlüsselung) werden der Name und andere Identifikationsmerkmale (z.B. Teile des Geburtsdatums) durch eine mehrstellige Buchstaben- oder Zahlenkombination, auch Code genannt, ersetzt, um die Identifizierung Ihrer Person auszuschließen oder wesentlich zu erschweren. Zugang zu dem „Schlüssel“, der eine persönliche Zuordnung Ihrer Daten ermöglicht, hat nur das Personal Ihrer Zahnarztpraxis. Das Praxispersonal unterliegt der Schweigepflicht und ist nicht befugt, Auskünfte über Ihre Daten an Dritte weiterzugeben. Sobald der Forschungszweck es zulässt, werden der Schlüssel gelöscht und die erhobenen Daten damit anonymisiert².

Die durch die Zahnarztpraxis pseudonymisierten Daten werden von Hilfskräften der Forschungsgruppe des Universitätsklinikums Hamburg-Eppendorf (UKE) (Poliklinik für Zahnärztliche Prothetik und Institut für medizinische Soziologie) in eine Datenbank eingegeben und somit elektronisch gespeichert. Die Hilfskräfte wirken nicht an der Auswertung der Ergebnisse mit und sind zur Verschwiegenheit verpflichtet. Da das UKE keinen Zugriff auf die Liste der Zahnarztpraxis hat, in der der Schlüssel Ihrem Namen zugeordnet ist, und da die Praxismitarbeiter auch gegenüber dem UKE zur Verschwiegenheit über Ihre Identität verpflichtet sind, hat das UKE keine Möglichkeit, die gespeicherten Daten Ihrer Person zuzuordnen. Die Daten werden daher für das UKE als anonym betrachtet und gemäß der gesetzlichen Bestimmungen für die Dauer von 10 Jahren gespeichert.

2. Nutzung der App

Die im Rahmen der Nutzung der MuMi-App erhobenen Daten über den Studienteilnehmer, erfolgen ausschließlich in anonymisierter² Form. Es sind keine Rückschlüsse auf einzelne Personen möglich. Die Daten werden auf gesicherten Servern des Anbieters 1&1 gespeichert und für Dritte unzugänglich aufbewahrt. 1&1 speichert keine vollständigen IP-Adressen. Die letzten acht Nummern der IP-Adresse werden bei der Übertragung unkenntlich gemacht. 10 Jahre nach Abschluss der MuMi-Studie werden diese anonymen Daten gelöscht.

Die Auswertung und Nutzung der Daten (Punkt 1. und 2.) durch den Studienleiter und seine Mitarbeiter erfolgt in anonymisierter Form, ebenso wie die Veröffentlichung der Studienergebnisse.

Sie haben das Recht, über die von Ihnen erhobenen personenbezogenen Daten Auskunft zu verlangen. Im Falle des Widerrufs Ihrer Einwilligungserklärung werden die bereits erhobenen Daten gelöscht. Eine Löschung bereits anonymisierter

¹ **Pseudonymisieren** ist das Ersetzen des Namens und anderer Identifikationsmerkmale durch ein Kennzeichen zu dem Zweck, die Identifizierung des Betroffenen auszuschließen oder wesentlich zu erschweren (§ 3 Abs. 6a Bundesdatenschutzgesetz).

² **Anonymisieren** ist das Verändern personenbezogener Daten derart, dass die Einzelangaben über persönliche oder sachliche Verhältnisse nicht mehr oder nur mit einem unverhältnismäßig großen Aufwand an Zeit, Kosten und Arbeitskraft einer bestimmten oder bestimmbar natürlichen Person zugeordnet werden können (§ 3 Abs. 6 Bundesdatenschutzgesetz).

Anlage 13: Einwilligungserklärung Deutsch

Daten ist nicht möglich.

Dieses Forschungsvorhaben ist durch die zuständige Ethik-Kommission ethisch und fachrechtlich beraten worden. Ein positives Ethikvotum wurde erteilt.

Falls Sie weitere Fragen oder Bedenken haben sollten, können sie sich gerne an die Verantwortlichen der Studie wenden (Universitätsklinikum Hamburg-Eppendorf; Poliklinik für Zahnärztliche Prothetik; Dr. G. Aarabi, Tel: 040-7410-54660, mumi@uke.de).

Informationen zum Datenschutz

Rechtsgrundlage

Die Rechtsgrundlage zur Verarbeitung der Sie betreffenden personenbezogenen Daten bildet Ihre freiwillige schriftliche Einwilligung gemäß DSGVO; daneben sind die Deklaration von Helsinki (Erklärung des Weltärztebundes zu den ethischen Grundsätzen für die medizinische Forschung am Menschen) und die Leitlinie für Gute Klinische Praxis zu beachten. Zeitgleich mit der DSGVO tritt in Deutschland das überarbeitete Bundesdatenschutzgesetz (BDSG-neu) in Kraft.

Für die Datenverarbeitung verantwortliche Person

Der Studienleiter des Universitätsklinikums Hamburg-Eppendorf Frau Dr. Ghazal Aarabi (Universitätsklinikum Hamburg-Eppendorf; Poliklinik für Zahnärztliche Prothetik; Dr. G. Aarabi, Tel: 040-7410-54660, mumi@uke.de)

Recht auf Auskunft

Sie haben das Recht auf Auskunft über die Sie betreffenden personenbezogenen Daten, die im Rahmen der klinischen Studie erhoben, verarbeitet oder ggf. an Dritte übermittelt werden (Aushändigen einer kostenfreien Kopie) (Artikel 15 DSGVO, §34 BDSG-neu).

Recht auf Berichtigung

Sie haben das Recht, Sie betreffende unrichtige personenbezogene Daten berichtigen zu lassen (Artikel 16 und 19 DSGVO).

Recht auf Löschung

Sie haben das Recht auf Löschung Sie betreffender personenbezogener Daten, z. B. wenn diese Daten für den Zweck, für den sie erhoben wurden, nicht mehr notwendig sind (Artikel 17 und 19 DSGVO, §35 BDSG-neu).

Recht auf Einschränkung der Verarbeitung

Unter bestimmten Voraussetzungen haben Sie das Recht, eine Einschränkung der Verarbeitung zu verlangen, d.h. die Daten dürfen nur gespeichert, aber nicht verarbeitet werden. Dies müssen Sie beantragen. Wenden Sie sich hierzu bitte an Ihren Studienleiter oder an den Datenschutzbeauftragten des Prüfzentrums (Artikel 18 und 19 DSGVO).

Recht auf Datenübertragbarkeit

Sie haben das Recht, die Sie betreffenden personenbezogenen Daten, die Sie dem Verantwortlichen für die klinische Studie bereitgestellt haben, zu erhalten. Damit können Sie beantragen, dass diese Daten entweder Ihnen oder, soweit technisch möglich, einer anderen von Ihnen benannten Stelle übermittelt werden (Artikel 20 DSGVO).

Einwilligung zur Verarbeitung personenbezogener Daten und Recht auf Widerruf dieser Einwilligung

Die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten ist nur mit Ihrer Einwilligung rechtmäßig (Artikel 6 DSGVO). Die Einwilligung ist freiwillig. Sie haben das Recht, Ihre Einwilligung zur Verarbeitung personenbezogener Daten jederzeit ohne Angabe von Gründen zu widerrufen. Durch den Widerruf der Einwilligung wird jedoch die Rechtmäßigkeit der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Verarbeitung nicht berührt. Weder die Nicht-Teilnahme noch ein Widerruf haben für Sie Nachteile für Ihre Behandlung. Im Falle des Widerrufs müssen Ihre personenbezogenen Daten grundsätzlich gelöscht werden (Artikel 7, Absatz 3 DSGVO). Es gibt allerdings Ausnahmen, nach denen die bis zum Zeitpunkt des Widerrufs erhobenen Daten weiter verarbeitet werden dürfen, z.B. wenn die weitere Datenverarbeitung zur Erfüllung einer rechtlichen Verpflichtung erforderlich ist (Art. 17 Abs. 3 b DSGVO).

Möchten Sie eines dieser Rechte in Anspruch nehmen, wenden Sie sich bitte an den Studienleiter Ihres Prüfzentrums.

Anlage 13: Einwilligungserklärung Deutsch

Sollten Sie Fragen zur Datenerhebung, -verarbeitung und -nutzung haben, können Sie sich für weitere Auskünfte an den Datenschutzbeauftragten des UKE wenden:

Matthias Jaster

Martinstraße 52

20246 Hamburg

Tel. 040/7410 56890

E-Mail: m.jaster@uke.de

Darüber hinaus haben Sie die Möglichkeit, sich auch an eine Aufsichtsbehörde mit einer Beschwerde zu wenden. Die Zuständigkeit einer Aufsichtsbehörde richtet sich u.a. nach dem Sitz der verantwortlichen Stelle, dem Bundesland Ihres Aufenthaltsortes, Ihres Arbeitsplatzes oder des mutmaßlichen Datenschutzverstoßes. Eine Liste der Aufsichtsbehörden mit Anschrift finden Sie unter: https://www.bfdi.bund.de/DE/Infothek/Anschriften_Links/anschriften_links-node.html.

Für das UKE zuständig ist:

Der Hamburgische Beauftragte für Datenschutz und Informationsfreiheit

Ludwig-Erhard-Str. 22

20459 Hamburg

mailbox@datenschutz.hamburg.de

<https://www.datenschutz-hamburg.de/>

Einwilligungserklärung

für die Studie

„Förderung der Mundgesundheit und Mundgesundheitskompetenz von Menschen mit Migrationshintergrund - MuMi“

Herr/Frau _____ hat mich vollständig über das Wesen und die Bedeutung der geplanten Studie und des Aufklärungsblattes, sowie über die Freiwilligkeit der Teilnahme und mein Widerrufsrecht aufgeklärt. Ich konnte dabei alle mich interessierenden Fragen stellen. Ein Exemplar der Aufklärung/Einwilligungserklärung ist mir zum Verbleib ausgehändigt worden.

Ich bestätige durch meine Unterschrift, dass ich die Aufklärung verstanden habe und mich mit der Durchführung der vorgenannten Studie einverstanden erkläre:

ja nein

Datum:

Hamburg, den _____

Unterschrift der aufklärenden Person

Unterschrift des Studienteilnehmenden

Anlage 14: Einwilligungserklärung Englisch



Polyclinic for Dental Prosthetics

Dr Ghazal Aarabi
Principal investigator

Institute of Medical Sociology

Dr Christopher Kofahl
Principal investigator

Contact

Martinstraße 52
20246 Hamburg, Germany
Telephone: +49 (0)40 7410-54660
Telefax: +49(0)40 7410-54096
Email: mumi@uke.de
Web: www.uke.de/mumi

Participant: _____

Date: _____

Declaration of Consent to participate in the following study:

Promotion of oral health and oral health literacy among people with migration backgrounds – MuMi

Dear Patient,

Oral health is an important component of overall health and quality of life. Diseases of the mouth and teeth can trigger other diseases. In addition to nutrition and good oral hygiene, a person's social and cultural environment also influences oral health. For this reason, the oral health of people from different countries and cultures can vary. However, to what extent oral health differs has not been sufficiently studied. Until now, there have been few prevention programmes to promote oral health specifically for people from various countries of origin.

Therefore, our dental office will participate in the MuMi study, which is financed by statutory health insurance providers and will be conducted by the University Medical Center Hamburg-Eppendorf (UKE). The goal of the study is to improve oral health and oral health literacy especially among migrants. To reach this goal, a multilingual training programme will be developed and adapted into a mobile app that can be used on a smartphone or tablet.

1. Completion of questionnaire and dental examination

In order to reach the aforementioned goal, data about oral health as well as knowledge about teeth and the mouth and their maintenance will be collected at two points of time – today and again in 6 months.

Place: Dental Office

1st appointment: Takes place today during your dental visit.

2nd appointment: Takes place on your follow-up appointment in about 6 months.

To show our thanks for participating in the MuMi study, you will receive a free oral hygiene kit.

For the *first step*, we ask you to complete a questionnaire about your health and nutrition and oral hygiene habits. The questionnaire also includes questions about your educational background, occupation, income and family background. Completing this questionnaire will take about 15 minutes.

For the *second step*, your dentist will examine your teeth and mouth. This examination is a little more detailed and thorough than a usual general dental examination.

During your **follow-up appointment in about half a year**, we ask you to complete the questionnaire again and allow your dentist to perform another examination of your teeth and mouth.

There are no disadvantages to participating in this study. Please note, however, that there is no insurance cover for your travel to the dental office.

Anlage 14: Einwilligungserklärung Englisch

2. Using the mobile app

We have developed a mobile app designed to teach you ways you might be able to improve the health of your teeth and mouth. We would like you to try out this mobile app and use it at least until your second appointment (follow-up). The app allows you to choose your preferred language (German, English, Arabic, Turkish, Russian) and you can learn about all relevant information related to oral care. The reminder system in the app also makes oral hygiene and keeping track of dental appointments easier for you.

Please download the MuMi app onto your smartphone as described on the Flyer.

Using the mobile app is entirely voluntary. You will remain anonymous when using the app. The mobile app can only be used by you as part of this study. In the future, the app will be made available for use by the general public.

By participating in this study, you are making an important contribution to the improvement of oral health, especially among people from other countries and cultures, who may not (yet) be familiar with the German healthcare system. Your participation at any point in the study is voluntary. You have the right to revoke your consent to participate in the study at any time. There are no disadvantages to participating in this study.

Data Protection Statement

1. Questionnaire and dental examination

All personal data, especially medical findings, collected as part of the research project upon obtaining the participant's Declaration of Consent is subject to confidentiality and data protection regulations.

Your medical and personal data – collected from the questionnaire and by your dentist – will be recorded in paper form at your dental office and be pseudonymised¹ (encrypted) by staff members of the dental office. During pseudonymisation, your name and other identifying characteristics (e.g. portions of your date of birth) will be replaced by a series of letters or a combination of numbers (also called 'code') in order to make it impossible or significantly more difficult to identify you as a person. Only the staff members of your dental office have access to the 'key' that allows for your data to be connected to you. The staff members of your dental office are required to maintain confidentiality and are not authorised to disclose information about your data to third parties. As soon as the research project permits it, the 'key' will be deleted and the collected data will be anonymised².

After the dental office has pseudonymised your data, assistants of the research group from the University Medical Center Hamburg-Eppendorf (UKE) (Polyclinic for Dental Prosthetics and the Institute of Medical Sociology) will enter this data into a database where it will be stored electronically. The assistants will not be involved in evaluating the results and are required to maintain confidentiality. Because the UKE does not have access to the dental office's list containing the 'key' that is assigned to your name, and because the staff members of your dental office are also required not to disclose your identity to the UKE, the UKE has no way of attributing the saved data to you. The data is therefore considered to be anonymised for the UKE and will be stored for 10 years in compliance with statutory requirements.

2. Usage of the app

The data about the study participant from the MuMi app will be collected exclusively in anonymised form². It is not possible to identify individual persons. The data will be stored on secure servers from the provider 1&1 and made inaccessible to third parties. 1&1 does not store any IP addresses in their entirety. During transfers, the last eight numbers of the IP address will be made unrecognisable. The anonymised data will be deleted 10 years after the end of the MuMi study.

The data will be evaluated and used (Points 1 and 2) in anonymised form by the principal investigator and their employees, and the study results will also be published in anonymised form.

You have the right to request information about the personal data that was collected about you. If you have revoked your declaration of consent, then the data that was already collected will be deleted. Deletion of already anonymised data is not possible.

¹ **Pseudonymisation** is the replacement of names and other identifying characteristics with a code in order to make it impossible or significantly more difficult to identify a data subject (Section 3 Para. 6a German Federal Data Protection Act).

Anonymisation is the altering of personal data in such a way that individual details of personal or material circumstances can no longer or only with disproportionate investment of time, cost and labour be attributed to an identified or identifiable natural person. (Section 3 Para. 6 German Federal Data Protection Act).

Anlage 14: Einwilligungserklärung Englisch

This research project has been determined to be ethical and lawful by the responsible ethics commission. A positive ethics committee vote has been granted.

Should you have any other questions or concerns, you are welcome to contact the person responsible for the study (University Medical Center Hamburg-Eppendorf; Polyclinic for Dental Prosthetics; Dr G. Aarabi, tel.: +49 (0)40 7410-54660, mumi@uke.de)

Information on data protection

Legal basis

According to the GDPR, your voluntary written consent is the legal basis for the processing of personal data relating to you; additionally the Declaration of Helsinki (declaration of the World Medical Association about the ethical principles for medical research on humans) and the Guideline for Good Clinical Practice must also be observed. The revised German Federal Data Protection Act (BDSG-new) came into force at the same time as the GDPR.

Data controller (person responsible for data processing)

The principal investigator of the University Medical Center Hamburg-Eppendorf, Dr Ghazal Aarabi (University Medical Center Hamburg-Eppendorf; Polyclinic for Dental Prosthetics; Dr G. Aarabi, tel.: +49 (0)40 7410-54660, mumi@uke.de).

Right to information

You have the right to information about personal data relating to you that was collected, processed, or (if applicable) was shared with a third party as part of the clinical study (issuance of a free copy) (Article 15 GDPR, Section 34 BDSG-new).

Right to correction

You have the right to have personal data relating to you corrected (Articles 16 and 19 GDPR).

Right to deletion

You have the right to have personal data relating to you delete, e.g. when this data is no longer required for the purpose for which it was originally collected (Articles 17 and 19 GDPR, Section 35 BDSG-new).

Right to impose restrictions on data processing

Under certain conditions, you have the right to impose restrictions on data processing. This means that data is only permitted to be stored but not processed. To exercise this right, you must send a request to the principal investigator or to the data protection officer of the test centre (Articles 18 and 19 GDPR).

Right to data portability

You have the right to receive the personal data relating to you, which you provided to those responsible for the clinical study. You can request that this data be transferred either to you or, if it technically feasible, to another body named by you (Article 20 GDPR).

Declaration of consent to process personal data and the right to revoke this consent

The processing of your personal data is only lawful with your consent (Article 6 GDPR). Your consent is voluntary. You have the right to revoke your consent for the processing of personal data at any time without specifying a reason. Revoking your consent will not affect the lawfulness of processing that occurred before the revocation. Refusing to participate or revoking your consent will not have any disadvantages for your treatment. If you revoke your consent your data must be deleted (Article 7(3) GDPR). However there are exceptions to this, whereby the data that was collected before the revocation may be processed, e.g. if processing the data is necessary in order to fulfil a lawful obligation (Article 17(3)(b) GDPR).

Anlage 14: Einwilligungserklärung Englisch

If you wish to exercise any of these rights, please contact the principal investigator of your test centre.

If you have questions about data collection, processing and usage, you may contact the data protection officer of the UKE for further information:

Matthias Jaster
Martinistraße 52
20246 Hamburg, Germany
Tel. +49 (0)40 7410-56890
Email: m.jaster@uke.de

You also have lodging a complaint with a supervisory authority. The supervisory authority responsible for handling your complaint is determined by, among other things, the registered headquarters of the responsible body, the federal state in which you live, the federal state in which you work or the federal state in which the alleged data protection breach occurred. You can find a list of the supervisory authorities and their addresses here: https://www.bfdi.bund.de/DE/Infotehek/Anschriften/Links/anschriften_links-node.html. The supervisory authority responsible for the UKE is:

Der Hamburgische Beauftragte für Datenschutz und Informationsfreiheit
Ludwig-Erhard-Str. 22
20459 Hamburg, Germany
mailbox@datenschutz.hamburg.de
<https://www.datenschutz-hamburg.de/>

Declaration of Consent

for the following study:

Promotion of oral health and oral health literacy among people with migration backgrounds – MuMi

Mr/Ms _____ has fully discussed with me the substance and importance of the planned study and the information sheet, and has explained that participation is voluntary and that I have the right to revoke my consent. I may also ask any questions of interest to me. A copy of the information sheet/declaration of consent has been given to me for my records.

With my signature, I confirm that I understand the information sheet and consent to participating in the aforementioned study.

Yes No

Date:
Hamburg, on _____

Signature of the informing person

Signature of participant



التواصل
Martinistraße 52
20246 Hamburg
الهاتف: (040)7410-54660
الفاكس: (040)7410-54096
البريد الإلكتروني: mumi@uke.de
الموقع: www.uke.de/mumi

عيادة طب وصناعة الأسنان
الدكتورة غزل أعرابي
مديرة المشروع
معهد علم الاجتماع الطبي
الدكتور كريستوفر كوفال
رئيس المشروع

التاريخ: _____

المشارك/ة: _____

تصريح بالموافقة على الاشتراك بدراسة MuMi

"دعم صحة الفم وكفاءة صحة الفم عند الأشخاص ذوي الأصول المهاجرة"

سيدتي المريضة،

سيدي المريض،

صحة الفم هي عنصر أساسي للصحة العامة ولمستوى المعيشة. أمراض الفم والأسنان قد تسبب أمراضًا أخرى. إلى جانب الغذاء الصحي والعناية المنتظمة بالأسنان يؤثر المحيط الاجتماعي والثقافي للإنسان على صحة الفم أيضًا. قد تكون هناك اختلافات كبيرة في هذا الموضوع بين الأشخاص المنتمين لثقافات وبلاد مختلفة. لم يتم البحث الكافي للتوصل إلى مدى تأثير هذا الاختلاف على صحة الفم. لهذا لم يوجد حتى الآن أي برنامج وقائي للأشخاص المنتمين لبلاد مختلفة.

لذلك تشارك عيادتنا في دراسة MuMi، التي تمول من شركات التأمين الصحي القانونية (الحكومية) والتي يتم إجراؤها من قبل المستشفى الجامعي هامبورغ إبندورف. هدف هذه الدراسة هو تحسين صحة الفم وكفاءة صحة الفم خصوصًا عند الأشخاص ذوي الأصول المهاجرة. لهذا نقوم نحن بتطوير برنامج تعليمي بلغات مختلفة يمكن استخدامه في صورة تطبيق على الهواتف الذكية والأجهزة اللوحية.

1. تعبئة الاستبيان والفحص الطبي للأسنان

لتحقيق الهدف المذكور أعلاه يجب فحص صحة الفم وفحص مدى العلم بموضوع الأسنان والفم والعناية بهما، وذلك في مواعيد مختلفين، اليوم وبعد ستة أشهر.

<p><u>المكان:</u> عيادة الأسنان <u>الموعد الأول:</u> يتم ضمن زيارتك اليوم لعيادة طبيب الأسنان. <u>الموعد الثاني:</u> يتم ضمن موعد المتابعة بعد 6 أشهر تقريبًا.</p>
--

سيتم تقديم طقم أدوات تنظيف للفم كهدية شكر صغيرة لمشاركتك.

في الخطوة الأولى نطلب منك تعبئة استبيان حول صحتك وسلوكك في الغذاء وتنظيف الأسنان. يتضمن هذا الاستبيان أيضًا أسئلة تدور حول المستوى التعليمي، والمهنة، والدخل الشهري، وبلد المنشأ. تستغرق تعبئة الاستبيان حوالي 15 دقيقة.

في الخطوة الثانية سيتم فحص فمك وأسنانك من قبل طبيب أو طبيبة أسنان. هذا الفحص سيكون مفصلاً أكثر من فحص الأسنان العام.

نطلب منك خلال موعد المتابعة القادم بعد نصف سنة تقريبًا تعبئة الاستبيان من جديد، وكذلك فحص أسنانك وفمك مجددًا.

لن ينشأ عن مشاركتك بهذا الاستبيان أي ضرر عليك. لكننا نود الإشارة إلى أنه ليس هناك تأمين لتكاليف الرحلة.

2. استخدام التطبيق

لكي تعلم ما يمكن تحسينه بخصوص صحة أسنانك وفمك قمنا بتطوير تطبيق. ونطلب منك تجربة هذا التطبيق واستخدامه على الأقل حتى موعدك الثاني (موعد المتابعة). في هذا التطبيق يمكنك الاختيار بين لغات مختلفة (الألمانية، الإنجليزية، العربية، التركية، الروسية)، ويمكنك أيضاً أخذ معلومات عن جميع الجوانب المهمة ذات الصلة بعناية الأسنان والفم. وثمة نظام تذكير يسهل لك العناية بالفم والالتزام بالمواعيد.

استخدام التطبيق بطبيعة الحال أمر اختياري. لا يحتوي التطبيق على إعلانات، وأنت ستكون خلال استخدامك للتطبيق مجهول الهوية. وفي سياق هذا البحث العلمي يمكن استخدام التطبيق من قبلك فقط. في الوقت القادم سيكون التطبيق متاحاً للعامّة.

من خلال مشاركتك تقوم بمساهمة مهمة لتحسين صحة الفم على وجه الخصوص عند الأشخاص من دول وثقافات أخرى لم يعتادوا (إلى الآن) على النظام الصحي الألماني. مشاركتك بالدراسة بكاملها أمر تطوعي، ويحق لك في أي وقت أن تتراجع عن موافقتك على الاشتراك في هذه الدراسة. وفي هذا الحال لن ينشأ أي ضرر عليك.

توضيح بشأن حماية البيانات

1. الاستبيان والفحص الطبي للأسنان

البيانات الشخصية التي يتم جمعها في إطار المشروع البحثي وفقاً لإعلان الموافقة الخاص بالمشارك في الدراسة، ولا سيما النتائج، تخضع لواجب الكتمان وأحكام قانون حماية البيانات.

إن البيانات الطبية والشخصية الخاصة بك التي يتم جمعها من خلال الاستبيان وطبيب الأسنان يتم تسجيلها في شكل ورقي في عيادة الأسنان ومن ثم يتم تحويلها إلى أسماء مستعارة (تشفيرها) من قبل موظفي عيادة طب الأسنان¹. ومن خلال التحويل إلى أسماء مستعارة (التشفير) يتم استبدال الاسم والميزات التعريفية الأخرى (على سبيل المثال: أجزاء من تاريخ الميلاد) بمزيج مكون من عدة أحرف أو أرقام، يسمى أيضاً كود، وذلك لاستبعاد أو تصعيب التعرف على هويتك بشكل كبير. يحق فقط لموظفي عيادة طب الأسنان الوصول إلى "المفتاح" الذي يتيح التحديد الشخصي لبياناتك. يخضع موظفو العيادة لواجب الكتمان وهم ليسوا مخولين بالكشف عن بياناتك الشخصية لطرف ثالث. بمجرد أن يسمح غرض البحث بحذف "المفتاح" سيتم حذفه، وستكون البيانات التي تم جمعها مجهولة الهوية².

يقوم مساعدون لفريق البحث التابع للمستشفى الجامعي هامبورغ إبندورف (عيادة الصناعة في طب الأسنان ومعهد علم الاجتماع الطبي) بإدخال البيانات المشفرة من قبل عيادة الأسنان في قاعدة بيانات، ومن ثم تخزينها إلكترونياً. لا يتدخل المساعدون في تقييم النتائج، بل إنهم ملزمون بالسرية التامة. المستشفى الجامعي هامبورغ إبندورف لا يملك حق الوصول إلى قائمة عيادة الأسنان التي تم فيها تخصيص مفتاح لاسمك، وبما أن موظفي العيادة ملزمون أيضاً بالسرية الكاملة حتى تجاه المستشفى الجامعي هامبورغ إبندورف، فإنه لا يوجد أي وسيلة للمستشفى الجامعي هامبورغ إبندورف لربط البيانات المخزنة بشخصك. لذا تعتبر البيانات مجهولة بالنسبة للمستشفى الجامعي هامبورغ إبندورف، ويتم تخزينها لمدة عشر سنوات وفقاً للقانون.

2. استخدام التطبيق

إن البيانات حول المشتركين التي يتم جمعها من خلال استخدام تطبيق MumI تكون مجهولة المصدر². فلا توجد استنتاجات تشير إلى الأفراد. ويتم تخزين البيانات على خوادم مؤمنة تتبع شركة 1&1 وتكون بعيدة عن متناول طرف ثالث. لا تقوم شركة 1&1

¹ التحويل إلى أسماء مستعارة هو استبدال الاسم والخصائص التعريفية الأخرى برمز محدد لغرض استبعاد أو تعقيد تحديد هوية الشخص المعني (مادة 3 فقرة 6 من القانون الاتحادي لحماية البيانات).

² تجهيل الهوية هو تعديل البيانات الشخصية بطريقة لا يمكن بعدها مطلقاً إعادة ربط البيانات الفردية بشخص معين أو بشخص طبيعي يمكن تحديده عن طريق الظروف الشخصية أو الموضوعية، أو يمكن ذلك فقط مع مجهود كبير جداً للوقت والتكاليف والعاملين (المادة 3 فقرة 6 من القانون الاتحادي لحماية البيانات).

Anlage 15: Einwilligungserklärung Arabisch

بتخزين عناوين بروتوكول الإنترنت (IP) كاملة. لا يمكن التعرف على الأرقام الثمانية الأخيرة من عنوان بروتوكول الإنترنت في أثناء نقل البيانات. وسيتم حذف هذه البيانات المجهولة الهوية بعد عشر سنوات من انتهاء دراسة MuMi.

يتم تقييم واستخدام البيانات (النقاط 1 و 2) من قبل مدير الدراسة وموظفيه بشكل مجهول الهوية، وكذلك الحال عند نشر نتائج الدراسة.

لديك الحق في الاستعلام عن البيانات الشخصية التي تم جمعها منك. وفي حال سحبك لتصريح الموافقة على الدراسة سيتم حذف البيانات التي تم جمعها. لا يمكن حذف البيانات التي أصبحت مجهولة الهوية.

تم أخذ رأي لجنة الأخلاقيات الطبية المختصة بشأن هذا المشروع البحثي من الناحيتين الأخلاقية والمهنية. وفي هذا الصدد صدر تصويت أخلاقي إيجابي.

في حال كان لديك أسئلة أو توضيحات أخرى تستطيع التواصل مع الأشخاص المسؤولين عن الدراسة (المستشفى الجامعي هامبورغ إيندورف، عيادة طب وصناعة الأسنان، الدكتورة غ. أعرابي، هاتف: 040-7410-54660، mumi@uke.de).

معلومات بشأن حماية البيانات

السند القانوني

ينشأ الأساس القانوني لمعالجة البيانات الشخصية الخاصة بك بناءً على موافقتك الخطية الاختيارية وفقاً للقانون الأساسي لحماية البيانات، بالإضافة إلى مراعاة إعلان هيلسينكي (بيان اتحاد الأطباء العالمي للقواعد الأخلاقية في البحوث الطبية البشرية) والمبادئ التوجيهية للممارسة الطبية السريرية الجيدة. وبالإضافة إلى القانون الأساسي لحماية البيانات يدخل القانون الاتحادي المعدل لحماية البيانات حيز التنفيذ في ألمانيا.

الشخص المسؤول عن معالجة البيانات

رئيس الدراسة في المستشفى الجامعي هامبورغ إيندورف الدكتورة غزل أعرابي (المستشفى الجامعي هامبورغ إيندورف، عيادة طب وصناعة الأسنان، الدكتورة غ. أعرابي، هاتف: 040-7410-54660، mumi@uke.de).

حق الاستعلام

لديك الحق في الاستعلام عن بياناتك الشخصية التي تم جمعها أو معالجتها أو نقلها عند الضرورة إلى طرف ثالث في سياق الدراسة الطبية (تسليم نسخة مجانية) (المادة 15 من القانون الأساسي لحماية البيانات، المادة 34 من القانون الاتحادي المعدل لحماية البيانات).

حق التصحيح

لديك الحق في تصحيح البيانات الشخصية غير الصحيحة الخاصة بك (المادة 16 و 19 من القانون الأساسي لحماية البيانات).

حق الحذف

لديك الحق في حذف البيانات الشخصية الخاصة بك، على سبيل المثال إذا لم تعد هذه البيانات ضرورية للغرض الذي تم جمعها من أجله (المادة 17 و 19 من القانون الأساسي لحماية البيانات، المادة 35 من القانون الاتحادي المعدل لحماية البيانات).

حق تقييد المعالجة

لديك الحق في طلب تقييد المعالجة في ظل ظروف معينة، أي أن يتم السماح بتخزين البيانات فقط من غير أن تتم معالجتها. إذا كنت ترغب بهذا فعليك تقديم طلب بذلك. يرجى التوجه في هذا السياق إلى مدير الدراسة أو مسؤول حماية البيانات في مركز الاختبارات (المادة 18 و 19 من القانون الأساسي لحماية البيانات).

حق نقل البيانات

لديك الحق في طلب تلقي البيانات الشخصية الخاصة بك التي قدمتها إلى الشخص المسؤول بداعي المشاركة في الدراسة. ومن ثم يسمح لك بطلب إرسال هذه البيانات إما إليك أو إلى هيئة أخرى تسميها أنت في حال كان هذا ممكناً من الناحية التقنية (المادة 20 من القانون الأساسي لحماية البيانات).

تصريح الموافقة على معالجة البيانات الشخصية والحق في سحب هذا التصريح

Anlage 15: Einwilligungserklärung Arabisch

ترتبط مشروعية معالجة بياناتك الشخصية بموافقتك (المادة 6 من القانون الأساسي لحماية البيانات). والموافقة تطوعية. كما لديك الحق في سحب موافقتك على تعديل البيانات الشخصية في أي وقت ومن دون إبداء الأسباب. ولا يؤثر سحب الموافقة على مشروعية المعالجة التي تمت بناءً على موافقتك قبل سحبك للموافقة. لا يوجد أي تأثير سلبي على علاجك في حال لم تشارك أو عند سحب الموافقة. في حال سحب الموافقة فإنه يجب مبدئيًا حذف بياناتك الشخصية (المادة 7، الفقرة 3 من القانون الأساسي لحماية البيانات). ومع ذلك هناك استثناءات يمكن بموجبها استمرار معالجة البيانات التي تم جمعها حتى تاريخ سحب الموافقة، على سبيل المثال، إذا كان استمرار معالجة البيانات ضروريًا لتلبية التزامات قانونية (المادة 17، الفقرة 3 من القانون الأساسي لحماية البيانات).

إذا كنت ترغب في المطالبة بأي من هذه الحقوق، فيُرجى التوجه إلى مدير الدراسة في مركز الاختبارات الخاص بك.

إذا كان لديك أي أسئلة حول جمع البيانات ومعالجتها واستخدامها فيمكنك التواصل مع مسؤول حماية البيانات في المستشفى الجامعي هامبورغ إيندورف للحصول على مزيد من المعلومات:

ماتياس ياستر

Martinstraße 52

20246 Hamburg

هاتف: 040/741056890

البريد الإلكتروني: m.jaster@uke.de

يمكنك أيضًا التواصل مع هيئة الإشراف والرقابة لتقديم شكوى. يتم تحديد اختصاص هيئة الإشراف والرقابة وفقًا لمقر الجهة المسؤولة، أو الولاية الاتحادية التي يقع فيها مسكنك، أو مكان عملك، أو الانتهاك المشكوك فيه لحماية البيانات. يمكنك من خلال الرابط التالي العثور على قائمة هيئات الإشراف والرقابة وعناوينهم:

<https://www.bfdi.bund.de/DE/Infothek/Anschriften/Links/anschriften-links-node.html>

الهيئة المسؤولة عن المستشفى الجامعي هامبورغ إيندورف هي:

مسئول حماية البيانات وحرية المعلومات في هامبورغ

Ludwig-Erhard-Str. 22

20459 Hamburg

mailbox@datenschutz.hamburg.de

<https://www.datenschutz-hamburg.de/>

تصريح الموافقة

على الاشتراك في الدراسة التالية

"دعم صحة الفم وكفاءة صحة الفم عند الأشخاص ذوي الأصول المهاجرة - MuMi"

السيد/ السيدة _____ أوضح لي عن طبيعة وأهمية الدراسة المقررة واستمارة التوضيح كاملاً وكذلك عن المشاركة الاختيارية وحقني في سحب الموافقة. استطعت في هذا السياق أن أطرح كل الأسئلة التي تهمني. أعطيت لي نسخة من استمارة التوضيح/تصريح الموافقة للاحتفاظ بها. وأكد من خلال توقيعي أنني قد فهمت التوضيح وأوافق على تنفيذ الدراسة المذكورة أعلاه:

لا

نعم

التاريخ:

_____ في هامبورغ،

توقيع الشخص المشارك في الدراسة

توقيع الشخص الموضح



Poliklinik für Zahnärztliche Prothetik
Dr. Ghazal Aarabi
Projektleiterin

Institut für Medizinische Soziologie
Dr. Christopher Kofahl
Projektleiter

İletişim
Martinistraße 52
20246 Hamburg
Telefon: (040) 7410-54660
Faks: (040) 7410-54096
E-posta: mumi@uke.de
İnternet: www.uke.de/mumi

Katılımcı: _____

Tarih: _____

Mumi araştırmasına katılım için rıza beyanı

”Göçmen kökenli insanların ağız sağlığının ve ağız sağlığı bilincinin teşviki” (MuMi)

Değerli Katılımcı,

Ağız sağlığı, genel sağlığın ve yaşam kalitesinin önemli bir parçasıdır. Ağız ve diş hastalıkları başka hastalıklara da yol açabilir. Beslenme ve düzenli diş bakımının yanı sıra sosyal çevre ve kültürel alışkanlıklar da bir insanın ağız sağlığını etkileyebilir. Farklı kültür ve ülkelerden gelen insanlarda bu konuda büyük farklılıklar gözetmek mümkündür. Bu farklılıkların ağız sağlığına olan etkileri henüz yeterince araştırılmamıştır. Bu nedenden farklı ülkelerden gelen insanlar için henüz ağız hastalıklarını önleyici özel programlar geliştirilmemiştir.

Muayenehanemiz bu sebepten dolayı MuMi araştırmasında yer alacaktır. MuMi araştırması sağlık sigortası tarafından finanse edilip, Hamburg Eppendorf Üniversite hastahanesi tarafından yürütülecektir. Projenin amacı özellikle göçmen kökenli insanlar arasında ağız sağlığını ve ağız sağlığı bilincini geliştirmektir. Bunun için akıllı telefon veya tablet uygulama olarak kullanılabilen çok dilli bir eğitim programı oluşturuyoruz.

1. Soru formunun doldurulması ve diş hekimi muayenesi

Yukarıda söz edilen hedefe ulaşmak için ağız sağlığı, diş ve ağız hakkındaki bilgileriniz ve bunların bakımı - ilki bugün ve ikincisi ise 6 ay sonra olmak üzere - 2 diş hekimi randevusu çerçevesinde araştırılacaktır.

Yer: Diş hekimi muayenehanesi

1. randevu: Bugünkü muayeneniz esnasında gerçekleşecek

2. randevu: Yakl. 6 ay sonraki kontrol randevusunda gerçekleşecektir

Teşekkür amacıyla size bir ağız bakım seti hediye edilecektir.

İlk adımda sizden sağlığınız ve beslenme ve diş fırçalama alışkanlıklarınız hakkında bir form doldurmanızı rica ediyoruz. Soru formu aynı zamanda eğitim seviyeniz, mesleğiniz, gelir düzeyiniz ve kökeniniz hakkında da sorular içermekte. Formu doldurmak ortalama 15 dakika sürecektir.

İkinci adımda diş hekiminiz ağız ve dişlerinizi muayene edecektir. Bu muayene genel bir diş hekimi muayenesinden biraz daha kapsamlı olacaktır.

Yakl. yarım sene sonra gerçekleşecek olan ikinci kontrol randevunuzda sizden, aynı soru formunu tekrar doldurmanızı rica edilecektir. Daha sonra ağız ve dişleriniz tekrar muayene edilecektir.

Araştırmaya katıldığınızdan dolayı size hiçbir dezavantaj oluşmayacaktır. Geliş yolunun sigortalı olmadığını dikkate almanızı rica ediyoruz.

Anlage 16: Einwilligungserklärung Türkisch

2. Uygulamanın kullanımı

Diş ve ağız sağlığınızın nasıl geliştirilebileceğini öğrenebilmeniz için bir uygulama geliştirdik. Bu uygulamayı deneyip, en azından 2. randevunuza (kontrol randevusu) kadar kullanmanızı rica ediyoruz. Uygulamada farklı diller (Almanca, İngilizce, Arapça, Türkçe, Rusça) arasından seçim yapıp ağız ve diş bakımı hakkında bütün önemli bilgileri edinebilirsiniz. Bir hatırlatma sistemi, ağız bakımınız ve randevularınızı hatırlama konusunda size kolaylık sağlayacaktır.

Uygulamayı kullanmak elbette isteğinize bağlıdır. Uygulamayı kullanırken kimliğiniz tamamen saklı kalır. Katılacağınız bu bilimsel araştırma kapsamında söz konusu uygulamayı sadece siz kullanılabiliyorsunuz. Daha sonra herkes için kullanıma sunulması planlanmıştır.

Katılımınız ile özellikle yabancı ülke ve kültür kökenli olup, (henüz) Almanya'nın sağlık sistemi ile tam anlamı ile alışmamış insanların ağız sağlığının geliştirilmesine önemli bir katkıda bulunacaksınız. Araştırmaya katılımınız isteğinize bağlıdır. Araştırmaya katılım onayınızı dilediğiniz an iptal etme hakkına sahipsiniz. Bu durumda sizin için hiçbir dezavantaj oluşmayacaktır.

Veri gizliliği beyanı

1. Soru formu ve diş hekimi muayenesi

Katılımcının rıza beyanından sonra, araştırma kapsamında elde edilen kişisel veriler, özellikle tıbbi bulgular, gizlilik ilkesine ve veri gizliliği düzenlemelerine tabidir.

Soru formundan ve diş hekiminiz tarafından elde edilen tıbbi ve kişisel verileriniz kağıt üzerinde diş hekimi muayenehanesinde kaydedilip, muayenehane çalışanları tarafından kodlar ile tanınamaz hale getirilecektir¹ (şifrelenir). Bu kodlar ile tanınamaz hale getirme (şifreleme) esnasında isim ve diğer kişisel bilgileriniz (örneğin doğum tarihinin kısımları) çok haneli harf ve sayı kombinasyonundan oluşan bir kod ile değiştirilecektir. Böylelikle kimliğinizin ortaya çıkması imkansızlaşacak veya oldukça zorlaşacaktır. Kişisel verilerinizin çözümlenip şahsınız ile bağlantı kurulmasına olanak tanıyan "şifreye" sadece diş hekimin muayenehanesinde çalışanlar erişebilir. Muayenehane çalışanları da gizlilik ilkesine tabidir ve kişisel verilerinizi üçüncü şahıslar ile paylaşma yetkisine sahip değildir. Araştırmanın izin verdiği vakit ise şifre silinip elde edilen veriler tamamen anonimleştirilecektir².

Diş hekimi muayenehanesi tarafından kodlar ile tanınamaz hale getirilmiş veriler, Hamburg-Eppendorf Üniversite hastanesi (diş polikliniği - Poliklinik für Zahnärztliche Prothetik ve tıbbi sosyoloji- Institut für Medizinische Soziologie) yardımcı çalışanlar tarafından bir veri tabanına aktarılıp elektronik olarak kayıt edilecektir. Yardımcı çalışanlar sonuçların analizine katkı sağlamayacaktır ve gizlilik ilkesine tabidir. Üniversite hastanesi (UKE), diş hekimi muayenehanesinin isminize atanan şifrenin bulunduğu listeye erişimi olmadığından ve diş hekimi muayenehanesi çalışanları da üniversite hastanesine karşı gizlilik ilkesine tabi olduklarından, üniversite hastanesi, kaydedilen veriler ile şahsınız arasında bağlantı kuramayacaktır. Veriler bu sebeple üniversite hastanesi tarafından anonim olarak değerlendirilip yasaların öngördüğü şekilde, 10 sene boyunca kayıt altında tutulacaktır.

2. Uygulamanın kullanımı

MuMi uygulamasının kullanımı sırasında araştırma katılımcıları hakkında elde edilen veriler sadece anonimleştirilmiş¹ olarak işlenecektir. Münferit kişiler hakkında bilgi elde edinmek mümkün değildir. Veriler sadece 1&1 hizmet sağlayıcısının güvenli sunucularında kaydedilir ve üçüncü şahıslar tarafından erişilmeyecek şekilde muhafaza edilir. 1&1, IP adreslerinin tamamını kaydetmemektedir. IP adresinizin son sekiz hanesi aktarım sırasında tanınmaz hale getirilecektir. MuMi araştırmasının bitiminden 10 yıl sonra bu anonim veriler silinecektir.

Verilerin proje yöneticisi ve çalışanları tarafından analizi ve kullanımı (madde 1 ve 2) tarafından anonimleştirilmiş bir şekilde yapılacaktır. Bu durum, araştırma sonuçlarının yayınlanması için de geçerlidir.

Sizden elde edilen kişisel veriler hakkında bilgi alma hakkınız vardır. Rıza beyanınızı iptal ettiğiniz takdirde bu zamana kadar elde edilen veriler silinecektir. Ancak anonimleştirilmiş verilerin silinmesi mümkün değildir.

¹ **Kodlar ile tanınanamaz hale getirmek**, söz konusu kişilerin kimliklerinin tespit edilmesini engellemek veya oldukça zorlaştırmak amacıyla ismin ve diğer kimlik belirleme özelliklerini bir işaret ile değiştirme işlemidir (Bundesdatenschutzgesetz (Federal Veri Gizliliği Yasası) Madde 3 Par. 6a).

² **Anonimleştirmek**, kişisel verilerin, belirli veya belirlenebilir doğal bir kişi ile ilişkilendirilebilmesi imkansız veya zaman, maliyet ve iş gücü anlamında büyük zahmetlere bağlı olacak kadar değiştirilmesi anlamına gelir. (Bundesdatenschutzgesetz (Federal Veri Gizliliği Yasası), Madde 2, Par. 6).

Anlage 16: Einwilligungserklärung Türkisch

Bu araştırma projesi, yetkili etik komisyonu tarafından etik ve konuya uygun bir şekilde bilgilendirilmiştir. Etiklik açısından olumlu karar verilmiştir.

Başka soru veya tereddütleriniz var ise, araştırmadan sorumlu kişilere memnuniyetle başvurabilirsiniz (Universitätsklinikum Hamburg-Eppendorf; Poliklinik für Zahnärztliche Prothetik; Dr. G. Aarabi, Tel: 040-7410-54660, mumi@uke.de).

Veri gizliliği hakkında bilgilendirme

Yasal dayanak

Şahsınızla alakalı kişisel verilerin işlenmesine ilişkin yasal dayanağı, DSGVO uyarınca isteğe bağlı yazılı onayınız oluşturur. Bunun yanı sıra Helsinki deklarasyonu (insan üzerinde tıbbi araştırma için etik ilkeler hakkında Dünya Tabipler Birliği Deklarasyonu) ve iyi klinik uygulamalar ilkesi dikkate alınmıştır. DSGVO ile aynı sırada Almanya'da yenilenmiş Federal Veri Gizliliği Yasası (yeni BDSG) yürürlüğe girmiştir.

Verilerin işlemeden sorumlu kişi

Hamburg Eppendorf Üniversite hastanesi araştırma yöneticisi Dr. Ghazal Aarabi (Universitätsklinikum Hamburg-Eppendorf; Poliklinik für Zahnärztliche Prothetik; Dr. G. Aarabi, Tel: 040-7410-54660, mumi@uke.de)

Bilgi alma hakkı

Araştırma kapsamında elde edilen, işlenen veya üçüncü şahıslara aktarılan şahsınız ile ilgili kişisel veriler hakkında bilgi alma hakkına sahipsiniz (ücretsiz fotokopi alabilirsiniz) (DSGVO par. 15, yeni BDSG, Madde 34).

Düzeltilme hakkı

Kendiniz ile ilgili yanlış verileri düzeltme hakkına sahipsiniz. (DSGVO par. 16 ve 19).

Sildirme hakkı

Kişisel verilerinizi sildirme hakkına sahipsiniz, örneğin bu veriler artık araştırmanın amacına hizmet etmiyor ise. (DSGVO par. 17 ve 19, yeni BDSG Madde 35).

Verilerin işlenmesini kısıtlama hakkı

Belirli koşullar altında verilerinizin işlenmesini kısıtlama hakkınız bulunur. Bu durumda verileriniz yalnızca kaydedilir ama işlenemez. Böyle bir düzenleme için başvuruda bulunmanız gerekir. Bunun için araştırma yöneticisine veya denetleme merkezinin veri gizliliği görevlisine danışabilirsiniz. (DSGVO par. 18 ve 19).

Veri aktarılabiliirliği hakkı

Klinik araştırma sorumlusunun kullanımına sunduğunuz şahsınız ilgili kişisel verileri alma hakkına sahipsiniz. Böylece bu verilerin size veya teknik olarak mümkün olduğu sürece tarafınızdan belirlenen başka bir kuruma aktarılmaları konusunda başvuruda bulunabilirsiniz. (DSGVO par. 20).

Kişisel verilerin işlenmesi için rıza beyanı ve rıza beyanını iptal etme hakkı

Kişisel verilerinizin işlenmesi sadece rızanız ile yasal hale gelir (DSGVO par. 6). Rıza beyanı isteğe bağlıdır. Kişisel verilerinizin işlenebilmesi için rıza beyanınızı dilediğiniz an gerekçe belirtmeksizin iptal edebilirsiniz. Ancak rıza beyanının iptali ile, rıza beyanından iptaline kadar olan sürede gerçekleşen işlemlerin yasal geçerliliği etkilenmez. Projeye katılmamanız veya rıza beyanınızı iptal etmeniz, tedavinizde sizin için hiçbir olumsuz sonuca yol açmaz. Rıza beyanınızı iptal etmeniz durumunda kişisel verileriniz genel olarak silinmelidir (DSGVO par 7, bent 3). Ancak iptal işlemine kadar elde edilen verilerin yine de işlenmesine izin verilen bazı istisnalar mevcuttur, örneğin verilerin işlenmesi, bir yasal yükümlülüğten dolayı gerekir ise (DSGVO par. 17 bent 3 b).

Yukarıdaki haklardan birinden yararlanmak istediğiniz takdirde lütfen denetleme merkezinin araştırma sorumlusuna başvurun.

Anlage 16: Einwilligungserklärung Türkisch

Veri kaydı, işleme veya kullanımı ile ilgili sorularınız varsa, daha fazla bilgi edinmek için üniversite hastanesinin veri gizliliği görevlisine başvurabilirsiniz:

Matthias Jaster
Martinstraße 52
20246 Hamburg
Tel. 040/7410 56890
E-posta: m.jaster@uke.de

Ayrıca bir denetim makamına şikayette bulunma imkanınız da mevcuttur. Denetim makamının yetkisi örneğin sorumlu kurumun bulunduğu yere, sizin bulunduğunuz, iş yerinizin bulunduğu veya veri gizliliğinin olası bir ihlalinin gerçekleştiği eyalete göre belirlenir.

Denetim makamlarını, adresleri ile birlikte aşağıdaki internet adresinde bulabilirsiniz:

https://www.bfdi.bund.de/DE/Infothek/Anschriften_Links/anschriften_links-node.html. Üniversite hastanesi için yetkili denetim makamı:

Der Hamburgische Beauftragte für Datenschutz und Informationsfreiheit
Ludwig-Erhard-Str. 22
20459 Hamburg

mailbox@datenschutz.hamburg.de
<https://www.datenschutz-hamburg.de/>

Araştırmaya katılım için

Rıza Beyanı

“Göçmen kökenli insanların ağız sağlığının ve ağız sağlığı bilincinin teşviki-MuMi”

Sayın _____ beni planlanan bu araştırmanın anlamı ve şekli hakkında, ayrıca bilgilendirme yazısı hakkında, araştırmaya katılımın isteğe bağlılığı ve rıza beyanımı iptal etme ile ilgili bütün konular hakkında bilgilendirmiştir. Bilgilendirme esnasında merak ettiğim bütün soruları sorma imkanım olmuştur. Bilgilendirmenin/rıza beyanının bir kopyası bana verilmiştir.

İmzam ile açıklamayı anladığımı ve yukarıda belirtilen araştırmanın uygulanmasını kabul ettiğimi onaylıyorum:

Evet Hayır

Tarih:
Hamburg, _____

Bilgilendirmeyi yapan kişinin imzası

Katılımcının imzası

Поликлиника стоматологического протезирования

Госпожа доктор Газаль Аараби

(Dr. Ghazal Aarabi)

Руководитель проекта

Институт медицинской социологии

Контакт

Martinstraße 52

20246 Hamburg

Telefon: (040) 7410-54660

Telefax: (040) 7410-54096

Mail: mumi@uke.de

Web: www.uke.de/mumi

Teilnehmer/in: _____

Datum: _____

Согласие на участие в исследовании

«Развитие и повышение компетенции в вопросах ухода и гигиены полости рта у мигрантов» (сокращённо MuMi)

Уважаемая/дорогая пациентка,
уважаемый/дорогой пациент,

здоровье полости рта – это важная составляющая общего состояния здоровья и качества жизни. Зубная боль и болезни полости рта могут вызывать другие заболевания. На состояние здоровья полости рта влияют не только питание и регулярный уход за зубами, но и социальные и культурные факторы. Люди различных культур из разных стран могут в этой связи сильно отличаться. Насколько эти отличия влияют на здоровье полости рта ещё недостаточно изучено. Поэтому до сих пор практически нет программ профилактики для людей, приехавших из разных стран.

По этой причине наш зубоорачебный кабинет участвует в данном исследовании MuMi которое финансируется больничными кассами обязательного медицинского страхования и университетской клиникой Гамбург Эппендорф. Цель данного исследования – повышение компетенции в вопросах гигиены полости рта, особенно у людей с миграционным прошлым. Для этого мы разрабатываем программу обучения на разных языках, которая может быть использована в форме приложения для смартфона или планшета.

1. Заполнение анкеты и обследование у зубного врача

Чтобы достичь вышеозначенной цели, должны быть назначены два приёма (сегодня и через шесть месяцев) для обследования состояния полости рта, проверки знаний о зубах и ротовой полости, а также об уходе за ними.

Место: Клиника зубного врача

1. приём: происходит в рамках Вашего сегодняшнего посещения зубного врача

2. приём: состоится в рамках контроля через 6 месяцев

В знак благодарности за участие Вы получите набор для гигиены полости рта.

Для начала, мы просим Вас заполнить анкету о состоянии вашего здоровья, питания и об уходе за зубами. Она содержит также вопросы о Вашем образовании, профессии, доходе и стране, откуда Вы прибыли. Заполнение займёт около 15 минут.

Затем, Ваш зубной врач обследует состояние Ваших зубов и ротовой полости. Это обследование будет более обширным, чем привычный зубоорачебный осмотр.

На **контрольном обследовании через шесть месяцев** мы попросим Вас снова заполнить анкету и пройти зубоорачебный осмотр.

Участие в исследовании не принесёт Вам никакого вреда. Хотим обратить Ваше внимание на то, что по дороге к нам на осмотр страховка не действует.

Anlage 17: Einwilligungserklärung Russisch

2. Использование приложения

Чтобы Вы знали, каким образом, можно улучшить здоровье зубов и полости рта, мы разработали специальное приложение. Мы просим Вас попробовать использовать это приложение, как минимум, до второго контрольного посещения.

Загрузите приложение MuMi, как это описано в инструкции.

В приложении Вы можете выбрать любой из 5 представленных языков (немецкий, английский, арабский, турецкий, русский). Благодаря этому приложению Вы узнаете о всех важных аспектах ухода за зубами и ротовой полостью. Система напоминания поможет Вам придерживаться рекомендованного ухода за полостью рта и напомнит о сроках обращения к врачу.

Использование приложения является добровольным и анонимным. Только Вы можете пользоваться данным приложением в рамках этого научного исследования. Позже оно будет доступно широкому кругу.

Своим участием Вы вносите важный вклад в улучшение профилактики здоровья полости рта, особенно для людей из других стран и культур, которые пока недостаточно знакомы с немецкой системой здравоохранения. Ваше участие в исследовании является добровольным. Вы имеете право отозвать свое согласие на участие в исследовании в любое время. Это не будет иметь никаких негативных последствий.

Разъяснение о защите личных данных

1. Анкета и зубоврачебный осмотр

Личные данные участника исследования, собранные в результате заполнения анкеты, в частности, данные о состоянии здоровья, не разглашаются, обрабатываются конфиденциально и сохраняются согласно законодательству о защите личных данных.

Ваши медицинские и персональные данные, собранные врачом и в результате заполнения анкеты, будут зафиксированы на бумаге и псевдонимизированы персоналом стоматологической клиники. При псевдонимизации¹ данных имя и другие идентифицирующие данные (например дата рождения) меняются на комбинацию из букв и цифр, так называемый код, для того, чтобы исключить или усложнить идентификацию. Доступ к "ключу", который позволит соотнести данные с Вашей персоне, будет только у персонала стоматологической клиники. Персонал клиники обязан соблюдать конфиденциальность и не может разглашать Ваши данные третьим лицам. Как только позволит цель исследования, ключ будет удален, а собранные данные будут анонимизированы.

Псевдонимизированные в зубоврачебном кабинете данные будут внесены помощниками исследовательской группы университетской клиники Гамбург Эппендорф (УКЕ) (поликлиники стоматологического протезирования и Института медицинской социологии) в базу данных и, таким образом, будут храниться в электронном виде. Помощники не участвуют в оценке результатов и обязаны соблюдать конфиденциальность. Поскольку УКЕ не имеет доступа к списку стоматологических клиник, в которых ключ связан с вашим именем, а также потому, что персонал зубоврачебного кабинета обязан соблюдать конфиденциальность и не имеет права разглашать Ваши данные в УКЕ, данные считаются анонимными для УКЕ и хранятся в течение 10 лет в соответствии с законодательством.

2. Использование приложения

Данные, собранные об участниках исследования во время использования приложения (MuMi-App), собираются исключительно в анонимизированной форме. Нельзя сделать выводы об отдельных лицах. Данные хранятся на защищенных серверах фирмы 1 & 1 и недоступны для третьих лиц. 1&1 не хранит полные IP-адреса. Последние восемь цифр IP-адреса становятся неизвестными во время передачи. Через десять лет после завершения исследования MuMi эти анонимные данные будут удалены.

¹ Псевдонимизация – это замена имени и других идентифицирующих признаков символами для исключения или значительного затруднения идентификации затронутого лица (ст. 3 абз. 6а Федерального закона о защите персональных данных).

Anlage 17: Einwilligungserklärung Russisch

Оценка и использование данных (пункты 1 и 2) руководителями исследования и их сотрудниками, а также публикация результатов исследования, осуществляется в анонимизированной² форме.

Вы имеете право запросить информацию о личных данных, которые у нас хранятся. В случае отзыва вашего согласия уже собранные данные будут удалены. Удаление анонимных данных невозможно.

Этот исследовательский проект был одобрен соответствующей этической комиссией. Номер этического вотума.

Если у Вас ещё есть вопросы или сомнения, Вы можете обратиться к руководителю проекта (университетская клиника Гамбург-Эппендорф; Поликлиника стоматологического протезирования; Госпожа доктор Газаль Аараби; тел.: 040-7410-54660; mumi@uke.de)

Информация о защите Ваших данных

Правовые основы

Правовую основу для обработки Ваших персональных данных образует Ваше добровольное письменное согласие в соответствии с "Основным положением о защите личных данных"; кроме того, должны соблюдаться Хельсинкская декларация (Декларация Всемирной медицинской ассоциации об этических принципах медицинских исследований на людях) и специальное руководство по надлежащей клинической практике. Одновременно с "Основным положением о защите личных данных" в Германии вступает в силу пересмотренный Федеральный закон о защите персональных данных (BDSG-neu).

Лицом, ответственным за обработку личных данных

является госпожа доктор Газаль Аараби (университетская клиника Гамбург-Эппендорф; Поликлиника стоматологического протезирования; тел.: 040-7410-54660; mumi@uke.de)

Право на справочную информацию

Вы имеете право получить информацию о ваших личных данных, которые собираются, обрабатываются или, при необходимости, передаются третьим лицам в ходе клинического испытания (Вам выдаётся бесплатная копия) (статья 15 "Основного положения о защите личных данных", § 34 "Федерального закона о защите персональных данных").

Право на исправление

Вы имеете право исправить ошибки в Ваших личных данных (Статьи 16 и 19 "Основного положения о защите личных данных").

Право на удаление

Вы имеете право на удаление Ваших личных данных, если эти данные больше не нужны для той цели, для которой они были собраны (Статьи 17 и 19 "Основного положения о защите личных данных" , § 35 "Федерального закона о защите персональных данных").

Право на ограничение обработки

При определенных условиях Вы имеете право потребовать ограничения обработки Ваших данных, т.е. данные могут быть только сохранены, но не обработаны. Для этого Вы должны подать заявление в письменном виде. Пожалуйста, свяжитесь с руководителем исследования или сотрудником по вопросам защиты и конфиденциальной обработки личных данных центра тестирования (статьи 18 и 19 "Основного положения о защите личных данных").

Право на передачу данных

Вы имеете право получить персональные данные, предоставленные Вами лицу, ответственному за клиническое исследование. По Вашему заявлению эти данные получаете либо Вы, либо, если это технически

² Анонимизация – это изменение персональных данных таким образом, что отдельные данные о персональных или фактических обстоятельствах не могут быть соотнесены без непомерных затрат времени, средств и труда с определенным или могущим быть определенным физическим лицом (ст. 3, абз. 6 Федерального закона о защите персональных данных).

Anlage 17: Einwilligungserklärung Russisch

возможно, другое, назначенное Вами лицо или организация (статья 20 "Основного положения о защите личных данных").

Согласие на обработку персональных данных и право отзыва этого согласия

Обработка Ваших личных данных разрешена только с Вашего согласия (статья 6 "Основного положения о защите личных данных"). Ваше согласие добровольно. Вы имеете право отозвать свое согласие на обработку персональных данных в любое время без объяснения причин. Однако отзыв согласия не влияет на законность обработки, осуществляемой на основе согласия до отзыва. Ни отказ от участия, ни отзыв согласия не имеют последствий для Вашего лечения. В случае отзыва Ваши личные данные должны быть удалены (статья 7, абз. 3 "Основного положения о защите личных данных"). Однако существуют исключения, в соответствии с которыми данные, собранные до даты отзыва, могут быть и далее обработаны. Например, если дальнейшая обработка данных необходима для выполнения юридических обязательств (ст. 17 абз.3 б "Основного положения о защите личных данных"). Если вы хотите воспользоваться каким-либо из этих прав, пожалуйста, свяжитесь с руководителем исследования Вашего центра тестирования.

Если у Вас есть вопросы о сборе, обработке и использовании данных, Вы можете связаться с сотрудником университетской клиники УКЕ по вопросам защиты и конфиденциальной обработки личных данных для получения дополнительной информации:

Matthias Jaster
Martinstraße 52
20246 Hamburg
Tel. 040/7410 56890
E-Mail: m.jaster@uke.de

Помимо этого у Вас есть возможность обратиться с жалобой в соответствующее надзорное ведомство. Подведомственность надзорного органа зависит в том числе от места нахождения ответственного органа, федеральной земли Вашего проживания, Вашего рабочего места или предполагаемого нарушения защиты персональных данных. Список надзорных органов и адреса можно найти по следующей ссылке: https://www.bfdi.bund.de/DE/Infothek/Anschriften_Links/anschriften_links-node.html.

Ответственным за УКЕ в этих вопросах является:

Гамбургский комиссар по защите личных данных и свободе информации:

Ludwig-Erhard-Str. 22
20459 Hamburg
mailbox@datenschutz.hamburg.de
<https://www.datenschutz-hamburg.de/>

Заявление о согласии

для исследования

«Развитие и повышение компетенции в вопросах ухода и гигиены полости рта для мигрантов – MuMi»

Госпожа/господин _____ полностью проинформировал(а) меня о характере и значении запланированного исследования, содержании информационного бюллетеня, а также о добровольном характере участия и праве отказа от участия. Я смог задать все интересующие меня вопросы. Копия данного разъяснения/согласия была выдана мне на руки.

Своей подписью я подтверждаю, что понял(а) данное объяснение и согласен с участием в

Anlage 17: Einwilligungserklärung Russisch

вышеуказанном исследовании:

да

нет

Дата:

Гамбург, _____

Подпись разъясняющего лица

Подпись участника исследования

Datum	Pseudonym
-------	-----------



Fragebogen zur Mundgesundheit

Sehr geehrte Teilnehmerin, sehr geehrter Teilnehmer,

die Fähigkeit, gesundheitliche Informationen zu finden, diese zu verstehen und im Sinne der Gesundheitserhaltung anzuwenden, wird zunehmend bedeutsamer. Gesundheitskompetenz hat viele Facetten und Dimensionen. Der vorliegende Fragebogen soll uns helfen zu verstehen, was die Allgemeinbevölkerung über die Mundgesundheit und das Gesundheitssystem in Deutschland sowie über ihr Mundgesundheitsverhalten weiß. Damit kann zukünftig besser eingeschätzt werden, welche Menschen Informations- und ggf. Schulungs- und Beratungsbedarfe haben.

Die folgenden Fragen sind Multiple-Choice-Fragen. Bitte kreuzen Sie die richtige Antwort aus der jeweiligen Liste an.

Wenn Sie die Antwort auf eine Frage nicht wissen, erraten oder überspringen Sie die Frage bitte nicht, sondern markieren Sie bitte „Weiß nicht“ und fahren dann mit der nächsten Frage fort. Einige Fragen sind bewusst schwierig gehalten, und nicht jeder wird die Antwort wissen, andere Fragen sind scheinbar sehr leicht.

Zusätzlich benötigen wir für unsere Auswertung noch ein paar Daten zu Ihrer Person. Wir erfragen keine persönlichen Daten wie Namen und Adressen oder den genauen Geburtstag.

Bitte verwenden Sie keine Hilfsmittel oder fragen andere Personen, sondern beantworten Sie die Fragen spontan, ohne allzu lange zu überlegen.

Viel Spaß beim Selbst-Test!

MuMi „Förderung der Mundgesundheitskompetenz und Mundgesundheit von Menschen mit Migrationshintergrund“ ist ein Kooperationsprojekt der Poliklinik für Zahnärztliche Prothetik (ZMK) und des Instituts für Medizinische Soziologie (IMS) am Universitätsklinikum Hamburg-Eppendorf (UKE).

Das Projekt wird gefördert durch die gesetzlichen Krankenkassen in Rahmen des Innovationsfonds des Gemeinsamen Bundesausschusses.

Website: www.uke.de/mumi

Projektleitung:

Dr. Ghazal Aarabi, M.Sc. (ZMK)
Dr. Christopher Kofahl, Dipl.-Psych. (IMS)

Ansprechpartnerin: Kristin Spinler, M.Sc.

Adresse: UKE, Martinstraße 52, Gebäude Ost 58, 20246 Hamburg
Telefon: (040) 7410 - 54660 | Montag - Donnerstag |

Email: mumi@uke.de

Mundgesundheit & Hygiene

1 **Alles in allem, wie würden Sie Ihre allgemeine Mundgesundheit bewerten?**

- Ausgezeichnet Sehr gut Gut Befriedigend Schlecht

2 **Wann waren Sie das letzte Mal bei einem Zahnarzt?**

- Ich war noch nie zuvor bei einem Zahnarzt
 Vor über einem Jahr
 Innerhalb der letzten 12 Monate
 Innerhalb der letzten 6 Monate
 Weiß nicht

3 **Wie stark treffen die folgenden Aussagen auf Sie zu?**

„Wenn ich zum Zahnarzt gehe, habe ich...“	Trifft überhaupt nicht zu	Trifft nicht zu	Trifft ein wenig zu	Trifft zu	Trifft voll zu
... Angst vor hohen Kosten	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
... Angst vor Schmerzen	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>

4 **Was war der Grund für Ihren letzten Zahnarztbesuch?**

- Vorsorge/Kontrolle
 Schmerzen/Beschwerden
 Geplante Therapie
 Weiß nicht

5 **Wann waren Sie das letzte Mal bei einer professionellen Zahnreinigung?**

- Ich habe mir die Zähne noch nie professionell reinigen lassen
 Vor über einem Jahr
 Innerhalb der letzten 12 Monate
 Innerhalb der letzten 6 Monate
 Weiß nicht

6 Wie oft verwenden Sie diese Produkte?	Gar nicht	Einmal in der Woche oder weniger	Mindestens zwei Mal pro Woche	Mindestens einmal am Tag	Mindestens zweimal am Tag
Elektrische Zahnbürste	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Handzahnbürste	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Fluoridgel (z. B. Elmex Gelée)	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Zahnseide	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Interdentalbürsten	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>

7 **Wie lange putzen Sie Ihre Zähne in der Regel?**

- Etwa eine halbe Minute oder weniger
 Etwa eine Minute
 Etwa zwei Minuten
 Etwa drei Minuten
 Etwa vier Minuten oder mehr

15 **Was ist der Hauptzweck von Zahnversiegelungen (ZV)?**

- Durch ZV werden durch Karies entstandene Löcher gefüllt.
- ZV stärken den Zahnschmelz, um Karies zu verhindern.
- ZV reagieren mit der Zahnpasta, dadurch wird das Zähneputzen effektiver.
- ZV verhindern, dass sich Bakterien in den feinen Zahnritzen festsetzen.
- Weiß nicht

16 **Welche Behandlung wird bei der Entzündung eines Zahnnerfs in der Regel zuerst durchgeführt?**

- Füllung der Wurzelkanäle
- Versiegelung der Zahnfissuren
- Entfernung des Zahnnerfs/Gewebes
- Entfernen der Wurzelspitzen
- Weiß nicht

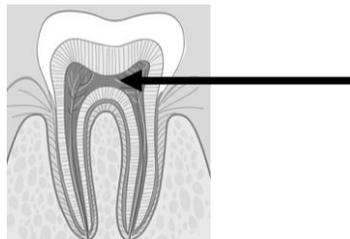
17 **Was ist eine Gingivitis? Sie ist eine....**

- Gaumenentzündung
- Mandelentzündung
- Zahnfleischentzündung
- Speicheldrüsenentzündung
- Weiß nicht

18 **Forschungsergebnisse zeigen einen Zusammenhang zwischen Mundgesundheit und anderen Erkrankungen. Welche anderen Erkrankungen spielen dabei eine Rolle?**

- Hauterkrankungen
- Herzinfarkt
- Psychische Erkrankungen
- Muskelschwund
- Weiß nicht

19 **Wie heißt der Teil des Zahnes, auf den der Pfeil zeigt?**



- Zahnmark (Pulpa)
- Zahnbein (Dentin)
- Zahnzement
- Zahnschmelz
- Zahnfach (Alveole)
- Weiß nicht

20 **Was ist ein „Bonus-Heft“?**

- Ein Formular, das die Krankengeschichte dokumentiert.
- Eine Informationsbroschüre, die die zahnärztlichen Leistungen der Krankenkasse beschreibt.
- Ein Formular, das dokumentiert, wie oft ich zu einer Kontrolluntersuchung gegangen bin.
- Ein Dokument, das alle zahnärztlichen Leistungen einer Zahnzusatzversicherung beschreibt.
- Weiß nicht

21 **Haben Sie ein „Bonus-Heft“?**

- Ja
- Nein
- Weiß nicht

Wissen über Zahnbehandlung

- 22 **Welche der folgenden zahnmedizinischen Leistungen werden von der gesetzlichen Krankenkasse in der Regel bezahlt?** (Mehrfachantwort möglich)
- Betäubungsspritze, wenn wegen Karies gebohrt werden muss
- Implantat
- Kontrolluntersuchungen (bis zu 2 mal pro Jahr)
- Zahnfleischbehandlungen
- Zahnsteinentfernung (1 mal pro Jahr)
- Weiß nicht
-
- 23 **Der Zahnarzt ist verpflichtet vor jeder Versorgung mit Zahnersatz (Kronen, Brücken, Prothesen) einen Heil- und Kostenplan zu erstellen.**
- Richtig
- Falsch
- Weiß nicht
-
- 24 **Im Falle einer schmerzhaften Behandlung haben Sie das Recht auf eine Betäubung.**
- Richtig
- Falsch
- Weiß nicht
-
- 25 **Wer ist dafür verantwortlich, dass ich Kontrolluntersuchungen beim Zahnarzt wahrnehme?**
- Meine Krankenkasse
- Ich selbst
- Mein Hausarzt
- Mein Zahnarzt
- Weiß nicht

Fragen zu Ihrer Person

- 26 **Sie sind? ...** männlich weiblich
-
- 27 **In welchem Jahr sind Sie geboren?** Geburtsjahr: ☞ |__|__|__|__|
-
- 28 **Welchen Familienstand haben Sie?**
- verheiratet ledig geschieden verwitwet in Partnerschaft
-
- 29 **Haben Sie Kinder?** nein ja, und zwar: ☞ |__| (Anzahl Kinder)
-
- 30 **Welche Staatsbürgerschaft/en haben Sie?** (Mehrfachantwort möglich) Deutsch andere, und zwar: ☞
-
- 31 **Seit wann haben Sie die deutsche Staatsbürgerschaft?** seit Geburt
Seit dem Jahr ... : ☞ |__|__|__|__|
-
- 32 **Sind Sie in Deutschland geboren?** ja (weiter mit Frage 33) nein
-
- a **In welchem Land sind Sie geboren?** Name des Landes: ☞
-
- b **Seit wann leben Sie in Deutschland?** Jahr Ihrer Einreise: ☞ |__|__|__|__|

33 **Wo wurden Ihre Eltern geboren?**

a Mutter Deutschland weiß nicht
 anderes Land: ✎ _____

b Vater Deutschland weiß nicht
 anderes Land: ✎ _____

34 **Wie viele Jahre sind Sie insgesamt zur Schule gegangen?** Anzahl der Jahre: ✎ |__|__|

35 **Welchen höchsten Schulabschluss oder Hochschulabschluss haben Sie?**

noch in der Schule Realschulabschluss/Mittlere Reife
 ohne Schulabschluss abgegangen Fachhochschulreife/Abitur
 Haupt-/Volksschulabschluss Fachhochschulabschluss/Hochschulabschluss
 einen anderen Schulabschluss, und zwar: ✎ _____

36 **Sind Sie zurzeit erwerbstätig?** ja nein

Falls ja: Vollzeit angestellt (mind. 35 Std./Woche) Teilzeit angestellt (weniger als 35 Std./Woche)
 selbstständig / freiberuflich angestellt *und* freiberuflich

Falls nein: als arbeitssuchend gemeldet Ausbildung/Umschulung/Studium
 Erwerbs-/Berufsunfähigkeitsrente Hausfrau/Hausmann
 Alters-/Frührente keine Arbeitserlaubnis
 anderer Grund, und zwar: ✎ _____

37 **Wie sind Sie krankenversichert?** gar nicht versichert gesetzlich
 privat beihilfeberechtigt
 sonstige: ✎ _____

38 **Wie viele Personen einschließlich Sie selbst leben in Ihrem Haushalt?** ✎ |__|__|

39 **Wie hoch ist das monatliche Haushaltsnettoeinkommen, d.h. das Nettoeinkommen, das Sie (alle zusammen) nach Abzug der Steuern und Sozialabgaben haben?** *Gemeint sind alle Einkünfte aus Arbeit, Rente, Sozialhilfe, Vermietung, Kindergeld, Pflegeversicherung und anderen Quellen.*

unter 1.000 € 3.000 € bis unter 3.500 €
 1.000 € bis unter 1.500 € 3.500 € bis unter 4.000 €
 1.500 € bis unter 2.000 € 4.000 € bis unter 5.000 €
 2.000 € bis unter 2.500 € über 5.000 €
 2.500 € bis unter 3.000 € Weiß nicht

40 **Welche Sprache wird in Ihrem Haushalt überwiegend gesprochen?** ✎ _____

41 **Wie gut können Sie die deutsche Sprache ...?**

	sehr gut	gut	es geht	eher schlecht	gar nicht
... lesen	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
... sprechen	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>

42 **Falls Sie nicht so gut Deutsch sprechen: Haben Sie schon einmal einen Übersetzer zum Arzt/Zahnarzt mitgenommen?**

- Ja, einen professionellen Dolmetscher
- Ja, ein Familienmitglied/Freund
- Nein, ich hätte einen Übersetzer gebraucht, aber habe keinen gefunden
- Nein, mein Deutsch ist grade gut genug

43 **Wie würden Sie Ihren gegenwärtigen Gesundheitszustand beschreiben?**

- | | | | | |
|-----------------------|-----------------------|-----------------------|-----------------------|-----------------------|
| sehr gut | gut | zufriedenstellend | weniger gut | schlecht |
| <input type="radio"/> | <input type="radio"/> | <input type="radio"/> | <input type="radio"/> | <input type="radio"/> |

44 **Hat ein Arzt bei Ihnen jemals eine oder mehrere der folgenden Krankheiten festgestellt?**

- | | | | |
|--|--|---|--|
| <input type="checkbox"/> nein | <input type="checkbox"/> Diabetes | <input type="checkbox"/> Asthma | <input type="checkbox"/> Herzkrankheit |
| <input type="checkbox"/> Krebserkrankung | <input type="checkbox"/> Schlaganfall | <input type="checkbox"/> Migräne | <input type="checkbox"/> Bluthochdruck |
| <input type="checkbox"/> depressive Erkrankung | <input type="checkbox"/> Gelenkerkrankung (Arthrose, Rheuma) | <input type="checkbox"/> chronische Rückenbeschwerden | <input type="checkbox"/> Schlafstörung |
| <input type="checkbox"/> sonstige Erkrankung(en): <input type="text"/> | | | |

45 **Wie zufrieden sind Sie gegenwärtig, alles in allem, mit Ihrem Leben?**

Antworten Sie bitte anhand der folgenden Skala, wobei "0" ganz und gar unzufrieden und "10" ganz und gar zufrieden bedeutet.

- | | | | | | | | | | | | |
|--------------------------|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|------------------------|
| Ganz und gar unzufrieden | ① | ② | ③ | ④ | ⑤ | ⑥ | ⑦ | ⑧ | ⑨ | ⑩ | Ganz und gar zufrieden |
|--------------------------|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|------------------------|

Falls Ihre Eltern und Sie selbst in Deutschland geboren und aufgewachsen sind, überspringen Sie bitte die folgenden 4 Fragen. Falls Sie oder Ihre Mutter und/oder Vater aus einem anderen Land stammen, beantworten Sie bitte auch diese letzten Fragen.

46 **Wie stark fühlen sie sich in die Gesellschaft in Deutschland integriert?**

- | | | | | | | | | | | | |
|-----------|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|------------|
| Gar nicht | ① | ② | ③ | ④ | ⑤ | ⑥ | ⑦ | ⑧ | ⑨ | ⑩ | Sehr stark |
|-----------|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|------------|

47 **Wie stark fühlen Sie sich mit Deutschland verbunden?**

- | | | | | | | | | | | | |
|-----------|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|------------|
| Gar nicht | ① | ② | ③ | ④ | ⑤ | ⑥ | ⑦ | ⑧ | ⑨ | ⑩ | Sehr stark |
|-----------|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|------------|

48 **Wie stark fühlen Sie sich mit Ihrem bzw. dem Herkunftsland Ihrer Eltern verbunden?**

- | | | | | | | | | | | | |
|-----------|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|------------|
| Gar nicht | ① | ② | ③ | ④ | ⑤ | ⑥ | ⑦ | ⑧ | ⑨ | ⑩ | Sehr stark |
|-----------|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|------------|

49 **Wie häufig haben Sie persönlich innerhalb der letzten beiden Jahre die Erfahrung gemacht, hier in Deutschland aufgrund ihrer Herkunft benachteiligt worden zu sein?**

- häufig
- selten
- nie

Vielen Dank für die Beantwortung des Fragebogens! ☺

Bitte kreuzen Sie abschließend an: Haben Sie den Fragenbogen...?

- selbstständig
- oder
- mit Hilfe
- ausgefüllt?
- Datum: _____

2. Befragung!



Datum

Pseudonym

Fragebogen zur Mundgesundheit

Sehr geehrte Teilnehmerin, sehr geehrter Teilnehmer,

die Fähigkeit, gesundheitliche Informationen zu finden, diese zu verstehen und im Sinne der Gesundheitserhaltung anzuwenden, wird zunehmend bedeutsamer. Gesundheitskompetenz hat viele Facetten und Dimensionen. Der vorliegende Fragebogen soll uns helfen zu verstehen, was die Allgemeinbevölkerung über die Mundgesundheit und das Gesundheitssystem in Deutschland sowie über ihr Mundgesundheitsverhalten weiß. Damit kann zukünftig besser eingeschätzt werden, welche Menschen Informations- und ggf. Schulungs- und Beratungsbedarfe haben.

Die folgenden Fragen sind Multiple-Choice-Fragen. Bitte kreuzen Sie die richtige Antwort aus der jeweiligen Liste an.

Wenn Sie die Antwort auf eine Frage nicht wissen, erraten oder überspringen Sie die Frage bitte nicht, sondern markieren Sie bitte „Weiß nicht“ und fahren dann mit der nächsten Frage fort. Einige Fragen sind bewusst schwierig gehalten, und nicht jeder wird die Antwort wissen, andere Fragen sind scheinbar sehr leicht.

Zusätzlich benötigen wir für unsere Auswertung noch ein paar Daten zu Ihrer Person. Wir erfragen keine persönlichen Daten wie Namen und Adressen oder den genauen Geburtstag.

Bitte verwenden Sie keine Hilfsmittel oder fragen andere Personen, sondern beantworten Sie die Fragen spontan, ohne allzu lange zu überlegen.

Viel Spaß beim Selbst-Test!

MuMi „Förderung der Mundgesundheitskompetenz und Mundgesundheit von Menschen mit Migrationshintergrund“ ist ein Kooperationsprojekt der Poliklinik für Zahnärztliche Prothetik (ZMK) und des Instituts für Medizinische Soziologie (IMS) am Universitätsklinikum Hamburg-Eppendorf (UKE).

Das Projekt wird gefördert durch die gesetzlichen Krankenkassen in Rahmen des Innovationsfonds des Gemeinsamen Bundesausschusses.

Website: www.uke.de/mumi

Projektleitung:

Dr. Ghazal Aarabi, M.Sc. (ZMK)
Dr. Christopher Kofahl, Dipl.-Psych. (IMS)

Ansprechpartnerin: Kristin Spinler, M.Sc.

Adresse: UKE, Martinstraße 52, Gebäude Ost 58, 20246 Hamburg
Telefon: (040) 7410 - 54660 | Montag - Donnerstag |

Email: mumi@uke.de

Mundgesundheit & Hygiene

1 **Alles in allem, wie würden Sie Ihre allgemeine Mundgesundheit bewerten?**

- Ausgezeichnet Sehr gut Gut Befriedigend Schlecht

2 **Wie stark treffen die folgenden Aussagen auf Sie zu?**

„Wenn ich zum Zahnarzt gehe, habe ich...“	Trifft überhaupt nicht zu	Trifft nicht zu	Trifft ein wenig zu	Trifft zu	Trifft voll zu
... Angst vor hohen Kosten	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
... Angst vor Schmerzen	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>

3 **Was war der Grund für Ihren letzten Zahnarztbesuch?**

- Vorsorge/Kontrolle
 Schmerzen/Beschwerden
 Geplante Therapie
 Weiß nicht

4 **Wann waren Sie das letzte Mal bei einer professionellen Zahnreinigung?**

- Ich habe mir die Zähne noch nie professionell reinigen lassen
 Vor über einem Jahr
 Innerhalb der letzten 12 Monate
 Innerhalb der letzten 6 Monate
 Weiß nicht

5 **Wie oft verwenden Sie diese Produkte?**

	Gar nicht	Einmal in der Woche oder weniger	Mindestens zwei Mal pro Woche	Mindestens einmal am Tag	Mindestens zweimal am Tag
Elektrische Zahnbürste	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Handzahnbürste	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Fluoridgel (z. B. Elmex Gelée)	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Zahnseide	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Interdentalbürsten	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>

6 **Wie lange putzen Sie Ihre Zähne in der Regel?**

- Etwa eine halbe Minute oder weniger
 Etwa eine Minute
 Etwa zwei Minuten
 Etwa drei Minuten
 Etwa vier Minuten oder mehr

Wissen über Mundgesundheit

In diesem Abschnitt werden Sie gebeten, Fragen zu verschiedenen Themen zu beantworten, die sich auf Ihr **Wissen über Mundgesundheit** beziehen (z.B. Ernährung, Mund-/Zahnanatomie, Hygiene, etc.).

7 **Wie gut kennen Sie sich mit Themen aus, die die Mundgesundheit betreffen?**

- Ausgezeichnet Sehr gut Gut Mäßig Schlecht

8 **Sind Säuren (z. B. im Orangensaft) schädlich für die Mundgesundheit?**

- Nein
- Ja, denn sie verursachen Parodontitis
- Ja, denn sie hinterlassen Zahnbelag-Rückstände
- Ja, denn sie verursachen Erosionen des Zahnschmelzes
- Weiß nicht

9 **Bitte kreuzen Sie in der folgenden Liste die drei Lebensmittel an, die für die Mundgesundheit am schädlichsten sind.**

- Apfelsaft
- Karotten
- Schokolade
- Schwarzer Tee (ohne Zucker)
- Weichkäse
- Kuchen

10 **Wann ist der beste Zeitpunkt, sich nach dem Verzehr von Obst die Zähne zu putzen?**

- Es ist überhaupt nicht notwendig, sich danach die Zähne zu putzen
- Unmittelbar danach
- 30 Minuten danach
- Frühestens zwei Stunden danach
- Weiß nicht

11 **Wie oft wechseln Sie die Zahnbürste oder den Bürstenkopf?**

- Ca. jeden Monat
- Ca. alle 3 Monate
- Ca. alle 6 Monate
- Ca. einmal im Jahr
- Seltener als einmal im Jahr

12 **Was wird empfohlen, direkt nach dem Zähneputzen zu tun?**

- Schaum ausspucken und Mund ausspülen
- Nur den Schaum ausspucken, aber *nicht* ausspülen
- Weiß nicht

13 **Was ist der Hauptzweck der Verwendung von fluoridhaltigen Produkten?**

- Fluorid schützt vor Entzündungen
- Fluorid tötet Bakterien ab
- Fluorid verhindert Zahnbelag
- Fluorid stärkt den Zahnschmelz
- Fluorid macht Zähne weißer
- Weiß nicht

14 **Was ist der Hauptzweck von Zahnversiegelungen (ZV)?**

- Durch ZV werden durch Karies entstandene Löcher gefüllt.
 - ZV stärken den Zahnschmelz, um Karies zu verhindern.
 - ZV reagieren mit der Zahnpasta, dadurch wird das Zähneputzen effektiver.
 - ZV verhindern, dass sich Bakterien in den feinen Zahnrillen festsetzen.
 - Weiß nicht
-

15 Welche Behandlung wird bei der Entzündung eines Zahnnerve in der Regel zuerst durchgeführt?

- Füllung der Wurzelkanäle
- Versiegelung der Zahnfissuren
- Entfernung des Zahnnerve/Gewebes
- Entfernen der Wurzelspitzen
- Weiß nicht

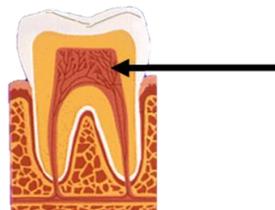
16 Was ist eine Gingivitis? Sie ist eine....

- Gaumenentzündung
- Mandelentzündung
- Zahnfleischentzündung
- Speicheldrüsenentzündung
- Weiß nicht

17 Forschungsergebnisse zeigen einen Zusammenhang zwischen Mundgesundheit und anderen Erkrankungen. Welche anderen Erkrankungen spielen dabei eine Rolle?

- Hauterkrankungen
- Herzinfarkt
- Psychische Erkrankungen
- Muskelschwund
- Weiß nicht

18 Wie heißt der Teil des Zahne, auf den der Pfeil zeigt?



- Zahnmark (Pulpa)
- Zahnbein (Dentin)
- Zahnzement
- Zahnschmelz
- Zahnfach (Alveole)
- Weiß nicht

19 Was ist ein „Bonus-Heft“?

- Ein Formular, das die Krankengeschichte dokumentiert.
- Eine Informationsbroschüre, die die zahnärztlichen Leistungen der Krankenkasse beschreibt.
- Ein Formular, das dokumentiert, wie oft ich zu einer Kontrolluntersuchung gegangen bin.
- Ein Dokument, das alle zahnärztlichen Leistungen einer Zahnzusatzversicherung beschreibt.
- Weiß nicht

20 Haben Sie ein „Bonus-Heft“?

- Ja
- Nein
- Weiß nicht

21 Was ist Plaque?

- Ein Loch im Zahn
- Ein Zahnbelag aus Speichel, Bakterien und Speiseresten
- Ein Synonym für Zahnstein
- Mundgeruch
- Weiß nicht

22

Wie viel Fluorid sollte in einer Zahnpasta (für Erwachsene) mindestens enthalten sein?

- 200 - 500 ppm
- 5000 - 6000 ppm
- 20 - 30 ppm
- 1000 - 1500 ppm
- Weiß nicht

23 **Welche Behandlung erfolgt, wenn der Zahnerv unwiderruflich entzündet ist?**

- Eine professionelle Zahnreinigung
- Eine Wurzelkanalbehandlung
- Eine Zahnfüllung
- Eine Zahnfleischbehandlung
- Weiß nicht

Wissen über Zahnbehandlung

24 **Welche der folgenden zahnmedizinischen Leistungen werden von der gesetzlichen Krankenkasse in der Regel bezahlt? (Mehrfachantwort möglich)**

- Betäubungsspritze, wenn wegen Karies gebohrt werden muss
- Implantat
- Kontrolluntersuchungen
- Zahnfleischbehandlungen
- Zahnsteinentfernung
- Weiß nicht

25 **Der Zahnarzt ist verpflichtet vor jeder Versorgung mit Zahnersatz (Kronen, Brücken, Prothesen) einen Heil- und Kostenplan zu erstellen.**

- Richtig
- Falsch
- Weiß nicht

26 **Im Falle einer schmerzhaften Behandlung haben Sie das Recht auf eine Betäubung.**

- Richtig
- Falsch
- Weiß nicht

27 **Wer ist dafür verantwortlich, dass ich Kontrolluntersuchungen beim Zahnarzt wahrnehme?**

- Meine Krankenkasse
- Ich selbst
- Mein Hausarzt
- Mein Zahnarzt
- Weiß nicht

Fragen zu Ihrer Person

28	Sie sind? ...	<input type="radio"/> männlich	<input type="radio"/> weiblich			
29	In welchem Jahr sind Sie geboren?	Geburtsjahr: <input type="text"/> <input type="text"/> <input type="text"/> <input type="text"/>				
30	Welchen Familienstand haben Sie?	<input type="radio"/> verheiratet <input type="radio"/> ledig <input type="radio"/> geschieden <input type="radio"/> verwitwet <input type="radio"/> in Partnerschaft				
31	Haben Sie Kinder?	<input type="radio"/> nein <input type="radio"/> ja, und zwar: <input type="text"/> <input type="text"/> (Anzahl Kinder)				
32	Welche Staatsbürgerschaft/en haben Sie? (Mehrfachantwort möglich)	<input type="checkbox"/> Deutsch <input type="checkbox"/> andere, und zwar: <input type="text"/>				
33	Seit wann haben Sie die deutsche Staatsbürgerschaft?	<input type="radio"/> seit Geburt Seit dem Jahr ... : <input type="text"/> <input type="text"/> <input type="text"/> <input type="text"/>				
34	Sind Sie zurzeit erwerbstätig?	<input type="radio"/> ja <input type="radio"/> nein				
	<i>Falls ja:</i>					
	<input type="radio"/> Vollzeit angestellt (mind. 35 Std./Woche)	<input type="radio"/> Teilzeit angestellt (weniger als 35 Std./Woche)				
	<input type="radio"/> selbstständig / freiberuflich	<input type="radio"/> angestellt <i>und</i> freiberuflich				
	<i>Falls nein:</i>					
	<input type="radio"/> als arbeitssuchend gemeldet	<input type="radio"/> Ausbildung/Umschulung/Studium				
	<input type="radio"/> Erwerbs-/Berufsunfähigkeitsrente	<input type="radio"/> Hausfrau/Hausmann				
	<input type="radio"/> Alters-/Frührente	<input type="radio"/> keine Arbeitserlaubnis				
	<input type="radio"/> anderer Grund, und zwar: <input type="text"/>					
35	Wie viele Personen <u>einschließlich Sie selbst</u> leben in Ihrem Haushalt?	<input type="text"/> <input type="text"/> <input type="text"/>				
36	Wie hoch ist das monatliche Haushaltsnettoeinkommen, d.h. das Nettoeinkommen, das Sie (alle zusammen) nach Abzug der Steuern und Sozialabgaben haben? <i>Gemeint sind alle Einkünfte aus Arbeit, Rente, Sozialhilfe, Vermietung, Kindergeld, Pflegeversicherung und anderen Quellen.</i>					
	<input type="radio"/> unter 1.000 €	<input type="radio"/> 3.000 € bis unter 3.500 €				
	<input type="radio"/> 1.000 € bis unter 1.500 €	<input type="radio"/> 3.500 € bis unter 4.000 €				
	<input type="radio"/> 1.500 € bis unter 2.000 €	<input type="radio"/> 4.000 € bis unter 5.000 €				
	<input type="radio"/> 2.000 € bis unter 2.500 €	<input type="radio"/> über 5.000 €				
	<input type="radio"/> 2.500 € bis unter 3.000 €	<input type="radio"/> Weiß nicht				
37	Wie gut können Sie die deutsche Sprache ...?					
		sehr gut	gut	es geht	eher schlecht	gar nicht
	... lesen	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
	... sprechen	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>

38 **Wie würden Sie Ihren gegenwärtigen Gesundheitszustand beschreiben?**

sehr gut gut zufriedenstellend weniger gut schlecht

○ ○ ○ ○ ○

39 **Hat ein Arzt bei Ihnen jemals eine oder mehrere der folgenden Krankheiten festgestellt?**

nein Diabetes Asthma Herzkrankheit

Krebserkrankung Schlaganfall Migräne Bluthochdruck

depressive Erkrankung Gelenkerkrankung (Arthrose, Rheuma) chronische Rückenbeschwerden Schlafstörung

sonstige Erkrankung(en):

40 **Wie zufrieden sind Sie gegenwärtig, alles in allem, mit Ihrem Leben?**

Antworten Sie bitte anhand der folgenden Skala, wobei "0" ganz und gar unzufrieden und "10" ganz und gar zufrieden bedeutet.

Ganz und gar unzufrieden ① ② ③ ④ ⑤ ⑥ ⑦ ⑧ ⑨ ⑩ Ganz und gar zufrieden

Fragen zur MuMi-App

41 **Haben Sie die MuMi-App in den letzten sechs Monaten genutzt?**

Ja (weiter mit Frage 43)

Nein

42 **Falls Sie die MuMi-App gar nicht genutzt haben, würden Sie uns die Gründe mitteilen?**
(Mehrfachauswahl möglich)

Technische Probleme

Kein Interesse

Ich habe vergessen, die App zu nutzen

Mir wurde die App nicht angeboten

Sonstiges

➔ Bitte beantworten Sie nun nur noch die letzte Seite des Fragebogens.

Falls Sie die App genutzt haben – auch wenn es möglicherweise nur kurz war – möchten wir Sie gern um eine Bewertung der App bitten.

43 **Wie intensiv haben Sie die MuMi-App genutzt?**

Ich bin die App vollständig (100%) durchgegangen und habe einige Teile wiederholt

Ich bin die App einmal vollständig (100%) durchgegangen

Ich bin mehr als die Hälfte der App durchgegangen

Ich habe mir die App nur kurz angeschaut, sie dann aber nicht mehr genutzt

44 **Wie zufrieden sind Sie alles in allem mit der MuMi-App?**

Gar nicht zufrieden ① ② ③ ④ ⑤ ⑥ ⑦ ⑧ ⑨ ⑩ Extrem zufrieden

45 **Würden Sie die MuMi-App Freunden und Bekannten empfehlen?**

Auf gar keinen Fall ① ② ③ ④ ⑤ ⑥ ⑦ ⑧ ⑨ ⑩ Auf jeden Fall

46 **Wie empfinden Sie den Umfang der Informationen in der MuMi-App?**

Zu wenig ① ② ③ ④ ⑤ ⑥ ⑦ ⑧ ⑨ ⑩ Zu viel

47 Wie zutreffend sind folgende Aussagen über die MuMi-App?	Sehr	Etwas	Mittel	Wenig	Gar nicht
Die Informationen sind leicht verständlich.	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Die Informationen sind anschaulich dargestellt.	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Das Benutzen machte Spaß.	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Ich habe viel über Mundgesundheit dazugelernt.	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Die Bedienung ist einfach.	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Die Erinnerungsfunktion (Pop-ups) hat mein Zahnpflegeverhalten verbessert.	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Die Erinnerungsfunktion (Pop-ups) hat mich genervt.	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Seit ich die App benutze, achte ich stärker auf meine Mundgesundheit.	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>

48 **In welcher Sprache haben Sie die MuMi-App genutzt?** (Mehrfachantwort möglich)

- | | |
|-----------------------------------|--|
| <input type="checkbox"/> Deutsch | <input type="checkbox"/> Russisch |
| <input type="checkbox"/> Englisch | <input type="checkbox"/> Arabisch |
| <input type="checkbox"/> Türkisch | <input type="checkbox"/> Ich habe die MuMi-App nicht benutzt |

Vielen Dank für die Beantwortung des Fragebogens! 😊

Bitte kreuzen Sie abschließend an: Haben Sie den Fragenbogen...?

selbstständig oder mit Hilfe ausgefüllt? Datum: _____

Datum	Pseudonym
-------	-----------



Oral Health Questionnaire

(Fragebogen zur Mundgesundheit)

Dear participant,

The ability to find, understand and apply health information is becoming increasingly important for maintaining health. Health literacy has many facets and dimensions. This questionnaire should help us to understand what the general population knows about oral health and the health system in Germany as well as about their oral health behaviour. This will make it easier in future to assess which people need information and, if necessary, training and counselling.

The following questions are multiple-choice questions. Please tick the correct answer from the respective list. If you do not know the answer to a question, please do not guess or skip the question, but mark "I don't know" and then proceed to the next question. Some questions are deliberately kept difficult, and not everyone will know the answer, other questions seem very easy.

In addition, we need some personal data for our evaluation. We do not ask for personal data such as names and addresses or the exact birthday. Please do not use tools or ask other people, but answer the questions spontaneously without thinking too long.

Have fun with the self-test!

Sehr geehrte Teilnehmerin, sehr geehrter Teilnehmer,

die Fähigkeit, gesundheitliche Informationen zu finden, diese zu verstehen und im Sinne der Gesundheitserhaltung anzuwenden, wird zunehmend bedeutsamer. Gesundheitskompetenz hat viele Facetten und Dimensionen. Der vorliegende Fragebogen soll uns helfen zu verstehen, was die Allgemeinbevölkerung über die Mundgesundheit und das Gesundheitssystem in Deutschland sowie über ihr Mundgesundheitsverhalten weiß. Damit kann zukünftig besser eingeschätzt werden, welche Menschen Informations- und ggf. Schulungs- und Beratungsbedarfe haben.

Die folgenden Fragen sind Multiple-Choice-Fragen. Bitte kreuzen Sie die richtige Antwort aus der jeweiligen Liste an.

Wenn Sie die Antwort auf eine Frage nicht wissen, erraten oder überspringen Sie die Frage bitte nicht, sondern markieren Sie bitte „Weiß nicht“ und fahren dann mit der nächsten Frage fort. Einige Fragen sind bewusst schwierig gehalten, und nicht jeder wird die Antwort wissen, andere Fragen sind scheinbar sehr leicht.

Zusätzlich benötigen wir für unsere Auswertung noch ein paar Daten zu Ihrer Person. Wir erfragen keine persönlichen Daten wie Namen und Adressen oder den genauen Geburtstag.

Bitte verwenden Sie keine Hilfsmittel oder fragen andere Personen, sondern beantworten Sie die Fragen spontan, ohne allzu lange zu überlegen.

Viel Spaß beim Selbst-Test!

MuMi „Förderung der Mundgesundheitskompetenz und Mundgesundheit von Menschen mit Migrationshintergrund“ ist ein Kooperationsprojekt der Poliklinik für Zahnärztliche Prothetik (ZMK) und des Instituts für Medizinische Soziologie (IMS) am Universitätsklinikum Hamburg-Eppendorf (UKE).

Das Projekt wird gefördert durch die gesetzlichen Krankenkassen in Rahmen des Innovationsfonds des Gemeinsamen Bundesausschusses.

Website: www.uke.de/mumi

Projektleitung:

Dr. Ghazal Aarabi, M.Sc. (ZMK)
Dr. Christopher Kofahl, Dipl.-Psych. (IMS)

Ansprechpartnerin: Kristin Spinler, M.Sc.

Adresse: UKE, Martinistraße 52, Gebäude Ost 58, 20246 Hamburg
Telefon: (040) 7410 - 54660 | Montag - Donnerstag |

Email: mumi@uke.de

Oral Health & Hygiene

Mundgesundheit & Hygiene

1 In general, how would you rate your oral health?

Alles in allem, wie würden Sie Ihre allgemeine Mundgesundheit bewerten?

- Excellent** Ausgezeichnet

 Very Good Sehr gut

 Good Gut

 Satisfactory Befriedigend

 Poor Schlecht

2 When was the last time you went to a dentist?

Wann waren Sie das letzte Mal bei einem Zahnarzt?

- I have never been to the dentist** Ich war noch nie zuvor bei einem Zahnarzt
 Over a year ago Vor über einem Jahr
 Within the last 12 months Innerhalb der letzten 12 Monate
 Within the last 6 months Innerhalb der letzten 6 Monate
 I don't know Weiß nicht

3 To what extent do you agree with the following statements?

Wie stark treffen die folgenden Aussagen auf Sie zu?

"When I go to the dentist, I..." <small>„Wenn ich zum Zahnarzt gehe, habe ich..."</small>	Strongly disagree <small>Trifft überhaupt nicht zu</small>	Disagree <small>Trifft nicht zu</small>	Somewhat agree <small>Trifft ein wenig zu</small>	Agree <small>Trifft zu</small>	Strongly agree <small>Trifft voll zu</small>
...worry about high costs. <small>... Angst vor hohen Kosten</small>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
...am afraid that it will be painful. <small>... Angst vor Schmerzen</small>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>

4 What was the reason for your last visit to the dentist? Was war der Grund für Ihren letzten Zahnarztbesuch?

- Prevention/routine check-up** Vorsorge/Kontrolle
 Pain/dental problem Schmerzen/Beschwerden
 Planned therapy Geplante Therapie
 I don't know Weiß nicht

5 When was the last time you had your teeth professionally cleaned?

Wann waren Sie das letzte Mal bei einer professionellen Zahnreinigung?

- I have never had my teeth professionally cleaned** Ich habe mir die Zähne noch nie professionell reinigen lassen
 Over a year ago Vor über einem Jahr
 Within the last 12 months Innerhalb der letzten 12 Monate
 Within the last 6 months Innerhalb der letzten 6 Monate
 I don't know Weiß nicht

6 How often do you use these products?

Wie oft verwenden Sie diese Produkte?

	Not at all <small>Gar nicht</small>	Once a week or less <small>Einmal in der Woche oder weniger</small>	At least twice a week <small>Mindestens zwei Mal pro Woche</small>	At least once a day <small>Mindestens einmal am Tag</small>	At least twice a day <small>Mindestens zweimal am Tag</small>
Electric toothbrush <small>Elektrische Zahnbürste</small>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Manual toothbrush <small>Handzahnbürste</small>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Fluoride gel (e.g. Elmex Gelée) <small>Fluoridgel (z. B. Elmex Gelée)</small>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Dental floss <small>Zahnseide</small>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Interdental brushes <small>Interdentalbürsten</small>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>

7 **How long do you normally brush your teeth?** Wie lange putzen Sie Ihre Zähne in der Regel?

- About thirty seconds or less Etwa eine halbe Minute oder weniger
- About a minute Etwa eine Minute
- About two minutes Etwa zwei Minuten
- About three minutes Etwa drei Minuten
- About four minutes or more Etwa vier Minuten oder mehr

Oral Health Knowledge

Wissen über Mundgesundheit

*In this section you will be asked to answer questions on various topics related to your **knowledge of oral health** (e.g. nutrition, oral anatomy, hygiene, etc.) In diesem Abschnitt werden Sie gebeten, Fragen zu verschiedenen Themen zu beantworten, die sich auf Ihr **Wissen über Mundgesundheit** beziehen (z.B. Ernährung, Mund-/Zahn Anatomie, Hygiene, etc.).*

8 **How would you rate your knowledge of oral health issues?**

Wie gut kennen Sie sich mit Themen aus, die die Mundgesundheit betreffen?

- Excellent**
Ausgezeichnet
- Very good**
Sehr gut
- Good**
Gut
- Moderate**
Mäßig
- Poor**
Schlecht

9 **Are acids (e.g. in orange juice) harmful to oral health?**

Sind Säuren (z.B. im Orangensaft) schädlich für die Mundgesundheit?

- No** Nein
- Yes, because they cause periodontitis** Ja, denn sie verursachen Parodontitis
- Yes, because they leave plaque residue** Ja, denn sie hinterlassen Zahnbelag-Rückstände
- Yes, because they cause the tooth enamel to erode** Ja, denn sie verursachen Erosionen des Zahnschmelzes
- I don't know** Weiß nicht

10 **In the following list, please tick the three foods that are most harmful to oral health.**

Bitte kreuzen Sie in der folgenden Liste die drei Lebensmittel an, die für die Mundgesundheit am schädlichsten sind.

- | | | |
|---|--|---|
| <input type="checkbox"/> Apple juice <small>Apfelsaft</small> | <input type="checkbox"/> Carrots <small>Karotten</small> | <input type="checkbox"/> Chocolate <small>Schokolade</small> |
| <input type="checkbox"/> Black tea (without sugar)
<small>Schwarzer Tee (ohne Zucker)</small> | <input type="checkbox"/> Soft cheese <small>Weichkäse</small> | <input type="checkbox"/> Cake <small>Kuchen</small> |

11 **When is the best time to brush your teeth after eating fruit?**

Wann ist der beste Zeitpunkt, sich nach dem Verzehr von Obst die Zähne zu putzen?

- It is not necessary at all to brush your teeth after eating fruit.**
Es ist überhaupt nicht notwendig, sich danach die Zähne zu putzen
- Immediately afterwards** Unmittelbar danach
- 30 minutes afterwards** 30 Minuten danach
- Two hours afterwards at the earliest** Frühestens zwei Stunden danach
- I don't know** Weiß nicht

12 **How often do you change your toothbrush or brush head?**

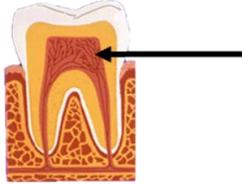
Wie oft wechseln Sie die Zahnbürste oder den Bürstenkopf?

- About every month** Ca. jeden Monat
- About every 3 months** Ca. alle 3 Monate
- About every 6 months** Ca. alle 6 Monate
- About once a year** Ca. einmal im Jahr
- Less than once a year** Seltener als einmal im Jahr

-
- 13 **What is recommended to do immediately after brushing your teeth?**
 Was wird empfohlen, direkt nach dem Zähneputzen zu tun?
- Spit out the foam and rinse Schaum ausspucken und Mund ausspülen
 - Only spit out the foam, but *do not* rinse Nur den Schaum ausspucken, aber *nicht* ausspülen
 - I don't know Weiß nicht
-
- 14 **What is the main purpose of using products containing fluoride?**
 Was ist der Hauptzweck der Verwendung von fluoridhaltigen Produkten?
- Fluoride protects against inflammation Fluorid schützt vor Entzündungen
 - Fluoride kills bacteria Fluorid tötet Bakterien ab
 - Fluoride prevents plaque Fluorid verhindert Zahnbelag
 - Fluoride strengthens the tooth enamel Fluorid stärkt den Zahnschmelz
 - Fluoride makes teeth whiter Fluorid macht Zähne weißer
 - I don't know Weiß nicht
-
- 15 **What is the main purpose of dental sealants (DS)?** Was ist der Hauptzweck von Zahnversiegelungen (ZV)?
- DS fill holes caused by tooth decay Durch ZV werden durch Karies entstandene Löcher gefüllt.
 - DS strengthen the enamel to prevent tooth decay ZV stärken den Zahnschmelz, um Karies zu verhindern.
 - DS react with toothpaste, which makes brushing more effective ZV reagieren mit der Zahnpasta, dadurch wird das Zähneputzen effektiver.
 - DS prevent bacteria from settling in the fine grooves of the teeth ZV verhindern, dass sich Bakterien in den feinen Zahnritzen festsetzen.
 - I don't know Weiß nicht
-
- 16 **Which treatment is usually performed first when a dental nerve is inflamed?**
 Welche Behandlung wird bei der Entzündung eines Zahnnervs in der Regel zuerst durchgeführt?
- Filling of the root canal Füllung der Wurzelkanäle
 - Sealing of the fissures Versiegelung der Zahnfissuren
 - Removal of the tooth nerve/tissue Entfernung des Zahnnervs/Gewebes
 - Removal of root tips Entfernen der Wurzelspitzen
 - I don't know Weiß nicht
-
- 17 **What is gingivitis? It is an...** Was ist eine Gingivitis? Sie ist eine...
- Inflammation of the palate Gaumenentzündung
 - Inflammation of the tonsils Mandelentzündung
 - Inflammation of the gums Zahnfleischentzündung
 - Inflammation of the salivary gland Speicheldrüsenentzündung
 - I don't know Weiß nicht
-
- 18 **Research results show a link between oral health and other diseases. Which other conditions are connected to oral health?** Forschungsergebnisse zeigen einen Zusammenhang zwischen Mundgesundheit und anderen Erkrankungen. Welche anderen Erkrankungen spielen dabei eine Rolle?
- Skin diseases Hauterkrankungen
 - Heart attack Herzinfarkt
 - Mental illnesses Psychische Erkrankungen
 - Muscle atrophy Muskelschwund
 - I don't know Weiß nicht
-

19 **What part of the tooth is the arrow pointing to?**

Wie heißt der Teil des Zahnes, auf den der Pfeil zeigt?



- Dental pulp Zahnmark (Pulpa)
- Dentine Zahnbein (Dentin)
- Cementum Zahnzement
- Tooth enamel Zahnschmelz
- Tooth socket (alveolus) Zahnfach (Alveole)
- I don't know Weiß nicht

20 **What is a "Bonus-Heft"?** Was ist ein „Bonus-Heft“?

- A form that documents my medical history Ein Formular, das die Krankengeschichte dokumentiert.
- An information brochure describing the dental services offered by my health insurer Eine Informationsbroschüre, die die zahnärztlichen Leistungen der Krankenkasse beschreibt.
- A form that documents how often I went for a check-up Ein Formular, das dokumentiert, wie oft ich zu einer Kontrolluntersuchung gegangen bin.
- A document that describes all dental services covered by supplementary dental insurance Ein Dokument, das alle zahnärztlichen Leistungen einer Zahnzusatzversicherung beschreibt.
- I don't know Weiß nicht

21 **Do you have a "Bonus-Heft"?** Haben Sie ein "Bonus-Heft"?

- Yes Ja
- No Nein
- I don't know Weiß nicht

Knowledge of Dental Treatments

Wissen über Zahnbehandlung

Which of the following dental services are usually paid for by statutory health insurance?

22 (Multiple answers possible) Welche der folgenden zahnmedizinischen Leistungen werden von der gesetzlichen Krankenkasse in der Regel bezahlt? (Mehrfachantwort möglich)

- Anaesthetic injection, if drilling is necessary due to tooth decay Betäubungsspritze, wenn wegen Karies gebohrt werden muss
- Implant Implantat
- Routine check-ups (up to twice a year) Kontrolluntersuchungen (bis zu 2 mal pro Jahr)
- Gingival (gum) treatments Zahnfleischbehandlungen
- Calculus removal (once a year) Zahnsteinentfernung (1 mal pro Jahr)
- I don't know Weiß nicht

The dentist is obligated to create a treatment and cost plan before every treatment concerning dental prostheses (crowns, bridges, prostheses). Der Zahnarzt ist verpflichtet vor jeder Versorgung mit Zahnersatz (Kronen, Brücken, Prothesen) einen Heil- und Kostenplan zu erstellen.

23 True Richtig False Falsch I don't know Weiß nicht

In case of a painful treatment, you have the right to receive anaesthesia.

Im Falle einer schmerzhaften Behandlung haben Sie das Recht auf eine Betäubung.

24 True Richtig False Falsch I don't know Weiß nicht

Who is responsible for making sure I go to routine check-ups?

Wer ist dafür verantwortlich, dass ich Kontrolluntersuchungen beim Zahnarzt wahrnehme?

- My health insurance Meine Krankenkasse
- Me Ich selbst
- My GP Mein Hausarzt
- My dentist Mein Zahnarzt
- I don't know Weiß nicht

Questions about You

Fragen zu Ihrer Person

26	You are? ... Sie sind? ...	<input type="radio"/> Male männlich	<input type="radio"/> Female weiblich
27	What year were you born? In welchem Jahr sind Sie geboren?	Year of birth : Geburtsjahr	<input type="text"/> <input type="text"/> <input type="text"/> <input type="text"/>
What is your marital status? Welchen Familienstand haben Sie?			
	<input type="radio"/> Married verheiratet	<input type="radio"/> Single ledig	<input type="radio"/> Divorced geschieden
		<input type="radio"/> Widowed verwitwet	<input type="radio"/> in a relationship in Partnerschaft
29	Do you have children? Haben Sie Kinder?	<input type="radio"/> No nein	<input type="radio"/> Yes: <input type="text"/> (number of children) (Anzahl Kinder)
30	What citizenship(s) do you have? (Multiple answers possible) Welche Staatsbürgerschaft/en haben Sie? (Mehrfachantwort möglich)	<input type="checkbox"/> German	<input type="checkbox"/> Other citizenship(s): andere, und zwar
31	Since when have you had German citizenship? Seit wann haben Sie die deutsche Staatsbürgerschaft?	<input type="radio"/> Since birth seit Geburt	<input type="radio"/> Since the year: <input type="text"/>
32	Were you born in Germany? Sind Sie in Deutschland geboren?	<input type="radio"/> Yes (skip to 33) ja (weiter mit 33)	<input type="radio"/> No nein
a	In which country were you born? In welchem Land sind Sie geboren?	Name of country: Name des Landes	<input type="text"/>
b	Since when have you lived in Germany? Seit wann leben Sie in Deutschland?	Year of arrival: Jahr Ihrer Einreise	<input type="text"/>
33	Where were your parents born? Wo wurden Ihre Eltern geboren?		
a	Mother Mutter	<input type="radio"/> Germany Deutschland	<input type="radio"/> I don't know Weiß nicht
		<input type="radio"/> Other country: anderes Land:	<input type="text"/>
b	Father Vater	<input type="radio"/> Germany Deutschland	<input type="radio"/> I don't know Weiß nicht
		<input type="radio"/> Other country: anderes Land:	<input type="text"/>
34	How many years did you attend school in total? Wie viele Jahre sind Sie insgesamt zur Schule gegangen?	Number of years Anzahl der Jahre:	<input type="text"/>
35	What is the highest level of education you have completed? Welchen höchsten Schulabschluss oder Hochschulabschluss haben Sie?		
	<input type="radio"/> Still in school noch in der Schule	<input type="radio"/> GCSEs Realschulabschluss/Mittlere Reife	
	<input type="radio"/> Left school without a certificate ohne Schulabschluss abgegangen	<input type="radio"/> secondary school leaving certificate/A-levels Fachhochschulreife/Abitur	
	<input type="radio"/> primary/junior school Haupt-/Volksschulabschluss	<input type="radio"/> technical college/university degree Fachhochschulabschluss/Hochschulabschluss	
	<input type="radio"/> Other (please specify): einen anderen Schulabschluss, und zwar:	<input type="text"/>	

36 **Do you currently work?** Sind Sie zurzeit erwerbstätig? Yes ja No nein

If yes: Falls ja: Full time employed (min. 35 hours/week) Part-time employed (less than 35 hours/week)
Vollzeit angestellt (mind. 35 Std./Woche) Teilzeit angestellt (weniger als 35 Std./Woche)

Self-employed/freelance Employed and freelance
selbstständig / freiberuflich angestellt und freiberuflich

If no: Falls nein: Registered as jobseeker Vocational training/retraining/university course
als arbeitssuchend gemeldet Ausbildung/Umschulung/Studium

Occupational pension/disability pension Homemaker
Erwerbs-/Berufsunfähigkeitsrente Hausfrau/Hausmann

Old age pension/early retirement No work permission
Alters-/Frührente keine Arbeitserlaubnis

Other reason:
anderer Grund, und zwar

37 **What is your health insurance status?** Wie sind Sie krankenversichert? Not insured at all Statutory health insurance
gar nicht versichert gesetzlich

Private health insurance Eligible for aid
privat beihilfeberechtigt

Other:
sonstige

38 **How many people including yourself live in your household?** Wie viele Personen einschließlich Sie selbst leben in Ihrem Haushalt? | | |

39 **What is your net monthly household income, i.e. the total income you and other members of your household have after tax and social security contributions have been deducted? This means all income from work, pensions, social aid, rent, child benefit, long-term care insurance and other sources.** Wie hoch ist das monatliche Haushaltsnettoeinkommen, d.h. das Nettoeinkommen, das Sie (alle zusammen) nach Abzug der Steuern und Sozialabgaben haben? Gemeint sind alle Einkünfte aus Arbeit, Rente, Sozialhilfe, Vermietung, Kindergeld, Pflegeversicherung und anderen Quellen.

< 1.000 € 3.000 € < 3.500 €

1.000 € < 1.500 € 3.500 € < 4.000 €

1.500 € < 2.000 € 4.000 € < 5.000 €

2.000 € < 2.500 € > 5.000 €

2.500 € < 3.000 € I don't know Weiß nicht

40 **Which language is predominantly spoken in your household?** Welche Sprache wird in Ihrem Haushalt überwiegend gesprochen?

41 **How good is your German in terms of...** Wie gut können Sie die deutsche Sprache ...?

	Very good <small>sehr gut</small>	Good <small>gut</small>	Fair <small>es geht</small>	Quite poor <small>eher schlecht</small>	Very poor <small>gar nicht</small>
... reading <small>lesen</small>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
... speaking <small>sprechen</small>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>

42 **If you don't speak German very well: have you ever brought an interpreter with you to the doctor/dentist?** Falls Sie nicht so gut Deutsch sprechen: Haben Sie schon einmal einen Übersetzer zum Arzt/Zahnarzt mitgenommen?

Yes, a professional interpreter Ja, einen professionellen Dolmetscher

Yes, a family member/friend Ja, ein Familienmitglied/Freund

No. I needed a translator, but couldn't find one Nein, ich hätte einen Übersetzer gebraucht, aber habe keinen gefunden

No, my German is good enough Nein, mein Deutsch ist grade gut genug

43 **How would you describe your current health?** *Wie würden Sie Ihren gegenwärtigen Gesundheitszustand beschreiben?*

- Very good Sehr gut
 Good Gut
 Satisfactory zufriedenstellend
 Poor weniger gut
 Bad schlecht

44 **Have you ever been diagnosed by a doctor with one or more of the following conditions?**

Hat ein Arzt bei Ihnen jemals eine oder mehrere der folgenden Krankheiten festgestellt?

- | | | | |
|--|---|--|--|
| <input type="checkbox"/> No <small>nein</small> | <input type="checkbox"/> Diabetes <small>Diabetes</small> | <input type="checkbox"/> Asthma <small>Asthma</small> | <input type="checkbox"/> Heart disease <small>Herzkrankheit</small> |
| <input type="checkbox"/> Cancer <small>Krebserkrankung</small> | <input type="checkbox"/> Stroke <small>Schlaganfall</small> | <input type="checkbox"/> Migraine <small>Migräne</small> | <input type="checkbox"/> High bloodpressure <small>Bluthochdruck</small> |
| <input type="checkbox"/> Depression <small>depressive Erkrankung</small> | <input type="checkbox"/> Joint disease <small>(arthrosis, rheumatism)
Gelenkerkrankung (Arthrose, Rheuma)</small> | <input type="checkbox"/> Chronic back pain <small>chronische Rückenbeschwerden</small> | <input type="checkbox"/> Sleep disorder <small>Schlafstörung</small> |
- Other condition(s): sonstige Erkrankung(en):

45 **All in all, how satisfied are you with your life at the moment?** *Please answer using the following scale, where '0' means totally dissatisfied and '10' means totally satisfied.* *Wie zufrieden sind Sie gegenwärtig, alles in allem, mit Ihrem Leben? Antworten Sie bitte anhand der folgenden Skala, wobei "0" ganz und gar unzufrieden und "10" ganz und gar zufrieden bedeutet.*

- Totally dissatisfied Ganz und gar unzufrieden
 ① ② ③ ④ ⑤ ⑥ ⑦ ⑧ ⑨ ⑩
 Totally satisfied Ganz und gar zufrieden

If your parents and you yourself were born and grew up in Germany, please skip to Q50 at the end of this questionnaire. If you or your mother and/or father are from another country, please also answer these last questions. *Falls Ihre Eltern und Sie selbst in Deutschland geboren und aufgewachsen sind, überspringen Sie bitte die folgenden 4 Fragen. Falls Sie oder Ihre Mutter und/oder Vater aus einem anderen Land stammen, beantworten Sie bitte auch diese letzten Fragen.*

46 **How strongly do you feel integrated into German society?**

Wie stark fühlen sie sich in die Gesellschaft in Deutschland integriert?

- Not at all Gar nicht ① ② ③ ④ ⑤ ⑥ ⑦ ⑧ ⑨ ⑩
 Very strongly Sehr stark

47 **How strongly do you feel connected to Germany?** *Wie stark fühlen Sie sich mit Deutschland verbunden?*

- Not at all Gar nicht ① ② ③ ④ ⑤ ⑥ ⑦ ⑧ ⑨ ⑩
 Very strongly Sehr stark

48 **How strongly do you feel connected to your country of origin or that of your parents?** *Wie stark fühlen Sie sich mit Ihrem bzw. dem Herkunftsland Ihrer Eltern verbunden?*

Sie sich mit Ihrem bzw. dem Herkunftsland Ihrer Eltern verbunden?

- Not at all Gar nicht ① ② ③ ④ ⑤ ⑥ ⑦ ⑧ ⑨ ⑩
 Very strongly Sehr stark

49 **Over the last two years, how often have you personally experienced discrimination here in Germany due to your cultural background or country of origin?**

Wie häufig haben Sie persönlich innerhalb der letzten beiden Jahre die Erfahrung gemacht, hier in Deutschland aufgrund ihrer Herkunft benachteiligt worden zu sein?

- Frequently häufig
 Rarely selten
 Never nie

Finally, please check the box: Did you complete the questionnaire...

Bitte kreuzen Sie abschließend an: Haben Sie den Fragenbogen...?

- On your own selbstständig
 or oder
 with help? mit Hilfe beantwortet?
 Date: Datum _____

Thank you very much for completing the questionnaire!

Vielen Dank für die Beantwortung des Fragebogens!

2. Befragung!



Datum

Pseudonym

Oral Health Questionnaire

(Fragebogen zur Mundgesundheit)

Dear participant,

The ability to find, understand and apply health information is becoming increasingly important for maintaining health. Health literacy has many facets and dimensions. This questionnaire should help us to understand what the general population knows about oral health and the health system in Germany as well as about their oral health behaviour. This will make it easier in future to assess which people need information and, if necessary, training and counselling.

The following questions are multiple-choice questions. Please tick the correct answer from the respective list. If you do not know the answer to a question, please do not guess or skip the question, but mark "I don't know" and then proceed to the next question. Some questions are deliberately kept difficult, and not everyone will know the answer, other questions seem very easy.

In addition, we need some personal data for our evaluation. We do not ask for personal data such as names and addresses or the exact birthday. Please do not use tools or ask other people, but answer the questions spontaneously without thinking too long.

Have fun with the self-test!

Sehr geehrte Teilnehmerin, sehr geehrter Teilnehmer,

die Fähigkeit, gesundheitliche Informationen zu finden, diese zu verstehen und im Sinne der Gesundheitserhaltung anzuwenden, wird zunehmend bedeutsamer. Gesundheitskompetenz hat viele Facetten und Dimensionen. Der vorliegende Fragebogen soll uns helfen zu verstehen, was die Allgemeinbevölkerung über die Mundgesundheit und das Gesundheitssystem in Deutschland sowie über ihr Mundgesundheitsverhalten weiß. Damit kann zukünftig besser eingeschätzt werden, welche Menschen Informations- und ggf. Schulungs- und Beratungsbedarfe haben.

Die folgenden Fragen sind Multiple-Choice-Fragen. Bitte kreuzen Sie die richtige Antwort aus der jeweiligen Liste an.

Wenn Sie die Antwort auf eine Frage nicht wissen, erraten oder überspringen Sie die Frage bitte nicht, sondern markieren Sie bitte „Weiß nicht“ und fahren dann mit der nächsten Frage fort. Einige Fragen sind bewusst schwierig gehalten, und nicht jeder wird die Antwort wissen, andere Fragen sind scheinbar sehr leicht.

Zusätzlich benötigen wir für unsere Auswertung noch ein paar Daten zu Ihrer Person. Wir erfragen keine persönlichen Daten wie Namen und Adressen oder den genauen Geburtstag.

Bitte verwenden Sie keine Hilfsmittel oder fragen andere Personen, sondern beantworten Sie die Fragen spontan, ohne allzu lange zu überlegen.

Viel Spaß beim Selbst-Test!

MuMi „Förderung der Mundgesundheitskompetenz und Mundgesundheit von Menschen mit Migrationshintergrund“ ist ein Kooperationsprojekt der Poliklinik für Zahnärztliche Prothetik (ZMK) und des Instituts für Medizinische Soziologie (IMS) am Universitätsklinikum Hamburg-Eppendorf (UKE).

Das Projekt wird gefördert durch die gesetzlichen Krankenkassen in Rahmen des Innovationsfonds des Gemeinsamen Bundesausschusses.

Website: www.uke.de/mumi

Projektleitung:

Dr. Ghazal Aarabi, M.Sc. (ZMK)
Dr. Christopher Kofahl, Dipl.-Psych. (IMS)

Ansprechpartnerin: Kristin Spinler, M.Sc.

Adresse: UKE, Martinistraße 52, Gebäude Ost 58, 20246 Hamburg
Telefon: (040) 7410 - 54660 | Montag - Donnerstag |

Email: mumi@uke.de

Oral Health & Hygiene

Mundgesundheit & Hygiene

1 **In general, how would you rate your oral health?** Alles in allem, wie würden Sie Ihre allgemeine Mundgesundheit bewerten?

Excellent Ausgezeichnet
 Very Good Sehr gut
 Good Gut
 Satisfactory Befriedigend
 Poor Schlecht

2 **To what extent do you agree with the following statements?** Wie stark treffen die folgenden Aussagen auf Sie zu?

“When I go to the dentist, I...” <small>„Wenn ich zum Zahnarzt gehe, habe ich...”</small>	Strongly disagree <small>Trifft überhaupt nicht zu</small>	Disagree <small>Trifft nicht zu</small>	Somewhat agree <small>Trifft ein wenig zu</small>	Agree <small>Trifft zu</small>	Strongly agree <small>Trifft voll zu</small>
...worry about high costs. <small>... Angst vor hohen Kosten</small>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
...am afraid that it will be painful. <small>... Angst vor Schmerzen</small>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>

3 **What was the reason for your last visit to the dentist?** Was war der Grund für Ihren letzten Zahnarztbesuch?

Prevention/routine check-up Vorsorge/Kontrolle
 Pain/dental problem Schmerzen/Beschwerden
 Planned therapy Geplante Therapie
 I don't know Weiß nicht

4 **When was the last time you had your teeth professionally cleaned?** Wann waren Sie das letzte Mal bei einer professionellen Zahnreinigung?

I have never had my teeth professionally cleaned Ich habe mir die Zähne noch nie professionell reinigen lassen
 Over a year ago Vor über einem Jahr
 Within the last 12 months Innerhalb der letzten 12 Monate
 Within the last 6 months Innerhalb der letzten 6 Monate
 I don't know Weiß nicht

5 **How often do you use these products?** Wie oft verwenden Sie diese Produkte?

	Not at all <small>Gar nicht</small>	Once a week or less <small>Einmal in der Woche oder weniger</small>	At least twice a week <small>Mindestens zwei Mal pro Woche</small>	At least once a day <small>Mindestens einmal am Tag</small>	At least twice a day <small>Mindestens zweimal am Tag</small>
Electric toothbrush <small>Elektrische Zahnbürste</small>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Manual toothbrush <small>Handzahnbürste</small>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Fluoride gel (e.g. Elmex Gelée) <small>Fluoridgel (z. B. Elmex Gelée)</small>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Dental floss <small>Zahnseide</small>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Interdental brushes <small>Interdentalbürsten</small>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>

6 **How long do you normally brush your teeth?** Wie lange putzen Sie Ihre Zähne in der Regel?

About thirty seconds or less Etwa eine halbe Minute oder weniger
 About a minute Etwa eine Minute
 About two minutes Etwa zwei Minuten
 About three minutes Etwa drei Minuten
 About four minutes or more Etwa vier Minuten oder mehr

Oral Health Knowledge

Wissen über Mundgesundheit

In this section you will be asked to answer questions on various topics related to your **knowledge of oral health** (e.g. nutrition, oral anatomy, hygiene, etc.) In diesem Abschnitt werden Sie gebeten, Fragen zu verschiedenen Themen zu beantworten, die sich auf Ihr Wissen über Mundgesundheit beziehen (z.B. Ernährung, Mund-/Zahn-anatomie, Hygiene, etc.).

- 7 **How would you rate your knowledge of oral health issues?** Wie gut kennen Sie sich mit Mundgesundheit aus?
- Excellent Ausgezeichnet
 Very good Sehr gut
 Good Gut
 Moderate Mäßig
 Poor Schlecht
-
- 8 **Are acids (e.g. in orange juice) harmful to oral health?** Sind Säuren (z.B. im Orangensaft) schädlich für die Mundgesundheit?
- No Nein
 Yes, because they cause periodontitis Ja, denn sie verursachen Parodontitis
 Yes, because they leave plaque residue Ja, denn sie hinterlassen Zahnbelag-Rückstände
 Yes, because they cause the tooth enamel to erode Ja, denn sie verursachen Erosionen des Zahnschmelzes
 I don't know Weiß nicht
-
- 9 **In the following list, please tick the three foods that are most harmful to oral health.**
Bitte kreuzen Sie in der folgenden Liste die drei Lebensmittel an, die für die Mundgesundheit am schädlichsten sind.
- Apple juice Apfelsaft
 Carrots Karotten
 Chocolate Schokolade
 Black tea (without sugar) Schwarzer Tee (ohne Zucker)
 Soft cheese Weichkäse
 Cake Kuchen
-
- 10 **When is the best time to brush your teeth after eating fruit?**
Wann ist der beste Zeitpunkt, sich nach dem Verzehr von Obst die Zähne zu putzen?
- It is not necessary at all to brush your teeth after eating fruit.
Es ist überhaupt nicht notwendig, sich danach die Zähne zu putzen
 Immediately afterwards Unmittelbar danach
 30 minutes afterwards 30 Minuten danach
 Two hours afterwards at the earliest Frühestens zwei Stunden danach
 I don't know Weiß nicht
-
- 11 **How often do you change your toothbrush or brush head?** Wie oft wechseln Sie die Zahnbürste oder den Bürstenkopf?
- About every month Ca. jeden Monat
 About every 3 months Ca. alle 3 Monate
 About every 6 months Ca. alle 6 Monate
 About once a year Ca. einmal im Jahr
 Less than once a year Seltener als einmal im Jahr
-
- 12 **What is recommended to do immediately after brushing your teeth?** Was direkt nach dem Zähneputzen zu tun?
- Spit out the foam and rinse Schaum ausspucken und Mund ausspülen
 Only spit out the foam, but *do not* rinse Nur den Schaum ausspucken, aber *nicht* ausspülen
 I don't know Weiß nicht
-
- 13 **What is the main purpose of using products containing fluoride?**
Was ist der Hauptzweck der Verwendung von fluoridhaltigen Produkten?
- Fluoride protects against inflammation Fluorid schützt vor Entzündungen
 Fluoride kills bacteria Fluorid tötet Bakterien ab
 Fluoride prevents plaque Fluorid verhindert Zahnbelag
 Fluoride strengthens the tooth enamel Fluorid stärkt den Zahnschmelz
 Fluoride makes teeth whiter Fluorid macht Zähne weißer
 I don't know Weiß nicht

14 **What is the main purpose of dental sealants (DS)?** Was ist der Hauptzweck von Zahnversiegelungen (ZV)?

- DS fill holes caused by tooth decay Durch ZV werden durch Karies entstandene Löcher gefüllt.
- DS strengthen the enamel to prevent tooth decay ZV stärken den Zahnschmelz, um Karies zu verhindern.
- DS react with toothpaste, which makes brushing more effective
ZV reagieren mit der Zahnpasta, dadurch wird das Zähneputzen effektiver.
- DS prevent bacteria from settling in the fine grooves of the teeth
ZV verhindern, dass sich Bakterien in den feinen Zahnritzen festsetzen.
- I don't know Weiß nicht

15 **Which treatment is usually performed first when a dental nerve is inflamed?**

Welche Behandlung wird bei der Entzündung eines Zahnervs in der Regel zuerst durchgeführt?

- Filling of the root canal Füllung der Wurzelkanäle
- Sealing of the fissures Versiegelung der Zahnfissuren
- Removal of the tooth nerve/tissue Entfernung des Zahnervs/Gewebes
- Removal of root tips Entfernen der Wurzelspitzen
- I don't know Weiß nicht

16 **What is gingivitis? It is an...** Was ist eine Gingivitis? Sie ist eine...

- Inflammation of the palate Gaumenentzündung
- Inflammation of the tonsils Mandelentzündung
- Inflammation of the gums Zahnfleischentzündung
- Inflammation of the salivary gland Speicheldrüsenentzündung
- I don't know Weiß nicht

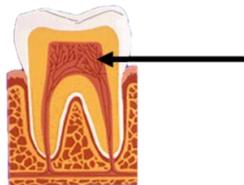
17 **Research results show a link between oral health and other diseases. Which other conditions are connected to oral health?** Forschungsergebnisse zeigen einen Zusammenhang zwischen Mundgesundheit und anderen Erkrankungen.

Welche anderen Erkrankungen spielen dabei eine Rolle?

- Skin diseases Hauterkrankungen
- Heart attack Herzinfarkt
- Mental illnesses Psychische Erkrankungen
- Muscle atrophy Muskelschwund
- I don't know Weiß nicht

18 **What part of the tooth is the arrow pointing to?**

Wie heißt der Teil des Zahnes, auf den der Pfeil zeigt?



- Dental pulp Zahnmark (Pulpa)
- Dentine Zahnbein (Dentin)
- Cementum Zahnzement
- Tooth enamel Zahnschmelz
- Tooth socket (alveolus) Zahnfach (Alveole)
- I don't know Weiß nicht

19 **What is a "Bonus-Heft"?** Was ist ein „Bonus-Heft“?

- A form that documents my medical history Ein Formular, das die Krankengeschichte dokumentiert.
- An information brochure describing the dental services offered by my health insurer Eine Informationsbroschüre, die die zahnärztlichen Leistungen der Krankenkasse beschreibt.
- A form that documents how often I went for a check-up Ein Formular, das dokumentiert, wie oft ich zu einer Kontrolluntersuchung gegangen bin.
- A document that describes all dental services covered by supplementary dental insurance Ein Dokument, das alle zahnärztlichen Leistungen einer Zahnzusatzversicherung beschreibt.
- I don't know Weiß nicht

- 20 **Do you have a “Bonus-Heft”?** Haben Sie ein “Bonus-Heft”?
 Yes Ja No Nein I don’t know Weiß nicht
-
- 21 **What is plaque?** Was ist Plaque?
 Tooth cavity Ein Loch im Zahn
 A substance deposited on the teeth, consisting of saliva, bacteria and residual food particles
 Ein Zahnbelag aus Speichel, Bakterien und Speiseresten
 The same thing as dental calculus Ein Synonym für Zahnstein
 Bad breath Mundgeruch
 I don’t know Weiß nicht
-
- 22 **How much fluoride should a toothpaste (for adults) contain at a minimum?** Wie viel Fluorid sollte in einer Zahnpasta (für Erwachsene) mindestens enthalten sein?
 200 - 500 ppm
 5000 - 6000 ppm
 20 - 30 ppm
 1000 - 1500 ppm
 I don’t know Weiß nicht
-
- 23 **What is the treatment for when the dental pulp is so inflamed that it cannot recover on its own?**
 Welche Behandlung erfolgt, wenn der Zahnnerv unwiderruflich entzündet ist?
 Professional tooth cleaning Eine professionelle Zahnreinigung
 Root canal treatment Eine Wurzelkanalbehandlung
 Dental filling Eine Zahnfüllung
 Gum treatment Eine Zahnfleischbehandlung
 I don’t know Weiß nicht

Knowledge of Dental Treatments

Wissen über Zahnbehandlung

- 24 **Which of the following dental services are usually paid for by statutory health insurance?**
 (Multiple answers possible) Welche dieser zahnmedizinischen Leistungen werden von der gesetzlichen Krankenkasse in der Regel bezahlt?
 Anaesthetic injection, if drilling is necessary due to tooth decay
 Betäubungsspritze, wenn wegen Karies gebohrt werden muss
 Implant Implantat
 Routine check-ups (up to twice a year) Kontrolluntersuchungen (bis zu 2 mal pro Jahr)
 Gingival (gum) treatments Zahnfleischbehandlungen
 Calculus removal (once a year) Zahnsteinentfernung (1 mal pro Jahr)
 I don’t know Weiß nicht
-
- 25 **The dentist is obligated to create a treatment and cost plan before every treatment concerning dental prostheses (crowns, bridges, prostheses).** Der Zahnarzt ist verpflichtet vor jeder Versorgung mit Zahnersatz (Kronen, Brücken, Prothesen) einen Heil- und Kostenplan zu erstellen.
 True Richtig False Falsch I don’t know Weiß nicht
-
- 26 **In case of a painful treatment, you have the right to receive anaesthesia.**
 Im Falle einer schmerzhaften Behandlung haben Sie das Recht auf eine Betäubung.
 True Richtig False Falsch I don’t know Weiß nicht
-
- 27 **Who is responsible for making sure I go to routine check-ups?**
 Wer ist dafür verantwortlich, dass ich Kontrolluntersuchungen beim Zahnarzt wahrnehme?
 My health insurance Meine Krankenkasse
 Me Ich selbst
 My GP Mein Hausarzt
 My dentist Mein Zahnarzt
 I don’t know Weiß nicht

Questions about You

Fragen zu Ihrer Person

28	You are? ... Sie sind? ...	<input type="radio"/> Male männlich	<input type="radio"/> Female weiblich			
29	What year were you born? In welchem Jahr sind Sie geboren?	Year of birth : Geburtsjahr	<input type="text"/> <input type="text"/> <input type="text"/> <input type="text"/>			
30	What is your marital status? Welchen Familienstand haben Sie?	<input type="radio"/> Married verheiratet	<input type="radio"/> Single ledig			
		<input type="radio"/> Divorced geschieden	<input type="radio"/> Widowed verwitwet			
		<input type="radio"/> in a relationship in Partnerschaft				
31	Do you have children? Haben Sie Kinder?	<input type="radio"/> No nein	<input type="radio"/> Yes: <input type="text"/> (number of children) ja (Anzahl Kinder)			
32	What citizenship(s) do you have? (Multiple answers possible) Welche Staatsbürgerschaft/en haben Sie? (Mehrfachantwort möglich)	<input type="checkbox"/> German Deutsch	<input type="checkbox"/> Other citizenship(s): andere, und zwar			
33	Since when have you had German citizenship? Seit wann haben Sie die deutsche Staatsbürgerschaft?	<input type="radio"/> Since birth seit Geburt	<input type="radio"/> Since the year: <input type="text"/> <input type="text"/> <input type="text"/> <input type="text"/> Seit dem Jahr ...			
34	Do you currently work? Sind Sie zurzeit erwerbstätig?	<input type="radio"/> Yes ja	<input type="radio"/> No nein			
	If yes: Falls ja:	<input type="radio"/> Full time employed (min. 35 hours/week) Vollzeit angestellt (mind. 35 Std./Woche)	<input type="radio"/> Part-time employed (less than 35 hours/week) Teilzeit angestellt (weniger als 35 Std./Woche)			
		<input type="radio"/> Self-employed/freelance selbstständig / freiberuflich	<input type="radio"/> Employed and freelance angestellt und freiberuflich			
	If no: Falls nein:	<input type="radio"/> Registered as jobseeker als arbeitssuchend gemeldet	<input type="radio"/> Vocational training/retraining/university course Ausbildung/Umschulung/Studium			
		<input type="radio"/> Occupational pension/disability pension Erwerbs-/Berufsunfähigkeitsrente	<input type="radio"/> Homemaker Hausfrau/Hausmann			
		<input type="radio"/> Old age pension/early retirement Alters-/Frührente	<input type="radio"/> No work permission keine Arbeitserlaubnis			
		<input type="radio"/> Other reason: anderer Grund, und zwar				
35	How many people including yourself live in your household? Wie viele Personen einschließlich Sie selbst leben in Ihrem Haushalt?	<input type="text"/> <input type="text"/> <input type="text"/>				
36	What is your net monthly household income, i.e. the total income you and other members of your household have after tax and social security contributions have been deducted? This means all income from work, pensions, social aid, rent, child benefit, long-term care insurance and other sources. Wie hoch ist das monatliche Haushaltsnettoeinkommen, d.h. das Nettoeinkommen, das Sie (alle zusammen) nach Abzug der Steuern und Sozialabgaben haben? Gemeint sind alle Einkünfte aus Arbeit, Rente, Sozialhilfe, Vermietung, Kindergeld, Pflegeversicherung und anderen Quellen.					
	<input type="radio"/> < 1.000 €	<input type="radio"/> 3.000 € < 3.500 €				
	<input type="radio"/> 1.000 € < 1.500 €	<input type="radio"/> 3.500 € < 4.000 €				
	<input type="radio"/> 1.500 € < 2.000 €	<input type="radio"/> 4.000 € < 5.000 €				
	<input type="radio"/> 2.000 € < 2.500 €	<input type="radio"/> > 5.000 €				
	<input type="radio"/> 2.500 € < 3.000 €	<input type="radio"/> I don't know Weiß nicht				
37	How good is your German in terms of... Wie gut können Sie die deutsche Sprache ...?					
		Very good sehr gut	Good gut	Fair es geht	Quite poor eher schlecht	Very poor gar nicht
	... reading lesen	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
	... speaking sprechen	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>

38 **How would you describe your current health?** Wie würden Sie Ihren gegenwärtigen Gesundheitszustand beschreiben?

- Very good Sehr gut
 Good Gut
 Satisfactory zufriedenstellend
 Poor weniger gut
 Bad schlecht

39 **Have you ever been diagnosed by a doctor with one or more of the following conditions?**

Hat ein Arzt bei Ihnen jemals eine oder mehrere der folgenden Krankheiten festgestellt?

- | | | | |
|--|---|--|--|
| <input type="checkbox"/> No <small>nein</small> | <input type="checkbox"/> Diabetes <small>Diabetes</small> | <input type="checkbox"/> Asthma <small>Asthma</small> | <input type="checkbox"/> Heart disease <small>Herzkrankheit</small> |
| <input type="checkbox"/> Cancer <small>Krebserkrankung</small> | <input type="checkbox"/> Stroke <small>Schlaganfall</small> | <input type="checkbox"/> Migraine <small>Migräne</small> | <input type="checkbox"/> High bloodpressure <small>Bluthochdruck</small> |
| <input type="checkbox"/> Depression <small>depressive Erkrankung</small> | <input type="checkbox"/> Joint disease <small>(arthrosis, rheumatism)
Gelenkerkrankung (Arthrose, Rheuma)</small> | <input type="checkbox"/> Chronic back pain <small>chronische
Rückenbeschwerden</small> | <input type="checkbox"/> Sleep disorder <small>Schlafstörung</small> |
| <input type="checkbox"/> Other condition(s): <small>sonstige Erkrankung(en):</small> | | | |

40 **All in all, how satisfied are you with your life at the moment?** Please answer using the following scale, where '0' means totally dissatisfied and '10' means totally satisfied. Wie zufrieden sind Sie gegenwärtig, alles in allem, mit Ihrem Leben? Antworten Sie bitte anhand der folgenden Skala, wobei "0" ganz und gar unzufrieden und "10" ganz und gar zufrieden bedeutet.

- Totally dissatisfied Ganz und gar unzufrieden
 0
 1
 2
 3
 4
 5
 6
 7
 8
 9
 10
 Totally satisfied Ganz und gar zufrieden

Questions about the MuMi-App

Fragen zur MuMi-App

41 **Have you used the MuMi-App in the last 6 Months?** Haben Sie die MuMi-App in den letzten sechs Monaten genutzt?

- Yes (Skip to Question 43) Ja (weiter mit Frage 43)
 No Nein

42 **If you did not use the MuMi-App at all, could you share reasons why you did not?**

(Multiple answer possible) Falls Sie die MuMi-App gar nicht genutzt haben, würden Sie uns die Gründe mitteilen? (Mehrfachauswahl möglich)

- Technical problems Technische Probleme
 I was not interested Kein Interesse
 I forgot to use the app Ich habe vergessen, die App zu nutzen
 I was not made aware of the app Mir wurde die App nicht angeboten
 Other reason(s) Sonstiges

➔ Please skip to answer question 49. Bitte springen Sie weiter zu Frage 49.

If you did use the app - even if only shortly - we would we would like to ask you to rate the app.

Falls Sie die App genutzt haben – auch wenn es möglicherweise nur kurz war – möchten wir Sie gern um eine Bewertung der App bitten.

43 **How intensively did you use the MuMi-App?** Wie intensiv haben Sie die MuMi-App genutzt?

- I went through the app completely (100%) and repeated some parts Ich bin die App vollständig (100%) durchgegangen und habe einige Teile wiederholt
 I went through the app once completely (100%) Ich bin die App einmal vollständig (100%) durchgegangen
 I went through more than half of the app Ich bin mehr als die Hälfte der App durchgegangen
 I only had a brief look at the app, and then I stopped using it Ich habe mir die App nur kurz angeschaut, sie dann aber nicht mehr genutzt

44 **All in all, how satisfied are you with the MuMi-App?** Wie zufrieden sind Sie alles in allem mit der MuMi-App?

- Not satisfied at all Gar nicht zufrieden
 0
 1
 2
 3
 4
 5
 6
 7
 8
 9
 10
 Extremely satisfied Extrem zufrieden

45 **Would you recommend the MuMi-App to friends and acquaintances?**
Würden Sie die MuMi-App Freunden und Bekannten empfehlen?

Absolutely not 0 1 2 3 4 5 6 7 8 9 10 Absolutely yes
Auf gar keinen Fall Auf jeden Fall

46 **How do you feel about the scope of the information in the MuMi-App?** Wie empfinden Sie den Umfang der Informationen in der MuMi-App?

Too little Zu wenig 0 1 2 3 4 5 6 7 8 9 10 Too much Zu viel

47 **How accurate are the following statements about the MuMi-App?** Wie zutreffend sind folgende Aussagen über die MuMi-App?

	Very Sehr	Somewhat Etwas	Moderately Mittel	Hardly Wenig	Not at all Gar nicht
The information is easy to understand. <small>Die Informationen sind leicht verständlich.</small>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
The information is clearly presented. <small>Die Informationen sind anschaulich dargestellt.</small>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
It was fun to use. <small>Das Benutzen machte Spaß.</small>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
I learned a lot about oral health. <small>Ich habe viel über Mundgesundheit dazugelernt.</small>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Using the app was easy. <small>Die Bedienung ist einfach.</small>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
The reminder function (pop-ups) improved my dental care behavior. <small>Die Erinnerungsfunktion (Pop-ups) hat mein Zahnpflegeverhalten verbessert.</small>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
The reminder function (pop-ups) was annoying. <small>Die Erinnerungsfunktion (Pop-ups) hat mich genervt.</small>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Since using the app, I pay more attention to my oral health. <small>Seit ich die App benutze, achte ich stärker auf meine Mundgesundheit.</small>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>

48 **In which language did you use the MuMi-App? (Multiple answers possible)** In welcher Sprache haben Sie die MuMi-App genutzt? (Mehrfachantwort möglich)

German Deutsch Russian Russisch

English Englisch Arabic Arabisch

Turkish Türkisch

Finally, please check the box: Did you complete the questionnaire...
 Bitte kreuzen Sie abschließend an: Haben Sie den Fragenbogen...?

49 On your own selbstständig or oder with help? mit Hilfe beantwortet? Date: Datum _____

Thank you very much for completing the questionnaire! 😊
 Vielen Dank für die Beantwortung des Fragebogens!

Datum	Pseudonym
-------	-----------

استبيان حول صحة الفم

(Fragebogen zur Mundgesundheit)

سيداتى المشاركات، ساداتى المشاركين،

تزداد أهمية القدرة على العثور على معلومات صحية وفهمها وتطبيقها فيما يتعلق بالمحافظة على الصحة. تتمتع الكفاءة الصحية بالعديد من الجوانب والأبعاد. ينبغي أن يساعدنا هذا الاستبيان على فهم ما يعرفه عامة الشعب عن صحة الفم ونظام الرعاية الصحية في ألمانيا وكذلك عن سلوكهم الصحي الفموي. بذلك ستتحسن مستقبلاً درجة تقييم حاجة الناس إلى المعلومات والتدريب والإستشارة.

الأسئلة التالية هي أسئلة متعددة الخيارات. يرجى وضع علامة على الإجابة الصحيحة من القائمة المعنية. إذا كنت لا تعرف الإجابة على سؤال ما فالرجاء عدم تخمين أو تخطية السؤال، ولكن يرجى وضع علامة "لا أعلم" ثم انتقل إلى السؤال التالي. بعض الأسئلة وضعت صعبة قصدًا ولن يعرف الجميع الإجابة عليها، ولكن هناك أسئلة أخرى تبدو سهلة للغاية.

بالإضافة إلى ذلك نحتاج في تقييمنا بعض بياناتك الشخصية. نحن لا نطلب معلومات شخصية كالاسم والعنوان وتاريخ الميلاد. رجاء لا تستخدم وسائل مساعدة ولا تسأل أشخاصاً آخرين، ولكن قم بالإجابة على الأسئلة بشكل عفوي دون التفكير طويلاً.

نتمنى لك المتعة في الاختبار الذاتي!

Sehr geehrte Teilnehmerin, sehr geehrter Teilnehmer,

die Fähigkeit, gesundheitliche Informationen zu finden, diese zu verstehen und im Sinne der Gesundheitserhaltung anzuwenden, wird zunehmend bedeutsamer. Gesundheitskompetenz hat viele Facetten und Dimensionen. Der vorliegende Fragebogen soll uns helfen zu verstehen, was die Allgemeinbevölkerung über die Mundgesundheit und das Gesundheitssystem in Deutschland sowie über ihr Mundgesundheitsverhalten weiß. Damit kann zukünftig besser eingeschätzt werden, welche Menschen Informations- und ggf. Schulungs- und Beratungsbedarfe haben.

Die folgenden Fragen sind Multiple-Choice-Fragen. Bitte kreuzen Sie die richtige Antwort aus der jeweiligen Liste an.

Wenn Sie die Antwort auf eine Frage nicht wissen, erraten oder überspringen Sie die Frage bitte nicht, sondern markieren Sie bitte „Weiß nicht“ und fahren dann mit der nächsten Frage fort. Einige Fragen sind bewusst schwierig gehalten, und nicht jeder wird die Antwort wissen, andere Fragen sind scheinbar sehr leicht.

Zusätzlich benötigen wir für unsere Auswertung noch ein paar Daten zu Ihrer Person. Wir erfragen keine persönlichen Daten wie Namen und Adressen oder den genauen Geburtstag.

Bitte verwenden Sie keine Hilfsmittel oder fragen andere Personen, sondern beantworten Sie die Fragen spontan, ohne allzu lange zu überlegen.

Viel Spaß beim Selbst-Test!

MuMi „Förderung der Mundgesundheitskompetenz und Mundgesundheit von Menschen mit Migrationshintergrund“ ist ein Kooperationsprojekt der Poliklinik für Zahnärztliche Prothetik (ZMK) und des Instituts für Medizinische Soziologie (IMS) am Universitätsklinikum Hamburg-Eppendorf (UKE).

Das Projekt wird gefördert durch die gesetzlichen Krankenkassen in Rahmen des Innovationsfonds des Gemeinsamen Bundesausschusses.

Website: www.uke.de/mumi

Projektleitung:

Dr. Ghazal Aarabi, M.Sc. (ZMK)
Dr. Christopher Kofahl, Dipl.-Psych. (IMS)

Ansprechpartnerin: Kristin Spinler, M.Sc.

Adresse: UKE, Martinistraße 52, Gebäude Ost 58, 20246 Hamburg
Telefon: (040) 7410 - 54660 | Montag - Donnerstag |

Email: mumi@uke.de

صحة الفم والنظافة الشخصية

Mundgesundheit & Hygiene

<p>1 كيف تقيم صحتك الفموية العامة بشكل إجمالي؟ Alles in allem, wie würden Sie Ihre allgemeine Mundgesundheit bewerten?</p>					
<input type="radio"/> ممتاز Ausgezeichnet	<input type="radio"/> جيد جدًا Sehr gut	<input type="radio"/> جيد Gut	<input type="radio"/> متوسط Befriedigend	<input type="radio"/> سيئ Schlecht	
<p>2 متى كنت في المرة الأخيرة عند طبيب الأسنان؟ Wann waren Sie das letzte Mal bei einem Zahnarzt?</p>					
<input type="radio"/> لم أذهب أبداً إلى طبيب الأسنان من قبل Ich war noch nie zuvor bei einem Zahnarzt					
<input type="radio"/> قبل أكثر من سنة Vor über einem Jahr					
<input type="radio"/> خلال آخر 12 شهراً Innerhalb der letzten 12 Monate					
<input type="radio"/> خلال آخر 6 أشهر Innerhalb der letzten 6 Monate					
<input type="radio"/> لا أعلم Weiß nicht					
<p>3 إلى أي مدى تنطبق عليك العبارات التالية؟ Wie stark treffen die folgenden Aussagen auf Sie zu?</p>					
<input type="radio"/> لا تنطبق على الإطلاق Trifft überhaupt nicht zu	<input type="radio"/> لا تنطبق Trifft nicht zu	<input type="radio"/> تنطبق بعض الشيء Trifft ein wenig zu	<input type="radio"/> تنطبق Trifft zu	<input type="radio"/> تنطبق بشكل كامل Trifft voll zu	<input type="radio"/> "عندما أذهب إلى طبيب الأسنان يكون لدي..." „Wenn ich zum Zahnarzt gehe, habe ich...“
<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/> خوف من التكاليف العالية ... Angst vor hohen Kosten
<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/> خوف من الوجع ... Angst vor Schmerzen
<p>4 ما كان سبب آخر زيارة لك لطبيب الأسنان؟ Was war der Grund für Ihren letzten Zahnarztbesuch?</p>					
<input type="radio"/> وقاية/مراجعة Vorsorge/Kontrolle					
<input type="radio"/> وجع/شكاوى Schmerzen/Beschwerden					
<input type="radio"/> علاج مخطط Geplante Therapie					
<input type="radio"/> لا أعلم Weiß nicht					
<p>5 متى كانت آخر مرة قمت فيها بتنظيف الأسنان الاحترافي؟ Wann waren Sie das letzte Mal bei einer professionellen Zahnreinigung?</p>					
<input type="radio"/> لم يسبق لي القيام بتنظيف الأسنان الاحترافي Ich habe mir die Zähne noch nie professionell reinigen lassen					
<input type="radio"/> قبل أكثر من سنة Vor über einem Jahr					
<input type="radio"/> خلال آخر 12 شهراً Innerhalb der letzten 12 Monate					
<input type="radio"/> خلال آخر 6 أشهر Innerhalb der letzten 6 Monate					
<input type="radio"/> لا أعلم Weiß nicht					
<p>6 ما مدى استخدامك للمنتجات التالية؟ Wie oft verwenden Sie diese Produkte?</p>					
<input type="radio"/> لا على الإطلاق Gar nicht	<input type="radio"/> مرة في الأسبوع أو أقل Einmal in der Woche oder weniger	<input type="radio"/> على الأقل مرتين في الأسبوع Mindestens zwei Mal pro Woche	<input type="radio"/> على الأقل مرة في اليوم Mindestens einmal am Tag	<input type="radio"/> على الأقل مرتين في اليوم Mindestens zweimal am Tag	<input type="radio"/> فرشاة أسنان كهربائية Elektrische Zahnbürste
<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/> فرشاة أسنان يدوية Handzahnbürste
<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/> جل الفلوريد (مثلاً Elmex Gelée) Fluoridgel (z. B. Elmex Gelée)
<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/> خيط تنظيف الأسنان Zahnseide
<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/> فرشاة ما بين الأسنان Interdentalbürsten

7 كم مدة تنظيف أسنانك بالعادة؟
Wie lange putzen Sie Ihre Zähne in der Regel?

حوالي نصف دقيقة أو أقل
Etwa eine halbe Minute oder weniger

حوالي دقيقة
Etwa eine Minute

حوالي دقيقتين
Etwa zwei Minuten

حوالي ثلاث دقائق
Etwa drei Minuten

حوالي أربع دقائق أو أكثر
Etwa vier Minuten oder mehr

المعرفة حول صحة الفم

Wissen über Mundgesundheit

سيطلب منك في هذا القسم الإجابة عن أسئلة حول مواضيع مختلفة تتعلق بمعرفتك حول صحة الفم (مثلاً: الغذاء، علم تكوين الفم والأسنان، النظافة، إلى آخره).
In diesem Abschnitt werden Sie gebeten, Fragen zu verschiedenen Themen zu beantworten, die sich auf Ihr Wissen über Mundgesundheit beziehen (z.B. Ernährung, Mund-/Zahnatomie, Hygiene, etc.).

8 ما مدى معرفتك بالمواضيع المتعلقة بصحة الفم؟
Wie gut kennen Sie sich mit Themen aus, die die Mundgesundheit betreffen?

سيئ
Schlecht

متوسط
Mäßig

جيد
Gut

جيد جداً
Sehr gut

ممتاز
Ausgezeichnet

9 هل الحوامض (مثلاً في عصير البرتقال) ضارة بصحة الفم؟
Sind Säuren (z.B. im Orangensaft) schädlich für die Mundgesundheit?

لا أعلم
Weiß nicht

نعم، لأنها تسبب التهاب اللثة
Ja, denn sie verursachen Parodontitis

نعم، لأنها تترك بقايا لويحات سنية (بلاك)
Ja, denn sie hinterlassen Zahnbelag-Rückstände

نعم، لأنها تؤدي إلى تآكل مينا الأسنان
Ja, denn sie verursachen Erosionen des Zahnschmelzes

10 يرجى وضع علامة على المواد الغذائية الثلاثة الأكثر ضرراً لصحة الفم في القائمة أدناه.
Bitte kreuzen Sie in der folgenden Liste die drei Lebensmittel an, die für die Mundgesundheit am schädlichsten sind.

الشوكولاتة
Schokolade

الجزر
Karotten

عصير التفاح
Apfelsaft

الكعكة (الكاتو)
Kuchen

الجبن الطري
Weichkäse

الشاي الأسود (من دون سكر)
Schwarzer Tee (ohne Zucker)

11 متى يكون أفضل وقت لتنظيف الأسنان بعد تناول الفاكهة؟
Wann ist der beste Zeitpunkt, sich nach dem Verzehr von Obst die Zähne zu putzen?

لا أعلم
Weiß nicht

بعد ذلك على الفور
Unmittelbar danach

بعد 30 دقيقة
30 Minuten danach

ليس من الضروري على الإطلاق تنظيف الأسنان بعدها
Es ist überhaupt nicht notwendig, sich danach die Zähne zu putzen

بعدها بساعتين على الأقل
Frühestens zwei Stunden danach

12 ما مدى تغييرك لفرشاة الأسنان أو رأس فرشاة الأسنان؟
Wie oft wechseln Sie die Zahnbürste oder den Bürstenkopf?

كل شهر تقريباً
Ca. jeden Monat

كل ثلاثة أشهر تقريباً
Ca. alle 3 Monate

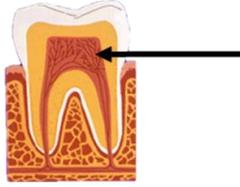
كل ستة أشهر تقريباً
Ca. alle 6 Monate

مرة في السنة تقريباً
Ca. einmal im Jahr

أقل من مرة في السنة
Seltener als einmal im Jahr

13	<p>ما الذي يوصى بفعله مباشرة بعد تنظيف الأسنان؟ Was wird empfohlen, direkt nach dem Zähneputzen zu tun?</p>
<input type="radio"/>	بصق الرغوة وشطف الفم Schaum ausspucken und Mund ausspülen
<input type="radio"/>	بصق الرغوة فقط من دون شطف الفم Nur den Schaum ausspucken, aber <i>nicht</i> ausspülen
<input type="radio"/>	لا أعلم Weiß nicht
14	<p>ما هو الهدف الرئيسي لاستخدام المنتجات التي تحتوي على الفلوريد؟ Was ist der Hauptzweck der Verwendung von fluoridhaltigen Produkten?</p>
<input type="radio"/>	الفلوريد يحمي من الالتهاب Fluorid schützt vor Entzündungen
<input type="radio"/>	الفلوريد يقتل البكتيريا Fluorid tötet Bakterien ab
<input type="radio"/>	الفلوريد يمنع لويحات سنية (البلاك) Fluorid verhindert Zahnbelag (البلاك)
<input type="radio"/>	الفلوريد يقوي مينا الأسنان Fluorid stärkt den Zahnschmelz
<input type="radio"/>	الفلوريد يجعل الأسنان أكثر بياضاً Fluorid macht Zähne weißer
<input type="radio"/>	لا أعلم Weiß nicht
15	<p>ما هو الغرض الرئيسي من حشوات الأسنان (التعبئة)؟ Was ist der Hauptzweck von Zahnversiegelungen (ZV)?</p>
<input type="radio"/>	حشوات الأسنان تستخدم لملء الثقوب الناتجة عن التسوس Durch ZV werden durch Karies entstandene Löcher gefüllt
<input type="radio"/>	حشوات الأسنان تقوي مينا الأسنان وهذا يمنع التسوس ZV stärken den Zahnschmelz, um Karies zu verhindern
<input type="radio"/>	حشوات الأسنان تتفاعل مع معجون الأسنان مما يجعل تنظيف الأسنان أكثر فعالية ZV reagieren mit der Zahnpasta, dadurch wird das Zähneputzen effektiver.
<input type="radio"/>	حشوات الأسنان تمنع البكتيريا من الإستقرار في أخاديد الأسنان الدقيقة. ZV verhindern, dass sich Bakterien in den feinen Zahnritzen festsetzen.
<input type="radio"/>	لا أعلم Weiß nicht
16	<p>ما هو العلاج الذي يجري في العادة كخطوى أولى في حال التهاب عصب الأسنان؟ Welche Behandlung wird bei der Entzündung eines Zahnnervs in der Regel zuerst durchgeführt?</p>
<input type="radio"/>	حشو قنوات جذور الأسنان Füllung der Wurzelkanäle
<input type="radio"/>	سد الشقوق Versiegelung der Zahnfissuren
<input type="radio"/>	إزالة عصب السن/الأنسجة Entfernung des Zahnnervs/Gewebes
<input type="radio"/>	إزالة رأس جذور الأسنان Entfernen der Wurzelspitzen
<input type="radio"/>	لا أعلم Weiß nicht
17	<p>ما هو التهاب اللثة؟ هو... Was ist eine Gingivitis? Sie ist eine...</p>
<input type="radio"/>	التهاب في سقف الحلق Gaumenentzündung
<input type="radio"/>	التهاب اللوزتين Mandelentzündung
<input type="radio"/>	التهاب في لحم الأسنان Zahnfleischentzündung
<input type="radio"/>	التهاب في لحم الأسنان Speicheldrüsenentzündung
<input type="radio"/>	لا أعلم Weiß nicht
18	<p>تظهر نتائج البحوث وجود صلة ربط ما بين صحة الفم وأمراض أخرى. أي الأمراض الأخرى تلعب دور في هذا؟ Forschungsergebnisse zeigen einen Zusammenhang zwischen Mundgesundheit und anderen Erkrankungen. Welche anderen Erkrankungen spielen dabei eine Rolle?</p>
<input type="radio"/>	الأمراض الجلدية Hauterkrankungen
<input type="radio"/>	النوبة القلبية Herzinfarkt
<input type="radio"/>	الأمراض النفسية Psychische Erkrankungen
<input type="radio"/>	ضمور العضلات Muskelschwund
<input type="radio"/>	لا أعلم Weiß nicht

(ما هو اسم الجزء من السن الذي يشير إليه السهم؟
Wie heißt der Teil des Zahnes, auf den der Pfeil zeigt?)



- 19 لب الأسنان (Pulpa) Zahnmark
- العاج (Dentin) Zahnbein
- أسمنت الأسنان Zahnzement
- مينا الأسنان Zahnschmelz
- التجويف السنخي (Alveole) Zahnfach
- لا أعلم Weiß nicht

20 ما هو دفتر النقاط؟ "Bonus-Heft" ein Was ist ein

- نموذج يوثق تاريخ الحالة الطبية. Ein Formular, das die Krankengeschichte dokumentiert.
- كتيب معلومات عن خدمات طب الأسنان المقدمة من التأمين الصحي. Eine Informationsbroschüre, die die zahnärztlichen Leistungen der Krankenkasse beschreibt.
- نموذج يوثق عدد المرات التي ذهبت فيها إلى الفحص الطبي. Ein Formular, das dokumentiert, wie oft ich zu einer Kontrolluntersuchung gegangen bin.
- مستند يصف جميع خدمات الأسنان الطبية المقدمة من التأمين الإضافي للأسنان. Ein Dokument, das alle zahnärztlichen Leistungen einer Zahnzusatzversicherung beschreibt.
- لا أعلم Weiß nicht

21 هل يوجد لديك دفتر نقاط؟ "Bonus-Heft" Haben Sie ein

- لا أعلم Weiß nicht
- نعم Ja
- كلا Nein

المعرفة حول علاج الأسنان

Wissen über Zahnbehandlung

22 أي من خدمات طب الأسنان التالية يتم دفعها عادة من خلال التأمين الصحي الحكومي (القانوني)؟ (يمكن اختيار أكثر من إجابة)
Welche der folgenden zahnmedizinischen Leistungen werden von der gesetzlichen Krankenkasse in der Regel bezahlt? (Mehrfachantwort möglich)

حقن المخدر، في حال ضرورة حفر الأسنان بسبب التسوس
Betäubungsspritze, wenn wegen Karies gebohrt werden muss

زرع الأسنان Implantat

فحوصات المتابعة (إلى مرتين في السنة) (bis zu 2 mal pro Jahr) Kontrolluntersuchungen

علاجات لثة الأسنان Zahnfleischbehandlungen

إزالة جير الأسنان (مرة في السنة) (1 mal pro Jahr) Zahnsteinentfernung

لا أعلم Weiß nicht

23 يلزم على طبيب الأسنان إعداد خطة للعلاج وللتكاليف قبل البدء في علاج ترميم واستبدال الأسنان (التيجان، الجسور، أطراف
إصطناعية). Der Zahnarzt ist verpflichtet vor jeder Versorgung mit Zahnersatz (Kronen, Brücken, Prothesen) einen Heil- und Kostenplan zu erstellen.

لا أعلم Weiß nicht

خطأ Falsch

صحيح Richtig

24 في حال كان العلاج مؤلماً يكون لديك الحق في طلب التخدير.
Im Falle einer schmerzhaften Behandlung haben Sie das Recht auf eine Betäubung.

لا أعلم Weiß nicht

خطأ Falsch

صحيح Richtig

25 من هو المسؤول عن حضورني لفحوصات المتابعة عند طبيب الأسنان؟
Wer ist dafür verantwortlich, dass ich Kontrolluntersuchungen beim Zahnarzt wahrnehme?

التأمين الصحي الخاص بي Meine Krankenkasse

أنا نفسي Ich selbst

طبيب الأسرة الخاص بي Mein Hausarzt

طبيب الأسنان الخاص بي Mein Zahnarzt

لا أعلم Weiß nicht

أسئلة عن شخصك

Fragen zu Ihrer Person

26	أنت؟..... Sie sind?	○ أنثى weiblich ○ ذكر männlich
27	في أي سنة ولدت؟ In welchem Jahr sind Sie geboren?	سنة الميلاد: Geburtsjahr |_|_|_|_|_|
28	ما هي حالتك الإجتماعية؟ Welchen Familienstand haben Sie?	○ متزوج verheiratet ○ أعزب ledig ○ مطلق geschieden ○ أرمل verwitwet ○ في علاقة تشاركية in Partnerschaft
29	هل لديك أولاد؟ Haben Sie Kinder?	○ كلا nein ○ نعم Ja (عدد الأولاد) (Anzahl Kinder) |_|_|_|_|
30	أي جنسية/ جنسيات تحمل؟ (يمكن إختيار أكثر من إجابة) Welche Staatsbürgerschaft/en haben Sie? (Mehrfachantwort möglich)	<input type="checkbox"/> الألمانية Deutsch <input type="checkbox"/> جنسية أخرى، ألا وهي: andere, und zwar
31	منذ متى تحمل الجنسية الألمانية؟ Seit wann haben Sie die deutsche Staatsbürgerschaft?	منذ الولادة seit Geburt ○ منذ السن Seit dem Jahr: ○ |_|_|_|_|_|
32	هل ولدت في ألمانيا؟ Sind Sie in Deutschland geboren?	○ كلا nein ○ نعم (أكمل عند السؤال 33) ja (weiter mit 33)
a	في أي بلد ولدت؟ In welchem Land sind Sie geboren?	أسم البلد: Name des Landes
b	منذ متى تعيش في ألمانيا؟ Seit wann leben Sie in Deutschland?	سنة القدوم: Jahr Ihrer Einreise |_|_|_|_|_|
33	أين ولد والديك؟ Wo wurden Ihre Eltern geboren?	الأم Mutter a ○ ألمانيا Deutschland ○ بلد آخر anderes Land
b	الأب Vater b ○ ألمانيا Deutschland ○ بلد آخر anderes Land	
34	كم سنة ذهبت بالإجمال إلى المدرسة؟ Wie viele Jahre sind Sie insgesamt zur Schule gegangen?	عدد السنوات: Anzahl der Jahre: |_|_|_|_|
35	ما هي أعلى شهادة مدرسية أو شهادة جامعية تحملها؟ Welchen höchsten Schulabschluss oder Hochschulabschluss haben Sie?	○ شهادة مدرسة ثانوية متخصصة/شهادة المرحلة المتوسطة (الإعدادية) Realschulabschluss/Mittlere Reife ○ شهادة تأهيل للدراسة بجامعات العلوم التطبيقية/بكلوريا أو ثانوية عامة Fachhochschulreife/Abitur ○ شهادة معهد عالي/شهادة جامعية Fachhochschulabschluss/Hochschulabschluss ○ شهادة مدرسة ابتدائية Haupt-/Volksschulabschluss ○ لا أزال في المدرسة noch in der Schule ○ من دون شهادة مدرسية ohne Schulabschluss abgegangen ○ شهادة مدرسية أخرى، ألا وهي: einen anderen Schulabschluss, und zwar:

هل تعمل حالياً؟ Sind Sie zurzeit erwerbstätig? نعم ja كلا nein

Falls ja: نعم: عمل بنصف دوام (أقل من 35 ساعة في الأسبوع) عمل بدوام كامل (على الأقل 35 ساعة في الأسبوع)
Teilzeit angestellt (weniger als 35 Std./Woche) Vollzeit angestellt (mind. 35 Std./Woche)

Falls nein: لا: مستقل/عامل حر موظف و عامل حر مستقل/عامل حر
angestellt und freiberuflich selbstständig / freiberuflich

Falls nein: لا: تأهيل مهني/تدريب لتغيير مجال العمل/دراسة جامعية مسجل كباحث عن العمل
Ausbildung/Umschulung/Studium als arbeitssuchend gemeldet

ربة منزل/رب منزل تقاعد العجز عن العمل/تقاعد العجز المهني
Hausfrau/Hausmann Erwerbs-/Berufsunfähigkeitsrente

لا يوجد تصريح عمل تقاعد الشيخوخة/تقاعد مبكر
keine Arbeitserlaubnis Alters-/Frührente

سبب آخر، ألا وهو:

anderer Grund, und zwar

ما هو تأمينك الصحي؟ Wie sind Sie krankenversichert? حكومي (قانوني) لا يوجد تأمين صحي
Gesetzlich gar nicht versichert

مؤهل للمعونة خاص
beihilfeberechtigt privat

أخرى

sonstige

كم عدد الأشخاص، بما فيهم أنت، الذين يعيشون في منزلك؟ Wie viele Personen einschließlich Sie selbst leben in Ihrem Haushalt?

ما هو دخل الأسرة الشهري الصافي، معناه مجموع الدخل الصافي (الجميع) بعد خصم الضرائب والضمان الإجتماعي؟ المقصود هو المدخول من العمل، التقاعد، المساعدات الإجتماعية، التأجير، الإعانة المالية للأطفال، تأمين الرعاية التمريضية، ومصادر أخرى.

Wie hoch ist das monatliche Haushaltsnettoeinkommen, d.h. das Nettoeinkommen, das Sie (alle zusammen) nach Abzug der Steuern und Sozialabgaben haben? Gemeint sind alle Einkünfte aus Arbeit, Rente, Sozialhilfe, Vermietung, Kindergeld, Pflegeversicherung und anderen Quellen.

< 1.000 € 3.000 € < 3.500 €

1.000 € < 1.500 € 3.500 € < 4.000 €

1.500 € < 2.000 € 4.000 € < 5.000 €

2.000 € < 2.500 € > 5.000 €

2.500 € < 3.000 € لا أعلم Weiß nicht

ما هي اللغة التي يتم التحدث بها غالباً في منزلك؟ Welche Sprache wird in Ihrem Haushalt überwiegend gesprochen?

ما مدى معرفتك باللغة الألمانية...؟...? Wie gut können Sie die deutsche Sprache ...?

جيد جداً sehr gut	جيد gut	لا بأس es geht	سيئ eher schlecht	أبداً gar nicht	
<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	القراءة lesen
<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	التحدث sprechen

42 إذا كنت لا تتكلم الألمانية بشكل جيد: هل سبق لك أن أخذت معك مترجماً إلى الطبيب/طبيب الأسنان؟
Falls Sie nicht so gut Deutsch sprechen: Haben Sie schon einmal einen Übersetzer zum Arzt/Zahnarzt mitgenommen?

○ نعم، مترجم محترف Ja, einen professionellen Dolmetscher

○ نعم، أحد أفراد الأسرة/صديق Ja, ein Familienmitglied/Freund

○ لا، كنت بحاجة إلى مترجم ولكنني لم أجد أحداً Nein, ich hätte einen Übersetzer gebraucht, aber habe keinen gefunden

○ لا، لغتي الألمانية كافية في الوقت الحالي Nein, mein Deutsch ist grade gut genug

43 كيف تصف حالتك الصحية الحالية؟
Wie würden Sie Ihren gegenwärtigen Gesundheitszustand beschreiben?

○ سيئ schlecht

○ أقل من جيد weniger gut

○ مرضية zufriedenstellend

○ جيد Gut

○ جيد جداً Sehr gut

44 هل سبق لطبيب أن اكتشف عندك واحداً أو أكثر من الأمراض التالية؟
Hat ein Arzt bei Ihnen jemals eine oder mehrere der folgenden Krankheiten festgestellt?

لا لا nein

سكري Diabetes

ربو Asthma

مرض في القلب Herzkrankheit

سرطان Krebs

سكتة دماغية Schlaganfall

صداع نصفي Migräne

ارتفاع ضغط الدم Bluthochdruck

مرض إكتئابى depressive Erkrankung

مرض مفاصل (تآكل في المفاصل، روماتيزم) Gelenkerkrankung (Arthrose, Rheuma)

مشاكل مزمنة في الظهر chronische Rückenbeschwerde

اضطراب في النوم Schlafstörung

مرض أو أمراض أخرى: sonstige Erkrankung(en):

45 ما مدى رضاك بشكل عام عن حياتك حالياً؟ الإجابة وفقاً للمقياس التالي، حيث "0" تعني غير راضٍ مطلقاً و "10" تعني راضٍ تماماً.
Wie zufrieden sind Sie gegenwärtig, alles in allem, mit Ihrem Leben? Antworten Sie bitte anhand der folgenden Skala, wobei "0" ganz und gar unzufrieden und "10" ganz und gar zufrieden bedeutet.

غير راضٍ مطلقاً
Ganz und gar unzufrieden

①

②

③

④

⑤

⑥

⑦

⑧

⑨

⑩

راضٍ تماماً
Ganz und gar zufrieden

إذا كان مكان ولادتك وولادة أبويك ومكان ترعرعكم في ألمانيا، يرجى تخطي الأسئلة الأربعة التالية. إذا كنت أنت أو أمك أو أبوك أو كلاهما من بلد آخر، يرجى الإجابة على هذه الأسئلة الأخيرة أيضاً.
Falls Ihre Eltern und Sie selbst in Deutschland geboren und aufgewachsen sind, überspringen Sie bitte die folgenden 4 Fragen.

46 ما مدى قوة شعورك بالاندماج في المجتمع في ألمانيا؟
Wie stark fühlen sie sich in die Gesellschaft in Deutschland integriert?

لا على الإطلاق
Gar nicht

①

②

③

④

⑤

⑥

⑦

⑧

⑨

⑩

قوي جداً
Sehr stark

47 ما مدى قوة شعورك بصلتك (ارتباطك) تجاه ألمانيا؟
Wie stark fühlen Sie sich mit Deutschland verbunden?

لا على الإطلاق
Gar nicht

①

②

③

④

⑤

⑥

⑦

⑧

⑨

⑩

قوي جداً
Sehr stark

48 ما مدى قوة ارتباطك ببلد منشأك أو بلد منشأ أبويك؟
Wie stark fühlen Sie sich mit Ihrem bzw. dem Herkunftsland Ihrer Eltern verbunden?

لا على الإطلاق
Gar nicht

①

②

③

④

⑤

⑥

⑦

⑧

⑨

⑩

قوي جداً
Sehr stark

49 كم عدد المرات التي تم بها ظلمك أو إضطهادك في السنتين الأخيرتين في ألمانيا بسبب أصلك؟
Wie häufig haben Sie persönlich innerhalb der letzten Jahre die Erfahrung gemacht, hier in Deutschland aufgrund ihrer Herkunft benachteiligt worden zu sein?

○ كثيراً häufig

○ نادراً selten

○ أبداً nie

ختاماً يرجى وضع علامة: هل قمت بملء الإستبيان...؟
Bitte kreuzen Sie abschließend an: Haben Sie den Fragebogen...?

التاريخ:
Datum

○ مع مساعدة?
mit Hilfe beantwortet?

أو
oder

○ بمفردك
selbstständig

50

شكراً لك على الإجابة على الإستبيان! (٥٥)

Vielen Dank für die Beantwortung des Fragebogens!

2. Befragung!



Datum

Pseudonym

استبيان حول صحة الفم

(Fragebogen zur Mundgesundheit)

سيداتي المشاركات، ساداتي المشاركين،

تزداد أهمية القدرة على العثور على معلومات صحية وفهمها وتطبيقها فيما يتعلق بالمحافظة على الصحة. تتمتع الكفاءة الصحية بالعديد من الجوانب والأبعاد. ينبغي أن يساعدنا هذا الاستبيان على فهم ما يعرفه عامة الشعب عن صحة الفم ونظام الرعاية الصحية في ألمانيا وكذلك عن سلوكهم الصحي الفموي. بذلك ستتحسن مستقبلاً درجة تقييم حاجة الناس إلى المعلومات والتدريب والاستشارة.

الأسئلة التالية هي أسئلة متعددة الخيارات. يرجى وضع علامة على الإجابة الصحيحة من القائمة المعنوية. إذا كنت لا تعرف الإجابة على سؤال ما فالرجاء عدم تخمين أو تخطية السؤال، ولكن يرجى وضع علامة "لا أعلم" ثم انتقل إلى السؤال التالي. بعض الأسئلة وضعت صعبة قصدًا ولن يعرف الجميع الإجابة عليها، ولكن هناك أسئلة أخرى تبدو سهلة للغاية.

بالإضافة إلى ذلك نحتاج في تقييمنا بعض بياناتك الشخصية. نحن لا نطلب معلومات شخصية كالاسم والعنوان وتاريخ الميلاد. رجاءً لا تستخدم وسائل مساعدة ولا تسأل أشخاصًا آخرين، ولكن قم بالإجابة على الأسئلة بشكل عفوي من دون التفكير طويلاً.

نتمنى لك المتعة في الاختبار الذاتي!

Sehr geehrte Teilnehmerin, sehr geehrter Teilnehmer,

die Fähigkeit, gesundheitliche Informationen zu finden, diese zu verstehen und im Sinne der Gesundheitserhaltung anzuwenden, wird zunehmend bedeutsamer. Gesundheitskompetenz hat viele Facetten und Dimensionen. Der vorliegende Fragebogen soll uns helfen zu verstehen, was die Allgemeinbevölkerung über die Mundgesundheit und das Gesundheitssystem in Deutschland sowie über ihr Mundgesundheitsverhalten weiß. Damit kann zukünftig besser eingeschätzt werden, welche Menschen Informations- und ggf. Schulungs- und Beratungsbedarfe haben.

Die folgenden Fragen sind Multiple-Choice-Fragen. Bitte kreuzen Sie die richtige Antwort aus der jeweiligen Liste an.

Wenn Sie die Antwort auf eine Frage nicht wissen, erraten oder überspringen Sie die Frage bitte nicht, sondern markieren Sie bitte „Weiß nicht“ und fahren dann mit der nächsten Frage fort. Einige Fragen sind bewusst schwierig gehalten, und nicht jeder wird die Antwort wissen, andere Fragen sind scheinbar sehr leicht.

Zusätzlich benötigen wir für unsere Auswertung noch ein paar Daten zu Ihrer Person. Wir erfragen keine persönlichen Daten wie Namen und Adressen oder den genauen Geburtstag.

Bitte verwenden Sie keine Hilfsmittel oder fragen andere Personen, sondern beantworten Sie die Fragen spontan, ohne allzu lange zu überlegen.

Viel Spaß beim Selbst-Test!

MuMi „Förderung der Mundgesundheitskompetenz und Mundgesundheit von Menschen mit Migrationshintergrund“ ist ein Kooperationsprojekt der Poliklinik für Zahnärztliche Prothetik (ZMK) und des Instituts für Medizinische Soziologie (IMS) am Universitätsklinikum Hamburg-Eppendorf (UKE).

Das Projekt wird gefördert durch die gesetzlichen Krankenkassen in Rahmen des Innovationsfonds des Gemeinsamen Bundesausschusses.

Website: www.uke.de/mumi

Projektleitung:

Dr. Ghazal Aarabi, M.Sc. (ZMK)
Dr. Christopher Kofahl, Dipl.-Psych. (IMS)

Ansprechpartnerin: Kristin Spinler, M.Sc.

Adresse: UKE, Martinistraße 52, Gebäude Ost 58, 20246 Hamburg
Telefon: (040) 7410 - 54660 | Montag - Donnerstag |

Email: mumi@uke.de

صحة الفم والنظافة الشخصية

Mundgesundheit & Hygiene

1 **كيف تقيم صحتك الفموية العامة بشكل إجمالي؟**
 Alles in allem, wie würden Sie Ihre allgemeine Mundgesundheit bewerten?

سيئ متوسط جيد جيد جدًا ممتاز
 Schlecht Befriedigend Gut Sehr gut Ausgezeichnet

2 **إلى أي مدى تنطبق عليك العبارات التالية؟**
 Wie stark treffen die folgenden Aussagen auf Sie zu?

لا تنطبق على الإطلاق Trifft überhaupt nicht zu	لا تنطبق Trifft nicht zu	تنطبق بعض الشيء Trifft ein wenig zu	تنطبق Trifft zu	تنطبق بشكل كامل Trifft voll zu	"عندما أذهب إلى طبيب الأسنان يكون لدي..." „Wenn ich zum Zahnarzt gehe, habe ich...“
<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	...خوف من التكاليف العالية ... Angst vor hohen Kosten
<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	...خوف من الوجع ... Angst vor Schmerzen

3 **ما كان سبب آخر زيارة لك لطبيب الأسنان؟**
 Was war der Grund für Ihren letzten Zahnarztbesuch?

وقاية/مراجعة وجع/شكاوى علاج مخطط لا أعلم
 Vorsorge/Kontrolle Schmerzen/Beschwerden Geplante Therapie Weiß nicht

4 **متى كانت آخر مرة قمت فيها بتنظيف الأسنان الاحترافي؟**
 Wann waren Sie das letzte Mal bei einer professionellen Zahnreinigung?

لم يسبق لي القيام بتنظيف الأسنان الاحترافي قبل أكثر من سنة خلال آخر 12 شهرًا خلال آخر 6 أشهر لا أعلم
 Ich habe mir die Zähne noch nie professionell reinigen lassen Vor über einem Jahr Innerhalb der letzten 12 Monate Innerhalb der letzten 6 Monate Weiß nicht

5 **ما مدى استخدامك للمنتجات التالية؟**
 Wie oft verwenden Sie diese Produkte?

لا على الإطلاق Gar nicht	مرة في الأسبوع أو أقل Einmal in der Woche oder weniger	على الأقل مرتين في الأسبوع Mindestens zwei Mal pro Woche	على الأقل مرة في اليوم Mindestens einmal am Tag	على الأقل مرتين في اليوم Mindestens zweimal am Tag	
<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	فرشاة أسنان كهربائية Elektrische Zahnbürste
<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	فرشاة أسنان يدوية Handzahnbürste
<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	جل الفلوريد (مثلًا Elmex Gelée) Fluoridgel (z. B. Elmex Gelée)
<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	خيوط تنظيف الأسنان Zahnseide
<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	فرشاة ما بين الأسنان Interdentalbürsten

6 **كم مدة تنظيف أسنانك بالعادة؟**
 Wie lange putzen Sie Ihre Zähne in der Regel?

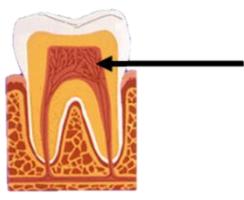
حوالي نصف دقيقة أو أقل حوالي دقيقة حوالي دقيقتين حوالي ثلاث دقائق حوالي أربع دقائق أو أكثر
 Etwa eine halbe Minute oder weniger Etwa eine Minute Etwa zwei Minuten Etwa drei Minuten Etwa vier Minuten oder mehr

المعرفة حول صحة الفم

Wissen über Mundgesundheit

سيطلب منك في هذا القسم الإجابة عن أسئلة حول مواضيع مختلفة تتعلق بمعرفتك حول صحة الفم (مثلاً: الغذاء، علم تكوين الفم والأسنان، النظافة، إلى آخره). *(In diesem Abschnitt werden Sie gebeten, Fragen zu verschiedenen Themen zu beantworten, die sich auf Ihr Wissen über Mundgesundheit beziehen (z.B. Ernährung, Mund-/Zahn-anatomie, Hygiene, etc.).*

7 ما مدى معرفتك بالمواضيع المتعلقة بصحة الفم؟ Wie gut kennen Sie sich mit Themen aus, die die Mundgesundheit betreffen?	
○ ممتاز Ausgezeichnet	○ جيد جداً Sehr gut
○ جيد Gut	○ متوسط Mäßig
	○ سيئ Schlecht
8 هل الحوامض (مثلاً في عصير البرتقال) ضارة بصحة الفم؟ Sind Säuren (z.B. im Orangensaft) schädlich für die Mundgesundheit?	
○ لا أعلم Weiß nicht	
○ نعم، لأنها تسبب التهاب اللثة Ja, denn sie verursachen Parodontitis	
○ نعم، لأنها تترك بقايا لويحات سنية (بلاك) Ja, denn sie hinterlassen Zahnbelag-Rückstände	
○ نعم، لأنها تؤدي إلى تآكل مينا الأسنان Ja, denn sie verursachen Erosionen des Zahnschmelzes	
○ لا أعلم Weiß nicht	
9 يرجى وضع علامة على المواد الغذائية الثلاثة الأكثر ضرراً لصحة الفم في القائمة أدناه. Bitte kreuzen Sie in der folgenden Liste die drei Lebensmittel an, die für die Mundgesundheit am schädlichsten sind.	
○ الشوكولاتة Schokolade	○ الجزر Karotten
○ الكعكة (الكاتو) Kuchen	○ الجبن الطري Weichkäse
○ عصير التفاح Apfelsaft	○ الشاي الأسود (من دون سكر) Schwarzer Tee (ohne Zucker)
10 متى يكون أفضل وقت لتنظيف الأسنان بعد تناول الفاكهة؟ Wann ist der beste Zeitpunkt, sich nach dem Verzehr von Obst die Zähne zu putzen?	
○ ليس من الضروري على الإطلاق تنظيف الأسنان بعدها Es ist überhaupt nicht notwendig, sich danach die Zähne zu putzen	
○ بعد ذلك على الفور Unmittelbar danach	
○ بعدها ب 30 دقيقة 30 Minuten danach	
○ بعدها بساعتين على الأقل Frühestens zwei Stunden danach	
○ لا أعلم Weiß nicht	
11 ما مدى تغييرك لفرشاة الأسنان أو رأس فرشاة الأسنان؟ Wie oft wechseln Sie die Zahnbürste oder den Bürstenkopf?	
○ كل شهر تقريباً Ca. jeden Monat	
○ كل ثلاثة أشهر تقريباً Ca. alle 3 Monate	
○ كل ستة أشهر تقريباً Ca. alle 6 Monate	
○ مرة في السنة تقريباً Ca. einmal im Jahr	
○ أقل من مرة في السنة Seltener als einmal im Jahr	
12 ما الذي يوصى بفعله مباشرة بعد تنظيف الأسنان؟ Was wird empfohlen, direkt nach dem Zähneputzen zu tun?	
○ بصق الرغوة وشطف الفم Schaum ausspucken und Mund ausspülen	
○ بصق الرغوة فقط من دون شطف الفم Nur den Schaum ausspucken, aber nicht ausspülen	
○ لا أعلم Weiß nicht	
13 ما هو الهدف الرئيسي لاستخدام المنتجات التي تحتوي على الفلوريد؟ Was ist der Hauptzweck von fluoridhaltigen Produkten?	
○ الفلوريد يحمي من الالتهاب Fluorid schützt vor Entzündungen	
○ الفلوريد يقتل البكتيريا Fluorid tötet Bakterien ab	
○ الفلوريد يمنع لويحات سنية (البلاك) Fluorid verhindert Zahnbelag	
○ الفلوريد يقوي مينا الأسنان Fluorid stärkt den Zahnschmelz	
○ الفلوريد يجعل الأسنان أكثر بياضاً Fluorid macht Zähne weißer	
○ لا أعلم Weiß nicht	

<p>14 ما هو الغرض الرئيسي من حشوات الأسنان (التعبئة)؟ Was ist der Hauptzweck von Zahnversiegelungen (ZV)? Durch ZV werden durch Karies entstandene Löcher gefüllt. حشوات الأسنان تستخدم لملء الثقوب الناتجة عن التسوس. ZV stärken den Zahnschmelz, um Karies zu verhindern. حشوات الأسنان تقوي مينا الأسنان وهذا يمنع التسوس. حشوات الأسنان تتفاعل مع معجون الأسنان مما يجعل تنظيف الأسنان أكثر فعالية. ZV reagieren mit der Zahnpasta, dadurch wird das Zähneputzen effektiver. حشوات الأسنان تمنع البكتيريا من الإستقرار في أخاديد الأسنان الدقيقة. ZV verhindern, dass sich Bakterien in den feinen Zahnritzen festsetzen. لا أعلم Weiß nicht</p>	<p><input type="radio"/> حشوات الأسنان تستخدم لملء الثقوب الناتجة عن التسوس. <input type="radio"/> حشوات الأسنان تقوي مينا الأسنان وهذا يمنع التسوس. <input type="radio"/> حشوات الأسنان تتفاعل مع معجون الأسنان مما يجعل تنظيف الأسنان أكثر فعالية. <input type="radio"/> حشوات الأسنان تمنع البكتيريا من الإستقرار في أخاديد الأسنان الدقيقة. <input type="radio"/> لا أعلم Weiß nicht</p>
<p>15 ما هو العلاج الذي يجري في العادة كخطوى أولى في حال التهاب عصب الأسنان؟ Welche Behandlung wird bei der Entzündung eines Zahnnervs in der Regel zuerst durchgeführt? حشو قنوات جذور الأسنان Füllung der Wurzelkanäle سد الشقوق Versiegelung der Zahnfissuren إزالة عصب السن/الأنسجة Entfernung des Zahnnervs/Gewebes إزالة رأس جذور الأسنان Entfernen der Wurzelspitzen لا أعلم Weiß nicht</p>	<p><input type="radio"/> حشو قنوات جذور الأسنان <input type="radio"/> سد الشقوق <input type="radio"/> إزالة عصب السن/الأنسجة <input type="radio"/> إزالة رأس جذور الأسنان <input type="radio"/> لا أعلم Weiß nicht</p>
<p>16 ما هو التهاب اللثة؟ هو... Was ist eine Gingivitis? Sie ist eine... التهاب في سقف الحلق Gaumenentzündung التهاب اللوزتين Mandelentzündung التهاب في اللثة Zahnfleischentzündung التهاب في الغدد اللعابية Speicheldrüsenentzündung لا أعلم Weiß nicht</p>	<p><input type="radio"/> التهاب في سقف الحلق <input type="radio"/> التهاب اللوزتين <input type="radio"/> التهاب في اللثة <input type="radio"/> التهاب في الغدد اللعابية <input type="radio"/> لا أعلم Weiß nicht</p>
<p>17 تظهر نتائج البحوث وجود صلة ربط ما بين صحة الفم وأمراض أخرى. أي الأمراض الأخرى تلعب دور في هذا؟ Forschungsergebnisse zeigen einen Zusammenhang zwischen Mundgesundheit und anderen Erkrankungen. Welche anderen Erkrankungen spielen dabei eine Rolle? الأمراض الجلدية Hauterkrankungen النوبة القلبية Herzinfarkt الأمراض النفسية Psychische Erkrankungen ضمور العضلات Muskelschwund لا أعلم Weiß nicht</p>	<p><input type="radio"/> الأمراض الجلدية <input type="radio"/> النوبة القلبية <input type="radio"/> الأمراض النفسية <input type="radio"/> ضمور العضلات <input type="radio"/> لا أعلم Weiß nicht</p>
<p>18 ما هو اسم الجزء من السن الذي يشير إليه السهم؟ Wie heißt der Teil des Zahnes, auf den der Pfeil zeigt? </p>	<p><input type="radio"/> لب الأسنان Zahnmark (Pulpa) <input type="radio"/> العاج Zahnbein (Dentin) <input type="radio"/> أسمنت الأسنان Zahnzement <input type="radio"/> مينا الأسنان Zahnschmelz <input type="radio"/> التجويف السنخي Zahnfach (Alveole) <input type="radio"/> لا أعلم Weiß nicht</p>
<p>19 ما هو دفتر النقاط؟ Was ist ein „Bonus-Heft“? نموذج يوثق تاريخ الحالة الطبية Ein Formular, das die Krankengeschichte dokumentiert كتيب معلومات عن خدمات طب الأسنان المقدمة من التأمين الصحي. Eine Informationsbroschüre, die die zahnärztlichen Leistungen der Krankenkasse beschreibt. نموذج يوثق عدد المرات التي ذهبت فيها إلى الفحص الطبي Ein Formular, das dokumentiert, wie oft ich zu einer Kontrolluntersuchung gegangen bin. مستند يصف جميع خدمات الأسنان الطبية المقدمة من التأمين الإضافي للأسنان. Ein Dokument, das alle zahnärztlichen Leistungen einer Zahnzusatzversicherung beschreibt. لا أعلم Weiß nicht</p>	<p><input type="radio"/> نموذج يوثق تاريخ الحالة الطبية <input type="radio"/> كتيب معلومات عن خدمات طب الأسنان المقدمة من التأمين الصحي. <input type="radio"/> نموذج يوثق عدد المرات التي ذهبت فيها إلى الفحص الطبي <input type="radio"/> مستند يصف جميع خدمات الأسنان الطبية المقدمة من التأمين الإضافي للأسنان. <input type="radio"/> لا أعلم Weiß nicht</p>

20 هل يوجد لديك دفتر نقاط؟ Haben Sie ein "Bonus-Heft"?

لا أعلم Weiß nicht كلا Nein نعم Ja

21 ما هو البلاك؟ Was ist Plaque?

ثقب في السن Ein Loch im Zahn

ترسبات صلبة متلبدة على سطح السن وتتكون من اللعاب والبكتيريا وبقايا الطعام
Ein Zahnbelag aus Speichel, Bakterien und Speiseresten

مرادف لجير الأسنان Ein Synonym für Zahnstein

رائحة الفم Mundgeruch

لا أعلم Weiß nicht

22 ما مقدار الفلورايد الذي ينبغي أن يحتوي عليه معجون الأسنان (للبالغين) على الأقل؟
Wie viel Fluorid sollte in einer Zahnpasta (für Erwachsene) mindestens enthalten sein?

200 - 500 جزء في المليون

5000 - 6000 جزء في المليون

20 - 30 جزء في المليون

1000 - 1500 جزء في المليون

لا أعلم Weiß nicht

23 ما هو العلاج الذي يتم استخدامه عندما يكون عصب السن ملتهبًا لدرجة أنه لا يمكن أن يتعافى؟
Welche Behandlung erfolgt, wenn der Zahnnerv unwiderruflich entzündet ist?

تنظيف الأسنان الاحترافي Eine professionelle Zahnreinigung

علاج قناة جذر السن Eine Wurzelkanalbehandlung

حشو السن Eine Zahnfüllung

علاج اللثة Eine Zahnfleischbehandlung

لا أعلم Weiß nicht

المعرفة حول علاج الأسنان
Wissen über Zahnbehandlung

24 أي من خدمات طب الأسنان التالية يتم دفعها عادة من خلال التأمين الصحي الحكومي (القانوني)؟ (يمكن اختيار أكثر من إجابة)
Welche der folgenden zahnmedizinischen Leistungen werden von der gesetzlichen Krankenkasse in der Regel bezahlt? (Mehrfachantwort möglich)

حقن المخدر، في حال ضرورة حفر الأسنان بسبب التسوس
Betäubungsspritze, wenn wegen Karies gebohrt werden muss

زرع الأسنان Implantat

فحوصات المتابعة (إلى مرتين في السنة) (bis zu 2 mal pro Jahr) Kontrolluntersuchungen

علاجات لثة الأسنان Zahnfleischbehandlungen

إزالة جير الأسنان (مرة في السنة) (1 mal pro Jahr) Zahnsteinentfernung

لا أعلم Weiß nicht

25 يلزم على طبيب الأسنان إعداد خطة للعلاج وللتكاليف قبل البدء في علاج ترميم واستبدال الأسنان (التيجان، الجسور، أطراف
إصطناعية). Der Zahnarzt ist verpflichtet vor jeder Versorgung mit Zahnersatz (Kronen, Brücken, Prothesen) einen Heil- und Kostenplan zu erstellen.

لا أعلم Weiß nicht خطأ Falsch صحيح Richtig

26 في حال كان العلاج مؤلماً يكون لديك الحق في طلب التخدير.
Im Falle einer schmerzhaften Behandlung haben Sie das Recht auf eine Betäubung.

لا أعلم Weiß nicht خطأ Falsch صحيح Richtig

27 من هو المسؤول عن حضورى لفحوصات المتابعة عند طبيب الأسنان؟
Wer ist dafür verantwortlich, dass ich Kontrolluntersuchungen beim Zahnarzt wahrnehme?

التأمين الصحي الخاص بي Meine Krankenkasse

أنا نفسي Ich selbst

طبيب الأسرة الخاص بي Mein Hausarzt

طبيب الأسنان الخاص بي Mein Zahnarzt

لا أعلم Weiß nicht

أسئلة عن شخصك

Fragen zu Ihrer Person

28	أنت؟.....؟ Sie sind?	<input type="radio"/> ذكر männlich	<input type="radio"/> أنثى weiblich
29	في أي سنة ولدت؟ Sonne الميلاد: Geburtsjahr	|_|_|_|_|_|	
30	ما هي حالتك الإجتماعية؟ Welchen Familienstand haben Sie?	<input type="radio"/> متزوج verheiratet	<input type="radio"/> أعزب ledig
		<input type="radio"/> مطلق geschieden	<input type="radio"/> أرمل verwitwet
		<input type="radio"/> في علاقة تشاركية in Partnerschaft	
31	هل لديك أولاد؟ Haben Sie Kinder?	<input type="radio"/> نعم Ja	<input type="radio"/> كلا nein
		(عدد الأولاد) (Anzahl Kinder) |_|_|_|_|_|	
32	أي جنسية/ جنسيات تحمل؟ (يمكن إختيار أكثر من إجابة) Welche Staatsbürgerschaft/en haben Sie? (Mehrfachantwort möglich)	<input type="checkbox"/> الألمانية Deutsch	<input type="checkbox"/> جنسية أخرى، ألا وهي: andere, und zwar
33	منذ متى تحمل الجنسية الألمانية؟ Seit wann haben Sie die deutsche Staatsbürgerschaft?	منذ الولادة seit Geburt	منذ العام seit dem Jahr: |_|_|_|_|_|
34	هل تعمل حالياً؟ Sind Sie zurzeit erwerbstätig?	<input type="radio"/> نعم ja	<input type="radio"/> كلا nein
	إذا كان نعم: Falls ja:	<input type="radio"/> عمل بنصف دوام (أقل من 35 ساعة في الأسبوع) Teilzeit angestellt (weniger als 35 Std./Woche)	<input type="radio"/> مل بدوام كامل (على الأقل 35 ساعة في الأسبوع) Vollzeit angestellt (mind. 35 Std./Woche)
		<input type="radio"/> موظف وعامل حر angestellt und freiberuflich	<input type="radio"/> مستقل/عامل حر selbstständig / freiberuflich
	في حال لا: Falls nein:	<input type="radio"/> تأهيل مهني/تدريب لتغيير مجال العمل/دراسة جامعية Ausbildung/Umschulung/Studium	<input type="radio"/> مسجل كباحث عن العمل als arbeitssuchend gemeldet
		<input type="radio"/> ربة منزل/رب منزل Hausfrau/Hausmann	<input type="radio"/> تقاعد العجز عن العمل/تقاعد العجز المهني Erwerbs-/Berufsunfähigkeitsrente
		<input type="radio"/> لا يوجد تصريح عمل keine Arbeitserlaubnis	<input type="radio"/> تقاعد الشيخوخة/تقاعد مبكر Alters-/Frührente
		<input type="radio"/> سبب آخر، ألا وهو: anderer Grund, und zwar	
35	كم عدد الأشخاص، بما فيهم أنت، الذين يعيشون في منزلك؟ Wie viele Personen einschließlich Sie selbst leben in Ihrem Haushalt?	|_|_|_|_|	
36	ما هو دخل الأسرة الشهري الصافي، معناه مجموع الدخل الصافي (لجميع) بعد خصم الضرائب والضمان الإجتماعي؟ المقصود هو المدخول من العمل، التقاعد، المساعدات الإجتماعية، التأجير، الإعانة المالية للأطفال، تأمين الرعاية التمريضية، ومصادر أخرى. Wie hoch ist das monatliche Haushaltsnettoeinkommen, d.h. das Nettoeinkommen, das Sie (alle zusammen) nach Abzug der Steuern und Sozialabgaben haben? Gemeint sind alle Einkünfte aus Arbeit, Rente, Sozialhilfe, Vermietung, Kindergeld, Pflegeversicherung und anderen Quellen.	<input type="radio"/> < 1.000 €	<input type="radio"/> 3.000 € < 3.500 €
		<input type="radio"/> 1.000 € < 1.500 €	<input type="radio"/> 3.500 € < 4.000 €
		<input type="radio"/> 1.500 € < 2.000 €	<input type="radio"/> 4.000 € < 5.000 €
		<input type="radio"/> 2.000 € < 2.500 €	<input type="radio"/> > 5.000 €
		<input type="radio"/> 2.500 € < 3.000 €	<input type="radio"/> لا أعلم Weiß nicht

37 ما مدى معرفتك باللغة الألمانية...? ... Wie gut können Sie die deutsche Sprache ...?

جيد جدًا sehr gut	جيد gut	لا بأس es geht	سيئ eher schlecht	أبدأ gar nicht	
<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	القراءة lesen
<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	التحدث sprechen

38 كيف تصف حالتك الصحية الحالية? Wie würden Sie Ihren gegenwärtigen Gesundheitszustand beschreiben?

<input type="radio"/> جيد جدًا Sehr gut	<input type="radio"/> جيد Gut	<input type="radio"/> مرضية zufriedenstellend	<input type="radio"/> أقل من جيد weniger gut	<input type="radio"/> سيئ schlecht
--	----------------------------------	--	---	---------------------------------------

39 هل سبق لطبيب أن اكتشف عندك واحدًا أو أكثر من الأمراض التالية? Hat ein Arzt bei Ihnen jemals eine oder mehrere der folgenden Krankheiten festgestellt?

<input type="checkbox"/> لا nein	<input type="checkbox"/> سكري Diabetes	<input type="checkbox"/> ربو Asthma	<input type="checkbox"/> مرض في القلب Herzkrankheit
<input type="checkbox"/> سرطان Krebserkrankung	<input type="checkbox"/> سكتة دماغية Schlaganfall	<input type="checkbox"/> صداع نصفي Migräne	<input type="checkbox"/> ارتفاع ضغط الدم Bluthochdruck
<input type="checkbox"/> مرض إكتنابي depressive Erkrankung	<input type="checkbox"/> مرض مفاصل (تآكل في المفاصل، روماتيزم) Gelenkerkrankung (Arthrose, Rheuma)	<input type="checkbox"/> مشاكل مزمنة في الظهر chronische Rückenbeschwerde	<input type="checkbox"/> اضطراب في النوم Schlafstörung

مرض أو أمراض أخرى:
sonstige Erkrankung(en):

40 ما مدى رضاك بشكل عام عن حياتك حاليًا؟ الإجابة وفقًا للمقياس التالي، حيث "0" تعني غير راضٍ مطلقًا و "10" تعني راضٍ تمامًا. Wie zufrieden sind Sie gegenwärtig, alles in allem, mit Ihrem Leben? Antworten Sie bitte anhand der folgenden Skala, wobei "0" ganz und gar unzufrieden und "10" ganz und gar zufrieden bedeutet.

غير راضٍ مطلقًا Ganz und gar unzufrieden	①	②	③	④	⑤	⑥	⑦	⑧	⑨	⑩	راضٍ تمامًا Ganz und gar zufrieden
---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---------------------------------------

اسئلة عن تطبيق MuMi

Fragen zur MuMi-App

41 هل قمت باستخدام تطبيق MuMi الأخير? Haben Sie die MuMi-App in den letzten sechs Monaten genutzt?

- نعم (انتقل الى السؤال 43) (43) Ja (weiter mit Frage 43)
- لا Nein

42 في حال لم تقم باستخدام تطبيق MuMi بتاتا، هل لك ان تذكر لنا الأسباب؟ (تعدد الأختيارات متاح) Falls Sie die MuMi-App gar nicht genutzt haben, würden Sie uns die Gründe mitteilen? (Mehrfachauswahl möglich)

<input type="checkbox"/> مشاكل تقنية Technische Probleme
<input type="checkbox"/> ليس لدي اهتمام Kein Interesse
<input type="checkbox"/> لقد نسيت استخدام التطبيق Ich habe vergessen, die App zu nutzen
<input type="checkbox"/> لم يعرض التطبيق علي Mir wurde die App nicht angeboten
<input type="checkbox"/> اسباب اخرى Sonstiges

← ارج رجاء فقط على الصفحة الأخيرة من ورقة الأسئلة. 49. Frage springen Sie weiter zu Frage 49.

إذا قمت باستخدام التطبيق- و حتى ولو لفترة قصيرة- نود ان نطلب منك ان تقوم بتقييم التطبيق.

Falls Sie die App genutzt haben – auch wenn es möglicherweise nur kurz war – möchten wir Sie gern um eine Bewertung der App bitte.

43 لاي درجة قمت باستخدام تطبيق MuMi? Wie intensiv haben Sie die MuMi-App genutzt?

<input type="radio"/> لقد قمت بتفقد التطبيق بشكل كامل (100%) و اعدت تفقد البعض من اقسامه Ich bin die App vollständig (100%) durchgegangen und habe einige Teile wiederholt
<input type="radio"/> لقد قمت بتفقد التطبيق بشكل كامل لمرة واحدة Ich bin die App einmal vollständig (100%) durchgegangen
<input type="radio"/> لقد قمت بتفقد اكثر من نصف التطبيق Ich bin mehr als die Hälfte der App durchgegangen
<input type="radio"/> لقد قمت بالاطلاع على التطبيق لفترة قصيرة و لكن لم اعد استخدامه Ich habe mir die App nur kurz angeschaut, sie dann aber nicht mehr genutzt

44 كم انت مسرور بشكل اجمالي من تطبيق MuMi? MuMi Wie zufrieden sind Sie alles in allem mit der MuMi-App?

غير مسرور ابدا
Gar nicht zufrieden

① ② ③ ④ ⑤ ⑥ ⑦ ⑧ ⑨ ⑩

مسرور جدا
Extrem zufrieden

45 هل كنت لتتصح اصدقائك و معارفك بتطبيق MuMi?

Würden Sie die MuMi-App Freunden und Bekannten empfehlen?

مستحيل
Auf gar keinen Fall

① ② ③ ④ ⑤ ⑥ ⑦ ⑧ ⑨ ⑩

بالطبع
Auf jeden Fall

46 كم كانت المعلومات شاملة بالنسبة اليك في تطبيق MuMi?

Wie empfinden Sie den Umfang der Informationen in der MuMi-App?

قليلاً
Zu wenig

① ② ③ ④ ⑤ ⑥ ⑦ ⑧ ⑨ ⑩

كثيراً
Zu viel

ابدا Sehr	قليلاً Etwas	وسط Mittel	غالبا Wenig	كثيراً Gar nicht	47 ما مدة دقة الجمل التالية عن تطبيق MuMi? Wie zutreffend sind folgende Aussagen über die MuMi-App?
<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	المعلومات تفهم بسهولة. Die Informationen sind leicht verständlich.
<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	المعلومات موجودة بشكل مرئي. Die Informationen sind anschaulich dargestellt.
<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	الاستخدام يحقق السعادة. Das Benutzen machte Spaß.
<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	تعلمت الكثير عن الصحة الفموية. Ich habe viel über Mundgesundheit dazugelernt.
<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	التخديم في التطبيق سهل. Die Bedienung ist einfach.
<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	خاصية التذكير (بوب ابس) قامت بتحسين رعاية الاسنان عندي. Die Erinnerungsfunktion (Pop-ups) hat mein Zahnpflegeverhalten verbessert.
<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	خاصية التذكير (بوب ابس) ازعجتني. Die Erinnerungsfunktion (Pop-ups) hat mich genervt.
<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	منذ ان بدأت باستخدام التطبيق اراعي صحتي الفموية اكثر. Seit ich die App benutze, achte ich stärker auf meine Mundgesundheit.

48 بأي لغة قمت باستخدام تطبيق MuMi? (تعدد الاجاب)

In welcher Sprache haben Sie die MuMi-App genutzt? (Mehrfachantwort möglich)

الماني Deutsch

الاربعيني Arabisch

الانكليزي English

التركي Turkish

الروسى Russisch

ختاماً يرجى وضع علامة: هل قمت بملء الإستبيان...? Bitte kreuzen Sie abschließend an: Haben Sie den Fragebogen...

بمفردك أو مع مساعدة?

selbstständig oder mit Hilfe beantwortet?

التاريخ:

Datum

شكراً لك على الإجابة على الإستبيان! (3)

Vielen Dank für die Beantwortung des Fragebogens!

Datum	Pseudonym
-------	-----------



Ağız sağlığı ile ilgili anket

(Fragebogen zur Mundgesundheit)

Değerli Katılımcı,

Sağlık ile ilgili bilgilere ulaşmak, bunları anlama ve sağlığınızı korumak adına uygulama becerisi, gün geçtikçe daha önemli hale geliyor.

Sağlık bilincinin birçok farklı tarafı ve boyutu vardır. Bu anket, bize Almanya'daki halkın ağız sağlığı, Almanya'nın sağlık sistemi ve kendi ağız sağlığı davranışlarını hakkında neler bildiklerini anlamamızda yardımcı olacaktır. Böylelikle gelecekte hangi insanların ağız sağlığı konusunda bilgi, eğitim ve icabında danışmanlık ihtiyacı olduğunu değerlendirilebilecektir.

Önünüzdeki sorular çoktan seçmeli sorulardır. Lütfen ilgili listede bulunan doğru cevabı işaretleyiniz. Bir sorunun cevabını bilmiyorsanız cevabı tahmin etmeyiniz veya atlamayınız. Böyle bir durumda "Bilmiyorum" şıkkını işaretleyiniz ve sonraki soru ile devam ediniz. Bazı sorular kasıtlı olarak zor sorulmuştur ve herkes sorunun cevabını bilmeyebilir. Diğer sorular ise daha çok kolaydır.

Analizimiz için ek olarak sizin hakkınızda birkaç kişisel veriye daha ihtiyacımız vardır. İsim, adres veya doğum tarihi gibi kişisel veriler sormuyoruz. Lütfen soruları cevaplarken yardım araçları kullanmayınız veya başka kişilere sormayınız. Soruları spontane olarak ve fazla düşünmeden cevaplayınız.

Soru formunu doldururken iyi eğlenceler dileriz!

Sehr geehrte Teilnehmerin, sehr geehrter Teilnehmer,

die Fähigkeit, gesundheitliche Informationen zu finden, diese zu verstehen und im Sinne der Gesundheitserhaltung anzuwenden, wird zunehmend bedeutsamer. Gesundheitskompetenz hat viele Facetten und Dimensionen. Der vorliegende Fragebogen soll uns helfen zu verstehen, was die Allgemeinbevölkerung über die Mundgesundheit und das Gesundheitssystem in Deutschland sowie über ihr Mundgesundheitsverhalten weiß. Damit kann zukünftig besser eingeschätzt werden, welche Menschen Informations- und ggf. Schulungs- und Beratungsbedarfe haben.

Die folgenden Fragen sind Multiple-Choice-Fragen. Bitte kreuzen Sie die richtige Antwort aus der jeweiligen Liste an.

Wenn Sie die Antwort auf eine Frage nicht wissen, erraten oder überspringen Sie die Frage bitte nicht, sondern markieren Sie bitte „Weiß nicht“ und fahren dann mit der nächsten Frage fort. Einige Fragen sind bewusst schwierig gehalten, und nicht jeder wird die Antwort wissen, andere Fragen sind scheinbar sehr leicht.

Zusätzlich benötigen wir für unsere Auswertung noch ein paar Daten zu Ihrer Person. Wir erfragen keine persönlichen Daten wie Namen und Adressen oder den genauen Geburtstag.

Bitte verwenden Sie keine Hilfsmittel oder fragen andere Personen, sondern beantworten Sie die Fragen spontan, ohne allzu lange zu überlegen.

Viel Spaß beim Selbst-Test!

MuMi „Förderung der Mundgesundheitskompetenz und Mundgesundheit von Menschen mit Migrationshintergrund“ ist ein Kooperationsprojekt der Poliklinik für Zahnärztliche Prothetik (ZMK) und des Instituts für Medizinische Soziologie (IMS) am Universitätsklinikum Hamburg-Eppendorf (UKE).

Das Projekt wird gefördert durch die gesetzlichen Krankenkassen in Rahmen des Innovationsfonds des Gemeinsamen Bundesausschusses.

Website: www.uke.de/mumi

Projektleitung:

Dr. Ghazal Aarabi, M.Sc. (ZMK)
Dr. Christopher Kofahl, Dipl.-Psych. (IMS)

Ansprechpartnerin: Kristin Spinler, M.Sc.

Adresse: UKE, Martinistraße 52, Gebäude Ost 58, 20246 Hamburg
Telefon: (040) 7410 - 54660 | Montag - Donnerstag |

Email: mumi@uke.de

Ağız sağlığı ve hijyen

Mundgesundheit & Hygiene

- 1 **Genel ağız sağlığınızı nasıl değerlendirirsiniz?** Alles in allem, wie würden Sie Ihre allgemeine Mundgesundheit bewerten?
- Mükemmel Ausgezeichnet Çok iyi Sehr gut İyi Gut Yeterli Befriedigend Kötü Schlecht

- 2 **En son ne zaman bir diş hekimine gittiniz?** Wann waren Sie das letzte Mal bei einem Zahnarzt?

- Daha önce hiç diş hekimine gitmedim Ich war noch nie zuvor bei einem Zahnarzt
- Bir seneden uzun bir süre önce Vor über einem Jahr
- Son 12 ay içerisinde Innerhalb der letzten 12 Monate
- Son 6 ay içerisinde Innerhalb der letzten 6 Monate
- Bilmiyorum Weiß nicht

- 3 **Aşağıdaki ifadeler size ne kadar uyuyor?** Wie stark treffen die folgenden Aussagen auf Sie zu?

"Diş doktoruna gittiğimde,..." „Wenn ich zum Zahnarzt gehe, habe ich...“	Bana hiç uymuyor Trifft überhaupt nicht zu	Bana uymuyor Trifft nicht zu	Bana biraz uyuyor Trifft ein wenig zu	Bana uyuyor Trifft zu	Bana tam uyuyor Trifft voll zu
... Pahalı olmasından korkuyorum. ... Angst vor hohen Kosten	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
... Ağrılardan korkuyorum. ... Angst vor Schmerzen	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>

- 4 **En son diş hekimine gitme sebebiniz neydi?** Was war der Grund für Ihren letzten Zahnarztbesuch?

- Önlem/Kontrol Vorsorge/Kontrolle
- Ağrı/Şikayetler Schmerzen/Beschwerden
- Planlanmış bir terapi Geplante Therapie
- Bilmiyorum Weiß nicht

- 5 **En son ne zaman profesyonel bir diş temizliğine gittiniz?**

Wann waren Sie das letzte Mal bei einer professionellen Zahnreinigung?

- Daha önce hiç profesyonel bir diş temizliğine gitmedim Ich habe mir die Zähne noch nie professionell reinigen lassen
- Bir seneden uzun bir süre önce Vor über einem Jahr
- Son 12 ay içerisinde Innerhalb der letzten 12 Monate
- Son 6 ay içerisinde Innerhalb der letzten 6 Monate
- Bilmiyorum Weiß nicht

6 Aşağıdaki ürünleri ne sıklıkta kullanıyorsunuz? Wie oft verwenden Sie diese Produkte?	Hiç Gar nicht	Haftada bir kez veya daha az Einmal in der Woche oder weniger	Haftada en az iki kez Mindestens zwei Mal pro Woche	Günde en az bir kez Mindestens einmal am Tag	Günde en az iki kez Mindestens zweimal am Tag
Elektronik diş fırçası Elektrische Zahnbürste	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Manuel (el ile kullanılan) diş fırçası Handzahnbürste	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Florürlü diş jeli (örn. Elmex jel) Fluoridgel (z. B. Elmex Gelée)	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Diş ipi Zahnseide	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Diş arası fırçası Interdentalbürsten	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>

7 **Genelde dişlerinizi ne kadar uzun fırçalıyorsunuz?** Wie lange putzen Sie Ihre Zähne in der Regel?

- Yaklaşık yarım dakika veya daha kısa Etwa eine halbe Minute oder weniger
- Yaklaşık bir dakika Etwa eine Minute
- Yaklaşık iki dakika Etwa zwei Minuten
- Yaklaşık üç dakika Etwa drei Minuten
- Yaklaşık dört dakika veya daha uzun Etwa vier Minuten oder mehr

Ağız sağlığı hakkında bilgiler

Wissen über Mundgesundheit

Bu bölümde sizden ağız sağlığı ile ilgili farklı konuları kapsayan soruları cevaplamanızı rica ediyoruz (örneğin beslenme, ağız/diş anatomisi, hijyen v.s.). In diesem Abschnitt werden Sie gebeten, Fragen zu verschiedenen Themen zu beantworten, die sich auf Ihr Wissen über Mundgesundheit beziehen (z.B. Ernährung, Mund-/Zahnanatomie, Hygiene, etc.).

8 **Ağız sağlığı ile ilgili konular hakkında ne kadar bilgi sahibisiniz?**

Wie gut kennen Sie sich mit Themen aus, die die Mundgesundheit betreffen?

- Mükemmel Ausgezeichnet Çok iyi Sehr gut İyi Gut Orta Mäßig Kötü Schlecht

9 **Asitler (örn. portakal suyunda) ağız sağlığına zarar verir mi?**

Sind Säuren (z.B. im Orangensaft) schädlich für die Mundgesundheit?

- Hayır Nein
- Evet, periodontit oluşumuna sebep olurlar Ja, denn sie verursachen Parodontitis
- Evet, diş plağın kalıntıları bırakırlar Ja, denn sie hinterlassen Zahnbelag-Rückstände
- Evet, diş minesinde aşınmalara yol açarlar Ja, denn sie verursachen Erosionen des Zahnschmelzes
- Bilmiyorum WeiÙ nicht

10 **Lütfen aşağıdaki listeden ağız sağlığına en çok zarar veren üç gıdayı işaretleyiniz.**

Bitte kreuzen Sie in der folgenden Liste die drei Lebensmittel an, die für die Mundgesundheit am schädlichsten sind.

- Elma suyu Apfelsaft Havuç Karotten Çikolata Schokolade
- Siyah çay (şekersiz) Schwarzer Tee (ohne Zucker) Beyaz peynir Weichkäse Pasta Kuchen

11 **Meyve tükettikten sonra, dişlerinizi fırçalamak için en uygun zaman hangisidir?**

Wann ist der beste Zeitpunkt, sich nach dem Verzehr von Obst die Zähne zu putzen?

- Tükettikten sonra diş fırçalamak gerekmez Es ist überhaupt nicht notwendig, sich danach die Zähne zu putzen
- Tükettikten hemen sonra Unmittelbar danach
- 30 dakika sonra 30 Minuten danach
- En erken iki saat sonra Frühestens zwei Stunden danach
- Bilmiyorum WeiÙ nicht

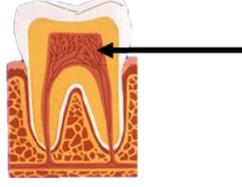
12 **Diş fırçanızı veya başlığını ne sıklıkta değiştiriyorsunuz?** Wie oft wechseln Sie die Zahnbürste oder den Bürstenkopf?

- Yaklaşık ayda bir Ca. jeden Monat
- Yaklaşık 3 ayda bir Ca. alle 3 Monate
- Yaklaşık 6 ayda bir Ca. alle 6 Monate
- Yaklaşık yılda bir Ca. einmal im Jahr
- Yılda birden daha az Seltener als einmal im Jahr

- 13 **Dişlerinizi fırçaladıktan hemen sonra hangisi önerilir?**
Was wird empfohlen, direkt nach dem Zähneputzen zu tun?
- Köpüğü tükürmek ve ağız çalkalamak Schaum ausspucken und Mund ausspülen
- Sadece köpüğü tükürmek ama ağız çalkalamamak Nur den Schaum ausspucken, aber nicht ausspülen
- Bilmiyorum Weiß nicht
-
- 14 **Florür içeren ürünleri kullanmanın temel amacı nedir?**
Was ist der Hauptzweck der Verwendung von fluoridhaltigen Produkten?
- Florür, iltahaplara karşı korur Fluorid schützt vor Entzündungen
- Florür, bakterileri öldürür Fluorid tötet Bakterien ab
- Florür, diş plağını önler Fluorid verhindert Zahnbelag
- Florür, diş minesini güçlendirir Fluorid stärkt den Zahnschmelz
- Florür, dişleri beyazlatır Fluorid macht Zähne weißer
- Bilmiyorum Weiß nicht
-
- 15 **Fissür (azı dişlerinde bulunan girinti ve oluklar) örtücü kullanımının temel amacı nedir?**
Was ist der Hauptzweck von Zahnversiegelungen (ZV)?
- Fissür örtücü sayesinde çürük ile oluşan delikler doldurulur Durch ZV werden durch Karies entstandene Löcher gefüllt.
- Fissür örtücü, çürükleri önlemek için diş minesini güçlendirir ZV stärken den Zahnschmelz, um Karies zu verhindern.
- Fissür örtücü, diş macunu ile etkileşimde bulunur ve böylelikle diş fırçalamak daha etkili hale gelir ZV reagieren mit der Zahnpasta, dadurch wird das Zähneputzen effektiver.
- Fissür örtücü, bakterilerin ince diş oluklarına yerleşmesini önler ZV verhindern, dass sich Bakterien in den feinen Zahnritzen festsetzen.
- Bilmiyorum Weiß nicht
-
- 16 **Diş siniri iltihaplandığında genel olarak ilk önce hangi tedavi uygulanır?**
Welche Behandlung wird bei der Entzündung eines Zahnnervs in der Regel zuerst durchgeführt?
- Kök kanallarının dolgusu Füllung der Wurzelkanäle
- Fissürlerin örtülmesi Versiegelung der Zahnfissuren
- Diş sinirinin/dokunun alınması Entfernung des Zahnnervs/Gewebes
- Kök uçlarının alınması Entfernen der Wurzelspitzen
- Bilmiyorum Weiß nicht
-
- 17 **Gingivit nedir?** Was ist eine Gingivitis? Sie ist eine....
- Damak iltihabı Gaumenentzündung
- Bademcik iltihabı Mandelentzündung
- Diş eti iltihabı Zahnfleischentzündung
- Tükürük bezi iltihabı Speicheldrüsenentzündung
- Bilmiyorum Weiß nicht
-
- 18 **Araştırma sonuçları ağız sağlığı ve başka hastalıklar arasında bağlantı olduğunu gösteriyor. Söz konusu başka hastalıklar hangileridir?** Forschungsergebnisse zeigen einen Zusammenhang zwischen Mundgesundheit und anderen Erkrankungen. Welche anderen Erkrankungen spielen dabei eine Rolle?
- Cilt hastalıkları Hauterkrankungen
- Kalp krizi Herzinfarkt
- Psikolojik hastalıklar Psychische Erkrankungen
- Kas erimesi Muskelschwund
- Bilmiyorum Weiß nicht

19 Okun gösterdiği diş bölümünün ismi nedir?

Wie heißt der Teil des Zahnes, auf den der Pfeil zeigt?



- Diş özü (pulpa) Zahnmark (Pulpa)
- Diş kemiği (dentin) Zahnbein (Dentin)
- Diş sementi Zahnzement
- Diş minesi Zahnschmelz
- Diş yuvası (alveol) Zahnfach (Alveole)
- Bilmiyorum Weiß nicht

20 "Bonus defteri" nedir? Was ist ein „Bonus-Heft“?

- Hastalık geçmişi belgeleyen bir form Ein Formular, das die Krankengeschichte dokumentiert.
- Sağlık sigortasının diş hekimliği ile ilgili hizmetlerini anlatan bir bilgi broşürü Eine Informationsbroschüre, die die zahnärztlichen Leistungen der Krankenkasse beschreibt.
- Kaç kez kontrol muayenesine gittiğimi belgeleyen bir form Ein Formular, das dokumentiert, wie oft ich zu einer Kontrolluntersuchung gegangen bin.
- Özel ek diş sigortasının diş hekimliği ile ilgili hizmetlerini anlatan bir belge Ein Dokument, das alle zahnärztlichen Leistungen einer Zahnzusatzversicherung beschreibt.
- Bilmiyorum Weiß nicht

21 "Bonus defteriniz" var mı? Haben Sie ein "Bonus-Heft"?

- Evet Ja
- Hayır Nein
- Bilmiyorum Weiß nicht

Diş tedavisi hakkında bilgiler

Wissen über Zahnbehandlung

22 Diş hekimliği ile ilgili aşağıdaki hizmetlerden hangileri normalde yasal sağlık sigortası tarafından karşılanır? (birden fazla cevap mümkün)

Welche der folgenden zahnmedizinischen Leistungen werden von der gesetzlichen Krankenkasse in der Regel bezahlt? (Mehrfachantwort möglich)

- Çürük nedeniyle dişin oyulması gerektiğinde, uyuşturucu iğne Betäubungsspritze, wenn wegen Karies gebohrt werden muss
- İmplant Implantat
- Kontrol muayeneleri (yılda maks. 2 kez) Kontrolluntersuchungen (bis zu 2 mal pro Jahr)
- Diş eti tedavileri Zahnfleischbehandlungen
- Diş taşı temizliği (yılda 1 kez) Zahnsteinentfernung (1 mal pro Jahr)
- Bilmiyorum Weiß nicht

23 Diş hekimi, her diş protezi uygulamasından önce (örneğin kaplamalar, diş köprüsü, protezler) bir tedavi ve masraf planı çıkartmakla sorumludur.

Der Zahnarzt ist verpflichtet vor jeder Versorgung mit Zahnersatz (Kronen, Brücken, Prothesen) einen Heil- und Kostenplan zu erstellen.

- Doğru Richtig
- Yanlış Falsch
- Bilmiyorum Weiß nicht

24 Ağrılı bir tedavi durumunda uyuşturulma talep etme hakkınız vardır.

Im Falle einer schmerzhaften Behandlung haben Sie das Recht auf eine Betäubung.

- Doğru Richtig
- Yanlış Falsch
- Bilmiyorum Weiß nicht

25 Diş hekimindeki kontrol muayenelerine gitmemden kim sorumludur?

Wer ist dafür verantwortlich, dass ich Kontrolluntersuchungen beim Zahnarzt wahrnehme?

- Sağlık sigortam Meine Krankenkasse
- Kendim Ich selbst
- Aile hekimim Mein Hausarzt
- Diş hekimim Mein Zahnarzt
- Bilmiyorum Weiß nicht

Kişinizle ilgili sorular

Fragen zu Ihrer Person

26	Cinsiyetiniz? ... Sie sind? ...	<input type="radio"/> Erkek männlich	<input type="radio"/> Kadın weiblich
27	Hangi yılda doğudunuz? In welchem Jahr sind Sie geboren?	Doğum yılınız: Geburtsjahr	<input type="text"/> <input type="text"/> <input type="text"/> <input type="text"/> <input type="text"/>
	Medeni haliniz nedir? Welchen Familienstand haben Sie?	<input type="radio"/> Evli verheiratet <input type="radio"/> Bekar ledig <input type="radio"/> Boşanmış geschieden <input type="radio"/> Dul verwitwet <input type="radio"/> Birlikte yaşıyorum in Partnerschaft	
29	Çocuğunuz var mı? Haben Sie Kinder?	<input type="radio"/> Hayır nein	<input type="radio"/> Evet: <input type="text"/> tane (çocuk sayısı) (Anzahl Kinder)
30	Hangi ülkenin/ülkelerin vatandaşlıklarına sahipsiniz? (birden fazla cevap mümkün) Welche Staatsbürgerschaft/en haben Sie? (Mehrfachantwort möglich)	<input type="checkbox"/> Almanya	<input type="checkbox"/> başka, ve bu/bunlar: <input type="text"/> andere, und zwar:
31	Ne zamandan beri Alman vatandaşına sahipsiniz? Seit wann haben Sie die deutsche Staatsbürgerschaft?	<input type="radio"/> Doğduğumdan beri seit Geburt	<input type="radio"/> <input type="text"/> yılından beri Seit dem Jahr ...
32	Almanya'da mı doğdunuz? Sind Sie in Deutschland geboren?	<input type="radio"/> Evet (soru 33 ile devam) ja (weiter mit 33)	<input type="radio"/> Hayır nein
a	Hangi ülkede doğdunuz? In welchem Land sind Sie geboren?	Doğduğunuz ülkenin adı: <input type="text"/> Name des Landes:	
b	Ne zamandan beri Almanya'da yaşıyorsunuz? Seit wann leben Sie in Deutschland?	Almanya'ya geliş yılınız: <input type="text"/> Jahr Ihrer Einreise:	<input type="text"/> <input type="text"/> <input type="text"/> <input type="text"/>
33	Ebeveynlerinizin doğum yeri neresidir? Wo wurden Ihre Eltern geboren?		
a	Anne Mutter	<input type="radio"/> Almanya Deutschland	<input type="radio"/> Bilmiyorum Weiß nicht
		<input type="radio"/> Başka ülke: anderes Land: <input type="text"/>	
b	Baba Vater	<input type="radio"/> Almanya Deutschland	<input type="radio"/> Bilmiyorum Weiß nicht
		<input type="radio"/> Başka ülke: anderes Land: <input type="text"/>	
34	Toplam kaç yıl okula gittiniz? Wie viele Jahre sind Sie insgesamt zur Schule gegangen?	Okula gittiğiniz yıl sayısı: Anzahl der Jahre:	<input type="text"/> <input type="text"/> <input type="text"/>
35	Hangi okul veya yüksekokuldan mezun oldunuz? Welchen höchsten Schulabschluss oder Hochschulabschluss haben Sie?		
	<input type="radio"/> Hala öğrenciyim noch in der Schule	<input type="radio"/> Realschulabschluss/Mittlere Reife (ortaokul/Ortaöğretim diploması) Realschulabschluss/Mittlere Reife	
	<input type="radio"/> Okuldan diploma almadan ayrıldım ohne Schulabschluss abgegangen	<input type="radio"/> Fachhochschulreife/Abitur (lise diploması/Abitur) Fachhochschulreife/Abitur	
	<input type="radio"/> Haupt-/Volksschulabschluss (temel okul/ilköğretim okulu) Haupt-/Volksschulabschluss	<input type="radio"/> Yüksekokul veya üniversite mezuniyeti Fachhochschulabschluss/Hochschulabschluss	
	<input type="radio"/> Başka bir diploma aldım, ve bu: <input type="text"/> einen anderen Schulabschluss, und zwar:		

- 36 **Aktüel gelir getiren bir işte çalışıyor musunuz?** Evet ja Hayır nein
Sind Sie zurzeit erwerbstätig?
- Evet ise:** Falls ja: Tam zamanlı çalışıyorum (haftada en az 35 saat) Vollzeit angestellt (mind. 35 Std./Woche) Yarı zamanlı çalışıyorum (haftada 35 saatten az) Teilzeit angestellt (weniger als 35 Std./Woche)
- Kendi iş yerim var/serbest meslek selbstständig / freiberuflich Sözleşmeli personel olarak ve serbest meslek angestellt und freiberuflich
- Hayır ise:** Falls nein: İş arıyor olarak kayıtlıyım als arbeitssuchend gemeldet Mesleki eğitimdeyim/Mesleğimi değiştiriyorum (Umschulung)/Üniversite öğrencisiyim Ausbildung/Umschulung/Studium
- Malulen emekliyim Erwerbs-/Berufsunfähigkeitsrente Ev hanımıyım/Ev erkeğiyim Hausfrau/Hausmann
- Emekliyim/erken emekliyim Alters-/Frührente Çalışma iznim yok keine Arbeitserlaubnis
- Başka bir neden, ve bu: anderer Grund, und zwar
-
- 37 **Sağlık sigortanız aşağıdaki seçeneklerden hangisi?** Wie sind Sie krankenversichert? Sigortam yok gar nicht versichert Yasal sağlık sigortası gesetzlich
- Özel sigorta privat Özel devlet sağlık sigortası (memurlarda) beihilferechtigt
- Diğer: sonstige
-
- 38 **Kendiniz dahil olmak üzere, evinizde kaç kişi yaşıyor?**
Wie viele Personen einschließlich Sie selbst leben in Ihrem Haushalt?
-
- 39 **Evinizin toplam aylık geliri nedir, yani (evde yaşayan herkesi dair ederek) maaşınızdan tüm vergi ve sigorta giderleri kesildikten sonra evinizin toplam net aylık geliri nedir? Burada kast edilen, iş yerinden alınan maaş, emekli maaşı, sosyal yardımlar, kira geliri, çocuk parası, bakım parası ve başka gelir kaynaklarıdır.** Wie hoch ist das monatliche Haushaltsnettoeinkommen, d.h. das Nettoeinkommen, das Sie (alle zusammen) nach Abzug der Steuern und Sozialabgaben haben? Gemeint sind alle Einkünfte aus Arbeit, Rente, Sozialhilfe, Vermietung, Kindergeld, Pflegeversicherung und anderen Quellen.
- < 1.000 € 3.000 € < 3.500 €
- 1.000 € < 1.500 € 3.500 € < 4.000 €
- 1.500 € < 2.000 € 4.000 € < 5.000 €
- 2.000 € < 2.500 € > 5.000 €
- 2.500 € < 3.000 € Bilmiyorum Weiß nicht
-
- 40 **Evinizde çoğunlukla hangi dil konuşuluyor?**
Welche Sprache wird in Ihrem Haushalt überwiegend gesprochen?
-
- 41 **Ne kadar iyi Almanca biliyorsunuz...?** Wie gut können Sie die deutsche Sprache ...?
- | | Çok iyi
<small>sehr gut</small> | İyi
<small>gut</small> | Orta
<small>es geht</small> | Kötü
<small>eher schlecht</small> | Hiç
<small>gar nicht</small> |
|------------------------------------|------------------------------------|---------------------------|--------------------------------|--------------------------------------|---------------------------------|
| ...okuma <small>lesen</small> | <input type="radio"/> | <input type="radio"/> | <input type="radio"/> | <input type="radio"/> | <input type="radio"/> |
| ...konuşma <small>sprechen</small> | <input type="radio"/> | <input type="radio"/> | <input type="radio"/> | <input type="radio"/> | <input type="radio"/> |
-
- 42 **Eğer Almanca iyi değil ise: Doktora/dış hekimine giderken hiç yanınızda bir tercüman götürdünüz mü?** Falls Sie nicht so gut Deutsch sprechen: Haben Sie schon einmal einen Übersetzer zum Arzt/Zahnarzt mitgenommen?
- Evet, profesyonel bir tercüman Ja, einen professionellen Dolmetscher
- Evet, bir aile üyesini/bir arkadaşımı Ja, ein Familienmitglied/Freund
- Hayır, tercümana ihtiyacım vardı, ama kimseyi bulamadım Nein, ich hätte einen Übersetzer gebraucht, aber habe keinen gefunden
- Hayır, Almancam bunun için yeterli Nein, mein Deutsch ist grade gut genug

43 **Şu anki genel sağlık durumunuzu nasıl değerlendirirsiniz?**

Wie würden Sie Ihren gegenwärtigen Gesundheitszustand beschreiben?

- Çok iyi İyi Memnun edici Pek iyi değil Kötü
Sehr gut Gut zufriedenstellend weniger gut schlecht

44 **Daha önce hiç bir doktor size aşağıdaki hastalıklardan birini veya birden fazlasının teşhisini koydu mu?** Hat ein Arzt bei Ihnen jemals eine oder mehrere der folgenden Krankheiten festgestellt?

- Hayır nein Şeker hastalığı Diabetes Astım Asthma Kalp hastalığı Herzkrankheit
 Kanser hastalığı Krebserkrankung Beyin kanaması Schlaganfall Migren Migräne Yüksek tansiyon Bluthochdruck
 Depresyon hastalığı depressive Erkrankung Eklem hastalığı (artroz, Romatizma) Kronik sırt rahatsızlıkları chronische Rückenbeschwerden Uyku bozukluğu Schlafstörung
 Diğer hastalık(lar):  sonstige Erkrankung(en):

45 **Şu anda genel olarak hayatınızdan ne kadar memnunsunuz?**

Lütfen aşağıdaki puanlar yardımı ile cevap veriniz. Burada "0" "hiç memnun değilim" ve "10" "çok memnunum" demektir. Wie zufrieden sind Sie gegenwärtig, alles in allem, mit Ihrem Leben? Antworten Sie bitte anhand der folgenden Skala, wobei "0" ganz und gar unzufrieden und "10" ganz und gar zufrieden bedeutet.

- Hiç memnun değilim 0 1 2 3 4 5 6 7 8 9 10 Çok memnunum
Ganz und gar unzufrieden Ganz und gar zufrieden

Ebeveynlerin ve kendiniz Almanya'da doğup büyüdüyse, lütfen aşağıdaki 4 soruyu atlayınız. Siz veya anneniz ve/veya babanız başka bir ülke kökenli iseniz, lütfen bu son soruları da yanıtlayınız. Falls Ihre Eltern und Sie selbst in Deutschland geboren und aufgewachsen sind, überspringen Sie bitte die folgenden 4 Fragen. Falls Sie oder Ihre Mutter und/oder Vater aus einem anderen Land stammen, beantworten Sie bitte auch diese letzten Fragen.

46 **Almanya'daki topluma ne kadar dahil olduğunuzu hissediyorsunuz?**

Wie stark fühlen sie sich in die Gesellschaft in Deutschland integriert?

- Hiç 0 1 2 3 4 5 6 7 8 9 10 Pek çok
Gar nicht Sehr stark

47 **Kendinizi Almanya'ya ne kadar bağlı hissediyorsunuz?** Wie stark fühlen Sie sich mit Deutschland verbunden?

- Hiç 0 1 2 3 4 5 6 7 8 9 10 Pek çok
Gar nicht Sehr stark

48 **Kendi ülkenize veya anne ve babanızın geldiği ülkeye kendinizi ne kadar bağlı hissediyorsunuz?**

Wie stark fühlen Sie sich mit Ihrem bzw. dem Herkunftsland Ihrer Eltern verbunden?

- Hiç 0 1 2 3 4 5 6 7 8 9 10 Pek çok
Gar nicht Sehr stark

49 **Son iki sene içerisinde kökeninizden dolayı Almanya'da ne sıklıkla ayrımcılığa uğradınız?** Wie häufig

haben Sie persönlich innerhalb der letzten beiden Jahre die Erfahrung gemacht, hier in Deutschland aufgrund ihrer Herkunft benachteiligt worden zu sein?

- Sık häufig Nadiren selten Hiç nie

Lütfen son olarak cevaplayınız: Soru formunu...?

Bitte kreuzen Sie abschließend an: Haben Sie den Fragebogen...?

- 50 Kendiniz mi veya yardım alarak mı doldurdunuz? Tarih:
selbstständig oder mit Hilfe beantwortet? Datum

Anketi doldurduğunuz için teşekkür ederiz! 😊

Vielen Dank für die Beantwortung des Fragebogens!

2. Befragung!



Datum

Pseudonym

Ağız sağlığı ile ilgili anket

(Fragebogen zur Mundgesundheit)

Değerli Katılımcı,

Sağlık ile ilgili bilgilere ulaşmak, bunları anlama ve sağlığını korumak adına uygulama becerisi, gün geçtikçe daha önemli hale geliyor.

Sağlık bilincinin birçok farklı tarafı ve boyutu vardır. Bu anket, bize Almanya'daki halkın ağız sağlığı, Almanya'nın sağlık sistemi ve kendi ağız sağlığı davranışlarını hakkında neler bildiklerini anlamamızda yardımcı olacaktır. Böylelikle gelecekte hangi insanların ağız sağlığı konusunda bilgi, eğitim ve icabında danışmanlık ihtiyacı olduğunu değerlendirilebilecektir.

Önünüzdeki sorular çoktan seçmeli sorulardır. Lütfen ilgili listede bulunan doğru cevabı işaretleyiniz. Bir sorunun cevabını bilmiyorsanız cevabı tahmin etmeyiniz veya atlamayınız. Böyle bir durumda "Bilmiyorum" şikkını işaretleyiniz ve sonraki soru ile devam ediniz. Bazı sorular kasıtlı olarak zor sorulmuştur ve herkes sorunun cevabını bilmeyebilir. Diğer sorular ise daha çok kolaydır.

Analizimiz için ek olarak sizin hakkınızda birkaç kişisel veriye daha ihtiyacımız vardır. İsim, adres veya doğum tarihi gibi kişisel veriler sormuyoruz. Lütfen soruları cevaplarken yardım araçları kullanmayınız veya başka kişilere sormayınız. Soruları spontane olarak ve fazla düşünmeden cevaplayınız.

Soru formunu doldururken iyi eğlenceler dileriz!

Sehr geehrte Teilnehmerin, sehr geehrter Teilnehmer,

die Fähigkeit, gesundheitliche Informationen zu finden, diese zu verstehen und im Sinne der Gesundheitserhaltung anzuwenden, wird zunehmend bedeutsamer. Gesundheitskompetenz hat viele Facetten und Dimensionen. Der vorliegende Fragebogen soll uns helfen zu verstehen, was die Allgemeinbevölkerung über die Mundgesundheit und das Gesundheitssystem in Deutschland sowie über ihr Mundgesundheitsverhalten weiß. Damit kann zukünftig besser eingeschätzt werden, welche Menschen Informations- und ggf. Schulungs- und Beratungsbedarfe haben.

Die folgenden Fragen sind Multiple-Choice-Fragen. Bitte kreuzen Sie die richtige Antwort aus der jeweiligen Liste an.

Wenn Sie die Antwort auf eine Frage nicht wissen, erraten oder überspringen Sie die Frage bitte nicht, sondern markieren Sie bitte „Weiß nicht“ und fahren dann mit der nächsten Frage fort. Einige Fragen sind bewusst schwierig gehalten, und nicht jeder wird die Antwort wissen, andere Fragen sind scheinbar sehr leicht.

Zusätzlich benötigen wir für unsere Auswertung noch ein paar Daten zu Ihrer Person. Wir erfragen keine persönlichen Daten wie Namen und Adressen oder den genauen Geburtstag.

Bitte verwenden Sie keine Hilfsmittel oder fragen andere Personen, sondern beantworten Sie die Fragen spontan, ohne allzu lange zu überlegen.

Viel Spaß beim Selbst-Test!

MuMi „Förderung der Mundgesundheitskompetenz und Mundgesundheit von Menschen mit Migrationshintergrund“ ist ein Kooperationsprojekt der Poliklinik für Zahnärztliche Prothetik (ZMK) und des Instituts für Medizinische Soziologie (IMS) am Universitätsklinikum Hamburg-Eppendorf (UKE).

Das Projekt wird gefördert durch die gesetzlichen Krankenkassen in Rahmen des Innovationsfonds des Gemeinsamen Bundesausschusses.

Website: www.uke.de/mumi

Projektleitung:

Dr. Ghazal Aarabi, M.Sc. (ZMK)
Dr. Christopher Kofahl, Dipl.-Psych. (IMS)

Ansprechpartnerin: Kristin Spinler, M.Sc.

Adresse: UKE, Martinistraße 52, Gebäude Ost 58, 20246 Hamburg
Telefon: (040) 7410 - 54660 | Montag - Donnerstag |

Email: mumi@uke.de

Ağız sağlığı ve hijyen

Mundgesundheit & Hygiene

1 Genel ağız sağlığınızı nasıl değerlendirirsiniz? Alles in allem, wie würden Sie Ihre allgemeine Mundgesundheit bewerten?

- Mükemmel Ausgezeichnet
 Çok iyi Sehr gut
 İyi Gut
 Yeterli Befriedigend
 Kötü Schlecht

2 Aşağıdaki ifadeler size ne kadar uyuyor? Wie stark treffen die folgenden Aussagen auf Sie zu?

"Diş doktoruna gittiğimde,..." „Wenn ich zum Zahnarzt gehe, habe ich...“	Bana hiç uymuyor Trifft überhaupt nicht zu	Bana uymuyor Trifft nicht zu	Bana biraz uyuyor Trifft ein wenig zu	Bana uyuyor Trifft zu	Bana tam uyuyor Trifft voll zu
... Pahalı olmasından korkuyorum. ... Angst vor hohen Kosten	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
... Ağrılardan korkuyorum. ... Angst vor Schmerzen	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>

3 En son diş hekimine gitme sebebiniz neydi? Was war der Grund für Ihren letzten Zahnarztbesuch?

- Önlem/Kontrol Vorsorge/Kontrolle
 Ağrı/Şikayetler Schmerzen/Beschwerden
 Planlanmış bir terapi Geplante Therapie
 Bilmiyorum Weiß nicht

4 En son ne zaman profesyonel bir diş temizliğine gittiniz?

Wann waren Sie das letzte Mal bei einer professionellen Zahnreinigung?

- Daha önce hiç profesyonel bir diş temizliğine gitmedim Ich habe mir die Zähne noch nie professionell reinigen lassen
 Bir seneden uzun bir süre önce Vor über einem Jahr
 Son 12 ay içerisinde Innerhalb der letzten 12 Monate
 Son 6 ay içerisinde Innerhalb der letzten 6 Monate
 Bilmiyorum Weiß nicht

5 Aşağıdaki ürünleri ne sıklıkta kullanıyorsunuz?
Wie oft verwenden Sie diese Produkte?

	Hiç Gar nicht	Haftada bir kez veya daha az Einmal in der Woche oder weniger	Haftada en az iki kez Mindestens zwei Mal pro Woche	Günde en az bir kez Mindestens einmal am Tag	Günde en az iki kez Mindestens zweimal am Tag
Elektronik diş fırçası <small>Elektrische Zahnbürste</small>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Manuel (el ile kullanılan) diş fırçası <small>Handzahnbürste</small>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Florürlü diş jeli (örn. Elmex jel) <small>Fluoridgel (z. B. Elmex Gelée)</small>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Diş ipi <small>Zahnseide</small>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Diş arası fırçası <small>Interdentalbürsten</small>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>

6 Genelde dişlerinizi ne kadar uzun fırçalıyorsunuz? Wie lange putzen Sie Ihre Zähne in der Regel?

- Yaklaşık yarım dakika veya daha kısa Etwa eine halbe Minute oder weniger
 Yaklaşık bir dakika Etwa eine Minute
 Yaklaşık iki dakika Etwa zwei Minuten
 Yaklaşık üç dakika Etwa drei Minuten
 Yaklaşık dört dakika veya daha uzun Etwa vier Minuten oder mehr

Ağız sağlığı hakkında bilgiler

Wissen über Mundgesundheit

Bu bölümde sizden ağız sağlığı ile ilgili farklı konuları kapsayan soruları cevaplamanızı rica ediyoruz (örneğin beslenme, ağız/diş anatomisi, hijyen v.s.). In diesem Abschnitt werden Sie gebeten, Fragen zu verschiedenen Themen zu beantworten, die sich auf Ihr Wissen über Mundgesundheit beziehen (z.B. Ernährung, Mund-/Zahn-anatomie, Hygiene, etc.).

7 Ağız sağlığı ile ilgili konular hakkında ne kadar bilgi sahibisiniz?

Wie gut kennen Sie sich mit Themen aus, die die Mundgesundheit betreffen?

- Mükemmel Ausgezeichnet
 Çok iyi Sehr gut
 İyi Gut
 Orta Mäßig
 Kötü Schlecht

8 Asitler (örn. portakal suyunda) ağız sağlığına zarar verir mi?

Sind Säuren (z.B. im Orangensaft) schädlich für die Mundgesundheit?

- Hayır Nein
 Evet, periodontit oluşumuna sebep olurlar Ja, denn sie verursachen Parodontitis
 Evet, diş plağın kalıntıları bırakırlar Ja, denn sie hinterlassen Zahnbelag-Rückstände
 Evet, diş minesinde aşınmalara yol açarlar Ja, denn sie verursachen Erosionen des Zahnschmelzes
 Bilmiyorum Weiß nicht

9 Lütfen aşağıdaki listeden ağız sağlığına en çok zarar veren üç gıdayı işaretleyiniz.

Bitte kreuzen Sie in der folgenden Liste die drei Lebensmittel an, die für die Mundgesundheit am schädlichsten sind.

- Elma suyu Apfelsaft
 Havuç Karotten
 Çikolata Schokolade
 Siyah çay (şekersiz) Schwarzer Tee (ohne Zucker)
 Beyaz peynir Weichkäse
 Pasta Kuchen

10 Meyve tükettikten sonra, dişlerinizi fırçalamak için en uygun zaman hangisidir?

Wann ist der beste Zeitpunkt, sich nach dem Verzehr von Obst die Zähne zu putzen?

- Tükettikten sonra diş fırçalamak gerekmez Es ist überhaupt nicht notwendig, sich danach die Zähne zu putzen
 Tükettikten hemen sonra Unmittelbar danach
 30 dakika sonra 30 Minuten danach
 En erken iki saat sonra Frühestens zwei Stunden danach
 Bilmiyorum Weiß nicht

11 Diş fırçanızı veya başlığını ne sıklıkta değiştiriyorsunuz? Wie oft wechseln Sie die Zahnbürste oder den Bürstenkopf?

- Yaklaşık ayda bir Ca. jeden Monat
 Yaklaşık 3 ayda bir Ca. alle 3 Monate
 Yaklaşık 6 ayda bir Ca. alle 6 Monate
 Yaklaşık yılda bir Ca. einmal im Jahr
 Yılda birden daha az Seltener als einmal im Jahr

12 Dişlerinizi fırçaladıktan hemen sonra hangisi önerilir? Was wird empfohlen, direkt nach dem Zähneputzen zu tun?

- Köpüğü tükürmek ve ağız çalkalamak Schaum ausspucken und Mund ausspülen
 Sadece köpüğü tükürmek ama ağız çalkalamamak Nur den Schaum ausspucken, aber nicht ausspülen
 Bilmiyorum Weiß nicht

13 Florür içeren ürünleri kullanmanın temel amacı nedir? Was ist der Zweck der Verwendung von fluoridhaltigen Produkten?

- Florür, iltahaplara karşı korur Fluorid schützt vor Entzündungen
 Florür, bakterileri öldürür Fluorid tötet Bakterien ab
 Florür, diş plağını önler Fluorid verhindert Zahnbelag
 Florür, diş minesini güçlendirir Fluorid stärkt den Zahnschmelz
 Florür, dişleri beyazlatır Fluorid macht Zähne weißer
 Bilmiyorum Weiß nicht

14 **Fissür (azı dişlerinde bulunan girinti ve oluklar) örtücü kullanımının temel amacı nedir?**

Was ist der Hauptzweck von Zahnversiegelungen (ZV)?

- Fissür örtücü sayesinde çürük ile oluşan delikler doldurulur Durch ZV werden durch Karies entstandene Löcher gefüllt.
- Fissür örtücü, çürükleri önlemek için diş minesini güçlendirir ZV stärken den Zahnschmelz, um Karies zu verhindern.
- Fissür örtücü, diş macunu ile etkileşimde bulunur ve böylelikle diş fırçalamak daha etkili hale gelir ZV reagieren mit der Zahnpasta, dadurch wird das Zähneputzen effektiver.
- Fissür örtücü, bakterilerin ince diş oluklarına yerleşmesini önler ZV verhindern, dass sich Bakterien in den feinen Zahnritzen festsetzen.
- Bilmiyorum Weiß nicht

15 **Diş siniri iltihaplandığında genel olarak ilk önce hangi tedavi uygulanır?**

Welche Behandlung wird bei der Entzündung eines Zahnners in der Regel zuerst durchgeführt?

- Kök kanallarının dolgusu Füllung der Wurzelkanäle
- Fissürlerin örtülmesi Versiegelung der Zahnfissuren
- Diş sinirinin/dokunun alınması Entfernung des Zahnners/Gewebes
- Kök uçlarının alınması Entfernen der Wurzelspitzen
- Bilmiyorum Weiß nicht

16 **Gingivit nedir?** Was ist eine Gingivitis? Sie ist eine....

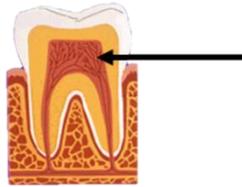
- Damak iltihabı Gaumenentzündung
- Bademcik iltihabı Mandelentzündung
- Diş eti iltihabı Zahnfleischentzündung
- Tükürük bezi iltihabı Speicheldrüsenentzündung
- Bilmiyorum Weiß nicht

17 **Araştırma sonuçları ağız sağlığı ve başka hastalıklar arasında bağlantı olduğunu gösteriyor. Söz konusu başka hastalıklar hangileridir?** Forschungsergebnisse zeigen einen Zusammenhang zwischen Mundgesundheit und anderen Erkrankungen. Welche anderen Erkrankungen spielen dabei eine Rolle?

- Cilt hastalıkları Hauterkrankungen
- Kalp krizi Herzinfarkt
- Psikolojik hastalıklar Psychische Erkrankungen
- Kas erimesi Muskelschwund
- Bilmiyorum Weiß nicht

18 **Okun gösterdiği diş bölümünün ismi nedir?**

Wie heißt der Teil des Zahnes, auf den der Pfeil zeigt?



- Diş özü (pulpa) Zahnmark (Pulpa)
- Diş kemiği (dentin) Zahnbein (Dentin)
- Diş sementi Zahnzement
- Diş minesini Zahnschmelz
- Diş yuvası (alveol) Zahnfach (Alveole)
- Bilmiyorum Weiß nicht

19 **"Bonus defteri" nedir?** Was ist ein „Bonus-Heft“?

- Hastalık geçmişini belgeleyen bir form Ein Formular, das die Krankengeschichte dokumentiert.
- Sağlık sigortasının diş hekimliği ile ilgili hizmetlerini anlatan bir bilgi broşürü Eine Informationsbroschüre, die die zahnärztlichen Leistungen der Krankenkasse beschreibt.
- Kaç kez kontrol muayenesine gittiğimi belgeleyen bir form Ein Formular, das dokumentiert, wie oft ich zu einer Kontrolluntersuchung gegangen bin.
- Özel ek diş sigortasının diş hekimliği ile ilgili hizmetlerini anlatan bir belge Ein Dokument, das alle zahnärztlichen Leistungen einer Zahnzusatzversicherung beschreibt.
- Bilmiyorum Weiß nicht

- 20 **"Bonus defteriniz" var mı?** Haben Sie ein "Bonus-Heft"?
- Evet Ja Hayır Nein Bilmiyorum Weiß nicht
-
- 21 **Plak nedir?** Was ist Plaque?
- Dişte delik Ein Loch im Zahn
- Bakteri ve yiyecek artıklarından oluşan diş plağı Ein Zahnbelag aus Speichel, Bakterien und Speiseresten
- Diş taşı kelimesinin eş anlamlısı Ein Synonym für Zahnstein
- Ağız kokusu Mundgeruch
- Bilmiyorum Weiß nicht
-
- 22 **Bir diş macunu (yetişkinler için) en az ne kadar florür içermelidir?**
Wie viel Fluorid sollte in einer Zahnpasta (für Erwachsene) mindestens enthalten sein?
- 200 - 500 ppm
- 5000 - 6000 ppm
- 20 - 30 ppm
- 1000 - 1500 ppm
- Bilmiyorum Weiß nicht
-
- 23 **Diş siniri tedavi edilemeyecek kadar iltihaplanmış ise, hangi tedavi yapılmalıdır?**
Welche Behandlung erfolgt, wenn der Zahnerv unwiderruflich entzündet ist?
- Profesyonel bir diş temizliği Eine professionelle Zahnreinigung
- Kanal tedavisi Eine Wurzelkanalbehandlung
- Diş dolgusu Eine Zahnfüllung
- Diş eti tedavisi Eine Zahnfleischbehandlung
- Bilmiyorum Weiß nicht

Diş tedavisi hakkında bilgiler

Wissen über Zahnbehandlung

- 24 **Diş hekimliği ile ilgili aşağıdaki hizmetlerden hangileri normalde yasal sağlık sigortası tarafından karşılanır?** (birden fazla cevap mümkün)
Welche der folgenden zahnmedizinischen Leistungen werden von der gesetzlichen Krankenkasse in der Regel bezahlt? (Mehrfachantwort möglich)
- Çürük nedeniyle dişin oyulması gerektiğinde, uyuşturucu iğne
Betäubungsspritze, wenn wegen Karies gebohrt werden muss
- İmplant Implantat
- Kontrol muayeneleri (yılda maks. 2 kez) Kontrolluntersuchungen (bis zu 2 mal pro Jahr)
- Diş eti tedavileri Zahnfleischbehandlungen
- Diş taşı temizliği (yılda 1 kez) Zahnsteinentfernung (1 mal pro Jahr)
- Bilmiyorum Weiß nicht
-
- 25 **Diş hekimi, her diş protezi uygulamasından önce (örneğin kaplamalar, diş köprüsü, protezler) bir tedavi ve masraf planı çıkartmakla sorumludur.**
Der Zahnarzt ist verpflichtet vor jeder Versorgung mit Zahnersatz (Kronen, Brücken, Prothesen) einen Heil- und Kostenplan zu erstellen.
- Doğru Richtig Yanlış Falsch Bilmiyorum Weiß nicht
-
- 26 **Ağrılı bir tedavi durumunda uyuşturulma talep etme hakkınız vardır.**
Im Falle einer schmerzhaften Behandlung haben Sie das Recht auf eine Betäubung.
- Doğru Richtig Yanlış Falsch Bilmiyorum Weiß nicht
-
- 27 **Diş hekimindeki kontrol muayenelerine gitmemden kim sorumludur?**
Wer ist dafür verantwortlich, dass ich Kontrolluntersuchungen beim Zahnarzt wahrnehme?
- Sağlık sigortam Meine Krankenkasse
- Kendim Ich selbst
- Aile hekimim Mein Hausarzt
- Diş hekimim Mein Zahnarzt
- Bilmiyorum Weiß nicht

Kişinizle ilgili sorular

Fragen zu Ihrer Person

28	Cinsiyetiniz? ... Sie sind? ...	<input type="radio"/> Erkek männlich	<input type="radio"/> Kadın weiblich			
29	Hangi yılda doğudunuz? In welchem Jahr sind Sie geboren?	Doğum yılınız: Geburtsjahr	<input type="text"/> <input type="text"/> <input type="text"/> <input type="text"/>			
30	Medeni haliniz nedir? Welchen Familienstand haben Sie?	<input type="radio"/> Evli verheiratet	<input type="radio"/> Bekar ledig	<input type="radio"/> Boşanmış geschieden	<input type="radio"/> Dul verwitwet	<input type="radio"/> Birliktelik yaşıyorum in Partnerschaft
31	Çocuğunuz var mı? Haben Sie Kinder?	<input type="radio"/> Hayır nein	<input type="radio"/> Evet: <input type="text"/> tane (çocuk sayısı) ja (Anzahl Kinder)			
32	Hangi ülkenin/ülkelerin vatandaşlıklarına sahipsiniz? (birden fazla cevap mümkün) Welche Staatsbürgerschaft/en haben Sie? (Mehrfachantwort möglich)	<input type="checkbox"/> Almanya Almanya	<input type="checkbox"/> başka, ve bu/bunlar: <input type="text"/> andere, und zwar:			
33	Ne zamandan beri Alman vatandaşına sahipsiniz? Seit wann haben Sie die deutsche Staatsbürgerschaft?	<input type="radio"/> Doğduğumdan beri seit Geburt	<input type="radio"/> <input type="text"/> <input type="text"/> <input type="text"/> <input type="text"/> yılından beri Seit dem Jahr ...			
34	Aktüel gelir getiren bir işte çalışıyor musunuz? Sind Sie zurzeit erwerbstätig?	<input type="radio"/> Evet ja	<input type="radio"/> Hayır nein			
Evet ise: Falls ja: ←						
<input type="radio"/> Tam zamanlı çalışıyorum (haftada en az 35 saat) Vollzeit angestellt (mind. 35 Std./Woche)	<input type="radio"/> Yarı zamanlı çalışıyorum (haftada 35 saatten az) Teilzeit angestellt (weniger als 35 Std./Woche)					
<input type="radio"/> Kendi iş yerim var/serbest meslek selbstständig / freiberuflich	<input type="radio"/> Sözleşmeli personel olarak ve serbest meslek angestellt und freiberuflich					
Hayır ise: Falls nein: ←						
<input type="radio"/> İş arıyor olarak kayıtlıyım als arbeitssuchend gemeldet	<input type="radio"/> Mesleki eğitimdeyim/Mesleğimi değiştiriyorum (Umschulung)/Üniversite öğrencisiyim Ausbildung/Umschulung/Studium					
<input type="radio"/> Malulen emekliyim Erwerbs-/Berufsunfähigkeitsrente	<input type="radio"/> Ev hanımıyım/Ev erkeğiyim Hausfrau/Hausmann					
<input type="radio"/> Emekliyim/erken emekliyim Alters-/Frührente	<input type="radio"/> Çalışma iznim yok keine Arbeitserlaubnis					
<input type="radio"/> Başka bir neden, ve bu: <input type="text"/> anderer Grund, und zwar						
35	Kendiniz dahil olmak üzere, evinizde kaç kişi yaşıyor? Wie viele Personen einschließlich Sie selbst leben in Ihrem Haushalt?	<input type="text"/> <input type="text"/> <input type="text"/>				
36	Evinizin toplam aylık geliri nedir, yani (evde yaşayan herkesi dair ederek) maaşınızdan tüm vergi ve sigorta giderleri kesildikten sonra evinizin toplam net aylık geliri nedir? Burada kast edilen, iş yerinden alınan maaş, emekli maaşı, sosyal yardımlar, kira geliri, çocuk parası, bakım parası ve başka gelir kaynaklarıdır. Wie hoch ist das monatliche Haushaltsnettoeinkommen, d.h. das Nettoeinkommen, das Sie (alle zusammen) nach Abzug der Steuern und Sozialabgaben haben? Gemeint sind alle Einkünfte aus Arbeit, Rente, Sozialhilfe, Vermietung, Kindergeld, Pflegeversicherung und anderen Quellen.	<input type="radio"/> < 1.000 €	<input type="radio"/> 3.000 € < 3.500 €			
<input type="radio"/> 1.000 € < 1.500 €	<input type="radio"/> 3.500 € < 4.000 €					
<input type="radio"/> 1.500 € < 2.000 €	<input type="radio"/> 4.000 € < 5.000 €					
<input type="radio"/> 2.000 € < 2.500 €	<input type="radio"/> > 5.000 €					
<input type="radio"/> 2.500 € < 3.000 €	<input type="radio"/> Bilmiyorum Weiß nicht					
37	Ne kadar iyi Almanca biliyorsunuz...? Wie gut können Sie die deutsche Sprache ...?	<input type="radio"/> Çok iyi sehr gut	<input type="radio"/> İyi gut	<input type="radio"/> Orta es geht	<input type="radio"/> Kötü eher schlecht	<input type="radio"/> Hiç gar nicht
<input type="radio"/> ...okuma lesen	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
<input type="radio"/> ...konuşma sprechen	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>

38 **Şu anki genel sağlık durumunuzu nasıl değerlendirirsiniz?**

Wie würden Sie Ihren gegenwärtigen Gesundheitszustand beschreiben?

- Çok iyi Sehr gut
 İyi Gut
 Memnun edici zufriedenstellend
 Pek iyi değil weniger gut
 Kötü schlecht

39 **Daha önce hiç bir doktor size aşağıdaki hastalıklardan birini veya birden fazlasının teşhisini koydu mu?** Hat ein Arzt bei Ihnen jemals eine oder mehrere der folgenden Krankheiten festgestellt?

- Hayır nein
 Şeker hastalığı Diabetes
 Astım Asthma
 Kalp hastalığı Herzkrankheit
- Kanser hastalığı Krebserkrankung
 Beyin kanaması Schlaganfall
 Migren Migräne
 Yüksek tansiyon Bluthochdruck
- Depresyon hastalığı depressive Erkrankung
 Eklem hastalığı (artroz, Romatizma) Gelenkerkrankung (Arthrose, Rheuma)
 Kronik sırt rahatsızlıkları chronische Rückenbeschwerden
 Uyku bozukluğu Schlafstörung

 Diğer hastalık(lar): sonstige Erkrankung(en): 
40 **Şu anda genel olarak hayatınızdan ne kadar memnunsunuz?**

Lütfen aşağıdaki puanlar yardımı ile cevap veriniz. Burada "0" "hiç memnun değilim" ve "10" "çok memnunum" demektir. Wie zufrieden sind Sie gegenwärtig, alles in allem, mit Ihrem Leben? Antworten Sie bitte anhand der folgenden Skala.

- Hiç memnun değilim Ganz und gar unzufrieden ① ② ③ ④ ⑤ ⑥ ⑦ ⑧ ⑨ ⑩ Çok memnunum Ganz und gar zufrieden

MuMi uygulamasıyla ilgili sorular

Fragen zur MuMi-App

41 **MuMi uygulamasını son altı ay içinde kullandınız mı?** Haben Sie die MuMi-App in den letzten sechs Monaten genutzt?
 Evet (soru 43 ile devam) Ja (weiter mit Frage 43)
 Hayır Nein
42 **Eğer MuMi uygulamasını hiç kullanmadıysanız, nedenlerini bize açıklayabilir misiniz?**

(birden fazla cevap mümkün) Falls Sie die MuMi-App gar nicht genutzt haben, würden Sie uns die Gründe mitteilen? (Mehrfachauswahl)

- Teknik sorunlar Technische Probleme
 İlğimi çekmedi Kein Interesse
 Uygulamayı kullanmayı unuttum Ich habe vergessen, die App zu nutzen
 Uygulama teklif edilmedi Mir wurde die App nicht angeboten
 Diğer Sonstiges

→ Lütfen 49. soruya geçin. Bitte springen Sie weiter zu Frage 49.

Eğer MuMi uygulamasını – kısada olsa – kullandıysanız, uygulamayı değerlendirmenizi rica ediyoruz.

Falls Sie die App genutzt haben – auch wenn es möglicherweise nur kurz war – möchten wir Sie gern um eine Bewertung der App bitten.

43 **MuMi uygulamasını hangi yoğunlukla kullandınız?** Wie intensiv haben Sie die MuMi-App genutzt?

- Uygulamayı tamamen işledim (% 100) ve bazı bölümleri tekrarladım Ich bin die App vollständig (100%) durchgegangen und habe einige Teile wiederholt
 Uygulamayı tamamen işledim (% 100) Ich bin die App einmal vollständig (100%) durchgegangen
 Uygulamanın yarısından fazlasını işledim (% 50) Ich bin mehr als die Hälfte der App durchgegangen
 Uygulamaya sadece kısaca baktım, ama sonrasında kullanmadım Ich habe mir die App nur kurz angeschaut, sie dann aber nicht mehr genutzt

44 **Genel olarak, MuMi uygulamasından ne kadar memnunsunuz?** Wie zufrieden sind Sie alles in allem mit der MuMi-App?

- Hiç memnun değilim Gar nicht zufrieden ① ② ③ ④ ⑤ ⑥ ⑦ ⑧ ⑨ ⑩ Ekstrem memnunum Extrem zufrieden

45 **MuMi uygulamasını arkadaşlarınıza ve tanıdıklarınıza tavsiye eder misiniz?**

Würden Sie die MuMi-App Freunden und Bekannten empfehlen?

Hiçbir şekilde
Auf gar keinen Fall

①

②

③

④

⑤

⑥

⑦

⑧

⑨

⑩

Auf jeden Fall
Auf jeden Fall46 **MuMi uygulamasındaki bilgi kapsamını nasıl buluyorsunuz?** Wie empfinden Sie den Umfang der Informationen in der MuMi-App?Pek az
Zu wenig

①

②

③

④

⑤

⑥

⑦

⑧

⑨

⑩

Çok fazla
Zu viel47 **MuMi uygulamasıyla ilgili aşağıdaki ifadeler ne kadar geçerli?** Wie zutreffend sind folgende Aussagen über die MuMi-App?Çok
SehrBiraz
EtwasOrta
MittelAz
WenigHiç
Gar nicht

Bilgiler kolay anlaşılır.

Die Informationen sind leicht verständlich.

Bilgiler somut şekilde sunulmakta.

Die Informationen sind anschaulich dargestellt.

Kullanımı eğlenceliydi. Das Benutzen machte Spaß.

Ağız sağlığı hakkında çok şeyler öğrendim.

Ich habe viel über Mundgesundheit dazugelernt.

Kullanımı kolay. Die Bedienung ist einfach.

Hatırlatma işlevi (pop-up'lar) diş bakımı davranışımı geliştirdi. Die Erinnerungsfunktion (Pop-ups) hat mein Zahnpflegeverhalten verbessert.

Hatırlatma işlevi (pop-up'lar) beni rahatsız etti.

Die Erinnerungsfunktion (Pop-ups) hat mich genervt.

Uygulamayı kullanmaya başladığımdan beri, ağız sağlığıma daha çok dikkat ediyorum.

Seit ich die App benutze, achte ich stärker auf meine Mundgesundheit.

48 **In welcher Sprache haben Sie die MuMi-App genutzt? (birden fazla cevap mümkün)**

In welcher Sprache haben Sie die MuMi-App genutzt? (Mehrfachantwort möglich)

 Almanca Deutsch Rusça Russisch İngilizce Englisch Arapça Arabisch Türkçe Türkisch

Lütfen son olarak cevaplayınız: Soru formunu...?

Bitte kreuzen Sie abschließend an: Haben Sie den Fragebogen...?

49 Kendiniz mi
selbstständigveya
oder yardım alarak mı doldurdunuz?
mit Hilfe beantwortet?Tarih:
Datum**Anketi doldurduğunuz için teşekkür ederiz! 😊**

Vielen Dank für die Beantwortung des Fragebogens!

Datum	Pseudonym
-------	-----------



Анкета по вопросам здоровья полости рта

(Fragebogen zur Mundgesundheit)

Уважаемая участница, уважаемый участник,

всё важнее становится умение и способность находить информацию, связанную с поддержанием состояния здоровья.

Медицинская грамотность очень разнопланова. Настоящая анкета должна помочь нам понять, что известно широкому кругу населения в вопросах здоровья полости рта и ухода за ней, а также системе здравоохранения в Германии. Таким образом в будущем можно будет лучше узнать, кому и какие информация и консультативные услуги необходимы.

Кроме того, для обработки результатов анкеты нам нужны некоторые Ваши данные. Но это не будут такие личные данные, как имена и адреса или дата рождения. Пожалуйста, не пользуйтесь никакими вспомогательными средствами и не спрашивайте других. Отвечайте на вопросы спонтанно, не думая слишком долго.

Удачи при самотестировании!

Sehr geehrte Teilnehmerin, sehr geehrter Teilnehmer,

die Fähigkeit, gesundheitliche Informationen zu finden, diese zu verstehen und im Sinne der Gesundheitserhaltung anzuwenden, wird zunehmend bedeutsamer. Gesundheitskompetenz hat viele Facetten und Dimensionen. Der vorliegende Fragebogen soll uns helfen zu verstehen, was die Allgemeinbevölkerung über die Mundgesundheit und das Gesundheitssystem in Deutschland sowie über ihr Mundgesundheitsverhalten weiß. Damit kann zukünftig besser eingeschätzt werden, welche Menschen Informations und ggf. Schulungs- und Beratungsbedarfe haben.

Die folgenden Fragen sind Multiple-Choice-Fragen. Bitte kreuzen Sie die richtige Antwort aus der jeweiligen Liste an.

Wenn Sie die Antwort auf eine Frage nicht wissen, erraten oder überspringen Sie die Frage bitte nicht, sondern markieren Sie bitte „Weiß nicht“ und fahren dann mit der nächsten Frage fort. Einige Fragen sind bewusst schwierig gehalten, und nicht jeder wird die Antwort wissen, andere Fragen sind scheinbar sehr leicht.

Zusätzlich benötigen wir für unsere Auswertung noch ein paar Daten zu Ihrer Person. Wir erfragen keine persönlichen Daten wie Namen und Adressen oder den genauen Geburtstag.

Bitte verwenden Sie keine Hilfsmittel oder fragen andere Personen, sondern beantworten Sie die Fragen spontan, ohne allzu lange zu überlegen.

Viel Spaß beim Selbst-Test!

MuMi „Förderung der Mundgesundheitskompetenz und Mundgesundheit von Menschen mit Migrationshintergrund“ ist ein Kooperationsprojekt der Poliklinik für Zahnärztliche Prothetik (ZMK) und des Instituts für Medizinische Soziologie (IMS) am Universitätsklinikum Hamburg-Eppendorf (UKE).

Das Projekt wird gefördert durch die gesetzlichen Krankenkassen in Rahmen des Innovationsfonds des Gemeinsamen Bundesausschusses.

Website: www.uke.de/mumi

Projektleitung:

Dr. Ghazal Aarabi, M.Sc. (ZMK)
Dr. Christopher Kofahl, Dipl.-Psych. (IMS)

Ansprechpartnerin: Kristin Spinler, M.Sc.

Adresse: UKE, Martinistraße 52, Gebäude Ost 58, 20246 Hamburg
Telefon: (040) 7410 - 54660 | Montag - Donnerstag |

Email: mumi@uke.de

Гигиена и здоровье полости рта

Mundgesundheit & Hygiene

1 **В целом, как бы Вы оценили общее состояние Вашей полости рта?**
Alles in allem, wie würden Sie Ihre allgemeine Mundgesundheit bewerten?

отлично Ausgezeichnet
 очень хорошо Sehr gut
 хорошо Gut
 удовлетворительно Befriedigend
 плохо Schlecht

2 **Когда Вы в последний раз посещали стоматолога?** Wann waren Sie das letzte Mal bei einem Zahnarzt?

я никогда раньше не был у дантиста Ich war noch nie zuvor bei einem Zahnarzt
 больше года назад Vor über einem Jahr
 в течение последних 12 месяцев Innerhalb der letzten 12 Monate
 в течение последних 6 месяцев Innerhalb der letzten 6 Monate
 не знаю Weiß nicht

3 **В какой степени к Вам применимы следующие утверждения?** Wie stark treffen die folgenden Aussagen auf Sie zu?

“Когда я иду к стоматологу, то ...“ „Wenn ich zum Zahnarzt gehe, habe ich...“	совсем нет Trifft überhaupt nicht zu	не соответствует Trifft nicht zu	немного соответствует Trifft ein wenig zu	соответствует Trifft zu	полностью соответствует Trifft voll zu
... боюсь высоких затрат. ... Angst vor hohen Kosten	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
... боюсь боли. ... Angst vor Schmerzen	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>

4 **Какова была причина Вашего последнего визита к стоматологу?**
Was war der Grund für Ihren letzten Zahnarztbesuch?

профилактика/контроль Vorsorge/Kontrolle
 боль/дискомфорт Schmerzen/Beschwerden
 плановая терапия Geplante Therapie
 не знаю Weiß nicht

5 **Когда в последний раз у Вас была профессиональная чистка зубов?**
Wann waren Sie das letzte Mal bei einer professionellen Zahnreinigung?

я никогда не проводил профессиональную чистку зубов
Ich habe mir die Zähne noch nie professionell reinigen lassen
 больше года назад Vor über einem Jahr
 в течение последних 12 месяцев Innerhalb der letzten 12 Monate
 в течение последних 6 месяцев Innerhalb der letzten 6 Monate
 не знаю Weiß nicht

6 **Как часто Вы используете эти продукты?**
Wie oft verwenden Sie diese Produkte?

	совсем нет Gar nicht	один раз в неделю или меньше Einmal in der Woche oder weniger	как минимум два раза в неделю Mindestens zwei Mal pro Woche	хотя бы раз в день Mindestens einmal am Tag	как минимум два раза в день Mindestens zweimal am Tag
электрическая зубная щетка Elektrische Zahnbürste	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
обычная зубная щетка Handzahnbürste	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
фтористый гель (например, Elmex Gelée) Fluoridgelee (z. B. Elmex Gelée)	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
зубная нить Zahnseide	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
межзубные щётки Interdentalbürsten	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>

7 **Как долго Вы обычно чистите зубы?** Wie lange putzen Sie Ihre Zähne in der Regel?

- примерно полминуты или меньше Etwa eine halbe Minute oder weniger
- около минуты Etwa eine Minute
- около двух минут Etwa zwei Minuten
- около трех минут Etwa drei Minuten
- около четырех или более минут Etwa vier Minuten oder mehr

Знание о здоровье полости рта

Wissen über Mundgesundheit

В этом разделе Вам будет предложено ответить на вопросы по различным темам, связанным с Вашими знаниями о здоровье полости рта (например, питание, анатомия полости рта/зубов, гигиена и т. д.) In diesem Abschnitt werden Sie gebeten, Fragen zu verschiedenen Themen zu beantworten, die sich auf Ihr Wissen über Mundgesundheit beziehen (z.B. Ernährung, Mund-/Zahnanatomie, Hygiene, etc.).

8 **Насколько хорошо Вы знакомы с темами, связанными со здоровьем полости рта?**

Wie gut kennen Sie sich mit Themen aus, die die Mundgesundheit betreffen?

- Отлично Ausgezeichnet очень хорошо Sehr gut Хорошо Gut средне Mäßig Плохо Schlecht

9 **Вредны ли кислоты (напр., апельсиновый сок) для здоровья полости рта?**

Sind Säuren (z.B. im Orangensaft) schädlich für die Mundgesundheit?

- нет Nein
- да, потому что они вызывают пародонтит Ja, denn sie verursachen Parodontitis
- да, потому что они оставляют налет Ja, denn sie hinterlassen Zahnbelag-Rückstände
- да, потому что они вызывают эрозию зубной эмали Ja, denn sie verursachen Erosionen des Zahnschmelzes
- не знаю Weiß nicht

10 **Пожалуйста, отметьте в списке ниже три продукта, которые наиболее вредны для здоровья полости рта.** Bitte kreuzen Sie in der folgenden Liste die drei Lebensmittel an, die für die Mundgesundheit am schädlichsten sind.

- яблочный сок Apfelsaft морковь Karotten шоколад Schokolade
- черный чай (без сахара) Schwarzer Tee (ohne Zucker) мягкий сыр Weichkäse торт Kuchen

11 **Когда лучше всего чистить зубы после употребления фруктов?**

Wann ist der beste Zeitpunkt, sich nach dem Verzehr von Obst die Zähne zu putzen?

- после этого вообще нет необходимости чистить зубы Es ist überhaupt nicht notwendig, sich danach die Zähne zu putzen
- сразу после этого Unmittelbar danach
- после 30 минут 30 Minuten danach
- не раньше, через два часа после этого Frühestens zwei Stunden danach
- не знаю Weiß nicht

12 **Как часто вы меняете зубную щетку или головку щетки?** Wie oft wechseln Sie die Zahnbürste oder den Bürstenkopf?

- припл. каждый месяц Ca. jeden Monat
- припл. каждые 3 месяца Ca. alle 3 Monate
- припл. каждые 6 месяцев Ca. alle 6 Monate
- припл. раз в год Ca. einmal im Jahr
- реже одного раза в год Seltener als einmal im Jahr

13 **Что рекомендуется делать сразу после чистки зубов?** Was wird empfohlen, direkt nach dem Zähneputzen zu tun?

- выплюнуть пену и прополоскать рот Schaum ausspucken und Mund ausspülen
- просто выплюнуть пену, но не полоскать рот Nur den Schaum ausspucken, aber nicht ausspülen
- не знаю Weiß nicht

14 **Какова основная цель использования фторосодержащих продуктов?**

Was ist der Hauptzweck der Verwendung von fluoridhaltigen Produkten?

- фтор защищает от воспаления Fluorid schützt vor Entzündungen
- фтор убивает бактерии Fluorid tötet Bakterien ab
- фтор предотвращает образование зубного налета Fluorid verhindert Zahnbelag
- фтор укрепляет эмаль Fluorid stärkt den Zahnschmelz
- фтор делает зубы белее Fluorid macht Zähne weißer
- не знаю Weiß nicht

15 **Каково основное назначение стоматологических герметиков (СГ)?**

Was ist der Hauptzweck von Zahnversiegelungen (ZV)?

- СГ используются для заполнения отверстий, образовавшихся в результате кариеса Durch ZV werden durch Karies entstandene Löcher gefüllt.
- СГ укрепляют эмаль, чтобы предотвратить кариес ZV stärken den Zahnschmelz, um Karies zu verhindern.
- СГ реагируют с зубной пастой, делая чистку зубов более эффективной ZV reagieren mit der Zahnpasta, dadurch wird das Zähneputzen effektiver.
- СГ предотвращают оседание бактерий в мелких зубных канавках ZV verhindern, dass sich Bakterien in den feinen Zahnritzen festsetzen.
- не знаю Weiß nicht

16 **Какое лечение обычно проводится в первую очередь при воспалении зубного нерва?**

Welche Behandlung wird bei der Entzündung eines Zahnnervs in der Regel zuerst durchgeführt?

- заполнение корневых каналов Füllung der Wurzelkanäle
- герметизация фиссур зубов Versiegelung der Zahnfissuren
- удаление зубного нерва/ткани Entfernung des Zahnnervs/Gewebes
- удаление корневых верхушек Entfernen der Wurzelspitzen
- не знаю Weiß nicht

17 **Что такое гингивит? Это...** Was ist eine Gingivitis? Sie ist eine....

- воспаление нёба Gaumenzündung
- тонзиллит Mandelentzündung
- воспаление десен Zahnfleischentzündung
- воспаление слюнных желез Speicheldrüsenzündung
- не знаю Weiß nicht

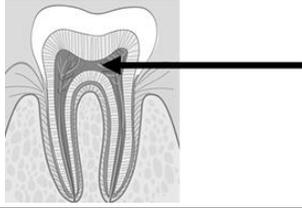
Исследования показывают связь между здоровьем полости рта и другими заболеваниями.

18 **Какие это заболевания?** Forschungsergebnisse zeigen einen Zusammenhang zwischen Mundgesundheit und anderen Erkrankungen.

Welche anderen Erkrankungen spielen dabei eine Rolle?

- кожные заболевания Hauterkrankungen
- инфаркт миокарда Herzinfarkt
- психические заболевания Psychische Erkrankungen
- мышечная атрофия Muskelschwund
- не знаю Weiß nicht

19 Как называется часть зуба, на которую указывает стрелка? Wie heißt der Teil des Zahnes, auf den der Pfeil zeigt?



- пульпа зуба Zahnmark (Pulpa)
- твёрдая ткань зуба (дентин) Zahnbein
- цемент (ткани зуба) Zahnzement
- эмаль Zahnschmelz
- альвеола зуба Zahnfach (Alveole)
- не знаю Weiß nicht

20 Что такое "бонусная тетрадь"? Was ist ein „Bonus-Heft“?

- формуляр, который документирует историю болезни Ein Formular, das die Krankengeschichte dokumentiert.
- информационная брошюра с описанием стоматологических услуг по медицинской страховке Eine Informationsbroschüre, die die zahnärztlichen Leistungen der Krankenkasse beschreibt.
- формуляр, который документирует, сколько раз я ходил на контрольное обследование Ein Formular, das dokumentiert, wie oft ich zu einer Kontrolluntersuchung gegangen bin.
- документ, описывающий все услуги дополнительной стоматологической страховки Ein Dokument, das alle zahnärztlichen Leistungen einer Zahnzusatzversicherung beschreibt.
- не знаю Weiß nicht

21 У вас есть "бонусная тетрадь"? Haben Sie ein "Bonus-Heft"?

- да Ja нет Nein не знаю Weiß nicht

Знания о лечении зубов

Wissen über Zahnbehandlung

22 Какие из следующих стоматологических услуг обычно оплачиваются обязательным медицинским страхованием? (Возможны несколько вариантов ответа)

Welche der folgenden zahnmedizinischen Leistungen werden von der gesetzlichen Krankenkasse in der Regel bezahlt? (Mehrfachantwort möglich)

- обезболивающий укол, если необходимо сверлить зуб из-за кариеса Betäubungsspritze, wenn wegen Karies gebohrt werden muss
- имплантат Implantat
- контрольные осмотры (до 2 раз в год) Kontrolluntersuchungen (bis zu 2 mal pro Jahr)
- лечение десен Zahnfleischbehandlungen
- удаление зубного камня (один раз в год) Zahnsteinentfernung (1 mal pro Jahr)
- не знаю Weiß nicht

23 Перед каждой установкой зубного протеза (коронки, моста, протеза) стоматолог обязан подготовить план лечения и стоимости. Der Zahnarzt ist verpflichtet vor jeder Versorgung mit Zahnersatz (Kronen, Brücken, Prothesen) einen Heil- und Kostenplan zu erstellen.

- правильно Richtig неправильно Falsch не знаю Weiß nicht

24 В случае болезненного лечения вы имеете право на анестезию. Im Falle einer schmerzhaften Behandlung haben Sie das Recht auf eine Betäubung.

- правильно Richtig неправильно Falsch не знаю Weiß nicht

25 Кто отвечает за прохождение мной контрольных обследований у стоматолога?

Wer ist dafür verantwortlich, dass ich Kontrolluntersuchungen beim Zahnarzt wahrnehme?

- моя медицинская страховка Meine Krankenkasse
- я сам(а) Ich selbst
- мой домашний врач Mein Hausarzt
- мой стоматолог Mein Zahnarzt
- не знаю Weiß nicht

Вопросы о Вашей персоне

Fragen zu Ihrer Person

26	Вы Sie sind? ...	<input type="radio"/> мужчина männlich	<input type="radio"/> женщина weiblich
27	В каком году Вы родились? In welchem Jahr sind Sie geboren?	Год рождения: Geburtsjahr	<input type="text"/> <input type="text"/> <input type="text"/> <input type="text"/>
Ваше семейное положение? Welchen Familienstand haben Sie?			
<input type="radio"/> замужем/ женат verheiratet <input type="radio"/> незамужем/ холост ledig <input type="radio"/> разведен(а) geschieden <input type="radio"/> вдова/вдова verwitwet <input type="radio"/> имею партнёра in Partnerschaft			
29	Есть ли у Вас дети? Haben Sie Kinder?	<input type="radio"/> нет nein	<input type="radio"/> да: ja <input type="text"/> (Количество детей) (Anzahl Kinder)
30	Какое у Вас гражданство? (возможны несколько ответов) Welche Staatsbürgerschaft/en haben Sie? (Mehrfachantwort möglich)	<input type="checkbox"/> немецкое anderer, und zwar	<input type="checkbox"/> другое, а именно: andere, und zwar
31	С какого времени у Вас немецкое гражданство? Seit wann haben Sie die deutsche Staatsbürgerschaft?	<input type="radio"/> С рождения seit Geburt	<input type="radio"/> С <input type="text"/> <input type="text"/> <input type="text"/> <input type="text"/> года Seit dem Jahr ...
32	Родились ли Вы в Германии? Sind Sie in Deutschland geboren?	<input type="radio"/> да (перейдите к вопросу 33) ja (weiter mit 33)	<input type="radio"/> нет nein
a	В какой стране Вы родились? In welchem Land sind Sie geboren?	Название страны: Name des Landes	
b	С какого времени Вы живёте в Германии? Seit wann leben Sie in Deutschland?	Год приезда: Jahr Ihrer Einreise	<input type="text"/> <input type="text"/> <input type="text"/> <input type="text"/>
33	Где родились Ваши родители? Wo wurden Ihre Eltern geboren?		
a	Мать Mutter	<input type="radio"/> Германия Deutschland <input type="radio"/> другая страна: anderes Land:	<input type="radio"/> не знаю Weiß nicht
b	Отец Vater	<input type="radio"/> Германия Deutschland <input type="radio"/> другая страна: anderes Land:	<input type="radio"/> не знаю Weiß nicht
34	Сколько всего лет Вы посещали школу? Wie viele Jahre sind Sie insgesamt zur Schule gegangen?	Количество лет: Anzahl der Jahre:	<input type="text"/> <input type="text"/>
35	Ваше самое высшее законченное образование? Welchen höchsten Schulabschluss oder Hochschulabschluss haben Sie?		
<input type="radio"/> ещё учусь noch in der Schule		<input type="radio"/> средняя школа (10 лет) Realschulabschluss/Mittlere Reife	
<input type="radio"/> не закончил(а) никакую школу ohne Schulabschluss abgegangen		<input type="radio"/> среднее образование/аттестат зрелости Fachhochschulreife/Abitur	
<input type="radio"/> общее среднее образование Haupt-/Volksschulabschluss		<input type="radio"/> высшее образование Fachhochschulabschluss/Hochschulabschluss	
<input type="radio"/> другой школьный аттестат, а именно: einen anderen Schulabschluss, und zwar:			

36 **Вы работаете?** Sind Sie zurzeit erwerbstätig? да ja нет nein

Если да: Falls ja: полный рабочий день (мин. 35 часов в неделю) Vollzeit angestellt (mind. 35 Std./Woche) неполный рабочий день (меньше 35 часов в неделю) Teilzeit angestellt (weniger als 35 Std./Woche)

частный предприниматель/ самозанятый selbstständig / freiberuflich наёмный и самозанятый angestellt und freiberuflich

Если нет: Falls nein: зарегистрированы как ищущий(ая) работу als arbeitssuchend gemeldet учитесь на профессию/посещаете курсы переквалификации/студент(ка) Ausbildung/Umschulung/Studium

получаете пенсию по нетрудоспособности/инвалидности Erwerbs-/Berufsunfähigkeitsrente домохозяйка/домохозяин Hausfrau/Hausmann

получаете пенсию по старости/досрочную пенсию Alters-/Frührente нет разрешения на работу keine Arbeitserlaubnis

другая причина, а именно: anderer Grund, und zwar:

37 **В какой больничной кассе Вы застрахованы?** Wie sind Sie krankenversichert? нигде не застрахован(а) gar nicht versichert государственная страховка gesetzlich

частная страховка privat имеющий право на получение помощи beihilfeberechtigt

другая: sonstige

38 **Сколько человек, включая Вас, проживают с вами совместно?** Wie viele Personen einschließlich Sie selbst leben in Ihrem Haushalt?

39 **Каков Ваш месячный доход на всех членов семьи, проживающих с Вами, за вычетом налогов и социальных выплат?** Имеются ввиду все виды дохода включая зар.плату, различные пенсии, детские, пособия по уходу и другие источники Wie hoch ist das monatliche Haushaltsnetto-einkommen, d.h. das Nettoeinkommen, das Sie (alle zusammen) nach Abzug der Steuern und Sozialabgaben haben? Gemeint sind alle Einkünfte aus Arbeit, Rente, Sozialhilfe, Vermietung, Kindergeld, Pflegeversicherung und anderen Quellen.

< 1.000 € 3.000 € < 3.500 €

1.000 € < 1.500 € 3.500 € < 4.000 €

1.500 € < 2.000 € 4.000 € < 5.000 €

2.000 € < 2.500 € > 5.000 €

2.500 € < 3.000 € не знаю Weiß nicht

40 **На каком языке преимущественно Вы разговариваете дома?** Welche Sprache wird in Ihrem Haushalt überwiegend gesprochen?

41 **Как хорошо Вы можете на немецком языке...?** Wie gut können Sie die deutsche Sprache ...?

	очень хорошо sehr gut	хорошо gut	средне es geht	скорее плохо eher schlecht	совсем не могу gar nicht
... читать lesen	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
... говорить sprechen	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>

42 **Если Вы не очень хорошо говорите по-немецки: Ходили ли Вы когда-либо к врачу/ зубному врачу с переводчиком?** Falls Sie nicht so gut Deutsch sprechen: Haben Sie schon einmal einen Übersetzer zum Arzt/Zahnarzt mitgenommen?

да, с профессиональным переводчиком Ja, einen professionellen Dolmetscher

да, с членом семьи/другом/подругой Ja, ein Familienmitglied/Freund

нет, несмотря на необходимость в переводчике, я никого не нашёл/нашла Nein, ich hätte einen Übersetzer gebraucht, aber habe keinen gefunden

нет, я достаточно хорошо говорю по-немецки Nein, mein Deutsch ist grade gut genug

43 Как бы Вы оценили состояние своего здоровья на сегодняшний день?

Wie würden Sie Ihren gegenwärtigen Gesundheitszustand beschreiben?

- очень хорошо хорошо удовлетворительно не очень хорошо плохо
 Sehr gut Gut zufriedenstellend weniger gut schlecht

44 Были ли у Вас когда-либо установлены врачом следующие диагнозы?

Hat ein Arzt bei Ihnen jemals eine oder mehrere der folgenden Krankheiten festgestellt?

- нет *nein* диабет *Diabetes* астма *Asthma* заболевания сердца *Herzkrankheit*
 раковое заболевание *Krebskrankung* кровоизлияние в мозг *Schlaganfall* мигрень *Migräne* гипертония *Bluthochdruck*
 депрессия *depressive Erkrankung* заболевание суставов (артроз, ревматизм) *Gelenkerkrankung (Arthrose, Rheuma)* хронические заболевания спины *chronische Rückenbeschwerden* нарушения сна *Schlafstörung*
 другие заболевания: *sonstige Erkrankung(en):* ✎

45 Насколько в настоящий момент Вы вообще и целом довольны своей жизненной ситуацией?

Ответьте пожалуйста по следующей шкале, где "0" означает совсем недоволен(а), а "10"- очень доволен(на). Wie zufrieden sind Sie gegenwärtig, alles in allem, mit Ihrem Leben? Antworten Sie bitte anhand der folgenden Skala, wobei "0" ganz und gar unzufrieden und "10" ganz und gar zufrieden bedeutet.

- совсем недоволен(а) 0 1 2 3 4 5 6 7 8 9 10 совсем доволен(на)
 Ganz und gar unzufrieden Ganz und gar zufrieden

Если Ваши родители и Вы сами родились и выросли в Германии, пропустите пожалуйста следующие четыре вопроса. Если Вы или кто-либо из Ваших родителей родились в другой стране, ответьте пожалуйста на эти последние вопросы. Falls Ihre Eltern und Sie selbst in Deutschland geboren und aufgewachsen sind, überspringen Sie die folgenden 4 Fragen. Falls Sie oder Ihre Mutter und/oder Vater aus einem anderen Land stammen, beantworten Sie bitte auch diese letzten Fragen.

46 Насколько сильно у Вас чувство интеграции в немецкое общество?

Wie stark fühlen sie sich in die Gesellschaft in Deutschland integriert?

- совсем нет 0 1 2 3 4 5 6 7 8 9 10 очень сильно
 Gar nicht Sehr stark

47 Насколько сильна Ваша связь с Германией? Wie stark fühlen Sie sich mit Deutschland verbunden?

- совсем нет 0 1 2 3 4 5 6 7 8 9 10 очень сильно
 Gar nicht Sehr stark

48 Насколько сильна Ваша связь со страной, из которой Вы (или Ваши родители) приехали?

Wie stark fühlen Sie sich mit Ihrem bzw. dem Herkunftsland Ihrer Eltern verbunden?

- совсем нет 0 1 2 3 4 5 6 7 8 9 10 очень сильно
 Gar nicht Sehr stark

49 Как часто персонально Вы в последние два года переживали ситуации, когда к Вам неблагоприятно относились из-за вашего происхождения?

Wie häufig haben Sie persönlich innerhalb der letzten beiden Jahre die Erfahrung gemacht, hier in Deutschland aufgrund ihrer Herkunft benachteiligt worden zu sein?

- часто *häufig* редко *selten* никогда *nie*

Отметьте пожалуйста крестиком: Вы заполняли анкету...?

Bitte kreuzen Sie abschließend an: Haben Sie den Fragebogen...?

- самостоятельно или с чей-то помощью? Дата:
 selbstständig oder mit Hilfe beantwortet? Datum _____

Большое спасибо за заполнение анкеты! 😊

Vielen Dank für die Beantwortung des Fragebogens!

2. Befragung!



Datum

Pseudonym

Анкета по вопросам здоровья полости рта

(Fragebogen zur Mundgesundheit)

Уважаемая участница, уважаемый участник,

всё важнее становится умение и способность находить информацию, связанную с поддержанием состояния здоровья.

Медицинская грамотность очень разнопланова. Настоящая анкета должна помочь нам понять, что известно широкому кругу населения в вопросах здоровья полости рта и ухода за ней, а также системе здравоохранения в Германии. Таким образом в будущем можно будет лучше узнать, кому и какие информация и консультативные услуги необходимы.

Кроме того, для обработки результатов анкеты нам нужны некоторые Ваши данные. Но это не будут такие личные данные, как имена и адреса или дата рождения. Пожалуйста, не пользуйтесь никакими вспомогательными средствами и не спрашивайте других. Отвечайте на вопросы спонтанно, не думая слишком долго.

Удачи при самотестировании!

Sehr geehrte Teilnehmerin, sehr geehrter Teilnehmer,

die Fähigkeit, gesundheitliche Informationen zu finden, diese zu verstehen und im Sinne der Gesundheitserhaltung anzuwenden, wird zunehmend bedeutsamer. Gesundheitskompetenz hat viele Facetten und Dimensionen. Der vorliegende Fragebogen soll uns helfen zu verstehen, was die Allgemeinbevölkerung über die Mundgesundheit und das Gesundheitssystem in Deutschland sowie über ihr Mundgesundheitsverhalten weiß. Damit kann zukünftig besser eingeschätzt werden, welche Menschen Informations- und ggf. Schulungs- und Beratungsbedarfe haben.

Die folgenden Fragen sind Multiple-Choice-Fragen. Bitte kreuzen Sie die richtige Antwort aus der jeweiligen Liste an.

Wenn Sie die Antwort auf eine Frage nicht wissen, erraten oder überspringen Sie die Frage bitte nicht, sondern markieren Sie bitte „Weiß nicht“ und fahren dann mit der nächsten Frage fort. Einige Fragen sind bewusst schwierig gehalten, und nicht jeder wird die Antwort wissen, andere Fragen sind scheinbar sehr leicht.

Zusätzlich benötigen wir für unsere Auswertung noch ein paar Daten zu Ihrer Person. Wir erfragen keine persönlichen Daten wie Namen und Adressen oder den genauen Geburtstag.

Bitte verwenden Sie keine Hilfsmittel oder fragen andere Personen, sondern beantworten Sie die Fragen spontan, ohne allzu lange zu überlegen.

Viel Spaß beim Selbst-Test!

MuMi „Förderung der Mundgesundheitskompetenz und Mundgesundheit von Menschen mit Migrationshintergrund“ ist ein Kooperationsprojekt der Poliklinik für Zahnärztliche Prothetik (ZMK) und des Instituts für Medizinische Soziologie (IMS) am Universitätsklinikum Hamburg-Eppendorf (UKE).

Das Projekt wird gefördert durch die gesetzlichen Krankenkassen in Rahmen des Innovationsfonds des Gemeinsamen Bundesausschusses.

Website: www.uke.de/mumi

Projektleitung:

Dr. Ghazal Aarabi, M.Sc. (ZMK)
Dr. Christopher Kofahl, Dipl.-Psych. (IMS)

Ansprechpartnerin: Kristin Spinler, M.Sc.

Adresse: UKE, Martinistraße 52, Gebäude Ost 58, 20246 Hamburg
Telefon: (040) 7410 - 54660 | Montag - Donnerstag |

Email: mumi@uke.de

Гигиена и здоровье полости рта

Mundgesundheit & Hygiene

1 В целом, как бы Вы оценили общее состояние Вашей полости рта?

Alles in allem, wie würden Sie Ihre allgemeine Mundgesundheit bewerten?

- отлично** Ausgezeichnet
 очень хорошо Sehr gut
 хорошо Gut
 удовлетворительно Befriedigend
 плохо Schlecht

2 В какой степени к Вам применимы следующие утверждения? Wie stark treffen die Aussagen auf Sie zu?

“Когда я иду к стоматологу, то ...“ <small>„Wenn ich zum Zahnarzt gehe, habe ich...“</small>	совсем нет <small>Trifft überhaupt nicht zu</small>	не соответствует <small>Trifft nicht zu</small>	немного соответствует <small>Trifft ein wenig zu</small>	соответс твует <small>Trifft zu</small>	полностью соответств ует <small>Trifft voll zu</small>
... боюсь высоких затрат. <small>... Angst vor hohen Kosten</small>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
... боюсь боли. ... Angst vor Schmerzen	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>

3 Какова была причина Вашего последнего визита к стоматологу?

Was war der Grund für Ihren letzten Zahnarztbesuch?

- профилактика/контроль Vorsorge/Kontrolle
 боль/дискомфорт Schmerzen/Beschwerden
 плановая терапия Geplante Therapie
 не знаю Weiß nicht

4 Когда в последний раз у Вас была профессиональная чистка зубов?

Wann waren Sie das letzte Mal bei einer professionellen Zahnreinigung?

- я никогда не проводил профессиональную чистку зубов
Ich habe mir die Zähne noch nie professionell reinigen lassen
 больше года назад Vor über einem Jahr
 в течение последних 12 месяцев Innerhalb der letzten 12 Monate
 в течение последних 6 месяцев Innerhalb der letzten 6 Monate
 не знаю Weiß nicht

5 Как часто Вы используете эти продукты?

Wie oft verwenden Sie diese Produkte?

	совсем нет <small>Gar nicht</small>	один раз в неделю или меньше <small>Einmal in der Woche oder weniger</small>	как минимум два раза в неделю <small>Mindestens zwei Mal pro Woche</small>	хотя бы раз в день <small>Mindestens einmal am Tag</small>	как минимум два раза в день <small>Mindestens zweimal am Tag</small>
электрическая зубная щетка <small>Elektrische Zahnbürste</small>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
обычная зубная щетка <small>Handzahnbürste</small>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
фтористый гель (например, Elmex Gelée) <small>Fluoridgel (z. B. Elmex Gelée)</small>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
зубная нить <small>Zahnseide</small>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
межзубные щётки <small>Interdentalbürsten</small>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>

6 Как долго Вы обычно чистите зубы? Wie lange putzen Sie Ihre Zähne in der Regel?

- примерно полминуты или меньше Etwa eine halbe Minute oder weniger
 около минуты Etwa eine Minute
 около двух минут Etwa zwei Minuten
 около трех минут Etwa drei Minuten
 около четырех или более минут Etwa vier Minuten oder mehr

Знание о здоровье полости рта

Wissen über Mundgesundheit

В этом разделе Вам будет предложено ответить на вопросы по различным темам, связанным с Вашими знаниями о здоровье полости рта (например, питание, анатомия полости рта/зубов, гигиена и т. д.) In diesem Abschnitt werden Sie gebeten, Fragen zu Themen zu beantworten, die sich auf Ihr Wissen über Mundgesundheit beziehen.

- 7 **Насколько хорошо Вы знакомы с темами, связанными со здоровьем полости рта?**
Wie gut kennen Sie sich mit Themen aus, die die Mundgesundheit betreffen?
- Отлично Ausgezeichnet очень хорошо Sehr gut Хорошо Gut средне Mäßig Плохо Schlecht
-
- 8 **Вредны ли кислоты (напр., апельсиновый сок) для здоровья полости рта?** Sind Säuren schädlich?
- нет Nein
- да, потому что они вызывают пародонтоз Ja, denn sie verursachen Parodontitis
- да, потому что они оставляют налет Ja, denn sie hinterlassen Zahnbelag-Rückstände
- да, потому что они вызывают эрозию зубной эмали Ja, denn sie verursachen Erosionen des Zahnschmelzes
- не знаю Weiß nicht
-
- 9 **Пожалуйста, отметьте в списке ниже три продукта, которые наиболее вредны для здоровья полости рта.** Bitte kreuzen Sie in der folgenden Liste die drei Lebensmittel an, die für die Mundgesundheit am schädlichsten sind.
- яблочный сок Apfelsaft морковь Karotten шоколад Schokolade
- черный чай (без сахара) Schwarzer Tee (ohne Zucker) мягкий сыр Weichkäse торт Kuchen
-
- 10 **Когда лучше всего чистить зубы после употребления фруктов?**
Wann ist der beste Zeitpunkt, sich nach dem Verzehr von Obst die Zähne zu putzen?
- после этого вообще нет необходимости чистить зубы Es ist nicht notwendig, sich danach die Zähne zu putzen
- сразу после этого Unmittelbar danach
- после 30 минут 30 Minuten danach
- не раньше, через два часа после этого Frühestens zwei Stunden danach
- не знаю Weiß nicht
-
- 11 **Как часто вы меняете зубную щетку или головку щетки?** Wie oft wechseln Sie die Zahnbürste oder den Bürstenkopf?
- припл. каждый месяц Ca. jeden Monat
- припл. каждые 3 месяца Ca. alle 3 Monate
- припл. каждые 6 месяцев Ca. alle 6 Monate
- припл. раз в год Ca. einmal im Jahr
- реже одного раза в год Seltener als einmal im Jahr
-
- 12 **Что рекомендуется делать сразу после чистки зубов?** Was wird empfohlen, direkt nach dem Zähneputzen zu tun?
- выплюнуть пену и прополоскать рот Schaum ausspucken und Mund ausspülen
- просто выплюнуть пену, но не полоскать рот Nur den Schaum ausspucken, aber nicht ausspülen
- не знаю Weiß nicht
-
- 13 **Какова основная цель использования фторосодержащих продуктов?** Hauptzweck fluoridhaltiger Produkten?
- фтор защищает от воспаления Fluorid schützt vor Entzündungen
- фтор убивает бактерии Fluorid tötet Bakterien ab
- фтор предотвращает образование зубного налета Fluorid verhindert Zahnbelag
- фтор укрепляет эмаль Fluorid stärkt den Zahnschmelz
- фтор делает зубы белее Fluorid macht Zähne weißer
- не знаю Weiß nicht

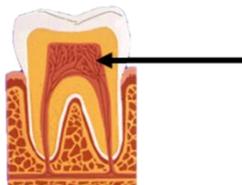
- 14 **Каково основное назначение стоматологических герметиков (СГ)?** Hauptzweck von Zahnversiegelungen (ZV)?
- СГ используются для заполнения отверстий, образовавшихся в результате кариеса
Durch ZV werden durch Karies entstandene Löcher gefüllt.
 - СГ укрепляют эмаль, чтобы предотвратить кариес ZV stärken den Zahnschmelz, um Karies zu verhindern.
 - СГ реагируют с зубной пастой, делая чистку зубов более эффективной
ZV reagieren mit der Zahnpasta, dadurch wird das Zähneputzen effektiver.
 - СГ предотвращают оседание бактерий в мелких зубных канавках
ZV verhindern, dass sich Bakterien in den feinen Zahnritzen festsetzen.
 - не знаю Weiß nicht

- 15 **Какое лечение обычно проводится в первую очередь при воспалении зубного нерва?**
Welche Behandlung wird bei der Entzündung eines Zahnnerve in der Regel zuerst durchgeführt?
- заполнение корневых каналов Füllung der Wurzelkanäle
 - герметизация фиссур зубов Versiegelung der Zahnfissuren
 - удаление зубного нерва/ткани Entfernung des Zahnnerve/Gewebes
 - удаление корневых верхушек Entfernen der Wurzelspitzen
 - не знаю Weiß nicht

- 16 **Что такое гингивит? Это...** Was ist eine Gingivitis? Sie ist eine....
- воспаление нёба Gaumenzündung
 - тонзиллит Mandelentzündung
 - воспаление десен Zahnfleischentzündung
 - воспаление слюнных желез Speicheldrüsenentzündung
 - не знаю Weiß nicht

- Исследования показывают связь между здоровьем полости рта и другими заболеваниями.**
- 17 **Какие это заболевания?** Forschungsergebnisse zeigen einen Zusammenhang zwischen Mundgesundheit und anderen Erkrankungen.
Welche anderen Erkrankungen spielen dabei eine Rolle?
- кожные заболевания Hauterkrankungen
 - инфаркт миокарда Herzinfarkt
 - психические заболевания Psychische Erkrankungen
 - мышечная атрофия Muskelschwund
 - не знаю Weiß nicht

- 18 **Как называется часть зуба, на которую указывает стрелка?** Wie heißt der Teil des Zahnes, auf den der Pfeil zeigt?



- пульпа зуба Zahnmark (Pulpa)
- твёрдая ткань зуба (дентин) Zahnbein
- цемент (ткани зуба) Zahnzement
- эмаль Zahnschmelz
- альвеола зуба Zahnfach (Alveole)
- не знаю Weiß nicht

- 19 **Что такое "бонусная тетрадь"?** Was ist ein „Bonus-Heft“?

- формуляр, который документирует историю болезни Ein Formular, das die Krankengeschichte dokumentiert.
- информационная брошюра с описанием стоматологических услуг по медицинской страховке Eine Informationsbroschüre, die die zahnärztlichen Leistungen der Krankenkasse beschreibt.
- формуляр, который документирует, сколько раз я ходил на контрольное обследование Ein Formular, das dokumentiert, wie oft ich zu einer Kontrolluntersuchung gegangen bin.
- документ, описывающий все услуги дополнительной стоматологической страховки Ein Dokument, das alle zahnärztlichen Leistungen einer Zahnzusatzversicherung beschreibt.
- не знаю Weiß nicht

- 20 **У вас есть "бонусная тетрадь"?** Haben Sie ein "Bonus-Heft"?
- да Ja нет Nein не знаю Weiß nicht
-
- 21 **Что такое зубной налет?** Was ist Plaque?
- Дырка в зубе Ein Loch im Zahn
- A substance deposited on the teeth, consisting of saliva, bacteria and residual food particles
Ein Zahnbelag aus Speichel, Bakterien und Speiseresten
- Вязкий, плотный налет на зубах из слюны, бактерий и остатков пищи Ein Synonym für Zahnstein
- Синоним зубного камня Mundgeruch
- Запах изо рта Weiß nicht
-
- 22 **Каким должно быть минимальное содержание соединений фтора в зубной пасте (для взрослых)?** Wie viel Fluorid sollte in einer Zahnpasta (für Erwachsene) mindestens enthalten sein?
- 200 - 500 ppm
- 5000 - 6000 ppm
- 20 - 30 ppm
- 1000 - 1500 ppm
- Запах изо рта Weiß nicht
-
- 23 **Какое лечение проводится, если зубной нерв так воспален, что уже не может быть восстановлен?** Welche Behandlung erfolgt, wenn der Zahnnerv unwiderruflich entzündet ist?
- Профессиональная чистка зубов Eine professionelle Zahnreinigung
- Лечение зубных каналов Eine Wurzelkanalbehandlung
- Пломбирование Eine Zahnfüllung
- Gum treatment Eine Zahnfleischbehandlung
- Лечение десен Weiß nicht

Знания о лечении зубов

Wissen über Zahnbehandlung

- 24 **Какие из следующих стоматологических услуг обычно оплачиваются обязательным медицинским страхованием? (Возможны несколько вариантов ответа)**
Welche der folgenden zahnmedizinischen Leistungen werden von der gesetzlichen Krankenkasse in der Regel bezahlt? (Mehrfachantwort möglich)
- обезболивающий укол, если необходимо сверлить зуб из-за кариеса Betäubungsspritze, wenn wegen Karies gebohrt werden muss
- имплантат Implantat
- контрольные осмотры (до 2 раз в год) Kontrolluntersuchungen (bis zu 2 mal pro Jahr)
- лечение десен Zahnfleischbehandlungen
- удаление зубного камня (один раз в год) Zahnsteinentfernung (1 mal pro Jahr)
- не знаю Weiß nicht
-
- 25 **Перед каждой установкой зубного протеза (коронки, моста, протеза) стоматолог обязан подготовить план лечения и стоимости.** Der Zahnarzt ist verpflichtet vor jeder Versorgung mit Zahnersatz einen Heil- und Kostenplan zu erstellen.
- правильно Richtig неправильно Falsch не знаю Weiß nicht
-
- 26 **В случае болезненного лечения вы имеете право на анестезию.** Im Falle einer schmerzhaften Behandlung haben Sie das Recht auf eine Betäubung.
- правильно Richtig неправильно Falsch не знаю Weiß nicht

27 **Кто отвечает за прохождение мной контрольных обследований у стоматолога?**

Wer ist dafür verantwortlich, dass ich Kontrolluntersuchungen beim Zahnarzt wahrnehme?

- моя медицинская страховка Meine Krankenkasse
- я сам(а) Ich selbst
- мой домашний врач Mein Hausarzt
- мой стоматолог Mein Zahnarzt
- не знаю Weiß nicht

Вопросы о Вашей персоне

Fragen zu Ihrer Person

28 **Вы** Sie sind? ...

мужчина männlich

женщина weiblich

29 **В каком году Вы родились?**

In welchem Jahr sind Sie geboren?

Год рождения:

Geburtsjahr



|_|_|_|_|

30 **Ваше семейное положение?** Welchen Familienstand haben Sie?

замужем/
женат verheiratet

незамужем/
холост ledig

разведен(а)
geschieden

вдова/вдова
verwitwet

имею партнёра
in Partnerschaft

31 **Есть ли у Вас дети?**

Haben Sie Kinder?

нет
nein

да:



|_|_|

(Количество детей)
(Anzahl Kinder)

32 **Какое у Вас гражданство? (возможны несколько ответов)** Welche Staatsbürgerschaft/en haben Sie? (Mehrfachantwort möglich)

немецкое

другое, а именно:
andere, und zwar

33 **С какого времени у Вас немецкое гражданство?**

Seit wann haben Sie die deutsche Staatsbürgerschaft?

С рождения seit Geburt

с |_|_|_|_| года
Seit dem Jahr ...

34 **Вы работаете?** Sind Sie zurzeit erwerbstätig?

да ja

нет nein

Если да: Falls ja:

полный рабочий день (мин. 35 часов в неделю) Vollzeit angestellt (mind. 35 Std./Woche)

неполный рабочий день (меньше 35 часов в неделю) Teilzeit angestellt (weniger als 35 Std./Woche)

частный предприниматель/ самозанятый selbstständig / freiberuflich

наёмный и самозанятый angestellt und freiberuflich

Если нет: Falls nein:

зарегистрированы как ищущий(ая) работу als arbeitssuchend gemeldet

учитесь на профессию/посещаете курсы переквалификации/студент(ка) Ausbildung/Umschulung/Studium

получаете пенсию по нетрудоспособности/инвалидности Erwerbs-/Berufsunfähigkeitsrente

домохозяйка/домохозяин Hausfrau/Hausmann

получаете пенсию по старости/досрочную пенсию Alters-/Frührente

нет разрешения на работу keine Arbeitserlaubnis

другая причина, а именно: anderer Grund, und zwar:

35 **Сколько человек, включая Вас, проживают с вами совместно?**

Wie viele Personen einschließlich Sie selbst leben in Ihrem Haushalt?



|_|_|

36 **Каков Ваш месячный доход на всех членов семьи, проживающих с Вами, за вычетом налогов и социальных выплат?** Имеются ввиду все виды дохода включая зар.плату, различные пенсии, детские, пособия по уходу и другие источники *Wie hoch ist das monatliche Haushaltsnetto-einkommen, d.h. das Nettoeinkommen, das Sie (alle zusammen) nach Abzug der Steuern und Sozialabgaben haben? Gemeint sind alle Einkünfte aus Arbeit, Rente, Sozialhilfe, Vermietung, Kindergeld, Pflegeversicherung und anderen Quellen.*

- | | |
|---|---|
| <input type="radio"/> < 1.000 € | <input type="radio"/> 3.000 € < 3.500 € |
| <input type="radio"/> 1.000 € < 1.500 € | <input type="radio"/> 3.500 € < 4.000 € |
| <input type="radio"/> 1.500 € < 2.000 € | <input type="radio"/> 4.000 € < 5.000 € |
| <input type="radio"/> 2.000 € < 2.500 € | <input type="radio"/> > 5.000 € |
| <input type="radio"/> 2.500 € < 3.000 € | <input type="radio"/> не знаю <i>Weiß nicht</i> |

37 **Как хорошо Вы можете на немецком языке...?** *Wie gut können Sie die deutsche Sprache ...?*

	очень хорошо <i>sehr gut</i>	хорошо <i>gut</i>	средне <i>es geht</i>	скорее плохо <i>eher schlecht</i>	совсем не могу <i>gar nicht</i>
... читать <i>lesen</i>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
... говорить <i>sprechen</i>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>

38 **Как бы Вы оценили состояние своего здоровья на сегодняшний день?** *Wie ist ihr Gesundheitszustand?*

- очень хорошо *Sehr gut* хорошо *Gut* удовлетворительно *zufriedenstellend* не очень хорошо *weniger gut* плохо *schlecht*

39 **Были ли у Вас когда-либо установлены врачом следующие диагнозы?**

Hat ein Arzt bei Ihnen jemals eine oder mehrere der folgenden Krankheiten festgestellt?

- | | | | |
|--|---|---|---|
| <input type="checkbox"/> нет <i>nein</i> | <input type="checkbox"/> диабет <i>Diabetes</i> | <input type="checkbox"/> астма <i>Asthma</i> | <input type="checkbox"/> заболевания сердца
<i>Herzkrankheit</i> |
| <input type="checkbox"/> раковое заболевание
<i>Krebserkrankung</i> | <input type="checkbox"/> кровоизлияние в мозг
<i>Schlaganfall</i> | <input type="checkbox"/> мигрень
<i>Migräne</i> | <input type="checkbox"/> гипертония
<i>Bluthochdruck</i> |
| <input type="checkbox"/> депрессия
<i>depressive Erkrankung</i> | <input type="checkbox"/> заболевание суставов (артроз, ревматизм)
<i>Gelenkerkrankung (Arthrose, Rheuma)</i> | <input type="checkbox"/> хронические заболевания спины
<i>chronische Rückenbeschwerden</i> | <input type="checkbox"/> нарушения сна
<i>Schlafstörung</i> |
- другие заболевания: *sonstige Erkrankung(en):*

40 **Насколько в настоящий момент Вы вообще и целом довольны своей жизненной ситуацией?** Ответьте пожалуйста по следующей шкале, где "0" означает совсем недоволен(а), а "10"- очень доволен(на). *Wie zufrieden sind Sie gegenwärtig, alles in allem, mit Ihrem Leben?*

- совсем недоволен(а) *Ganz und gar unzufrieden* ① ② ③ ④ ⑤ ⑥ ⑦ ⑧ ⑨ ⑩ *10* всем доволен(на) *Ganz und gar zufrieden*

Вопросы о приложении MuMi

Fragen zur MuMi-App

41 **Пользовались ли Вы приложением MuMi последние шесть месяцев?**

Haben Sie die MuMi-App in den letzten sechs Monaten genutzt?

- Да *(перейдите к вопросу номер 43)* *Ja (weiter mit Frage 43)*
 Нет *Nein*

42 **Если Вы вообще не пользовались приложением MuMi, укажите пожалуйста по какой причине?** *(возможен выбор нескольких вариантов ответа)*

Falls Sie die MuMi-App gar nicht genutzt haben, würden Sie uns die Gründe mitteilen? (Mehrfachauswahl möglich)

- Технические проблемы *Technische Probleme*
 Мне неинтересно *Kein Interesse*
 Я забыл/а использовать приложение *Ich habe vergessen, die App zu nutzen*
 Мне не рассказали о таком приложении *Mir wurde die App nicht angeboten*
 Другое *Sonstiges*

➔ **Пожалуйста, перейдите к вопросу 49.** *Bitte springen Sie weiter zu Frage 49.*

Если вы пользовались приложением - даже если непостоянно - мы хотели бы попросить Вас оценить его. Falls Sie die App genutzt haben – auch wenn es möglicherweise nur kurz war – möchten wir Sie gern um eine Bewertung der App bitten.

43 **Как часто Вы пользовались приложением MuMi?** *Wie intensiv haben Sie die MuMi-App genutzt?*

Я полностью (100%) прочитал/а информационное содержание, а некоторую часть материала перечитывал/а *Ich bin die App vollständig (100%) durchgegangen und habe einige Teile wiederholt*

Я полностью (100%) один раз прочитал/а информационное содержание *Ich bin die App einmal vollständig (100%) durchgegangen*

Я прочитал/а большую часть (>50%) материала *Ich bin mehr als die Hälfte der App durchgegangen*

Я только бегло пробежался/лась по материалу и потом я больше приложением не пользовался/лась *Ich habe mir die App nur kurz angeschaut, sie dann aber nicht mehr genutzt*

44 **Насколько вы довольны в целом приложением MuMi?** *Wie zufrieden sind Sie alles in allem mit der MuMi-App?*

Совсем недоволен *Gar nicht zufrieden* 0 1 2 3 4 5 6 7 8 9 10 *Очень доволен*
Extrem zufrieden

45 **Вы бы порекомендовали приложение MuMi своим друзьям и знакомым?**
Würden Sie die MuMi-App Freunden und Bekannten empfehlen?

Ни в коем случае *Auf gar keinen Fall* 0 1 2 3 4 5 6 7 8 9 10 *Определенно да*
Auf jeden Fall

46 **Объем информации в приложении MuMi, по Вашему мнению, был?** *Wie empfinden Sie den Umfang der Informationen in der MuMi-App?*

слишком маленький *Zu wenig* 0 1 2 3 4 5 6 7 8 9 10 *слишком большой*
Zu viel

47 **Насколько верны следующие утверждения о приложении MuMi?**
Wie zutreffend sind folgende Aussagen über die MuMi-App?

	полностью верно <i>Sehr</i>	преимущественно верно <i>Etwas</i>	отчасти верно, отчасти нет <i>Mittel</i>	верно в небольшой степени <i>Wenig</i>	совершенно неверно <i>Gar nicht</i>
Доступный для понимания материал. <i>Die Informationen sind leicht verständlich.</i>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Информация представлена наглядно. <i>Die Informationen sind anschaulich dargestellt.</i>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Было весело использовать такого рода приложение. <i>Das Benutzen machte Spaß.</i>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Я многое узнал о здоровье полости рта. <i>Ich habe viel über Mundgesundheit dazugelernt.</i>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Простое в управлении приложение. <i>Die Bedienung ist einfach.</i>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Функция напоминания (всплывающие окна) позволила улучшить мой уход за зубами и полостью рта. <i>Die Erinnerungsfunktion (Pop-ups) hat mein Zahnpflegeverhalten verbessert.</i>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Функция напоминания (всплывающие окна) раздражала меня. <i>Die Erinnerungsfunktion war nervig.</i>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
С тех пор, как я начал/а использовать приложение, я стал/а уделять больше внимания здоровью полости рта. <i>Seit ich die App benutze, achte ich stärker auf meine Mundgesundheit.</i>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>

48 **На каком языке вы пользовались приложением MuMi?** *(возможен выбор нескольких вариантов ответа)*
welcher Sprache haben Sie die MuMi-App genutzt? (Mehrfachantwort möglich)

Немецкий *Deutsch* Русский *Russisch* Турецкий *Türkisch*

Английский *Englisch* Арабский *Arabisch*

Отметьте пожалуйста крестиком: Вы заполняли анкету...?

Bitte kreuzen Sie abschließend an: Haben Sie den Fragebogen...?

49 самостоятельно *selbstständig* или *oder* с чей-то помощью? *mit Hilfe beantwortet?* Дата:
Datum

Большое спасибо за заполнение анкеты! 😊

Vielen Dank für die Beantwortung des Fragebogens!



HAMBURG
Zahnstatus

Datum	Pseudonym
-------	-----------



1. Quadrant							2. Quadrant						
17	16	15	14	13	12	11	21	22	23	24	25	26	27
4. Quadrant							3. Quadrant						
47	46	45	44	43	42	41	31	32	33	34	35	36	37

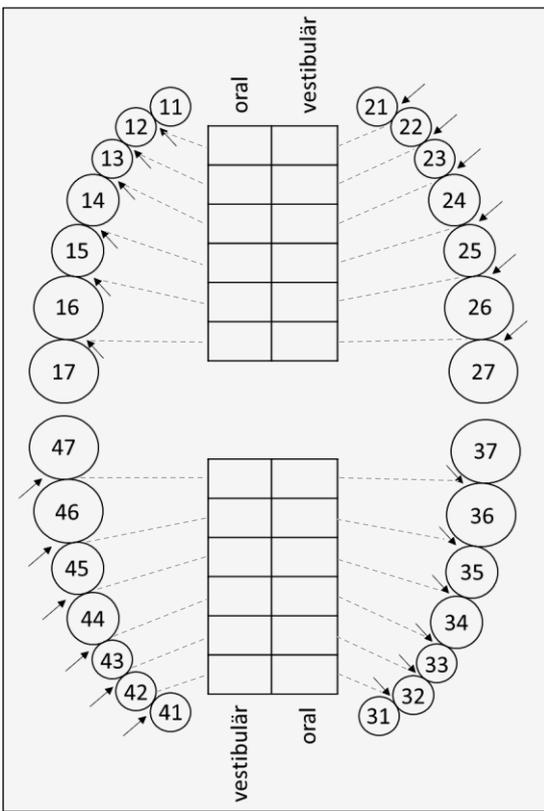
Zahnstatus - Legende

- g = gesunder Zahn (keine Veränderungen)
- c = kariöser Zahn
- d = gefüllter Zahn
- k = Zahn mit Krone/Teleskop
- e = Prothesenzahn
- b = Brückenglied
- i = Implantat
- f = fehlender Zahn
- () = Lückenschluss
- x = nicht erhaltungswürdiger Zahn

„Key facts“ 01:

- Bitte alle Felder ausfüllen
- Bitte achten Sie darauf die korrekten Kürzel einzutragen

API (Approximalraum-Plaque-Index)



API - Legende

- 0 = Nein, keine Plaque vorhanden
- 1 = Ja, Plaque vorhanden

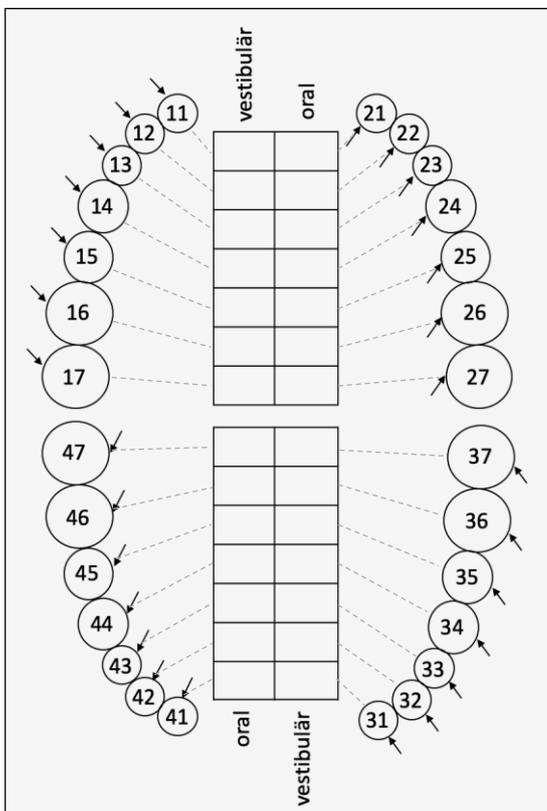
„Key facts“ API:

- 1. und 3. Quadrant – oral
- 2. und 4. Quadrant – vestibulär
- Bitte auch an Implantaten/ Brückengliedern erheben
- Aprox. zwischen 11/21 kein API möglich

Zähne wurden direkt vor der Untersuchung geputzt?

- 1 = Nein 2 = Ja

SBI (Sulkus-Blutungs-Index)



SBI - Legende

- 0 = Nein, keine Blutung vorhanden
- 1 = Ja, Blutung vorhanden

„Key facts“ SBI:

- 1. und 3. Quadrant – vestibulär
- 2. und 4. Quadrant – oral
- Bitte auch Implantate erheben

Wurde die klinische Untersuchung durchgeführt? 1 = Nein 2 = Ja

Wenn nein, warum wurde die klinische Untersuchung nicht durchgeführt? (Mehrfachantwort möglich)

- 1 = Patient: nicht zur Untersuchung erschienen
- 2 = Patient: lehnt diese Untersuchung ab
- 3 = Patient: möchte aus körperl./medizin. Gründen nicht
- 4 = Patient: bricht vor Beginn der Unters. Ab
- 5 = Untersucher: aus körperl./medizin. Gründen nicht möglich
- 6 = Untersucher: Zeit nicht ausreichend
- 7 = Untersucher: technischer Defekt
- 8 = Untersucher: Untersuchung nicht nach SOP durchführbar

Aus welchem Grund besuchte die Patientin/der Patient die Zahnarztpraxis? (Mehrfachantwort möglich)

- 1 = Kontrolluntersuchung
- 2 = Geplante Behandlung
- 3 = Professionelle Zahnreinigung
- 4 = Schmerzbehandlung